



Peter Bierl
Buch & Kunst
Antiquariat



Schwabinger
Bilderbogen
SB Antiquariat

FRANZISKA BIERL
ANTIQUARIAT

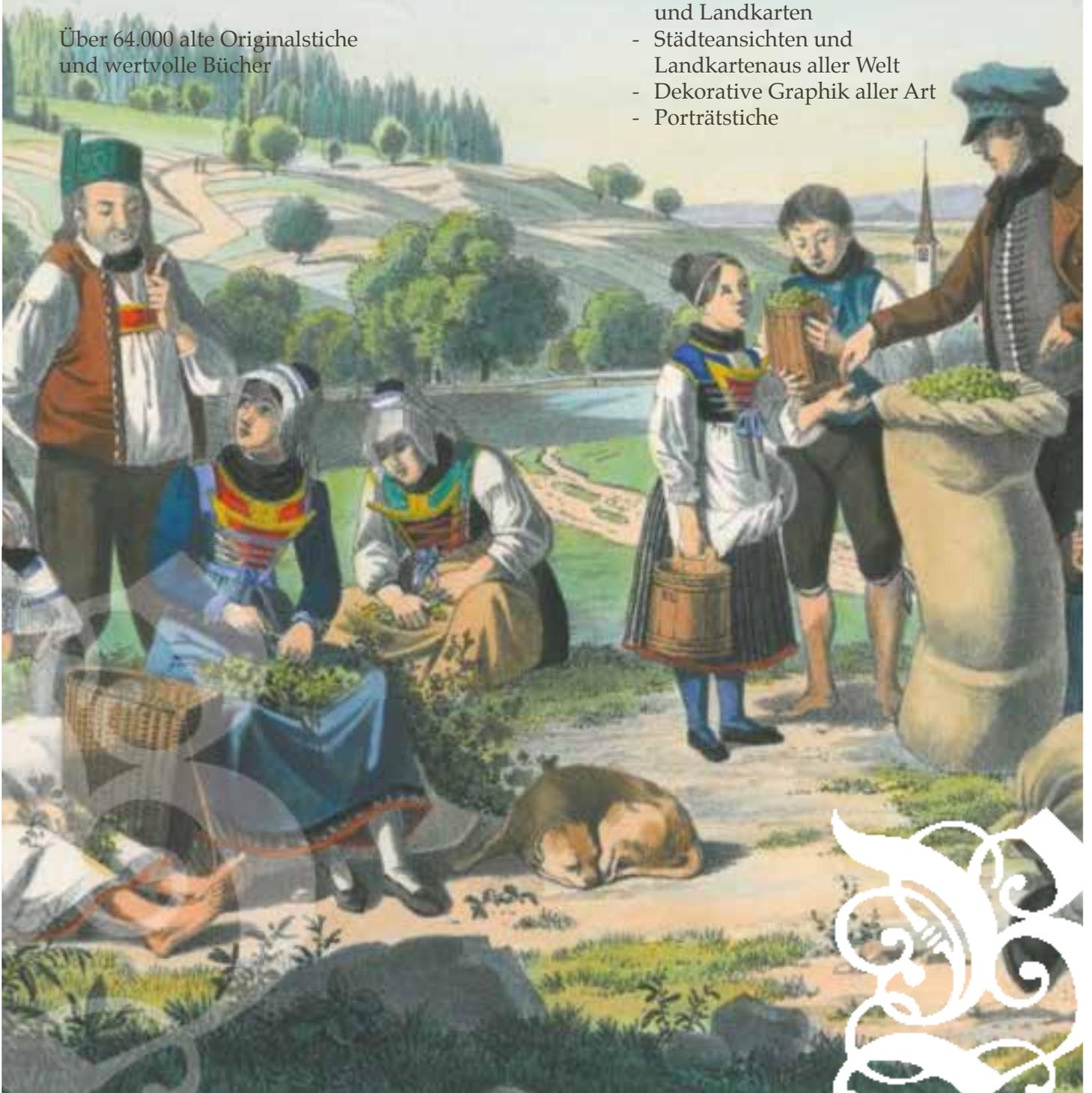
Antiquariatskatalog
Winter 2016

Katalog 167 *Interessante Neueingänge*

Besuchen Sie uns im Internet
www.bierl-antiquariat.de

Über 64.000 alte Originalstiche
und wertvolle Bücher

- Bücher aus vielerlei Gebieten
- Deutsche Städteansichten
und Landkarten
- Städteansichten und
Landkartenaus aller Welt
- Dekorative Graphik aller Art
- Porträtstiche



Nr. 362 - Straubing (für Titel retouchiert)

Einige besondere Objekte

Aus allen Abteilungen



Nr. 335 - »Das Vogelschiessen zu Regensburg«

Einige der schönsten Blätter aus Felix Joseph Lipowskys »Sammlung Bayerischer National-Costume« bieten wir in diesem Katalog unter den Nummern 162, 306, 308, 335, 342, 362, 369, 370, 371 und 372 an. Weitere zeitgenössisch kolorierte Trachten- und Brauchtumsblätter aus diesem Werk finden Sie bei uns im Online-Antiquariat: www.bierl-antiquariat.de Oder rufen Sie uns an: 08179 - 82 82



Nr. 372 - »Sennerinnen von der Kreuz-Alpe« am Tegernsee



Nr. 362 - »Die Hopfen-Aernde in der Umgegend von Straubing«



Nr. 279 - München - Sehr rare altkolorierte Lithographie von Max Joseph Wagenbauer, Inkunabel um 1810 // 3.800,-



Nr. 281 - München - Altcolored Lithographie von Gustav Kraus von 1832 // 3.400,-



Nr. 541 - »Die Teuerung in Bayern« im Jahre 1817 aufgrund der Missernte 1816
 »im Jahr ohne Sommer« // 1.600,-
 Seltenes Ereignisblatt



Stammathese Oberwittelsbach von 1812-1845.



Burgplatz Oberwittelsbach 1810.

Nr. 539 - Oberwittelsbach - Zwei Lithographien bei J. Hickl // 900,-
 Mit der originalen Versandrolle der Druckerei an Herzog Maximilian in Bayern





Nr. 768 - Schraubtaler zum 300jährigen Reformationsjubiläum 1817 // 2.200,-



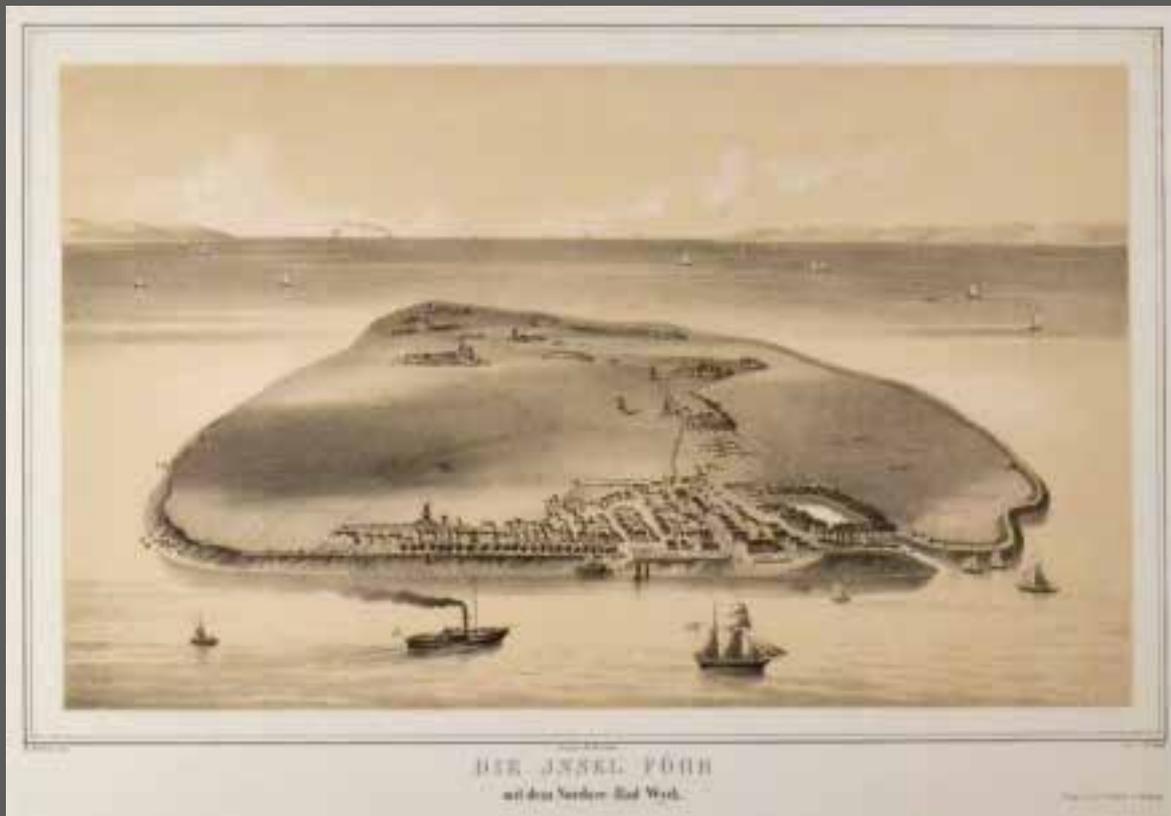
Nr. 736 - »Moses beim Herabsteigen vom Berg Sinai«. Altkolorierter Holzchnitt aus der »Weltchronik« von Hartmann Schedel // 550,-



Nr. 789 - Schraubtaler zur Erinnerung an »Not und Teuerung« der Hungerjahres 1816 // 2.400,-



Nr. 737 - »Moses beim Ausziehen der Schuhe«. Altkolorierter Holzchnitt aus der »Weltchronik« von Hartmann Schedel // 450,-



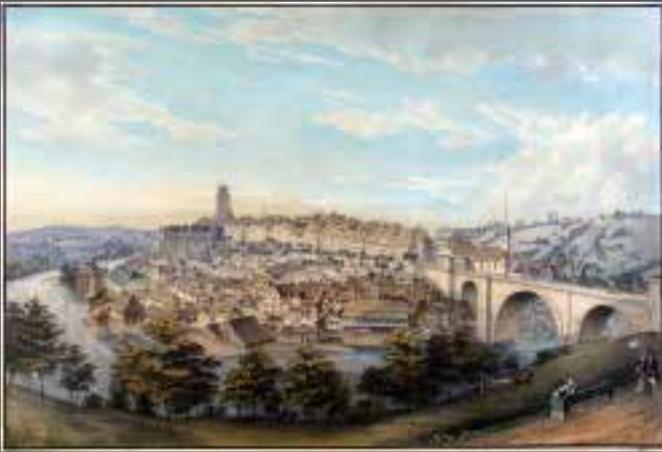
Nr. 218 - Föhr - Seltene große Lithographie mit Tonplatte von Wilhelm Heuer // 2.400.-



Nr. 254 und 255 - Jena - Zwei altkolorierte Umriß-Lithographien von Ernst Ferdinand Oehme // je 1.600.-



Nr. 266 - Lenggrieser Trachten - zwei altkolorierte Lithographien // zusammen 320,-



Nr. 404 - Bern - Altkolorierte Lithographie // 1.800.-



Nr. 482 - St. Gallen - Altgouachierte Aquatinta von J.B. Isenring // 2.400.-



Nr. 390 - Afrika - Karte von Nordostafrika - Altkolorierter Kupferstich von Ortelius // 700.-



Nr. 461 - Palästina - Altkolorierter Kupferstich von J.B. Homann // 450.-



Nr. 485 - Tarsus - Weißgehöhte Kreidezeichnung von A.F. Auer // 1.250.-

Wissenswertes über uns

Angebote, Leistungen, Service



Nr. 182 - Zwei altkolorierte Trachtenlithographien von J.J. Sickert // 650.-



Nr. 631 - Heilpflanze »Goldlack« - Altcolorierter Kupferstich von A.F. Happe // 160.-

Suchen und finden im Internet.

Auf unseren Internetseiten finden Sie neben Informationen über das Antiquariat eine Aufstellung aller gültigen Kataloge, die Sie bequem herunterladen können. Ferner finden Sie ausführliche Erklärungen zu den »Graphischen Techniken«, zu Heiligenbildern und Porträtstichen, Landkarten und Städteansichten. Ein Künstlerlexikon beschreibt kurz Leben und Werk der wichtigsten Künstler der Dekorativen Graphik.

In unserem **Online-Antiquariat** sind über 64.000 alte Stiche und Bücher beschrieben, viele auch abgebildet. Durch einfachste Suchfunktionen gelangen Sie schnell zu Ihrem Wunschobjekt. www.bierl-antiquariat.de

Bestellung zu allen Zeiten

Telefon 08179-8282,
Montag bis Freitag
von 9 bis 17.30 Uhr,
Samstag von 9 bis 12 Uhr.
Zu den übrigen Zeiten zeichnet unser
Anrufbeantworter Ihre Wünsche auf.
Faxnummer 08179-8009
e-Mail: info@bierl-antiquariat.de

Service mit qualitativer Beratung

Sie suchen etwas Bestimmtes?
Sie hätten gerne eine nähere Beschreibung zu einem Objekt? Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns. Wir beraten Sie gerne und machen Ihnen ein unverbindliches Angebot zu den Sie interessierenden Themen. Auf Wunsch senden wir Ihnen auch gerne Bücher und Stiche zur Auswahl.

Garantie ohne Einschränkung

Bei allen Stichen handelt es sich um Originale aus der angegebenen Zeit für deren Alter und Echtheit wir garantieren. Die Blätter befinden sich in einem durchwegs guten Zustand. Mängel oder Gebrauchsspuren sind fast immer angegeben und auf jeden Fall im Preis berücksichtigt.



Peter Bierl
Buch & Kunst
Antiquariat



Schwabinger
Bilderbogen
SB Antiquariat

Hauptstraße 29, 82547 Eurasburg
Tel 08179 - 8282
Fax 08179 - 8009
info@bierl-antiquariat.de
www.bierl-antiquariat.de

FRANZISKA BIERL
ANTIQUARIAT

Amalienstraße 65, 80799 München
Telefon 089 - 24 29 01 62
Fax 089 - 24 29 01 63
info@antiquariat-franziska-bierl.de
www.antiquariat-franziska-bierl.de



Nr. 249 - Hildesheim - Kupferstich nach E.B. Werner // 750.-



Nr. 760 - »Young-Bigot« - Englischer Vollblut-Hengst.
Lithographie von K.D. Pirscher // 380.-

Weitere dekorative Pferde-Blätter finden Sie im Katalog.

Katalog 167

Aus dem Inhalt

I. Bücher aus vielerlei Gebieten

Mit interessanten und seltenen Monacensia und Bavarica, einem lithographierten Album von Karlsruhe, religiöser Literatur, mit Werken zu Architektur und Berufen, Kalendern, Zeitschriften, illustrierten Büchern und Literatur in Erstausgaben, teils illustriert uvm.

Nr. 1 - 135

II. Deutsche Städteansichten und Landkarten

Mit großformatigen Lithographien von Berg am Starnberger See, Chiemsee, Gössweinstein, Hannover, Kiel, Kipfenberg, Marbach, Peissenberg, Schwerin, Sonthofen, Streitberg, Stralsund, Wasserburg und Wismar, lithographiert von J.B. Dilger, F.W. Doppelmayer, E. Emminger, C. Frühsorge, Ph. Heinel, G. Kraus, G. Osterwald, D. Quaglio, M.K. Wagenbauer u.a.

Außerdem ein Paar altkolorierte Umriß-Lithographien von E.F. Oehme von Jena, ein sehr seltener 9-teiliger Stadtplan von München von C.G. Weng, Holzschnitte aus der »Weltchronik« von Hartmann Schedel, Schlachtendarstellungen von J.A. Corvinus, Bruderschaftsbriefe sowie Landkarten, u.a. die ersten, 1699 von J.B. Homann für H. Scherer gestochenen Karten.
Nr. 136 - 389

III. Städteansichten und Landkarten aus aller Welt

Mit großformatigen Ansichten von Bern, Freiburg, Genf, Jerusalem, Königgrätz, Kufstein, Marienbad, Nazareth, Wien und einem kapitalen Rom-Kupferstich von G. Hackert, ferner zahlreiche preiswerte Stahl- und Kupferstiche, Lithographien und Holzschnitten.
Nr. 390 - 502

IV. Dekorative Graphik aller Art

Mit einer Auswahl Heiligenbilder, z.T. altkoloriert und auf Pergament, sehr schönen altkolorierten Holzschnitten aus der »Weltchronik« des Hartmann Schedel, teils auch gerahmt, Wallfahrtsorte in Aquarellen von Fritz Kruspersky, Berufe, Tierdarstellungen, große Pferde- und Jagdblätter, Heilpflanzen in Kupferstichen des 18. Jahrhunderts von F.A. Happe, Ornamentstiche von J.E. Nilson und nach A. Watteau, aquarellierte Entwürfe für Bierkrug-Bemalungen, Schraubtaler uvm.
Nr. 503 - 856

V. Porträtstiche

Mit einigen Kupferstichen aus der Folge »Fürstliche Personen zu Pferde« von J.E. Ridinger, seltenen Blättern von Friedrich dem Großen und Herzog Maximilian in Bayern, einem Schraubtaler zu Ehren des Fürsten Wrede uvm.
Nr. 857 - 1000

Interessante Neueingänge

I. Bücher aus vielerlei Gebieten

Mit interessanten und seltenen *Monacensia und Bavarica*, einem lithographierten Album von Karlsruhe, religiöser Literatur, mit Werken zu Architektur und Berufen, Kalendern, Zeitschriften, illustrierten Büchern und Literatur in Erstaussgaben, teils illustriert uvm.

Nr. 1 ALTMÜHLTAL. - Kugler, Karl.

Die Altmühlalpe das heißt: das Altmühlthal mit dem Flußgebiete innerhalb seines Berglandes, topographisch, historisch und landschaftlich dargestellt. Ingolstadt, Krüll, 1868. 18,5 x 13 cm. VIII, 223 S., 1 Bl. Mit gestoch. Titel, 9 Tafeln und zahlr. Textabb. in Holzstich nach Zeichnungen von Gustav Schröpler. Illustr. ÖPp. // 320,-

Pfeiffer 508; Lentner 6119: »Selten«. - Unter den Abbildungen Eichstätt, Pappenheim, Dollnstein, Plankstetten, Berching, Beilngries, Riedenburg, Randegg, Kelheim und Wellheim, Kipfenberg uvm. - Einband angestaubt und leicht berieben. Durchgehend leicht fleckig. - Hübsches Exemplar im Originaleinband! **Farbbildung siehe Farbtafel 1**

Nr. 2 AMERIKA. - Siegel, Ralph

Maria. 14 Tagebuch aus Rio. 10 vergnügte Reiseberichte aus Südamerika. Mchn., Kasperek, 1965. 16,5 x 24 cm. 87 S., 1 Bl. Mit Illustrationen von Günter Serke. OBroschur. mit OUm Schlag. // 40,-

Mit handschriftlicher Widmung von Ralph Maria Siegel »Für Maria und Fred von Eurem Weltenbummler Ralph Maria ... 65«. - Einband leicht berieben.

Nr. 3 - - Reiseplaudereien aus Nord- und Südamerika. 7 neue Berichte. Mchn., Kasperek, 1959. 16,5 x 24 cm. 60 S. Mit Illustrationen von Günter Serke. OBroschur. mit OUm Schlag. // 40,-

Mit handschriftlicher Widmung von Ralph Maria Siegel »Von Herzen für Fred und Maria von Eurem Ralph Maria Sept. 59«. - Einband leicht berieben.

Nr. 4 - - Schneller als Columbus. 7 vergnügte Reiseberichte aus USA. Mchn., Kasperek, 1956. 16,5 x 24 cm. 48 S. OBroschur. mit OUm Schlag. // 40,-

Mit handschriftlicher Widmung von Ralph Maria Siegel »Maria und Fred von Herzen kein Buch für die Leihbibliothek Euer Reise Paß. Ralph Maria«. - Einband mit Gebrauchsspuren. Bindung gelockert.

Nr. 5 - - Von der Reise zurück! 10 vergnügte Reiseberichte aus Amerika. Mchn., Kasperek, 1963. 16,5 x 24 cm. 109 S., 1 Bl. Mit Illustrationen von Günter Serke. OBroschur. // 40,-

Mit handschriftlicher Widmung von Ralph Maria Siegel »Den lieben Maria und Fred ... Grüße aus USA. Von Eurem Reiseschriftsteller Ralph Maria ... 63«. - Einband leicht berieben.

Nr. 6 ANDECHS. - Heindl, Emmeram.

Der heilige Berg Andechs in seiner Geschichte, seinen Merkwürdigkeiten und Heiligthümern. Mchn., Lentner, 1895. 23 x 15 cm. XV, 196 S., 1 Bl. Mit lithogr. Frontispiz von Ferdinand Brauer, Plan, Textabb. und Faltafel. Hlwd. unter Verwendung der OBroschur. // 130,-

Lentner 6198. - Zur Geschichte der Grafschaft Dießen-Andechs seit der Urzeit, des Klosters seit 1438, zur Architektur und Kunst der gesamten Klosteranlage mit der Alten Burg, über die Knaben-Erziehungsanstalt und über die Pilgerpfade rund um den heiligen Berg. - Mit Wallfahrtskalender und Verzeichnis der Schriften über Andechs seit 1473. 1899 erschien noch ein Band über Erling. - Einband leicht fleckig, sonst ein sauberes Exemplar. - Mit hs. Widmung vom Verfasser, dat. 8.IX.(19)07.

Nr. 7 ARCHITEKTUR. - Neumann.

- Keller, Joseph. Balthasar Neumann. Artillerie- und Ingenieur-Obrist, Fürstlich Bambergischer und Würzburger Oberarchitekt und Baudirektor. Eine Studie zur Kunstgeschichte des 18. Jahrhunderts. Wbg., Bauer, 1896. 25,5 x 17,5 cm. XII, 203 S. Mit Abb. Illustr. OLwd. mit Gold- und Schwarzprägung. // 30,-

Erste Ausgabe. - Einband leicht berieben. Mit hs. Besitzvermerk, sonst ein sauberes Exemplar.

Nr. 8 BAD ORB. - Wolf, Franz

Nikolaus. Das Landgericht Orb, seine Saline und Umgebungen. Ein Beitrag zur Universal-Geschichte des Königreichs Baiern. Aschaffenburg, gedruckt bei M.J. Wailand's Wittib., 1824. 18 x 10,5 cm. VIII, 220 S., 1 Bl., 225-235 S. Mit 1 gefalt. Tabelle. Marmorierter Pp. d. Zt. // 240,-

Lentner 16007: »Sehr interessanter u. seltener Privatdruck! - Wertvoller Beitrag zur Geschichte des bayerischen Salinenwesens. Neben Orb selbst werden beschrieben: Der Weiler Friedrichsthal, Hof Altenburg, Gericht Vilbach, Gericht Wirheim, Herrschaft Aufenau, ehemal. Schloss, jetzt Erbbestands-Gut Hausen, Hofgut Marborn, Stadt Gelnhausen usw.« - Einband gering berieben. Minimal gebräunt, wenige Seiten leicht wasserrandig, mehrfach gestempelt.

Nr. 9 BAYERN. - Döllinger, Georg. Alphabetisches Register über die Döllinger'sche Sammlung der im Gebiete der innern Staatsverwaltung des Königreichs Bayern bestehenden Verordnungen. Mchn., o. Vlg., 1839. 25 x 20,5 cm. 1 Bl., 187 S., 1 Bl., 233 S., 1 Bl., 277 S., 1 Bl., 262 S. Pp. d. Zt. // 150,-

Angebunden: Chronologisches Register über die in der Döllinger'schen Verordnungen-Sammlung aufgenommenen Gesetze, Verordnungen und Entschliessungen. Erster bis dritter Theil (alles Erschienene). - Wichtiges Stichwortverzeichnis (Findbuch) zu Döllingers Sammlung und Verordnungen-Sammlung. - Einband etwas verblichen. Teils gering gebräunt. - Sehr selten!

Nr. 11 - Ganghofer, L. (Hrsg.). Das Land der Bayern in Farbenphotographie. 2 Bde. Bln. und Mchn., Carl Weller, 1919. 37,5 x 28,5 cm. 4 Bl., 95 S.; 3 Bl., 95 S. Mit vielen farb. Textabb. und 80 mont. Tafeln. Texthefte und Tafeln lose in illustr. OHLwd.-Mappen. // 120,-

Bd. IV und V aus der Reihe: »Deutschland in Farbenphotographie«. - »Und wie auf vulkanischem Grund der feurigste Wein gedeiht, so wächst auf einem Boden, der unter Eis versunken war und zu grünen begann, ein fester, zäher und verlässlicher Menschenschlag heran« (Vorwort). Unter Mitarbeit von E.V. Bredt, D. Häberle, F. von der Leyen, F. Freiherr v. Ostini, G. Queri, A. Sperl uvm. - Einbände leicht fleckig. Teils leicht stockfleckig.

Nr. 12 - Feichtinger, G. Bayerisches Industrie- und Gewerbe-Blatt hrsg. vom Ausschusse des polytechnischen Vereins in München.

Zugleich Organ des Bayerischen Dampfkessel-Revisions-Vereins. 4. Jg. Mchn., Verlag der Literarisch=artistischen Anstalt, 1872. 30,5 x 23 cm. 3 Bl., 6, 373 S. Mit 19 gefalt.

Lithographien und 48 Textholzstichen. Pp. d. Zt. mit hs. Rsch. // 220,-

Der Jahrgang enthält u.a. Bericht über eine Straßen-Pflasterprobe mit Asphalt in München (A. Zenetti), der hydrostatisch-galvanische Anzünder (Klinkerfues), Universal-Flüssigkeitsmesser (Albert), Beschreibung der mechanischen Malzdarre (Robert Overbeck), Löschvorrichtungen für Theater (Jof. R.v. Schmädell), Einrichtung an Glasschmelz-Häfen und Wannen zur Erzielung eines regelmässigen Betriebes (Friedrich Siemens), Dampfkrahn (Andrew Beits Brown), Eismaschine zur Bereitung von Gefrorenem (Meitinger), Verbesserung in der Fabrikation von Einlagen oder Füllungen für Cigarren (Adolph Pearl), Zimmer-Ofen (Wilhelm Brae), Nekrolog für Angelo Knorr (1820-1872) und Franz Kester (1803-1872) usw. - Mit Beilage »Verordnung die Sicherheitsmaßregeln bei der Anlage und dem Gebrauche von Dampfkesseln und Dampfapparaten betreffend« von König Ludwig II. und einem Namensregister. - Die Tafeln zeigen technische Zeichnungen. - Minimal angestaubt. Sehr selten!

Nr. 13 - - Dasselbe. 5. Jg. 1873. 30,5 x 23 cm. 3 Bl., 374 S. Mit 16 meist gefalt. Lithographien und Textholzstichen. Pp. d. Zt. mit hs. Rsch. // 200,-

Der Jahrgang enthält u.a. Universal Simshobelmaschine (Julius Ferrenholz), Drahtseil Transmissionen (Kögell), zur Geschichte der südbayerischen Salzfabrikation (H. Laubmann), Histometer zur Bestimmung der Qualität und Haltbarkeit von Bekleidungsstoffen (O. Beylich), Förderungs-Maschinen (Wilh. Blecken), verbesserter Siederohr-Dampfkessels für stationäre Maschinen (Eduard Zimmermann), Wertprüfung der Knochenkohle (J.B. Schöber), Nahrungsmittel im Allgemeinen und über den Wert des Fleischextrakts als Bestandteil der Nahrung (Max von Pettenkofer), Untersuchungen über das Kirschwasser (G. Brigell), Radikale Beseitigung des Kesselsteines (E. de Haen), Universal-Maisch-Verzuckerungs- und Kühl-Apparat für Spiritusfabrikation (Hermann Hollefreund), Beschreibung des Verschlussmechanismus für Rückladegewehre (Ludwig Werder), Nekrolog für Justus Freiherr von Liebig (1803-1873), Leonhard Clink (1797-1873) und Adolph Döhlemann (1832-1873) usw. - Mit Beilagen »Deutsches Münzgesetz vom 9. Juli 1873« und »Vollzug der Gewerbeordnung für den Norddeutschen Bund« von König Ludwig II. und einem Namensregister. - Die Tafeln zeigen technische Zeichnungen. - Minimal angestaubt. Sehr selten!



Nr. 1 - Altmühlthal von Karl Kugler - Gestochenes Titelblatt und Holzstichtafel

Nr. 14 -- Dasselbe. 9. Jg. 1877. 30,5 x 23 cm. 4 Bl., 41, 78-384 (recte 386) S. Mit 13 gefalt. Lithographien und einigen Textholzstichen. Pp. d. Zt. mit hs. Rsch. // 200,-

Der Jahrgang enthält u.a. Mitteilungen über Verbesserungen in Distanz-Meß-Apparaten (H. Berdan), Beschreibung einer neuen Ventilsteuerung (Charles Brown), Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der deutschen Sodaindustrie (Rudolf v. Wagner), über die Reinigung von Städten im Allgemeinen mit Berücksichtigung der Verhältnisse in München (Wilhelm v. Schelhaß), Wasserreinigungsapparat (Le Tellier), Hydraulisches Schaltwerk für atmosphärische Gasmotoren (Deutz), Schädliche Tapeten (Franz Hulwa - mit eingeklebten farbigen Tapetenmustern), Herstellung der schwedischen Zündhölzer (M. Schoenflies), Bericht über die Dampfkessel-Explosion in der Hofweber'schen Bierbrauerei zu Freising am 10. März 1877 (mit Tafel), Kritik über die Vorarbeiten zur Wasserversorgung Münchens (M. v. Pettenkofer) usw. - Mit Beilage »Zusammenstellung der für das Königreich Bayern ertheilten und zur Zeit noch gültigen Gewerbs-Privilegien« und einem Namensregister. - Die Tafeln zeigen technische Zeichnungen. - Minimal angestaubt. Sehr selten!

Nr. 16 - Kriegs-Tage der Baiern. Ein kriegsgeschichtlicher National-Calendar. Mchn., Lindauer, 1825. 21 x 12,5 cm. 1 Bl., 117 num. Bl. OBroschur. // 75,-

Lentner 5716; nicht bei Pfister. - Auflistung der Kriegsergebnisse in Form eines Kalenders mit Gedenktagen, außerdem erwähnt sind die bayer. Befehlshaber sowie die jeweiligen Gegner. - Ungenau paginiert. - Einband fleckig und etwas lädiert. Titel mit hs. Notizen, fleckig und mit Eselsohren.

Nr. 18 - Oberbayern. - Oberbayerisches Archiv für vaterländische Geschichte. XIV. Bd. Hrsg. vom Histor. Verein von Oberbayern. 3 Hefte. Mchn., Wolf, 1852-1854. 26 x 17 cm. 330 S., 1 Bl. Mit 2 lithogr. Tafeln. OBrosch. // 140,-

Enthalten sind u.a. Urkunden zur Geschichte des Klosters Rot, Gelehrte Männer der Stadt Landsberg, Geschichte des Staffelsees, Pfarrei Pang mit Ortschaften, Geschlechtskunde der Hörwarthe von Hohenburg, Chronik des Schlosses Greut und Neugereut zu Traunstein, Beschreibung der Pfarrei Feichten, Schatz zu Ingolstadt, Beschreibung der unterirdischen Gänge in Kissing (mit Tafel) und eine Freisinger Synode. - Eine Tafel mit Münzen. - Unbeschnitten, angestaubt, ein Heft mit kleinem Papierausriss, gering fleckig.

Nr. 19 -- Dasselbe. XIX. Bd. 3 Hefte in 1 Bd. Mchn., Wolf, 1858-1859. 26 x 17 cm. XVI, 344 S., 7 Bl. Mit 5 teils gefalt. lithogr. Tafeln. HLwd. d. Zt. mit Rtit. // 240,-

Enthalten sind u.a. Geschichte der Stadt Aichach, Rain, Reichenhall, Traunstein und Wasserburg. Jeweils mit einem lithographierten Grundrissplan. - Teils gering fleckig.

Nr. 20 -- Dasselbe. XXI. Bd. 3 Hefte. Mchn., Wolf, 1858-1860. 26 x 17 cm. 319 S., 2 Bl. Mit 2 lithogr. Tafeln. OBrosch. // 140,-

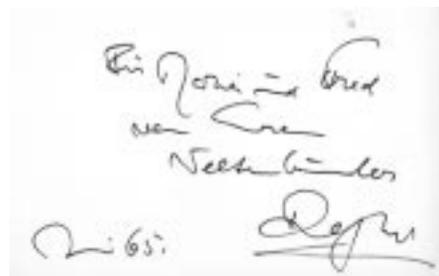
Enthalten sind u.a. Reihenfolgen der Pfarr- und Ortsvorstände Münchens von der Gründungszeit bis zur Gegenwart, Biographie von Arsacius Seehofer aus München, Heinrich Bischof zu Kiew und die Wallfahrt St. Leonhard Aichach, Passionsspiel zu Oberammergau, Grottenhalle in der alten Residenz in München, Necrologium des Klosters Niederschönenfeld, Kloster Altmünster im Besitz der Benediktiner, Burgstelle Gegenpeunt im Landgerichte Fürstenfeldbruck (mit Tafel), Geschichte der Pfarrei Obertaufkirchen, Bestimmung des Goldgewichts der Regenbogenschüsselchen (mit Tafel). - Unbeschnitten, Umschläge mit Gebrauchsspuren, gering fleckig.

Nr. 22 - Schulpe, Georg von. Das Land der Bajuwaren in Liedern verherrlicht. Gesammelt und zusammengestellt. Mit einem Vorwort von Dr. Karl Zettel. Lpz., Friedrich, 1887. 22,5 x 15,5 cm. 8 Bl., 195 S. OBrosch. // 120,-

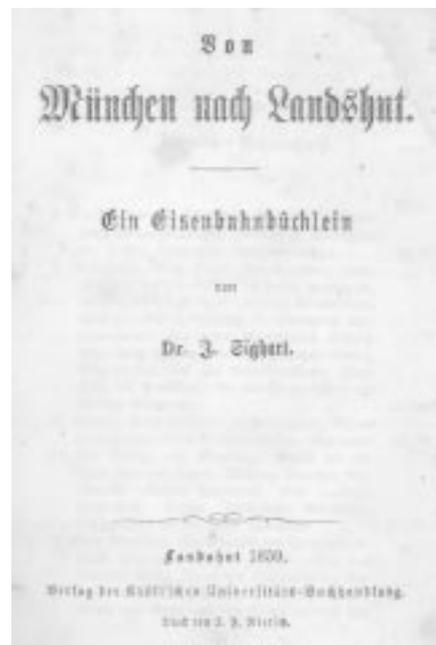
»Der Herausgeber dieses interessanten Sammelwerkes hat es verstanden, mit glücklichem Griffe aus dem Schatze deutscher Poesie diejenigen Dichtungen hervorzuheben, welche das schöne Baiernland, seine Fürsten und sein Volk zu verherrlichen geeignet sind« (Vorwort). - Georg Schulpe de Törökkanizsa (1867-1936) war Schriftsteller, Sozialreformer und Philanthrop. Er errichtete Arbeiterwohnhäuser, ein kleines Museum, einen Kindergarten, gründete eine Schule, ein Arbeitsamt und den Arbeiterbildungsverein »Urania«. - Einband lädiert. Papierbedingt gebräunt, Bindung gelockert, unbeschnitten.

Nr. 23 - Sepp, Johann Nepomuk. Altbayerischer Sagenschatz zur Bereicherung der indogermanischen Mythologie. Neue Ausgabe. Mchn., Galler, ca. 1890. 18 x 12,5 cm. XVI, 735 S. Mit 5 Illustrationen. HLwd. d. Zt. mit Rsch. // 240,-

Vgl. Lentner 2304. - »Vorliegende Ausbeute von Mythen und Sagen ist wohl die letztergiebige für Bayerns Volksstamm« (Vorwort). Sammlung von 183 Sagen und Märchen. - Entgegen dem Titelblatt mit 5 (nicht mit 7) Illustrationen, so komplett. - Minimal gebräunt, teils leicht fleckig.



Nr. 2 - Amerika von Ralph Maria Siegel - Widmungsexemplar



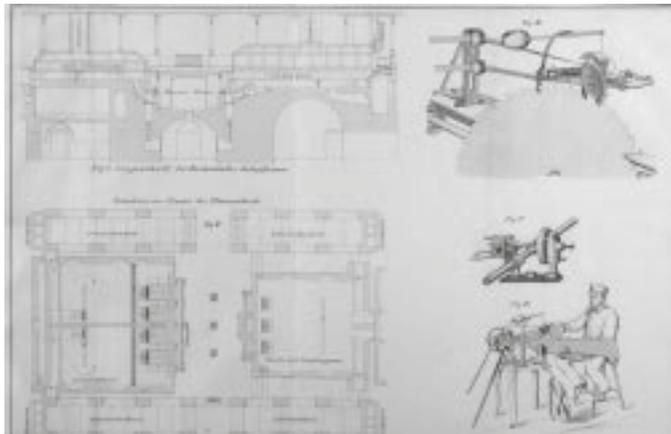
Nr. 24 - Bayern von Joachim Sighart - Titelblatt

Nr. 24 - Sighart, Joachim. Von München nach Landshut. Ein Eisenbahnbüchlein. Landshut, Krüll, 1859. 18,5 x 11,5 cm. Titel, 132 S., 1 Bl. Späterer Pp. // 180,-

Pister I, 163; Lentner 4291: »Interessante topogr. Schilderungen mit histor. Rückblicken. Enthält alle auf der Linie München-Landshut gelegenen Ortschaften, auch solche der näheren Umgebung. Auch in kultur- und kunstgeschichtl. Hinsicht bemerkenswert.« - Einband berieben, Rücken gebräunt. Fleckig.

Nr. 25 - Vormärz. - Verhandlungen der zweyten Kammer der Ständeversammlung des Königreichs Bayern im Jahre 1827. Amtlich bekannt gemacht. 18 Bde. + 17 Bde. Beilagen (es fehlt der Beilagenband zu Band 10). Mchn., o. Vlg., 1827-28. 20 x 12,5 cm. Pp. d. Zt. mit Rsch. // 280,-

Die Protokolle der Sitzungen des 2. Landtags (17. November 1827 bis 18. August 1828) umfassen alle Redebeiträge und geben so einen genauen Einblick in die Auseinandersetzungen zwischen König Ludwig I. und den beiden Kammern des Landtags. Nur etwa ein Drittel der Gesetzesvorlagen konnte durchgebracht werden. Beschlüssen wurden u.a.: Bestimmung des Staatsgut betreffend; Bildung der Reichsräte; Militärgerichtsbarkeit in bürgerlichen Rechtsfragen; Einführung der Landräte; Ergänzung des stehenden Heeres; die allgemeine Grundsteuer und allgemeine Häusersteuer; Zollordnung mit Tarif des Eingang- und Ausgangs-Zolles; Revision des Lehen-Edictes. Am Widerstand des mediatisierten Adels in der Reichsratskammer scheiterten mehrere Gesetze, die inhaltlich erst nach 1848 verwirklicht wurden (z.B. Fixierung und Ablösung der Grundlasten). - Ohne die Verhandlungen der Reichsräte. Einbände leicht angestaubt und berieben. Titel gestempelt und teils leicht stockfleckig.



Nr. 13 - Bayern - Mit 16 Lithographien



Nr. 43 - Erfurt - Leporello in Photolithographie

Nr. 26 BERLIN. - Berliner Pflaster. Illustrierte Schilderungen aus dem Berliner Leben. Hrsg. von M. Reymond und L. Manzel. Heft 1 - 15 (= alles Erschienene). Bln., Pauli, 1890-91. 32,5 x 25 cm. Illustr. O Umschl. // 100,-

Nicht in Berlin-Bibl. - »Die bedeutendsten Künstler und Schriftsteller Berlins haben sich vereinigt, das Berliner Pflaster und die Welt, welche sich auf demselben bewegt, in ihrem spezifisch berlinisch-typischen Charakter zu studieren und in Wort und Bild zu fixieren« (Vorwort). Teilweise als Themenhefte erschienen: Straßenexistenzen, Berliner Kunstausstellungen, Fremde in Berlin, Berliner Börse, Garnisonleben in Berlin. Unter Beteiligung namhafter Berliner Künstler, u.a. C. Röchling, F. Skarbina, F. Jüttner, H. Klimsch, E. Henseler, F. Gehrke. - Unbeschnitten, Umschläge teils mit Einrissen.

Nr. 27 BIBEL. - Bilder-Bibel. - Altes Testament. Neues Testament. 2 Bde. o.O., ca. 1850. 7,5 x 11,5 cm. Ohne Titel. Mit ca. 160 Kupferstichen. Lwd. d. Zt. mit Goldprägung, Goldschnitt und OSchubern. // 280,-

Szenen aus dem Alten und Neuen Testament, ohne fortlaufenden Text. Über jeder Szene eine Überschrift, unten jeweils ein Bibelvers. Die erste Darstellung des NT i.d. Platte monogr. »GK«. Die Paginierung überspringt immer zwei Seiten (1, 2, 5, 6, 9, 10, 13, 14, usw.). - Die Schubere berieben. Bei einem Schubere fehlt der Rücken.

Nr. 30 Bonn, Ferdinand. Ludwig der Zweite. Tragödie in 5 Aufzügen. Bln., Harnisch & Co., (1907). 19 x 12,5 cm. 170 S., 3 Bl. Illustr. OBroschur. // 180,-

Ferdinand Bonn (1861 - 1933) war ein bedeutender Schauspieler (Theater und Film) und Schriftsteller. Der »bleiche Märchenkönig« hatte Ferdinand Bonn schon immer fasziniert, wie er in seinen Memoiren »Mein Künstlerleben« (1920) gesteht: »Als Kind sah ich Ludwig den Zweiten, den königlichen Jüngling vorüberschreiten, göttlich, voll Majestät und Anmut. Hinter goldgleißenden Priestern, die bei der Prozession die blitzende Monstranz in Weihrauchwolken trugen, wandelte er - die Mensch gewordene Schönheit. Kein Gemälde, kein Drama, kein Naturereignis hat jemals stärker auf mich gewirkt«. - Einband abgegriffen und mit zwei Knickspuren. Farbbildung siehe Farbtafel 1

Nr. 31 CHEMNITZ. - Uhle, P. Chemnitz im Weltkrieg. Chemnitz, Weller, 1919. 23 x 17 cm. 644 S., 2 Bl. Mit zahlr. Abb. auf Taf. Illustr. OHLwd. (etw. berieben u. bestoßen). // 80,-

Nr. 32 COBURG. - Lehfeldt, P. u. G. Voss. Die Veste Coburg. Jena, Fischer, 1907. 28,5 x 20 cm. 1 Bl., VIII, S. 475-600., VII, VII. Mit 55 Textabb. und 37 Tafeln. Verzierte OBrosch. // 90,-

Bau- und Kunstdenkmäler Thüringens. Heft XXXIII. Herzogtum Sachsen-Coburg und Gotha. - Behandelt werden Geschichte der Veste, Beschreibung der Veste (Tore, Gänge, Türme, Basteien, Brunnen, Burghöfe und Fürstenbau) und die Kunst- und Altertümer-Sammlungen. - Brosch. angeschmutzt. Hefung innen neu, unbeschn., hinten 2 Mal VII Seiten eingefügt.

Nr. 33 DACHAU. - Scholl, Fritz. Im Königreich Dachau. Mchn., Hugendubel, 1933. 19 x 12 cm. 126 S., 1 Bl. Mit Illustrationen von Hermann Stockmann. O Lwd. mit illustr. O Umschl. - Leicht angestaubt, sonst ein schönes Exemplar. // 35,-

Nr. 34 DEGGENDORF. - Bauer, Gg. Chronik der kgl. bayerischen unmittelbaren Stadt Deggenndorf. Deggenndorf, Nothhaft, ca. 1895. 18,5 x 13 cm. 2 Bl., 208 S. OHLwd. // 160,-

Nicht bei Lentner und Pfister. - Einband angeschmutzt und beschabt. Papierbedingt etwas gebräunt. - Sehr selten.

Nr. 37 DILLINGEN. - Röckl, Joseph. Ueber die Leistungen der Volksschulen in Dillingen seit zehn Jahren. Ein Rede. Öffentlich vorgetragen bey der feyerlichen Preisvertheilung an die Schuljugend. Den 7. September 1818. O.O., Roßnagel, 1818. 17,5 x 10,5 cm. 33 S. Goldpapierumschlag d. Zt. // 120,-

Nicht bei Lentner und Pfister. - Einband berieben. Selten.

Nr. 38 - Stammbuch. - »Album« des Gymnasiasten Jakob Ebner aus Dillingen. Dillingen, 1888-1893. 15 x 23 cm. 60 S. mit 22 Eintragungen in Deutsch und Latein. Mit 3 Aquarellen (Landschaften, sign. E. Roth). Pp. mit Vdeckelprägung und Seidenrücken. // 120,-

Mit Eintragungen aus Donauwörth, Höchstädt und Dillingen. - Einband bestoßen und beschabt. Innen sauber und wohlherhalten.

Nr. 39 DINGOLFING. - Nuber, Friedrich. Dingolfing. Kurze geschichtl. Beschreibung der Stadt Dingolfing und Führer durch Dingolfing und in die Umgebung mit Abbildungen. Dingolfing, Hils, 1908. 16,5 x 11 cm. 78 S. Mit Abb. im Text und 1 mehrf. gefalt. Karte. OBroschur. - Verblichen. // 60,-



Nr. 57 - Kalender von Friedrich Wilhelm Gubitz - Titelblatt

Nr. 40 DONAUMOOS. - Beschreibung des Donaumooses in Beziehung seines Einflusses auf die Umgegend vor und nach der Austrocknung, dann seiner Produktionsfähigkeit und der Kolonisierungsweise. Entworfen Neubur im December 1830 von dem Donaumoos-Vereine. Agb., »Gedruckt bei Albrecht Volkhart«, 1831. 20,5 x 12,5 cm. 23 S. Pp. d. Zt. mit Goldprägung. // 120,-

Einband etwas bestoßen und fleckig, die Goldprägung oxydiert. Nur leicht stockfleckig.

Nr. 41 EBERSBERG. - Guggetzer, Martin. Ebersberg und seine Geschichte anlässlich des 1000jährigen Jubiläums Ebersbergs als Wallfahrtsort zum hl. Sebastian. Ebersberg, Selbstverlag, 1931. 23 x 15 cm. 46 S. Mit Abb. Illustr. OBroschur. (leicht verblasst). // 15,-



Nr. 62 - Karlsruhe von Robert Geissler - Mit 16 getönten Lithographien



Nr. 73 - Maulbronn - Titelblatt mit Frontispiz

Nr. 42 ERDING (Landkreis). - Zöpf, Bernhard. Historisch=topographische Beschreibung des k. Landgerichts Erding. Freising, Datterer, 1856. 20 x 12,5 cm. VIII S., 1 Bl., 368 S. Mit 1 gefalt. lithographierten Karte. Hlwd. d. Zt. // 350,-

Nicht bei Lentner. - Bernhard Zöpf (1808-1887) war Lehrer in Oberdorfen und Mitglied des historischen Vereins von und für Oberbayern. - Einband berieben und fingerfleckig. Teils gebräunt und stockfleckig. - Selten und ausführliche Beschreibung der Stadt Erding, sowie der Märkte Dorfen, Waitenberg und weiterer kleiner Ortschaften.

Nr. 43 ERFURT. - Andenken an Erfurt. Leporello in Photolithographie. Mit 12 Ansichten. Erfurt, Kirchner, ca. 1890. 8 x 12 cm. Blaue Lwd. mit reicher Gold- und Blindpräg. // 80,-

Mit Gesamtansicht und Teilansichten vom Bahnhof, Dom, Rathaus, Gewehrfabrik, Regierungs-Gebäude, Wenigemarkt, Martinsstift uvm.

Nr. 44 Fouquè, Friedrich de la Motte. Gespenstersagen und Rittergeschichten. Mchn., Müller, 1922. 21 x 12,5 cm. 1 Bl., 210 S., 3 Bl. Mit 2 Holzschnitt-Titeln von Hans Pape. Öpp. mit Rtit. und Goldprägung von Paul Renner. // 30,-

Aus der Reihe: »Die Bücherei der neuen Serapionsbrüder«, herausgegeben von Carl Georg von Maassen. - Beinhaltet: die Güter in Valencia, die vierzehn glücklichen Tage, der böse Geist im Walde, das Schwert des Fürsten, Violante, das Opfer und die Rächerin. - Einband leicht verblichen, sonst ein sauberes Exemplar.

Nr. 45 FÜRSTENFELDBRUCK. - Gross, Jakob. Chronik von Fürstenfeldbruck. Ffb., Müller, 1877. 24 x 15 cm. 2 Bl., VIII, 647 S. Mit Holzstich-Frontispiz. Hldr. d. Zt. mit Rtit. // 260,-

Lentner 7946: »Selten und nicht im Handel«. - In 10 Lieferungen erschienen. Gross beschreibt die geschichtliche Entwicklung Fürstenfelds von der Erwerbung des Marktes Bruck durch das Kloster Fürstenfeld bis zu den napoleonischen Kriegen 1815. Mit einem Anhang über die Geschehnisse im 19. Jahrhundert (Chronologie). - Das Frontispiz zeigt Fürstenfeldbruck von der Höhe. - Einband beschabt. Papier bedingt gebräunt.

Nr. 48 HALLE. - Sauerlandt, Max. Halle a. S. Lpz., Klinkhardt & Biermann, 1913. 20,5 x 14,5 cm. 4 Bl., 192 S. Oldr. mit Goldprägung. // 40,-

Aus der Reihe: »Stätten der Kultur«, herausgegeben von Georg Biermann, Band 30.

Nr. 49 Hartleben, Otto Erich. Von reifen Früchten. Meiner Verse zweiter Teil. 2. Aufl. Mchn., Albert Langen, 1903. 20,5 x 16,5 cm. 49 S. Olwd. mit Goldprägung von Emil Orlik. // 20,-

Koch, Albert Langen Verlag, S. 201. - Sauberes Exemplar, gestempelt und mit hs. Widmung.

Nr. 51 HOF. - Meyer, Christian (Hrsg.). Quellen zur Geschichte der Stadt Hof. Neue Folge. Hof, Lion, 1896. 23 x 16,5 cm. 2 Bl., 480 S. Mit 1 Tafel. Olwd. mit Silberprägung. // 140,-

Erste Ausgabe. - Pfeiffer 21476. - Enthält: »Das Lehenbuch der Burggrafen Johann III. von Nürnberg«, »Das Landbuch von Hof vom Jahre 1502«, »Johann Lindners Kirchenordnung von S. Lorenz zu Hof« und »Chronik der Stadt Hof vom Jahre 1633-1643«. - Die Tafel verso mit hs. Widmung. Sauberes Exemplar.

Nr. 52 HOLSTEIN. - Bruhns, E. Führer durch die Umgegend der ostholsteinischen Eisenbahnen. 2. stark verm. Aufl. Eutin, Struve, 1874. 17,5 x 10,5 cm. XVI, 362 S., 1 Bl. Mit 1 Stahlstich und 7 lithographierten Karten. Rote Olwd. mit Gold- und Blindprägung. // 280,-

Durch die Erweiterungen, gegenüber der 1. Auflage ist der Text von 13 auf 24 Bogen und die Zahl der Karten von 4 auf 7 angewachsen. Mit einem Vorwort von Dr. L. Meyn. - Einband leicht lädiert. Die Vorsatzpapiere gebräunt, sonst sauber.

Nr. 53 Irving, Washington. Lebensgeschichte Georg Washington's. Aus dem Englischen von dem Uebersetzer der Werke Prescott's. 5 Bde. Lpz., Brockhaus, 1856-1859. 17,5 x 11,5 cm. Über 2250 S. Hlwd. d. Zt. // 320,-

Erste Ausgabe. - Exemplar des »Lesevereins Amberg«. - Einbände etwas berieben. Die Vorsätze mit hs. Notizen, wenige Seiten minimal fleckig.

Nr. 54 ITALIEN. - Baedeker, Karl. Italien. Von den Alpen bis Neapel. Kurzes Reisehandbuch. 7. Aufl. Lpz., Baedeker, 1926. 16 x 11 cm. XLII, 462 S. Mit 22 Grundrissen und 71 teils farbigen, teils gefalt. Karten und Plänen. Olwd. // 35,-

Gegliedert in vier Teile: I. Oberitalien; II. Ligurien, Toskana, Umbrien; III. Rom und seine Umgebung; IV. Neapel und seine Umgebung. - Einband leicht berieben.

Nr. 55 Kafka, Franz. Le Chateau (Das Schloss). Traduit de l'allemand par Alexandre Vialatte. 3. edition. Paris, Gallimard, 1938. 18,5 x 12 cm. 255 S. OBroschur (leicht lädiert). - Collection: »Du Monde Entier« - Hemmerle S.30. // 45,-

Nr. 56 Kaiser, Georg. Die Koralle. Schauspiel in fünf Akten. Bln., Fischer, 1917. 21 x 14 cm. 135 S. OHLwd. // 25,-

WG 12; WG² 818, 12; Koeninggarten 9. - Erste Ausgabe. - Titelblatt mit Radierstelle.

Nr. 57 KALENDER. - Gubitz, Friedrich Wilhelm (Hrsg.). Sammelband: »Deutscher Volks-Kalender« und »Jahrbuch des Nützlichen und Unterhaltenden«. Jeweils Jg. 1840, 1841, 1842 und 1843 in 1 Bd. Bln., Vereins-Buchhandlung, (1839). 16,5 x 10,5 cm. Titel, 18 Bl., 192 S., 24 Bl., 192 S., 13 Bl., 188 S., 2 Bl., 19 Bl., 186 S., 3 Bl. Mit vielen teils ganz. Textholzstichen. Pp. d. Zt. mit Rsch. // 320,-

Köhring S. 170. - Mit hübschen Ansichten des St. Katharinen Klosters auf dem Sinai, Klein Glienicke, Bauschule in Berlin, Schloss Windsor, Amphitheater in Verona, Trostburg, Schloss Copenhagen, Kasan, Trient, Murten, sowie Darstellungen des Gehörs, Brunnen-Umkleidungen, die Schnürbrust, Giftpflanzen, von der Dachdeckung, über Sonnenfinsternisse, Galvanoplastik, Sternbilder, Christbäume, Ebbe und Flut usw. - Einband bestoßen und berieben. Eine Lage locker, wenige Seiten leicht gebräunt und minimal fleckig.

Nr. 58 Kanter, Waldemar. Galanteo. Lustspiel in vier Akten. Mchn., Georg Müller, 1917. 19,5 x 13 cm. 1 Bl., 191 S. Illustr. OBroschur von Th.Th. Heine - Erste Ausgabe. - Leicht fleckig. // 50,-

Nr. 60 KARLSBAD. - Klemm, Walther. Karlsbad für immer! Geislingen/Steige, Karlsbader Badeblatt, 1954. 19 x 12,5 cm. 63 S. Mit Abb. im Text und auf Tafeln. OBroschur. // 8,-

Von Otto Zerlik gestaltet (gekürzte) Ausgabe der, unter dem Titel »Jugend in Karlsbad«, erschienen Erinnerungen von Walther Klemm (1883-1957). Mit einem Vorwort von E.G. Kolbenheyer.



Nr. 79 - Mühltal am Inn von Joseph Baur - Lithographiertes Frontispiz



Nr. 84 - München - Kellnerinnenwesen - Titelblatt

KARLSBAD.

Nr. 61 - Reimesch, Fritz Heinz. Karlsbad. »Brillant in smaragdener Fassung«. Bayreuth, Gauverlag bayerische Ostmark, 1940. 22,5 x 17 cm. 96 S. Mit 17 Zeichnungen von Ragimund Reimesch und 62 Lichtbildern. OPp. // 15,-

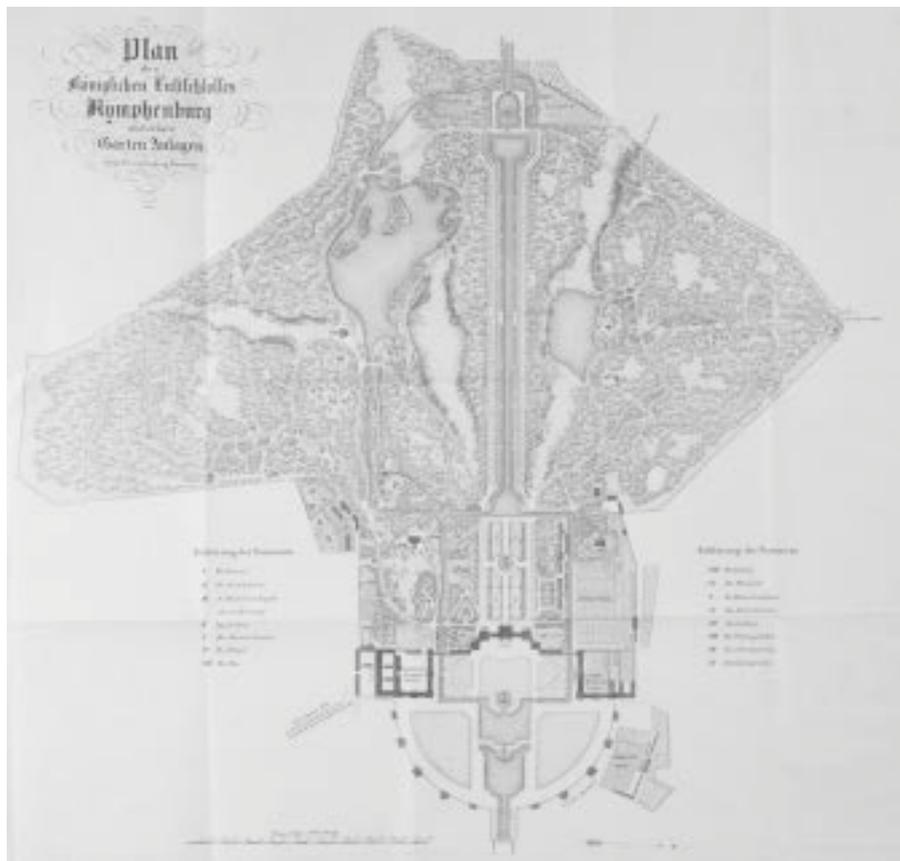
Aus der Reihe: »Sudetendeutsche Städte«, 1. Bd. - Einband papierbedingt leicht gebräunt.

Nr. 62 KARLSRUHE. - (Geissler, R.).

Album von Karlsruhe. Karlsruhe, Ulrici, ca. 1860. 14 x 18,5 cm. Folge von 16 getönten lithographierten Tafeln von Robert Geissler. 1 Bl. Illustr. OHLwd.-Broschur. // 1.200,-

Enthält eine Gesamtansicht und 14 Teilansichten: Schloss, Marktplatz, Friedrichsplatz, Stadtkirche, kath. Kirche, Theater, Polytechnikum, Sammlungsgebäude, Kunsthalle, Seminar, Wintergarten, Schlossgarten (Hermann u. Dorothea, Fontaine), Bahnhof und Thiergarten. - Die Tafeln sehr sauber und frisch. Tadelloser erhalten. **Sehr seltenes und gesuchtes Ansichtensalbum!**

Nr. 63 Keller, Gottfried. Der grüne Heinrich. Roman. Nach der ersten Fassung von 1854-55. 4 Bde. Stgt. und Bln., Cotta Nachfolger, 1913. 21 x 16,5 cm. Über 770 S. OHLdr. auf 5 Bünde mit Riit. und Rvergoldung. // 75,-



Nr. 86 - München - Nymphenburg von Carl August Sckell - Lithographierter Plan



Nr. 87 - München von Joseph von Obernberg - Titelblatt mit Frontispiz

Nr. 856 von 1250 nummerierten Exemplaren auf von Geldern-Bütten. Titel, Initialen und Einband zeichnete F.W. Kleukens. - Einbände leicht bestoßen.

Nr. 64 Kolbenheyer. - König, Robert.

Freundesgabe zum 100. Geburtstag Erwin Guido Kolbenheyers. Nbg., Kolbenheyer-Gesellschaft, 1978. 19 x 12 cm. 28 S. Mit Porträt-Frontispiz. OBroschur. // 8,-

Nr. 65 Kraus, Karl. Sprüche und Widersprüche. 3., veränd. Aufl. Mchn., Albert Langen, 1914. 19 x 13 cm. 4 Bl., 260 S., 2 Bl. OBroschur. - Kerry EA 32a. // 35,-

Nr. 66 KRUMBACH. - Jörg, Theodor.

Der Landkreis Krumbach. Band 3: Volkskunde. Mit je einem Beitrag von Anton Dirr und Viktor Sprandel. Weißhorn, Konrad, 1972. 24,5 x 18,5 cm. 238 S., 1 Bl. Mit Abb. auf Tafeln. OLwd. mit OUm Schlag. // 18,-

Nr. 67 LANDSHUT. - Heilmeyer,

Alexander. Landshut und Umgebung. Mchn., Knorr & Hirth, ca. 1926. 20,5 x 13,5 cm. 76 S., 4 Bl. Mit 22 Abb. auf Tafeln, 1 gefalt. farb. Stadtplan und 1 gefalt. Umgebungskarte. OBroschur. // 14,-

Aus der Reihe: »Wanderbücher der Münchner Neuesten Nachrichten«, Heft 5/6 der II. Reihe.



Nr. 88 - München - Oktoberfest - Titelblatt

Nr. 68 LANDWIRTSCHAFT. - Schweinezucht. - Rohde, O. Rohde's Schweinezucht. 4. Neubearb. Aufl. Bln., Parey, 1892. 24,5 x 17 cm. VII S., 1 Bl., 340 S., 1 Bl. Mit Textholzschnitten und 39 Tafeln. OLwd. mit Rtit. // 60,-

Das ausführliche Werk behandelt die Zucht, Ernährung, Haltung, Mast, Rentabilität und Krankheiten des Schweines. - Die Tafeln zeigen Rassedarstellungen verschiedener Schweine. - Einband leicht berieben, Gelenk oben geklebt.

Nr. 69 Lissauer, Ernst. Der Acker. Dichtungen. 2. veränd. Aufl. Jena, Diederichs, 1910. 19,5 x 14,5 cm. 2 Bl., 63 S. OLwd. // 10,-

Nr. 70 Longfellow, Henry Wadsworth. Das Lied von Hiawatha. Deutsch von Adolf Böttger. Lpz., Herbig, 1856. 16 x 12 cm. 280 S. OLwd. mit Goldpräg. und Goldschnitt. // 80,-

Erste deutsche Ausgabe. - »Diese indische Edda, wenn man sie so nennen darf, beruht auf einer unter den nordamerikanischen Indianern herrschenden Sage über eine Person von wunderbarer Abstammung« (aus der Anmerkung). - Ebd. leicht berieben. Vorsatz mit altem hs. Besitzvermerk.

Nr. 71 - Der Sang von Hiawatha. Uebersetzt von Ferdinand Freiligrath. Stgt. und Agb., Cotta, 1857. 17,5 x 11,5 cm. XVI, 316 S. Lwd. d. Zt. // 80,-

WG 30; WG² 433, 35. - Erste Ausgabe dieser Übersetzung. - Einband gering bestoßen. Minimal gebräunt.

Nr. 72 Mann, Thomas. Herr und Hund. Gesang vom Kindchen. Zwei Idyllen. Bln., Fischer, 1919. 18 x 12 cm. 190 S., 1 Bl. HLdr. d. Zt. mit Rtit. // 30,-

WG 13. - Erste Ausgabe. - Einband berieben und bestoßen. Buchblock gelockert, mit hs. Widmung.

Nr. 73 MAULBRONN (Oberamt). - Beschreibung des Oberamts Maulbronn. Hrsg. von dem Königlichen statistisch-topographischen Bureau. Stgt., Lindemann, 1870. 20,5 x 13,5 cm. V, 309 S. Mit 1 mehrl. gefalt. lithographierten Karte, 1 lithographierten Grundrißplan, 6 (davon 2 auf Tafeln) Holzschnitten und 3 gefalt. Tabellen. Spätere HLwd. // 250,-



Nr. 92 - München von Felix Schiller - Titelblatt mit Frontispiz

Aus der gesuchten Reihe der württembergischen Oberamtsbeschreibungen. - Mit hübschen Ansichten und einem Grundrißplan des Klosters. - Papierbedingt minimal gebräunt.

Nr. 74 Max I. Joseph, König von Bayern. - Lang, Ludwig. Die Zeit König Max Joseph's I. Geschichtliche Darstellung. Agb., Schmid, 1856. 17 x 11 cm. VI, 241 S. Mit 4 Holzschnitt-Tafeln von Jos. Lechner nach Toni Muttenthaler. Pp. d. Zt. mit Goldprägung. // 80,-

Aus der Reihe: »Lebensbilder aus der Geschichte Bayerns und seiner Fürsten«, 12. Band. - Einband minimal fleckig, die Goldprägung oxydiert. Leicht stockfleckig. - In einem hübschen Schulpreis-Einband.

Nr. 75 Miegel, Agnes. Gedichte. 2. Aufl. Stgt. und Bln., Cotta, 1903. 18 x 12 cm. VI, 132 S., 1 Bl. OLwd. - Mit hübschen, gezeichnetem Exlibris auf dem Vortitel. // 25,-

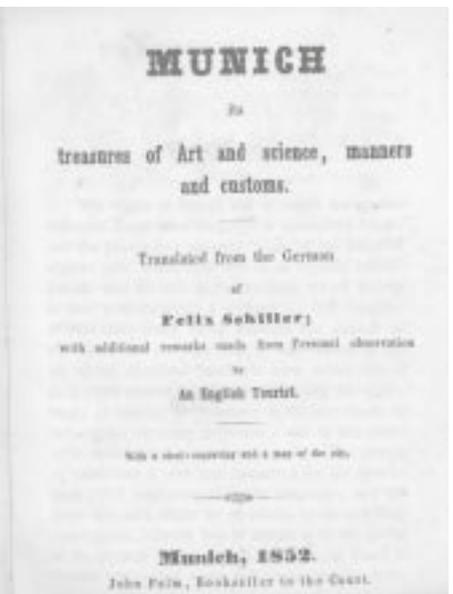
Nr. 76 Mombert, Alfred. Die Schöpfung. Gedicht=Werk. 3. Aufl. Lpz., Insel, 1921. 20 x 14 cm. 236 S., 1 Bl. OPp. // 15,-

Sarkowski 1132. - Übernommen aus dem Verlag J.C.C. Bruns, Minden. - Einband gering fingerfleckig.

Nr. 77 Montez. - Memoiren der Lola Montez (Gräfin v. Landsfeld). Bde. 1 bis 4 (von 9) in 1 Bd. Bln., Schultze, 1851. 16,5 x 12 cm. 191, 192, 192, 192 S. Mit dem hübschen, lithographierten Porträt-Frontispiz. HLwd. d. Zt. mit Rtit. // 120,-

Hayn/Gotendorf Bd. V, S. 156: »[Aus d. Französ. des Hughes de Cortal.] ... Vergriffen!«. - Das Porträt (Lithographie mit Tonplatte) zeigt Lola Montez im Reitkostüm, rechts im Hintergrund ein Reiter mit einem zweiten gesattelten Pferd. - Hayn/Gotendorf zitiert in seinem Artikel Fuchs no. 95 wie folgt: »An Abenteuerlichkeit kommen die in dem Buche geschilderten Erlebnisse beinahe denen des Casanova gleich ... Dem Ganzen merkt man die Absicht an Sensation zu machen, doch ist das Buch gewandt und auch interessant geschrieben«. - Einband beschabt, stark bestoßen und lädiert. Teils etwas fleckig, das Porträt bis in die Titelei beschnitten.

Nr. 79 MÜHLENDORF/Inn.- Ecksberg. - Baur, Joseph. Geschichtliche Notizen über Ecksberg bey Mühlendorf. Mchn., Lindauer, 1854. 23 x 13,5 cm. S. 351 - 383. Mit lithogr. Frontispiz. Mod. Broschur hinten mit eingeb. der O Umschlag. // 140,-



Aus Martin von Deutinger, Beiträge zur Geschichte, Topographie und Statistik des Erzbisthums München und Freysing. - Das Frontispiz zeigt eine hübsche Ansicht der Heilanstalt mit Kapelle. - S. 384-400 mit Miscellen zum Passionsspiel in Oberammergau. - Neu gebunden. Unaufgeschnitten.

Nr. 80 MÜNCHEN. - Aufleger, Otto und Karl Trautmann. Alt=München in Wort und Bild. Mchn., Werner, 1897. 36 x 26,5 cm. 2 Bl., 64 S. Mit 94 Lichtdruck-Tafeln. OHLdr. mit Goldprägung und Rsch. // 320,-

Lentner 1168. - Schildert in den schönen Lichtdrucktafeln, die nach Zeichnungen, Aquarellen und Gemälden der bedeutendsten Münchner Architekturmalers entstanden sind, den gemüthlichen Zustand Münchens vor den einschneidenden Veränderungen durch Ludwig I. - Rücken minimal verblichen. Sehr schön erhaltenes Exemplar dieser gesuchten Sammlung.

Nr. 81 - Becker, Michael. Geschichte München's für Alt und Jung, insbesondere für die Münchner-Kindeln. Rbg., New York, Cincinnati, Pustet, (1871). 18,5 x 12 cm. 512 S. Mit Holzstich-Titel und 6 Textholzschnitten. HLwd. d. Zt. mit Rtit. // 120,-

Pfister 1331; Lentner 64: »Vergriffen u. selten«. - Interessante, für die Jugend geschriebene, Stadtchronik. »München ist ein großes Bilderbuch in dem man Stunden und Tage lang herumbüffeln kann« (Vorrede). - Mit Bibliotheksmarke. Mehrfach gestempelt, minimalst gebräunt.

Nr. 82 - Fentsch, Eduard. Gedenkbuch der Jubiläumsfeier Münchens im September 1858. Mchn., Wolf, 1858. 17,5 x 13 cm. 2 Bl., 218 S. Mit 9 Holzstichtafeln, 3 Holzstich-Initialen und 2 Musikbeilagen. Rote OLwd. mit VDeckelgoldprägung. // 60,-

Lentner 223; Pfister 943. - Herausgegeben vom Jubiläumsverein anlässlich der Feier des 700jährigen Gründungs-jubiläums der Stadt München. Enthält die Organisation dieser Feier mit kurzen historischen Anmerkungen sowie ein Programm des Festzugs und die Ansprache des 1. Bürgermeisters C. von Steinsdorf bei der Grundsteinlegung zur neuen Isarbrücke am 26.9.1858. - Einband angestaubt, der Rücken kaum sichtbar restauriert, die Vorsätze erneuert. Teils etwas wasserrandig und leicht fleckig.

Nr. 83 - - Dasselbe. 17 x 12,5 cm. 2 Bl., 218 S. Mit 9 Holzstichtafeln, 3 Holzstich-Initialen und 2 Musikbeilagen. HLwd. d. Zt. unter Verwendung der OBroschur. // 55,-

Lentner 223; Pfister 943. - Einband etwas abgegriffen. Teils etwas fleckig.

MÜNCHEN.

Nr. 84 - Kellnerinnenwesen. - Leben, Wirken und Treiben der Kellnerinnen, Köchinnen und Kindsmägde der neuesten Mode und der Dienstmägde am Schlenkeltage in der Methschenke beim Drumberger in München. Charakteristische Bilder. Nebst einer Riegelhauben-Classification. 3. Aufl. Mchn., Jaquet, 1835. 17 x 10,5 cm. 72 S. Mod. Broschur. // 320,-

Vgl. Lentner 123 (zur 1. Auflage): »Sehr selten! - Vergl. Hayn, Bibl. germ. erot. 2. Aufl. S. 209. - Enthält hauptsächlich Szenen aus dem Leben u. Treiben der Köchinnen, Kellnerinnen u. Kindermädchen mit eingestreuten erotischen Bemerkungen, meist sind sie in Dialogform abgefasst u. spielen teils in bekannten Café-Häusern teils im Hof- oder Englischen Garten«. - Etwas fleckig, Titel mit kleinen Randläsuren.

Nr. 85 - Lola Montez. - Dobmayer, Ignatz. Zustände und Ereignisse in München im Jahre 1847. Bln., Friedländer, 1847. 18,5 x 11 cm. VI S., 1 Bl., 370 S. Mod. Lwd. der Oumschlag auf den Vdeckel montiert. // 280,-

Lentner 397a: »Selten«. - Aus dem Inhalt: Ein wunderbares Frauenwesen (L. Montez) - Interessante Ohrfeigengeschichten - Blick in eines Königs Herz und Recht - Lola und der König als Cavalier - Das Memorandum - Tumultuarische Auftritte am 1. März - Stimmung des Volkes und sein Glaube an Lola - Lage der Protestanten etc.

Nr. 86 - Nymphenburg. - Sckell, Carl August. Das königliche Lustschloß Nymphenburg und seine Gartenanlagen. Beschrieben und mit geschichtlichen Bemerkungen begleitet. Mchn., Jaquet, ca. 1840. 20 x 12 cm. IV, 151 S. Mit 1 lithographierten Tafel und 1 mehrl. gefalt. lithographiertem Plan. OPp. // 480,-

Kat. d. Ornamentstichlg. Bln. 3389; Lentner 2059; nicht bei Pfister. - Mit einem schönen Plan in Lithographie. - Einband angestaubt und bestoßen, der Rücken etwas lädiert. Teils leicht fleckig, der fliegende Vorsatz mit hinterlegtem Einriss. - Selten.

Nr. 87 - Obernberg, Joseph von. Reisen durch das Königreich Baiern. 1. Theil: Der Isarkreis. 4. Bd., 3. Heft. Des ganzen Werkes 12. Heft. Mchn., Lentner, 1817. 19 x 12 cm. IV, (289-) 460 S. Mit gestoch. Frontispiz. OBroschur. // 240,-

Pfister I, 3978; Lentner 3986. - Das 12. Heft des umfangreichen Reisewerks! - Dieses Heft behandelt München mit seinen Einwohnern, wichtigsten Fabriken, Bildungsanstalten, Lehranstalten, königliche Akademie der Wissenschaften, Anstalten für Kunst und Kunstbildung, Kabinett der Handzeichnungen, Hoftheater, merkwürdige Staatsanstalten und Anstalten für Sanität und Sicherheit. - Die Kupfertafel zeigt den Marienplatz in München mit der Mariensäule, im Hintergrund die Frauenkirche. - Teils leicht gebräunt und etwas stockfleckig.

Nr. 88 - Oktoberfest. - Münchener Oktober-Festkalender für 1865. Mchn., Lentner, 1865. 17,5 x 12 cm. 96 S. Mit Textholzstichen. HLwd. d. Zt. // 140,-

Nicht bei Lentner. - Selten. - Angebunden: Friedrich Lennig »Etwas zum Lachen«, Mainz, Franz Kirchheim, 1872. XVII, 172 S. Mit vielen Holzschnitten von H. Wolf nach Edmund Harburger. - Einband leicht berieben. Der Kalender stärker fleckig, der Anhang sauber und frisch.

Nr. 89 - Proebst. - München im Bild. Aus der Sammlung Carlo Proebst. (Hrsg. vom Münchner Stadtmuseum. Bearb. von M. Dreesbach und M. Pachali). Mchn., Bruckmann, 1968. 23,5 x 17 cm. 297 S. Mit 62 Abb. auf Tafeln. Farbige illustr. OBrosch. // 30,-

Schriften des Münchner Stadtmuseums. - Wichtiges Standardwerk mit umfangreichem Bildmaterial.

Nr. 90 - Schaden, Adolph von. Neueste humoristisch=topographisch=statistische Beschreibung der Haupt= und Residenzstadt München und deren Umgebungen, für Fremde und Einheimische. 2., nach einem neuen Plane gänzlich umgearb., sehr verm. und verb., dann mit vollständigen Registern versehene Aufl. Mchn., Lindauer, 1833. 18 x 11 cm. XII, 228 S., Mit 1 gefalt. gestoch. Frontispiz, 9 lithographierten Tafeln und 1 mehrl. gefalt. lithographierten Plan. Lithogr. Kart. d. Zt. // 750,-

Lentner 454 und 14608. - Lord Semmelbrösel macht unter Leitung seines lustigen Cicerone Kratzfüßle alle nur erdenklichen Kreuz- und Querzüge durch die Stadt, wobei u. a. folgendes geschieht oder besprochen wird: Kratzfüßl's topographisch=statistische Vorlesung auf dem St. Petersthorne - Häuserzahl und Bevölkerung i. J. 1832 - Bier und Bierbrauereien - Handel, Dulien, Schranken, Manufakturen und Fabriken - Caffehäuser - Metzgersprung - Der Eiermarkt - Burggasse - Neuer Bockkeller - Kgl. Bräuhaus - Prater - Der schöne Münchner und die schöne Münchnerin - Münchens Journale und Zeitungen - Theresienwiese - Eisenbahn - Wallburgers Kunstbade=Anstalt - Schweigerisches Volks-theater - Zacherls Bräuhaus und Sommerkeller - usw. - Mit einem schönen Souvenirblatt (in Kupferstich) mit einer Gesamtansicht umgeben von 12 kleinen Teilansichten (Evangelische Kirche, Isarbrücke, Maximilianplatz, Biederstein, St. Emeran, Harlaching, Schleissheim, Neuberghausen, Nymphenburg, Blutenburg, Magdalenen Kapelle, Palais des Prinzen Carl) und detailliertem großen Stadtplan, sowie neun Lithographien mit 18 Ansichten. - Einband berieben und bestoßen. Teils gering gebräunt und etwas stockfleckig.

Nr. 91 - Schaden, Adolph von. (Hrsg.) Neuester Wegweiser durch die Haupt= und Residenzstadt München und deren Umgebungen. 2. verm. und verb. Aufl. Mchn., Lindauer, 1838. 18,5 x 11 cm. 1Bl., 104 S. Mit gestoch. Frontispiz, 3 gestoch. Tafeln und 1 mehrl. gefalt. gestoch. Plan. OPp. // 320,-

Lentner 14605. - Das Frontispiz mit zwei Ansichten der Residenz untereinander: »Königsbau mit dem Hoftheater« und »Residenz gegen den Hofgarten«. Mit detailliertem großen Stadtplan. - Einband leicht bestoßen. Plan mit hinterlegtem Einriss.

Nr. 92 - Schiller, Felix. Munich its treasures of Art and science, manners and customs. Translated from the German of Felix Schiller; with additional remarks made from Personal observation by An English Tourist. Mchn., Palm, 1852. 14 x 11 cm. IV S., 1 Bl., 274 S. Mit 1 gestoch. Frontispiz und 1 mehrl. gefalt. gestoch. Grundrißplan. HLwd. d. Zt. mit Riit. // 280,-

Das hübsche Titelbild, ein Stahlstich von J. Leudner, zeigt eine Gesamtansicht von München, umgeben von Allegorien, in die niedliche Darstellungen vom Fasching, von den Bockfreuden, der Dult und dem Oktoberfest-Pferderennen eingefügt sind. Der Grundrißplan von C. Schleich umgeben von 16 kleinen Ansichten, darunter u. a. eine Gesamtansicht, Staatsbibliothek, Karolinenplatz, Frauenkirche usw. - Einband bestoßen, der Rücken leicht lädiert. Teils etwas fleckig und leicht gebräunt, mit wenigen hs. Notizen.

Nr. 93 - Sendling. - Schäffler, August.

Die oberbayerische Landeserhebung im Jahre 1705. Neue Aufschlüsse aus Archivalien zur Geschichte des spanischen Erbfolgekrieges. Wbg., Staudinger, 1880. 24,5 x 17,5 cm. VII, 93 S. Mit lithographiertem Frontispiz. HLwd. d. Zt. // 250,-

Nicht bei Lentner. - Die Lithographie zeigt »Die Schlacht bei Sendling nach einer gleichzeitigen Motivtafel in der Kirche zu Egern am Tegernsee«. - Einband bestoßen. Vorsatz mit hs. Besitzvermerk, wenige Seiten gebräunt. - Selten

Nr. 94 - Steiner, Peter. Altmünchener Gnadenstätten. Wallfahrt und Volksfrömmigkeit im kurfürstlichen München. Mit einem Geleitwort von Bischof Ernst Tewes. Mchn. und Zürich, Schnell & Steiner, 1977. 24 x 17 cm. 79 S. Mit Abb. OBroschur. // 15,-

Nr. 95 - Stelzhamer, Franz. Gambrinus. Humoristisches Münchener Taschenbuch für das Studjahr 1853/54. Mit einem Verzeichnis aller in München befindlichen Brüder, Wirthe und Cafétiers. Mchn., Franz, (1854). 16 x 10 cm. 2 Bl., 132 S. Mit mehreren Textholzstichen. Mod. Pp. // 320,-

Nicht bei Lentner. - Das »Münchener Bieraschenbuch« beinhaltet u. a.: Joseph Pschorr (Biographie) - Vom Wirth, der das Deckelkirren nicht leiden mochte (Erzählung) - Salvator- und Bocksaion - Was ich über den Bock habe erfahren können - Das königl. Hofbrauhaus in München - Das Trinken; eine kleine Betrachtung, erbaulich und beschaulich - Der Rausch u. seine Verwandtschaft; eine schwere, tiefgehende Untersuchung usw. - Teils etwas gebräunt. Selten!

Nr. 96 - Trautmann, K. Kulturbilder aus Alt - München. 5 Bde. Mchn., Lindauer, 1913-30. 19 x 13 cm. Ca. 1000 S. Mit zahlr. ils. farb. Tafeln und Textabb. nach H. Stockmann (Dachau). Illustr. OPp. // 90,-

Mit Häuser-, Straßen-, Familien- und Heimatkunde, sowie Erzählungen aus dem Künstlerleben u. v. a. Die Tafeln teils nach alten Stichen. - Ebde. gering berieben und bestoßen. Schöne Reihe.

Nr. 97 - Weese, Artur. München. Eine Anregung zum Sehen. Lpz., Seemann, 1906. 23,5 x 17 cm. 4 Bl., 248 S. Mit 160 Abb. Illustr. goldgeprägte OBroschur. // 15,-

Aus der Reihe: »Berühmte Kunststätten«, Nr. 35. - Einband fleckig und bestoßen, Kapitale lädiert. Gering fleckig.

Nr. 98 MUSIK. - Wirtshaus an der Lahn. - Das Wirtshaus an der Lahn. Ein Volkslied. Hanau am Main, Schustek, 1966. 26 x 17,5 cm. 2 Bl., IX S., 1 Bl., 122 S. Mit Illustrationen von Jean Veenenbos. OPp. mit illustr. Oumschlag. // 15,-

Nr. 100 NATURWISSENSCHAFT. - Mineralogie. - Kobell, Franz von.

Skizzen aus dem Steinreiche. Geschrieben für die gebildete Gesellschaft. Mchn., Kaiser, 1850. 18 x 11,5 cm. VI, 256 S. Lwd. d. Zt. mit Goldprägung und Riit. // 75,-

WG 18. - Erste Ausgabe. - Franz von Kobell (1803 - 1882) war Schriftsteller und Mineraloge in München. Seine naturwissenschaftlichen Veröffentlichungen zeichnen besonders seine anschaulichen Beschreibungen aus und sein Bemühen auch komplizierte Sachzusammenhänge klar und dem interessierten Laien verständlich zu erklären. - Einband verblichen, die Gelenke innen verstärkt. Etwas fleckig, mit hs. Widmung »Meiner geliebten Tochter Gabriele Rechberg«, dat. 1890.



Nr. 117 - Martin Schleich »Bürger und Junker - Titelblatt mit Frontispiz



Nr. 125 - Stuttgart - Titelblatt mit Frontispiz

Nr. 101 NEAPEL. - Scheffer, Thassilo von. Neapel. Lpz., Klinkhardt & Biermann, ca. 1910. 20,5 x 14,5 cm. 4 Bl., 205 S., 1 Bl. Mit Abb. Oldr. mit Goldprägung. // 40,-

Aus der Reihe: »Stätten der Kultur«, Band 16. - Schönes Exemplar.

Nr. 103 OBERAMMERGAU. - Deutinger, M. von (Hrsg.). Das Passionsspiel in Oberamergau. Berichte und Urtheile über dasselbe. Mchn., Lindauer, 1851. 23 x 13,5 cm. S. 397 - 570, X, 1 Bl., 460 S. Mit lithogr. Tafel. Mod. Broschur. mit mont. OUm Schlag. // 160,-

Aus Martin von Deutinger, Beyträge zur Geschichte, Topographie und Statistik des Erzbisthums München und Freysing. - Aus dem 2. und 3. Band zusammengestellt. Die lithographierte Tafel zeigt die Bühne mit der Szene »Jakob empfängt den blutigen Rock des Joseph«. - Neu gebunden. Unaufgeschnitten.

Nr. 104 ODELZHAUSEN. - Schwab, Georg. Dorf und Schloß Odelzhausen eine Ortsgeschichte und Der wunderreiche Gnadenort »Maria Stern« in Taxa eine Wallfahrtsgeschichte. Odelzhausen, Asum, 1955. 21 x 15 cm. 2 Bl., 31 S. Mit Abb. OBroschur. // 25,-

Nr. 105 PARIS. - Paris Exposition 1900. Leporello in Photolithographie. Mit 20 Ansichten. Paris, Levy, ca. 1900. 23 x 15 cm. Braune Lwd. mit reicher Gold- und Blindpräg. // 80,-

Mit Gesamtansicht aus der Vogelschau auf das Messege- lände und hübsch staffagierten Ansichten vom Les Quais vue Générale, Porte Monumentale, Le Grand Palais, Pont Alexandre III. Pose de la Première Pierre par la Czar Nicolas II. en 1896, Le Tour du Monde, Palais de L'Electricité, Tour Eiffel et Champ de Mars, La Palais de la Céramique et de la Verrerie, Boulevard des Italiens uvm.

Nr. 106 Prüller. - See, Max. Der Volksdichter Franz Prüller (1805-1879) und die Münchener Vorstadt Bühnen. Mchn., (Knorr & Hirth überklebt) C.H. Beck, 1932. 23,5 x 15,5 cm. 35 S. OBroschur. // 15,-

Aus der Reihe: »Kultur und Geschichte. Freie Schriftenfolge des Stadtarchivs München. Herausgeber Dr. Pius Dirr«, Heft VII.

Nr. 107 REGENSBURG. - Mai, Paul (Hrsg.). St. Johann in Regensburg. Vom Augustinerchorherrenstift zum Kollegiatstift 1127 / 1290 / 1990. Festschrift hrsg. im Auftrag

des Stiftpapstels. Mchn., Zürich, Schnell & Steiner, 1990. 22 x 16,5 cm. 328 S. Mit Abb. OBroschur. - Aus der Reihe: »Bischöfliches Zentralarchiv und Bischöfliche Zentralbibliothek Regensburg. Kataloge und Schriften«, Band 5. // 20,-

Nr. 109 RELIGIÖSE KUNST. - Goldner, Johannes. Papierene Epitaph. Sammlung Johannes Goldner. Sterbebilder aus Bayern mit einem Essay »Zum frommen Gedenken...« von Colin G. Goldner. Mchn., ZAM, 1995. 22 x 15 cm. 47 S., 1 Bl. OKart. // 9,-

Nr. 110 - Gribl, Albrecht A. Häusliche Andacht. Gegenwart des Heiligen in Stube und Haus. Ein historischer Abriss. Dachau, Museumsverein Dachau e.V., 1994. 23 x 23,5 cm. 167 S. Mit vielen Abb. OPp. - Aus der Reihe: »Kulturgeschichte des Dachauer Landes«, Band 6. // 14,-

Nr. 111 - Ritz, Gisliind M. Der Rosenkranz. Mchn., Don Bosco Verlag, 1962. 19,5 x 15,5 cm. 76 S. Mit Abb. auf Tafeln. OPp. // 20,-

Nr. 112 RHEINAU/Baden. - Diersheim. - Kößler, Friedrich. Die Flurnamen von Diersheim. Heidelberg, Winter, 1935. 24 x 17 cm. 42 S. Mit 1 Karte. OBroschur. - Aus der Reihe: »Badische Flurnamen«, Band 1, Heft 6. - Unaufgeschnitten. // 25,-

Nr. 113 RINKLINGEN/bei Bretten. - Bickel, Otto. H. Die Flurnamen von Rinklingen. Heidelberg, Winter, 1934. 24 x 17 cm. 40 S. Mit 1 Karte. OBroschur. - Aus der Reihe: »Badische Flurnamen«, Band 1, Heft 5. - Unaufgeschnitten. // 20,-

Nr. 116 Sachs, Hans. Der Roßdieb zu Fünsing. Ein Fastnachtsspiel. Lpz. und Hartenstein, Matthes, ca. 1920. 15 x 11 cm. 41 S., 3 Bl. Mit Holzschnitten von A. Paul Weber. OPp. // 25,-

Aus der Reihe: »Siebenundvierzigster Zweifäusterdruck. Der Hans Sachs=folge fünftes Büchlein«.

Nr. 117 Schleich, Martin (auch: Martin Eduard von Schleich). Bürger und Junker. Altbürgerliches Charakterbild in 4 Akten. Mchn., Selbstverlag des Verfassers, 1855. 13 x 10 cm. 126 S. Mit 2 Holzschnitt-Tafeln. HLwd. d. Zi. unter Verwendung des OEinbands. // 220,-

Erste Ausgabe. - ADB Bd. 31, S. 397-402: »In der am Faschingsdienstag üblichen Vormittagsvorstellung ging Schleich's »Bürger und Junker' 1855 zum ersten Mal und zwar mit so glücklichem Erfolg über die Bretter, daß sich dieses »altbürgerliche Charakterbild' nicht allein in der Gunst der Münchener bleibend festsetzte, sondern auch auswärts ähnliche Aufnahme fand und den Namen seines Verfassers im dramatischen Fach begründete«. - »Die Handlung spielt in München, im Jahre 1768« (Seite 3). - Einband bestoßen. Minimal fleckig. Bindung gelockert.

Nr. 119 Schröder, Rudolf Alexander. Der Wanderer und die Heimat. Lpz., Insel, 1931. 21,5 x 13,5 cm. 1 Bl., 111 S. OLwd. // 15,-

WG² 1389, 63; Adolph 52; Sarkowski 1548. - Erste Ausgabe. - Einband verblühen.

Nr. 120 Schulz, Wilhelm. Der bunte Kranz. Mchn., Albert Langen, 1908. 20 x 15,5 cm. 107 S. Mit Illustrationen vom Verfasser. Illustr. OBroschur. // 25,-

Nr. 121 SCHWEINACHGAU. - Klämpfl, Joseph. Der ehemalige Schweinach- und Quinzingau. Eine historisch=topographische Beschreibung. Mit einer Zugabe von mehreren Pfarreien des Unterdonau= und Grunzweitigauves, des Dekanates Burghausen und der Pfarrei Untergriesbach. 2. viel verm. und verb. Aufl. 2 in 1 Bd. Passau, Elsässer & Waldbauer, 1855. 16,5 x 10 cm. 2 Bl., 271, 357 S., 7 Bl. Anzeigen. HLwd. d. Zi. mit Rsch. // 400,-

Vgl. Lentner 10480: »Sehr selten«; nicht bei Pfister. - Mit ca. 100 kurzen Ortsbeschreibungen aus dem ehemaligen Schweinachgau, der große Teile des Bayerischen Waldes bis nach Passau und zur böhmischen Grenze hin umfaßt: Vilshofen, Kinzing, Osterhofen, Ottmaring, Aholming, Moos, Niederaltaich, Hildgardsberg, Reibersdorf, St. Oswald, Zwiesel, Regen, Deggendorf, Platting usw. Verbesserungen der sinnstörenden Druckfehler, Verzeichnis der benützten Quellen, 10. S. Verlagsverzeichnis. - Durchgehend etwas fleckig.



Nr. 122 - Richard Seewald »Petrus«
- Illustrierter Schutzumschlag



Nr. 127 - Tegernsee von Max Carl von Krempelhuber - Mit 12 Stahlstichen

Nr. 122 Seewald, Richard. Petrus. Das Leben eines Fischers. Erzählung mit fünfzehn Bildern. Olten und Freiburg im Breisgau, Walter, 1952. 30 x 21,5 cm. 138 S., 1 Bl. Mit 15 Illustrationen von Richard Seewald. Olwd. mit illustr. O Umschlag. // 18,-

Nr. 123 Seidel, Willy. Der Käfig. Ein seelisches Abenteuer. Bln., Propyläen, 1925. 20 x 13 cm. 159 S., 2 Bl. Olwd. // 16,-

WG² 1418, 13. - Erste Ausgabe.

Nr. 125 STUTTGART (Oberamt). - Beschreibung des Oberamts Stuttgart, Amt. Hrsg. von dem Königlichen topographischen Bureau. Stgt., Müller, 1851. 20 x 13 cm. 3 Bl., 275 S. Mit 1 lithographierten Frontispiz, 3 Holzschnitten im Text, 1 mehrf. gefalt. lithographierten Karte und 3 gefalt. Tabellen. Spätere Hlwd. // 250,-

Aus der gesuchten Reihe der württembergischen Oberamtsbeschreibungen. - Mit der hübschen Lithographie von »Waldenbuch«, die Ansichten u.a. von Hohenheim. - Leicht fleckig.

Nr. 126 SULZBACH/Oberpfalz (Herzogtum). - Gack, Georg Christoph. Geschichte des Herzogthums Sulzbach nach seinen Staats- und Religions-Verhältnissen, als wesentlicher Beitrag zu bayerischen Geschichte. Lpz., Weigel, 1847. 22,5 x 14,5 cm. XVI, 408 S. Etwas spätere Hlwd. // 250,-

Umfangreiche Geschichte des Herzogtums Sulzbach (heute Sulzbach-Rosenberg) gegliedert in vier Teile: die Grafen von Sulzbach, Sulzbach unter Herrschern aus verschiedenen Fürstenhäusern, die Zeiten der Glaubenskämpfe, die Zeiten nach den Glaubenskriegen. - Einband fleckig und berieben. Titel mit hs. Besitzvermerk, etwas gebräunt, mit Exlibris.

Nr. 127 TEGERNSEE. - Krempelhuber, Max Carl von. Tegernsee und seine Umgebung. Kurzgefaßte Anleitung zum Besuche dieses Alpensees, für Freunde des Gebirges, zunächst auch für die Gäste des Wildbades Kreuth. 2. umgearb. und verm. Aufl. Mchn., Franz, 1854. 14,5 x 11,5 cm. 2 Bl., 92 S. Mit 12 (1 doppelblattgr.) Stahlstichtafel, meist von Poppel und Riegel, und 1 grenzkolor. lithographierten Faltkarte. OPp. // 450,-

Engelmann 975; nicht bei Lentner. - Mit den Ansichten von der Königsalpe, vom Achensee, von Kreuth (2), Gmund (sehr schön), Kaltenbrunn, Egern, Tegernsee (Ort, Gesamtansicht über den See und Schloß) u.a. Die Karte zeigt das Gebiet von Bad Tölz bis Kufstein. - Einband fingerfleckig, Kapital oben etwas lädiert. Tafeln teils leicht gebräunt.

Nr. 128 UNTERHACHING. - Felzmann, Rudolf. Unterhaching. Heimatbuch. Mchn., Selbstverlag der Gemeinde, 1983. 24,5 x 17,5 cm. 314 S. Mit Abb. und 1 gefalt. Karte. Olwd. mit O Umschlag. // 10,-

Nr. 129 Urzidil, Johannes. Bist du es, Ronald? Erzählungen. Zürich und Stgt., Artemis, 1968. 18,5 x 11,5 cm. 327 S. Olwd. mit O Umschlag. // 20,-

WG² 1519, 37. - Erste Ausgabe. - Schönes Exemplar.

Nr. 130 - Das grosse Halleluja. Roman. Mchn., Langen-Müller, 1959. 20,5 x 12,5 cm. 482 S., 1 Bl. OBroschur. // 35,-

WG 18; WG² 1519, 20. - Erste Ausgabe. - Titel mit Stempel: »Unverkäufliches Leseexemplar«. - Einband leicht lädiert. Papierbedingt einheitlich etwas gebräunt, Vorsatz mit hs. Besitzvermerk.

Nr. 131 VENEDIG. - Photoleporello. Mit 27 Ansichten. 16,5 x 11 cm. Kart. mit Titelillustr. // 30,-

Mit Gesamtansicht (auf 6 Seiten) und hübschen Photos der Facciata Chiesa S. Marco e Piccioni, Palazzo Ducale, Isola S. Giorgio, Chiesa della Salute, Ponte dei Sospiri, Panorama del Canal Grande, Ponte di Rialto, Riva dell'Impero, Grand Hotel Excelsior e Canale d'Approdo uvm. - Die Ansichten rückseitig mit 4-sprachigem Erklärungstext. Im Einband hinten Grundrissplan.

Nr. 132 Wedekind, Frank. Bismarck. Historisches Schauspiel in fünf Akten. 3. Aufl. Mchn., Georg Müller, 1916. 19 x 12,5 cm. 173 S., 1 Bl. OHLwd. // 15,-

Nr. 133 Weissmann, Maria Luise. Imago. Ausgewählte Gedichte. 3. Aufl. Starnberg, Bachmaier, 1946. 19 x 12,5 cm. 108 S., 2 Bl. OPp. - Hrsg. »von Heinrich F.S. Bachmair«. // 10,-

Nr. 134 Werfel, Franz. Wir sind. Neue Gedichte. 3., neu durchges. Aufl. Lpz., Wolff, 1917. 24 x 16,5 cm. 126 S., 1 Bl. OBroschur (leicht lädiert). // 15,-

Nr. 135 Wolters, Friedrich. Hymnen und Lieder der christlichen Zeit. 3 Bde. Bln., Bondi, 1922-1923. 20,5 x 15 cm. 108 S., 2 Bl.; 175 S.; 143 S. OHLwd. mit Goldprägung. // 25,-

Landmann 417. - Die Bände 2 und 3 sind Neuauflagen früherer Sammlungen. - Einbände leicht verblühen.

Peter Bierl Buch & Kunst Antiquariat

Tel 08179 / 82 82

Fax 08179 / 80 09

www.bierl-antiquariat.de
info@bierl-antiquariat.de

II. Deutsche Städteansichten und Landkarten

Mit großformatigen Lithographien von Berg am Starnberger See, Chiemsee, Gössweinstein, Hannover, Kiel, Kipfenberg, Marbach, Peissenberg, Schwerin, Sonthofen, Streitberg, Stralsund, Wasserburg und Wismar,

lithographiert von J.B. Dilger, F.W. Doppelmayer, E. Emminger, C. Frühsorge, Ph. Heinel, G. Kraus, G. Osterwald, D. Quaglio, M.K. Wagenbauer u.a.

Außerdem ein Paar altkolorierte Umriss-Lithographien von E.F. Oehme von Jena, ein sehr seltener 9-teiliger Stadtplan von München von C.G. Wenng, Holzschnitte aus der »Weltchronik« von Hartmann Schedel, Schlachtendarstellungen von J.A. Corvinus, Bruderschaftsbriefe sowie Landkarten, u.a. die ersten, 1699 von J.B. Homann für H. Scherer gestochenen Karten.

Nr. 136 AACHEN. Ansicht mit Theater. Stahlstich von Poppel nach Lange, 1843, 11 x 16 cm. // 48,-

Nr. 137 - Burtscheid. Gesamtansicht mit Viadukt. Stahlstich von Poppel nach Lange, 1843, 8,5 x 11 cm. // 48,-

Nr. 138 ALLERHEILIGEN/Schwarzwald. »Allerheiligen-Ruine«, links vorne sitzend der Zeichner. Lithographie mit Tonplatte, um 1855, 7 x 13,5 cm. // 150,-

Schefold 20098. - Aus J. Sprüngle, Album von Rippoldsau. - Dabei: Wasserfälle von Allerheiligen (Schefold 20145).

Nr. 139 ALLGÄU. - Karte. »Das Algöw«. Holzschnitt aus Seb. Münster, »Cosmographia«, um 1570, 13 x 15,5 cm (auf der ganzen Buchseite). // 130,-

Nicht genordete Karte. Zeigt die Flußläufe von Ammer, Lech, Wertach und Iller, reicht im Osten bis Garmisch und Friedberg, im Westen bis zum Bodensee und Ehingen, im Mittelpunkt Kaufbeuren. Aus einer französischen Ausgabe.

Nr. 140 - - »Das Algöw - Von dem Algöw und seinen Stätten«. Holzschnitt aus Seb. Münster, »Cosmographia«, um 1560, 13 x 15,5 cm (auf der ganzen Buchseite). // 130,-

Nicht genordete Karte. Zeigt die Flußläufe von Ammer, Lech, Wertach und Iller, reicht im Osten bis Garmisch und Friedberg, im Westen bis zum Bodensee und Ehingen, im Mittelpunkt Kaufbeuren. Unter der Karte zwei weitere Holzschnitte. Aus einer deutschen Ausgabe.

Nr. 141 ANDECHS. »Klosterbräustüberl«. Blick ins Bräustüberl, mit Gast und Mönch. Kol. Holzstich, um 1880, 14,5 x 12 cm (angerändert). // 48,-

Nr. 142 - »Elisabethbrunnl«. Blick auf den neugotischen Baldachin und die Brunnenstatue, vorne betende Frau. Kol. Holzstich, um 1880, 20 x 12,5 cm (aufgezogen). // 42,-

Nr. 143 - »Aufgang zur Klosterkirche«. Blick auf die Klosterkirche, rechts das Bräustüberl, vorne zwei Mönche neben Bierfässern. Kol. Holzstich, um 1880, 16 x 13,5 cm (angerändert). // 48,-

Nr. 144 ANKLAM. Gesamtansicht. Kupferstich von Merian, 1652, 23 x 35,5 cm. // 180,-

Aufsicht mit den Befestigungsanlagen.

Nr. 145 AUGSBURG. »Domkirche« von der Seite. Stahlstich von Hügel nach Lange, 1837, 11 x 16,5 cm. // 60,-

Nr. 146 - »Prospect der so genandten Mahler-Gasse von unten herauf gegen den Perlach« Altkol. Kupferstich (Guckkastenblatt) von G.B. Probst, Augsburg, um 1750, 27,5 x 41 cm. // 650,-

Kapff, Guckkastenbilder K2. - Farbenprächtiges, reich staffagiertes Augsburger Guckkastenblatt. - Rand gering stockfleckig. Schönes Altkolorit, gut erhalten. **Farbbildung** siehe Farbtafel 1

Nr. 147 - »Vue perspective du Marché au Vin vers l'Eglise de S. Ulric le long du Magazin du Sel Auguste à Augsburg«. Figurenreiche Ansicht. Altkol. Kupferstich (Guckkastenblatt) bei Basset, Paris, um 1760, 26,5 x 40 cm. // 350,-

Farbenprächtiges, gut erhaltenes Guckkastenblatt. Alt auf einen großen Bogen Büttenpapier aufgezogen. **Farbbildung** siehe Farbtafel 1

Nr. 148 - Auf dem Kobel. Das Gnadenbild der »Gnadenmutter auf dem Kobel«, im Strahlenkranz auf Wolken mit Puttenreigen, darunter Ansicht der Wallfahrtskirche mit Nebengebäuden, verso »Grußgebet«. Lithographie mit Golddruck, um 1850, 8 x 5 cm (alt aufgezogen). // 50,-

Nr. 149 - - Wallfahrtskirche Maria Loretto auf dem Kobel. Holzstich von Link, 1869, 9 x 12 cm. // 28,-

Nr. 150 BAD BERNECK. »Die Ruinen von Berneck«. Gesamtansicht, auf der Höhe Burg und Kirche. Lithographie von J.B. Dilger, 1837, 15 x 20 cm. // 180,-

Aus dem 1. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1837.

Nr. 151 BAD GRIESBACH. »Griesbach, Café Laube«. Hübsche Ansicht. Lithographie mit Tonplatte, um 1855, 7 x 13,5 cm. // 130,-

Schefold 24200. - Aus J. Sprüngle, Album von Rippoldsau. - Dabei: »Grosser Wasserfall bei Griesbach« (Schefold 21202).

Nr. 152 - Zuflucht. »Gasthaus Zuflucht, auf dem Rossbühl«. Hübsche Ansicht, mit Kindern und einer Bäuerin mit Kuh im Vordergrund. Lithographie mit Tonplatte, um 1855, 7 x 13,5 cm. // 120,-

Schefold 32703. - Aus J. Sprüngle, Album von Rippoldsau.

Nr. 153 BAD KELLBERG. Gesamtansicht mit dem ehemaligen Badehaus. Kol. Holzstich, 1852, 7 x 7 cm. // 48,-

Die eisenhaltige Mineralquelle wurde 1838 von dem Passauer Arzt und Naturforscher Dr. Joseph Walll (1805-1888) entdeckt, die Badeanstalt 1839 eröffnet (heute Klinik Dr. Schedel). - Aufgezogen.

Nr. 154 BAD REICHENHALL. »Reichenhall«. Gesamtansicht. Stahlstich aus Bl (Prachtausgabe), um 1850, 10,5 x 15,5 cm. // 120,-

Nr. 155 - St. Zeno. Kloster St. Zeno. Kupferstich von Kraus aus Ertl, 1687, 8 x 14 cm. // 80,-

Nr. 156 BAD SCHWALBACH. »Novae Quaedam ac Paganæ Regiunculæ« etc. Blick auf Flußufer und Stadtmauer, an der drei Männer eine riesige Schrifttafel aufhängen, vorne ein Bächlein (Nesselbach?). Titelblatt. Kupferstich von M. Merian nach A. Mirou bei P. Aubry, dat. 1620, 11,5 x 16,5 cm. // 120,-

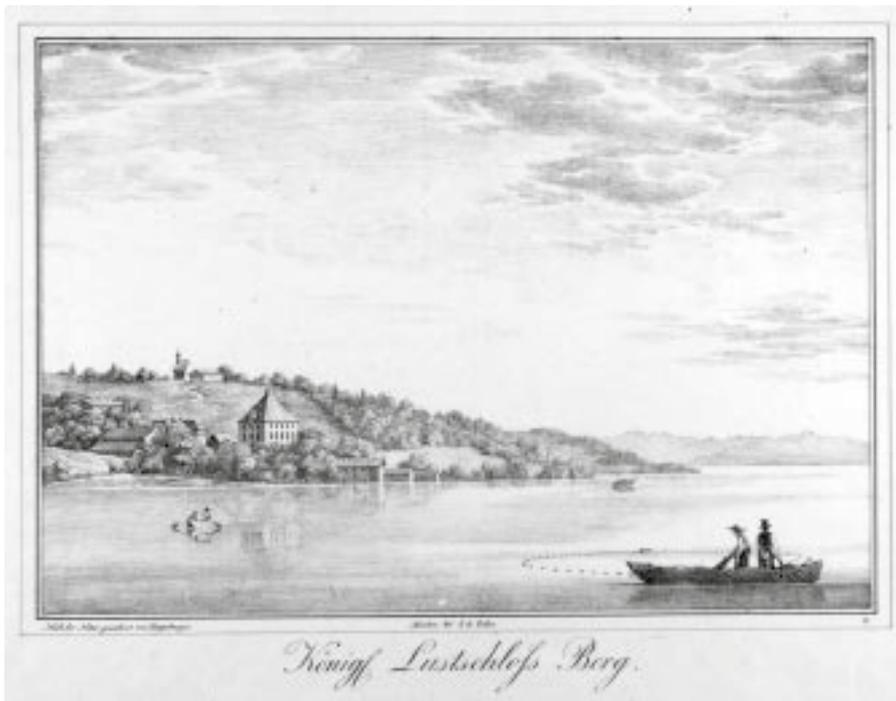
Wüthrich 422; Thieme-Becker Bd. XXIV, S. 588, Mirou: »Matth. Merian stach 26 seiner Landschaften (Umgebung v. Bad Schwalbach) unter dem Titel« (siehe oben; sog. »Schwalbacher Reise«). - Mit feinem Rändchen um die Einfassungslinie.

Nr. 157 BAD WINDSHEIM. - Karte. »Windsheim und was zu dieser Reichs-Stadt gehoert nebst den übrigen angrænzenden Herrschafften«. Altkol. Kupferstich bei Homann Erben, 1760, 48 x 55 cm. // 420,-

Zeigt im Mittelpunkt die Reichsstadt Windsheim und das Gebiet zwischen Deutenheim, Ohrenbach, Obersulzbach und Linden; oben links Titelkartusche und unten rechts Kartusche mit Erklärungen und Maßstab.



Nr. 158 - Baden-Baden - Rundpanorama - Lithographie von L. Kuntz



Nr. 170 - Berg am Starnberger See - Lithographie nach Friedrich Wilhelm Doppelmayr

Nr. 158 BADEN-BADEN. »Panorama der Umgebung von Baden im Großherzogthum vom Thurme des Mercurius aus«. Rundpanorama vom Mercuriusturm aus. Lithographie von L. Kuntz bei P. Wagner, Karlsruhe, um 1840, 33 x 33 cm. // 450,-

Nicht bei Schefold. - Im inneren Kreis die Bezeichnungen 1 - 34. - Tadellos erhalten und selten.

Nr. 159 - Gesamtansicht, im Vordergrund die Burgruine mit Staffage. Lithographie mit blauer Tonplatte von Schwabe bei J. Abelsdorff, Berlin, um 1860, 10,5 x 15,5 cm. // 80,-

Nr. 160 BAMBERG. »Der Dom zu Bamberg«. Lithographie von J.B. Dilger, 1838, 18 x 14 cm. // 120,-

Aus dem 2. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1838.



Nr. 144 - Anklam - Kupferstich von Matthäus Merian



Nr. 163 - Bayern - Holzschnitt aus Schedel's »Weltchronik«

Nr. 161 - Ludwigsbrücke und ein Teil der Königstrasse. Kol. Stahlstich von Poppel nach Lange, 1837, 11 x 16 cm. // 48,-

Nr. 162 - Tracht. »Bürgersfrauen von Bamberg«. Drei Frauen (eine mit Rosenkranz, eine mit Gebetbuch und die dritte mit einem Krug) im Gespräch, im Hintergrund Altstadthäuser und Kirchturm. Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski bei Hermann, München, um 1830, 24,5 x 19,5 cm. // 800,-

Lipperheide Dfc 6; Lentner 11274. - Aus F.J. Lipowski, »Sammlung Bayerischer National-Costume«. - Sehr schönes Altkolorit. Farbbildung siehe Farbtafel 1

Nr. 163 BAYERN. »Bavaria«. Phantasieansicht. Holzschnitt aus Schedel, »Weltchronik«, 1493, 23 x 22,5 cm. // 250,-

Auf der vollen Buchseite der lateinischen Ausgabe. - Kräftiger Druck.

Nr. 164 - Karte. »Le Cercle de Baviere, subdivisé en tous les Etats qui le Composent«. Altkol. Kupferstich von Jaillot nach Sanson, um 1700, 85 x 56 cm. // 600,-

Die grenzkolorierte Karte zeigt das Gebiet zwischen Eger, Linz, Brixen und Neuburg an der Donau. Mit Kopftitel, figürlicher Titelkartusche rechts oben und Meilenzeiger links oben. - Prachtvolle, von zwei Platten gedruckte Gesamtkarte.



Nr. 164 - Bayern - Altkolorierter Kupferstich von Jaillot nach Sanson

Nr. 165 -- »Cercle de Baviere«. Grenzkol. Kupferstich bei **Covens & Mortier**, um 1740, 22,5 x 29,5 cm. // 120,-

Gesamtkarte, mittig Donau von Burgau bis Linz. Mit figürlicher Titelkartusche (Jagdszene).

Nr. 166 -- »Der Bayersche Kreis« Altkol. Kupferstich von A.,F. Schmidt nach **D.F. Sotzmann**, 1793, 29,5 x 25,5 cm. // 220,-

Gesamtkarte von Altbayern mit dem Erzbisum Salzburg. - Mit Titelkartusche rechts oben und zwei kleinen Nebenkarten.

Nr. 167 - Schwaben. - Karte. »Sveviae - Bavariae 1699«. Kupferstich von **J.B. Homann** aus Scherer, »Geographia politica«, 1699, 23 x 35 cm. // 350,-

Sehr seltene Karte des Gebietes südlich von Bad Mergentheim, Amberg und Leuchtenburg bis zum Bodensee, Garmisch und Berchtesgaden reichend. Oben in den Ecken Wappenkartuschen mit Heiligenfiguren. Tadellos erhalten.

Nr. 168 BENEDIKTBEUERN. Blick auf das Kloster und die Berge. Stahlstich von Folz nach Alt, um 1840, 10,5 x 16 cm. // 70,-

Nr. 169 BERCHTESGADEN. - Karte. »Principat et Praepositura Berchtesgadensis«. Kupferstich von **J.B. Homann** aus Scherer, »Geographia politica«, 1699, 23 x 35 cm. // 300,-

Karte des Gebietes zwischen Bad Reichenhall und dem Königssee, im Westen die Saalach, im Osten die Salzach. Mit figürlicher Titelkartusche links oben. - Aufwendig gerahmt. Sehr selten.

Nr. 170 BERG/Starnberger See. »Königl. Lustschloß Berg«. Blick vom See auf das Schloß, im Hintergrund Kirche und Bauernhäuser, vorne rechts zwei Fischer im Kahn, die ein Rundnetz ausgeworfen haben. Lithographie nach **F.W. Doppelmayer** bei **J.G. Zeller**, 1819, 21,5 x 30,5 cm. // 1.800,-

Winkler 161, 21; nicht bei Lentner. - Friedrich Wilhelm Doppelmayer (1776 - 1845) war Jurist und »Litho-Dilettant« in Nördlingen. Seltene Inkunabel der Lithographie mit breitem Rand.

Nr. 171 BERLIN. Ansicht des Monuments auf dem Kreuzberg, in der Ferne die Stadt, vorne hübsche Personenstaffage. Altkol. Lithographie, um 1840, 15 x 22 cm. // 450,-

Schönes, kräftiges Altkolorit. Ohne Rand, gerahmt. Farbbildung siehe Farbtafel 1

Nr. 172 BETTENBURG. Blick von einer Waldlichtung mit Rehen auf die Burg. Lithographie von **J.B. Dilger**, 1841, 13,5 x 19 cm. // 120,-

Aus dem 5. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1841.

Nr. 173 BINGEN. »Bischof Hatto zu Meintz von den Meusen verzehrt 969«. Blick auf den Mäuseturm zu Bingen mit Hatto, dem die Mäuse nachschwimmen, vorne wird er am Ufer von den Mäusen angegriffen, rechts die brennende Scheune mit den Hungernden. Kupferstich von **Merian**, um 1640, 10 x 14 cm. // 90,-

Alt montiert, verso Typographie.



Nr. 167 - Bayern - Schwaben - Kupferstich von J.B. Homann



Nr. 175 - Bonn - Kupferstich aus Khevenhiller »Annales Ferdinandei«

BINGEN.

Nr. 174 - Marianische Sodalität. Aufnahmeurkunde mit Mutter Gottes und Jesuskind in neugotischer Altararchitektur, seitlich Aloysius bzw. Stanislaus Kostka. Farblithographie mit **Golddruck** bei Pustet, Regensburg, dat. 1904, 20 x 30 cm. // 60,-

Aufgenommen wurde Hermann Scheuer. Mit den **Originalunterschriften** des Präses Ph. Hillenbrand, des Präfekten Carl Weingärtner und des Schriftführers Carl Foster.

Nr. 175 BONN. »Wie Graff Carel Truchsäß dem Graff von Arenberg im Namen deß Churfürsten von Cöllen, die Statt Bonn übergibt Anno 1584. den 28. January«. Teilansicht mit der Übergabe der Stadt, vorne zahlreiche Reiter, links im Hintergrund Poppelsdorf. Kupferstich aus Khevenhiller, »Annales Ferdinandei«, 1721, 30 x 39,5 cm. // 450,-

Nr. 176 - Poppelsdorf. »Prospect des Churfürstlich Cöllnischen Lust Schlosses Poppelsdorff bey Bonn am Rhein«. Prächtige Gesamtansicht. Altkol. Kupferstich (Guckkastenblatt) von **B.F. Leizelt**, Augsburg, um 1760, 25 x 38,5 cm. // 850,-

In der Kaiserlichen Akademie in Augsburg erschienenes Guckkastenblatt in schönem Altkolorit. **Farbabbildung siehe Farbtafel 2**

Nr. 177 BRANDENBURG/Fr. Haff. Gesamtansicht vom Haff aus. Kupferstich aus **Hartknoch**, 1684, 13 x 16,5 cm (auf der vollen Buchseite). - Links unten leicht wasserrandig. // 250,-

Nr. 178 BRANNENBURG/bei Rosenheim. »Schloß Brannenburg«. Gesamtansicht mit Schloss und Ort. Lithographie von **J.B. Dilger**, 1838, 14,5 x 20,5 cm. // 180,-

Aus dem 2. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1838.

Nr. 179 BREMEN. »Brema«. Gesamtansicht aus der Vogelschau, am anderen Ufer der Weser »Die Newe Statt«, mit Erklärungen von 1 - 30. Kupferstich aus **Janssonius**, Städtebuch, 1657, 39,5 x 49,5 cm. // 850,-

Fauser 1877. - Schönes Exemplar in kräftigem Druck und mit breitem Rand.

Nr. 180 BRUCHSAL. - Karte. »Vorstellung des Campements der Kayserl. u. Reichs-Armee zu Bruchsal mit denen Inondationen u. neuen Linien 1735 in denen Gegenden zu Ettlingen bis Langenbruck«. Altkol. Kupferstich von G.F. Riecke bei **Homann Erben**, 1777, 25,5 x 88 cm (von zwei Platten gedruckt). // 500,-

Zeigt sehr detailliert das Gebiet zwischen Ettlingen und Langenbrücken mit Einzeichnung der Truppenstellungen. **Farbabbildung siehe Farbtafel 2**

Nr. 181 BRÜHL. Königliches Schloß mit Ort und Kirche. Stahlstich von Poppel nach Osterwald, 1846, 11 x 17 cm. // 48,-

Nr. 182 BÜCKEBURG. - Trachten. »Trachten der Landleute aus dem Fürstentum Bückeberg und Umgegend«. Vier Frauen in ihren variantenreichen Trachten, im Gespräch stehend und sitzend in einer hügeligen Landschaft, dazu zwei Kinder, rechts Ausblick auf die Kirche eines Dorfes. Drei Männer von vorne, seitlich und von hinten, stehend in ihren langen weißen Mänteln und den breitkrämpigen Hüten, zwei mit langen Pfeifen, dahinter Ausblick in eine hügelige Landschaft mit einem Gehöft links. Insgesamt zwei Darstellungen auf zwei Blättern, als Gegenstücke alt montiert, darunter die gesondert montierte Inschrift. 2 altkol. Lithographien (von und nach **J.J. Sickert** bei Charles Fuchs), handschriftlich alt dat. 1855, je 21,5 x 16,5 cm. // 650,-

Lipperheide Dfi 3. - Aus: J.J. Sickert »Albumbblätter. Erinnerungen an Eilsen«. - Das grüne Untersatzpapier vereinzelt fleckig und mit Randläsuren, die **prachtvollen Blätter unberührt und farbfrisch!** **Farbabbildung siehe Seite 6**

Nr. 183 - - »Trachten der Landleute aus dem Fürstentum Bückeberg und Umgegend«. Zwei junge Frauen in Tracht stehen sich gegenüber (die Rechte mit dem Rücken zum Betrachter), links drei kleine Enten, im Hintergrund ein Bauernhaus. Altkol. Lithographie von und nach **J.J. Sickert** bei Charles Fuchs, um 1850, 22 x 17 cm. // 280,-

Lipperheide Dfi3. - Aus: J.J. Sickert »Albumbblätter. Erinnerungen an Eilsen«. - Farbfrisches Altkolorit! **Farbabbildung siehe Farbtafel 2**



Nr. 177 - Brandenburg/Fr. Haff - Kupferstich aus Hartknoch

Nr. 184 - - »Trachten der Landleute aus dem Fürstentum Bückeberg und Umgegend«. Ein junges Paar mit Kind in Tracht im Gespräch vor dem Stall (der Mann links mit dem Rücken zum Betrachter). Dem Mädchen ist seine Schlüssel aus der Hand gefallen und ein Hund macht sich über das Essen her. Altkol. Lithographie von und nach **J.J. Sickert** bei Charles Fuchs, um 1850, 22 x 17 cm. // 320,-

Lipperheide Dfi3. - Aus: J.J. Sickert »Albumbblätter. Erinnerungen an Eilsen«. - Farbfrisches Altkolorit! **Farbabbildung siehe Farbtafel 2**

Nr. 185 BÜHL/bei Immenstadt. Wallfahrtskirche und Ort. Kol. Holzstich von Link, 1849, 6 x 11 cm. // 42,-

Nr. 186 BÜSUM. Gesamtansicht »zur Zeit der Fluth« vom Strand aus. Kol. Lithographie mit Tonplatte von **Nay** bei Baerentzen, 1859, 17,5 x 28,5 cm. // 180,-

Nr. 187 CELLE. Gedenkblatt zu 600jährigen Jubiläum; mit Ansicht des Schlosses, im Vordergrund Festzug, rechts unten Schloßplatz. Kol. Holzstich nach Grote, 1892, 31,5 x 24 cm. // 95,-

Nr. 188 CHIEMSEE. Blick auf Kloster Herrenwörth auf der Herreninsel, im Hintergrund See und Bergpanorama; eingefasst in ornamentaler Bordüre mit Wappen im Himmel. Kupferstich von **Jungwirth** aus »Monumenta Boica«, 1764, 21 x 33 cm. // 550,-

Nicht bei Lentner. - **Dabei:** 4 weitere Kupferstiche aus »Monumenta Boica« mit schönen Wappen- und Siegeldarstellungen.

Nr. 189 - Fraueninsel. »Frauen-Chiemsee«. Blick vom Ufer mit Angler auf die ganze Insel, im Hintergrund Bergpanorama. Farblithographie von **Jul. Greth**, 1862, 14 x 19,5 cm. // 250,-

Sehr stimmungsvolles Blatt mit Fischerboot im Vordergrund. - Gering gebräunt. Gerahmt.



Nr. 179 - Bremen - Kupferstich aus Janssonius »Städtebuch«



Nr. 191 - Chiemsee - Fraueninsel - Große Lithographie mit Tonplatte von Emil Lugo

Nr. 190 - - Ansicht der Fraueninsel. Farblithographie (nach Lorenz), 1882, 18 x 25,5 cm. // 140,-

Seltene Ansicht aus der Schweizer Zeitschrift »Neue Alpenpost«; verso mit Text.

Nr. 191 - - »Am Chiemsee«. Ansicht vom Ufer aus mit Blick auf Frauenchiemsee mit dem Kloster. Lithographie mit Tonplatte von **Emil Lugo**, 1899, 49,5 x 74,5 cm. // 750,-

Thieme-Becker Bd. XXIII, S. 456/7. - Der Maler und Graphiker wurde 1840 in Stockach geboren. Er studierte in Freiburg und Karlsruhe (bei Schirmer), war mit Hans Thoma befreundet und beendete 1869 in Dresden und Weimar seine Studienjahre bei Preller d.Ä. Seit 1887 lebte er in München, wo er 1902 starb. - Ausdrucksstarke, großformatige Lithographie in tadelloser Erhaltung.

Nr. 192 - Karte. Zeigt das Gebiet zwischen Gars, Wasserburg, Bernau, Adelstetten, Laufen und Burghausen. Kupferstich von **Georg Philipp Finckh** nach Philipp Apian, 1684, 18 x 23,5 cm. // 190,-

Blatt 23 aus der großen Finckh-Karte in der revidierten Fassung von 1684.

Nr. 193 - - »Archidiaconatus Baumburgensis«. Kupferstich von **M.A. Lotter** aus »Monumenta Boica«, 1764, 37 x 46 cm. // 260,-

Karte des Gebietes zwischen Chiemsee, Traunstein, Altenhohenau und Burghausen.

Nr. 194 COBURG. - Callenberg. »View of Callenberg from the wood«. Blick durch verzweigte Bäume auf das Schloß, im Vordergrund äsendes Wild. Lithographie mit Tonplatte nach **Douglas Morison** bei Hullmandel & Walton, 1846, 28 x 39 cm. // 280,-

Nr. 195 - Rosenau. Ansicht von Schloß Rosenau. Farblithographie bei A. Meysel, um 1860, 11,5 x 17,5 cm. // 180,-

Nr. 196 - - »Rosenau: The Birth Place of H.R.H. Prince Albert«. Schloßansicht, davor das fürstliche Paar. Lithographie mit Tonplatte nach **Douglas Morison** bei Hullmandel & Walton, 1846, 29 x 44 cm. // 280,-

Nr. 197 - Veste. »Thüringen. 5011. Veste Coburg.« Hübsche Ansicht der Veste. Photographie bei Römmler & Jonas, Dresden, dat. 1892, 10 x 15 cm. // 58,-

Alt aufgezogen auf Karton, dieser mit Typographie in Rot bedruckt.

Nr. 198 DACHAU. - Tracht. Junge Dachauerin in Sonntagstracht mit Korb und Schirm. Altikal. Stahlstich nach **Charles**, um 1850, 19 x 10 cm. // 80,-

Nr. 199 DEISENHOFEN. »Bei Deisenhofen«. Blick auf Bauernhäuser am Waldrand. Radierung, mit Bleistift sig. »M. Stois«, um 1900, 7,5 x 11 cm. // 70,-

Der Autodidakt Stois war Oberbibliothekar der Staatsbibliothek.

Nr. 200 DIESEN. »Diessen am Ammersee«. Gesamtansicht von Norden über den See, links im Hintergrund Peissenberg und die Zugspitze; mit hübscher figürlicher Staffage. Kol. Lithographie von **Gustav Kraus**, 1837, 12,5 x 17,5 cm. // 500,-

Pressler 261. - Blatt V aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«. Farbabbildung siehe Farbtafel 3

Nr. 201 DIETFURT. Gesamtansicht. Kupferstich von Kraus aus **Ertl**, 1687, 8 x 14 cm. // 80,-

Nr. 202 DINGOLFING. »Plan de l'Assaut de Dinbgelfingen le 18 May 1743«. Plan mit den Truppenstellungen der Österreicher und der Franzosen. Altikal. Kupferstich, um 1743, 14,5 x 21,5 cm. // 180,-

Rechts unten Titelkartusche mit Erklärungen 1 - 5.

Nr. 203 DONAU. - Karte. »Totius Regni Hungariae Maximae que Partis Danubii Fluminis«. Kupferstich von Merian aus »Theatrum Europaeum«, 1691, 31 x 59 cm (von zwei Platten gedruckt). // 260,-

Zeigt den Donaulauf von Regensburg bis zur Mündung ins Schwarze Meer. Im Norden bis Breslau reichend, im Süden bis Ragusa. - Unten links figürliche Titelkartusche.

Nr. 204 - - »Le Cours du Danube du sont La Baviere, L'Austriche et la Boheme«. Altikal. Kupferstich von **Pierre Duval**, dat. 1684, 40 x 53,5 cm. // 600,-

Zeigt den Donaulauf von Donauwörth bis Gran in Ungarn, im Süden bis zum Golf von Venedig reichend. - Seltene Karte in feinem alten Flächenkolorit. Farbabbildung siehe Farbtafel 2

Nr. 205 DONAUSTAUF. Schöne Gesamtansicht mit Schloß, hinten Walhalla, im Vordergrund Donau. Lithographie von **J.B. Dilger**, 1838, 14,5 x 20,5 cm. // 140,-

Aus dem 2. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1838.



Nr. 194 - Coburg - Callenberg - Lithographie mit Tonplatte nach Douglas Morison



Nr. 215 - Engburg bei Tittling - Inkunabel der Lithographie von Max Joseph Wagenbauer



Nr. 216 - Eresing/bei Emming - Bruderschaftsbrief - Kupferstich mit Typendruck

Nr. 206 DONAUWÖRTH. »Schellenberg, welcher ...besetzt wurde A° 1704«. Schellenberg mit Schlacht im Vordergrund. Kupferstich von J.A. Corvinus nach A. Drentwett bei J. Wolff, um 1720, 43,5 x 35,5 cm. // 550,-

Lentner 7507. - Schön gestaltetes Blatt in gestochenem Rahmen, umrandet von figürlicher Staffage, sowie Schlachtemblemen, oben Grundrißplan, unten Kartusche mit geschichtlichen Erklärungen und Legende. - Breitrandig und gut erhalten.

Nr. 207 DRESDEN. »Die Gemäldegalerie und die Frauenkirche«. Schöne Ansicht mit Figurenstaffage. Altcol. Lithographie bei E.H. Schroeder, Berlin, um 1840, 15 x 22 cm. // 380,-

Sehr feines zeitgenössisches Kolorit. Ohne Rand auf beigefarbigem Karton in reiche Linienumrandung mit der Titlei montiert. Hübsch gerahmt. **Farbabbildung siehe Farbtafel 3**

Nr. 208 - »Das Japanische Palais«. Ansicht mit reicher Personenstaffage. Altcol. Lithographie bei E.H. Schroeder, Berlin, um 1840, 15 x 22 cm. // 380,-

Sehr feines zeitgenössisches Kolorit. Ohne Rand auf beigefarbigem Karton in reiche Linienumrandung mit der Titlei montiert. Hübsch gerahmt.

Nr. 209 - »Die Katholische Kirche«. Ansicht mit reizender Figurenstaffage. Altcol. Lithographie bei E.H. Schroeder, Berlin, um 1840, 15 x 22 cm. // 480,-

Sehr feines zeitgenössisches Kolorit. Ohne Rand auf beigefarbigem Karton in reiche Linienumrandung mit der Titlei montiert. Hübsch gerahmt. **Farbabbildung siehe Farbtafel 3**

Nr. 210 EBERSDORF/bei Neurode. »Kirche und Herrschaft Ebersdorf bei Neurode«. Schloß und Kirche. Lithographie mit Tonplatte, um 1860, 15,5 x 25 cm. // 90,-

Aus: F.A. Pompejus, »Album der Grafschaft Glatz ... vor mehr als 150 Jahren«. Selten.

Nr. 211 ECKERSDORF. »Schloss und Kirche«. Gesamtansicht. Lithographie mit Tonplatte, um 1860, 11,5 x 14,5 cm. // 90,-

Aus: F.A. Pompejus, »Album der Grafschaft Glatz ... vor mehr als 150 Jahren«. Selten.

Nr. 212 EICHSTÄTT. Gesamtansicht. Holzschnitt aus Schedel, »Weltchronik«, 1493, 20,5 x 22,5 cm. // 320,-

Auf der vollen Seite der deutschen Ausgabe. - Gut erhaltenes Exemplar.

Nr. 213 EISENBERG. Gesamtansicht. Kupferstich von Merian, 1650, 20 x 31,5 cm (Fauser 3531). // 150,-

Nr. 214 ELTVILLE. Gesamtansicht. Kol. Kupferstich nach Grape nach Merian, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 110,-

Farbabbildung siehe Farbtafel 3

Nr. 215 ENGBURG/bei Tittling. »Eine Mühle bey Engelburg«. Bretterhaus mit Anbau, davor Bäuerin mit Kind auf einem Weg; im Hintergrund bewaldete Höhenzüge mit Burgruine. Lithographie von Max Joseph Wagenbauer, 1805, 23 x 33 cm. // 300,-

Winkler 897, 14 II (von V); Lentner 7666. - Seltene Inkunabel-Lithographie.

Nr. 216 ERESING/bei Emming. - Bruderschaft. »Marianische Erz=Bruderschaft des gnadenreichen Wunder=wirkenden Hochheiligen Scapulier der Jungfräulichen Mutter Gottes ... in der lobwürdigen St. Ulrichs Pfarrkirche zu Eresing, Don=Füllischer Hof=Markt Ober=Lands Baiern eingesetzt« usw. Unausgefüllte Aufnahmeurkunde mit ganzseitigem Text. Mittig Darstellung des Gnadenbildes von Eresing. Mit Holzschnittbordüre. Kupferstich und Typendruck, um 1860, 8,5 x 5,5 cm (Darstellung) bzw. 40 x 29,5 cm (Bordüre). // 240,-

Seit 1653 bestand in Eresing eine Skapulier-Bruderschaft. Der Text bringt Regeln und Statuten der Bruderschaft »Im Leben«, »In dem Tode« und »Nach dem Tode«, sowie die Bruderschafts-Satzungen. - Sauber und frisch.



Nr. 206 - Donauwörth - Kupferstich von J.A. Corvinus nach A. Drentwett

Nr. 217 - Ulrichskapelle. »Wahre Abbildung, der bey dem gnadenreichen und weitberühmten in der Füllischen Hof=Marckt Eressing, Oberlands Bayern gelegenen St. Ulrichs=Brunnen, und in der dabey erbauten Capellen im Altar stehenden deß Heil. Udalrici Augspurgischen Bischoffen und Patroni von Holz geschnitner, und von Farben gefaßter Bildnus«. Zeigt das Altarbild mit dem heiligen Ulrich von Augsburg in der Ulrichskapelle bei Eresing. Kupferstich mit Typendruck und Holzschnittbordüre, um 1830, 27 x 15,5 cm (Altardarstellung), 41,5 x 24,5 cm (Blattgröße). // 180,-

Der Heilige Ulrich von Augsburg sitzend mit Stab und Fisch ist Patron der Winzer, Weber, Fischer und Fischhändler. - Sauber und frisch.

Nr. 218 FÖHR. »Die Insel Föhr mit dem Nordsee-Bad Wyck«. Gesamtansicht von einem erhöhten Standpunkt aus mit Segelschiffen und einem Raddampfer. Lithographie mit Tonplatte von Wilhelm Heuer nach H. Boetius bei H. Wernicke, um 1860, 26,5 x 41 cm. // 2.400,-

Außerordentlich rare Ansicht in tadelloser Erhaltung. Farbabbildung siehe Seite 4

Nr. 219 FRANKEN. - Karte. »Circulus Franconicus in quo sunt Episcopatus Wurtzburg, Bamberg et Aichstet«. Altkol. Kupferstich von de Wit, um 1680, 49 x 57 cm. // 480,-

Flächenkolorierte Gesamtkarte mit dem Mainlauf als markantem Blickpunkt. Rechts unten altkolorierte Titelkartusche mit Wappen, links unten altkolorierte Kartusche mit Maßstab. Farbabbildung siehe Farbtafel 4

Nr. 220 - - »Cercle de Franconie«. Altkol. Kupferstich von Peter van der Aa, Leiden, um 1730, 22 x 29 cm. // 250,-

Gesamtkarte mit dem Mainlauf im Zentrum. Rechts unten altkolorierte, figürliche Kartusche. Farbabbildung siehe Farbtafel 4

Nr. 221 - Tracht. »Aus Franken.« An einem Waldrand steht eine junge Frau mit Einkaufskorb neben einem sitzenden, pfeiferrauchenden Mann, dahinter ein weiteres Paar, alle in Tracht, in der Ferne Berge. Lithographie, um 1830, 15,5 x 10,5 cm. // 80,-

Nr. 222 FULDA. »Fulda von der Westseite«. Gesamtansicht mit Kloster Frauenberg, Dom, Stadtschloß und Stadtpfarrkirche St. Blasius. Altkolorierte Lithographie bei P.F. Arnd, Fulda, um 1830, 16,5 x 26 cm. // 950,-

Reizende Ansicht in leuchtendem, sehr frischem Altkolorit. Sehr breitrandig.

Nr. 223 - »Fulda von der Ostseite«. Gesamtansicht mit Kloster Frauenberg rechts, Dom, Stadtschloß und Stadtpfarrkirche St. Blasius, im Vordergrund drei Personen. Altkolorierte Lithographie bei P.F. Arnd, Fulda, um 1830, 16,5 x 26 cm. // 950,-

Reizende Ansicht in leuchtendem, sehr frischem Altkolorit. Sehr breitrandig. Farbabbildung siehe Farbtafel 3

Nr. 224 GARATSHAUSEN/Starnberger See. »Schloß Gerolshausen am Starnberger See«. Ansicht von Norden mit Blick über den See, gegenüber der Höhenzug des Ostufers. Aquarell über Bleistift, bezeichnet, um 1881, 17 x 26 cm. // 380,-

Farbfrische Darstellung von Schloß und See an einem Föhnstag.

Nr. 225 GARMISCH-PARTENKIRCHEN. - Partenkirchen. »Eine Parthie in Partenkirchen. Im Kreis Oberbayern«. Floriansplatz mit dem Brunnen und schönem Blick zur Zugspitze. Altkol. Lithographie bei Buchner, Nürnberg, um 1845, 15,5 x 22,5 cm. // 320,-

Farbabbildung siehe Farbtafel 4

Nr. 226 - Kaltenbrunn. »Parthie aus dem Kaltenbrunnerthale mit der Zugspitze«. Kol. Lithographie von Gustav Kraus, 1837, 12,5 x 18 cm. // 170,-

Pressler 270. - Blatt XIV aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«.

Nr. 227 GAUTING. »Reismühle bei Gauting«. Holzstich, um 1840, 7 x 10,5 cm. // 48,-

Aus »Der Starnberger See und seine Umgebung«. - Mit dem vollständigen Text der Sage recto und verso.

Nr. 228 GEROLDSECK/Inn. »Die Veste Geroldseck am Innfluß. Von Westen«. Blick über den Inn auf die gegenüberliegende Häuserzeile, darüber die Veste. Buntstiftzeichnung über Bleistift von Fritz Bühlmann, sign., bez. u. dat. 1928, 26 x 34 cm. // 200,-

Nr. 229 GLATZ. »Das Glätzer Gebirge mit der Aussicht auf das Neiß-Thal, aufgenommen oberhalb Mühldorf ohnweit Glatz«. Schönes Panorama mit ländlicher Personenstaffage, am unteren Rand Bezeichnung der Orte, Berge und Flüsse. Altkol. Umrißradierung, um 1820, 15 x 40 cm. // 600,-

An drei Seiten ohne Rand montiert und dekorativ gerahmt. Farbabbildung siehe Farbtafel 4

Nr. 230 - »Pfarrkirche und Collegium Societ. Jesu in Glatz 1736« (16 x 25,5 cm), darunter »Ansicht von der Rückseite«. Zwei Ansichten auf einem Blatt. Lithographie mit Tonplatte, um 1860, 33 x 25,5 cm. // 120,-

Aus: F.A. Pompejus, »Album der Grafschaft Glatz ... vor mehr als 150 Jahren«. - Oben hinterlegte Randeinrisse. Selten.

Nr. 231 - »Das Franziskaner-Kloster und Kirche nebst Hospital zu Glatz i.J. 1738«. Lithographie mit Tonplatte, um 1860, 16 x 24,5 cm. // 100,-

Aus: F.A. Pompejus, »Album der Grafschaft Glatz ... vor mehr als 150 Jahren«. - Oben hinterlegte Randeinrisse. Selten.

Nr. 232 - »Das Minoriten-Kloster und Kirche von der Fluss-Seite i.J. 1737«. Lithographie mit Tonplatte, um 1860, 16 x 24,5 cm. // 100,-

Aus: F.A. Pompejus, »Album der Grafschaft Glatz ... vor mehr als 150 Jahren«. - Oben hinterlegte Randeinrisse. Selten.



Nr. 236 - Gössweinstein - Lithographie aus China von Philipp Heinel



Nr. 238 - Hannover - Lithographie von G. Osterwald

GLATZ.

Nr. 233 - »Das Rathaus zu Glatz 1736«. Lithographie mit Tonplatte, um 1860, 14,5 x 25,5 cm. // 120,-

Aus: F.A. Pompejus, »Album der Grafschaft Glatz ... vor mehr als 150 Jahren«. - Oben hinterlegte Randeinrisse. Selten.

Nr. 234 GMUND/Tegernsee. Gesamtansicht über den See, im Vordergrund schiffbestandenes Ufer. Bleistiftzeichnung von August Rieper, dat. und bez. »Gmund a/Tegernsee 18. Sept(ember) (18)84«, 14 x 31 cm. // 200,-

Nr. 235 - »Maschinen-Fabrik in Gmund«. Blick über die Mangfall auf die Fabrikgebäude. Lithographie von J.B. Dilger, 1841, 13 x 19,5 cm. // 160,-

Aus dem 5. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1841.

Nr. 236 GÖSSWEINSTEIN. Gesamtansicht, im Vordergrund Bildstock und drei Wanderer. Lithographie auf China von Philipp Heinel bei Höreth, Bayreuth, 1839, 22 x 32 cm. // 650,-

Nicht bei Pfeiffer, Fränkische Bibliographie und bei Lentner. - Aus der Folge »XII Ansichten der vorzüglichsten Landschaftspartieen aus Franken«.

Nr. 237 - Blick über eine Schlucht auf die Burg und den Ort. Lithographie von J.B. Dilger, 1838, 14 x 20 cm. // 160,-

Aus dem 2. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1838.

Nr. 238 HANNOVER. »Hannover vom Lindener Berge«. Gesamtansicht, im Vordergrund zwei Kutschen und Spaziergänger. Lithographie von G. Osterwald bei Schroeder, Hannover, um 1840, 23,5 x 33,5 cm. // 1.200,-

Die seltene Ansicht in einem breitrandigen und sehr gut erhaltenen Exemplar!

Nr. 239 HARBURG/bei Donauwörth. Gesamtansicht über die Wörnitz. Lithographie von Ernst Liebermann, um 1920, 35,5 x 40,5 cm. // 280,-

Bruckmanns Lexikon Münchner Maler Bd. III, S. 52; Thieme-Becker Bd. XXIII, S. 198/99. - Der Künstler wurde 1869 in Langemühl geboren und starb 1960 in Beuerberg. Seine Ausbildung erhielt er an der Berliner Akademie. Er arbeitete als Illustrator und lithographierte zahlreiche Städte- und Landschaftsbilder. - Links unten signiert, rechts Remarque (angeschnittener Hundekopf). **Farbabbildung siehe Farbtafel 4**

Nr. 240 HECHTSEE/bei Kiefersfelden. »Hechtsee«. Blick über den See auf Häuser am Ufer und ins Gebirge. Aquarell über Bleistift von Fritz Bühlmann, bez., um 1930, 14,5 x 22,5 cm. // 170,-

Nr. 241 HEILBRONN. »Götzenturm«. Ansicht über den Neckar. Lithographie mit Tonplatte von Eberhard Emminger nach Läßple, gedr. von J. Adam, um 1850, 14 x 19,5 cm. // 180,-

Schefold 2818; Henning/Maier S. 148. - Im unteren Rand wenige kleine Tintenflecken. Dezentos Altkolorit.

Nr. 242 - »Gymnasium«. Belebte Ansicht, im Mittelgrund Kirchturm. Lithographie mit Tonplatte von Eberhard Emminger nach Läßple, gedr. von J. Adam, um 1850, 14 x 19,5 cm. // 180,-

Schefold 2791; Henning/Maier S. 148. - Am Rand links oben Rostflecken. Dezentos Altkolorit.

Nr. 243 - »Marktplatz«. Reich belebte Ansicht mit dem Rathaus links und der gegenüberliegenden Kirche. Lithographie mit Tonplatte von Eberhard Emminger nach Läßple, gedr. von J. Adam, um 1850, 14 x 19,5 cm. // 400,-

Schefold 2708; Henning/Maier S. 148.

Nr. 244 - »Nicolai-Kirche u. Pensionat«. Ansicht mit Kinderstaffage. Lithographie mit Tonplatte von Eberhard Emminger nach Läßple, gedr. von J. Adam, um 1850, 14 x 19,5 cm. // 280,-

Schefold 2746; Henning/Maier S. 148. - Dezentos Altkolorit.

Nr. 245 - »Actien-Garten und Theater«. Lithographie mit Tonplatte von Eberhard Emminger nach Läßple, gedr. von J. Adam, um 1850, 14 x 19,5 cm. // 240,-

Schefold 2795; Henning/Maier S. 148. - Dezentos Altkolorit.



Nr. 243 - Heilbronn - Lithographie mit Tonplatte von Eberhard Emminger



Nr. 244 - Heilbronn - Lithographie mit Tonplatte von Eberhard Emminger

Nr. 246 - Wartberg. »Wartberg«. Ansicht der Gaststätte mit dem runden Turm links. Lithographie mit Tonplatte von **Eberhard Emminger** nach Lüppler, gedr. von G. Küstner, um 1850, 14 x 19,5 cm. // 240,-

Schefold 2848; Henning/Maier S. 148. - Dezent alt ankoloriert.

Nr. 247 - - »Jägerhaus«. Ansicht der Ausflugsgaststätte auf dem Wartberg mit biedermeierlicher Personenstaffage. Lithographie mit Tonplatte von **Eberhard Emminger** nach Lüppler, gedr. von J. Adam, um 1850, 14 x 19,5 cm. // 240,-

Schefold 2850; Henning/Maier S. 148. - Dezent alt ankoloriert.

Nr. 248 HESSEN. - Karte. »Cercle du Haut Rhin«. Grenzkol. Kupferstich bei **Covens & Mortier**, um 1740, 22,5 x 29,5 cm. // 120,-

Umfasst das Gebiet zwischen Beveringen, Mühlhausen, Schweinfurt, Wertheim, Darmstadt, Alzeim und Koblenz. - Titelkartusche mit Mainkai von Frankfurt.

Nr. 249 HILDESHEIM. »Hildesia. Hildesheim«. Gesamtansicht mit großem Wappen am unteren Rand. Kupferstich nach **Friedrich Bernhard Werner** von **Johann Georg Ringlin** bei **Martin Engelbrecht**, Augsburg, um 1740, 20 x 30 cm. // 750,-

Vgl. Fauser 5786. - Im unteren Rand gestochene Erklärungen 1 - 23. Seltene und dekorative Ansicht in guter Erhaltung. Abbildung siehe Seite 7

Nr. 250 HIRSCHBERG/Riesengebirge. Gesamtansicht von einer leichten Anhöhe aus, im Hintergrund das Riesengebirge. Altkol. Lithographie, um 1840, 26 x 40 cm. // 800,-

Altmontiert auf festem Karton und handschriftlich bezeichnet. Farbabbildung siehe Farbtafel 5

Nr. 251 HÖGLWÖRTH/Chiemgau. »Ansicht des vormaligen Klosters Höglwerk«, mit Ort und See. Links und rechts der Ansicht kleine Wappen des Klosters. Lithographie mit Tonplatte von **Wolf** nach **Rudholzner**, um 1840, 11 x 16 cm. // 190,-

Farbabbildung siehe Umschlagseite 3

Nr. 252 HÖLLENTAL/Schwarzwald.

»Passage de l'Armée Francaise aux ordres du Général Moreau par la fameuse Vallee dit d'Enfer ... Octobre 1796«. Blick in die Schlucht, mit den französischen Soldaten. Kupferstich, um 1800, 16,5 x 9,5 cm. // 60,-

Nr. 253 IFFELDORF. - Tracht. »Pay-sanne de Iffeldorf«. Stehendes junges Mädchen mit Pelzhaube. Altkol. Stahlstich nach **Charles**, um 1850, 15 x 9 cm. // 90,-

Nr. 254 JENA. »Jena vom Lichtenhayner Wege«. Gesamtansicht mit hübscher Personen- und Tierstaffage. Altkol. Umriss-Lithographie von **Ernst Ferdinand Oehme**, um 1830, 27,5 x 48,5 cm. // 1.600,-

Thieme-Becker Bd. XXV, S. 566. - Der Landschaftsmaler wurde 1797 in Dresden geboren, war Schüler der dortigen Akademie und von C.D. Friedrich. Nach langjährigem Aufenthalt in Italien wurde er Hofmaler in Dresden wo er 1855 auch starb. - Geglätteter Mittelburg, oben kleiner geschlossener Einriss. Ohne Rand mit der Titelei und der Künstlersignatur auf beiges Büttchen montiert. **Sehr feines, zeitgenössisches Kolorit.** Farbabbildung siehe Seite 4

Nr. 255 - »Jena aus dem Philosophengang«. Gesamtansicht mit hübscher Personen- und Tierstaffage. Altkol. Umriss-Lithographie von **Ernst Ferdinand Oehme**, um 1830, 27,5 x 48,5 cm. // 1.600,-

Thieme-Becker Bd. XXV, S. 566. - Der Landschaftsmaler wurde 1797 in Dresden geboren, war Schüler der dortigen Akademie und von C.D. Friedrich. Nach langjährigem Aufenthalt in Italien wurde er Hofmaler in Dresden wo er 1855 auch starb. - Geglätteter Mittelburg, oben kleiner geschlossener Einriss. Ohne Rand mit der Titelei und der Künstlersignatur auf beiges Büttchen montiert. **Sehr feines, zeitgenössisches Kolorit.** Farbabbildung siehe Seite 4

Nr. 256 KARLSHAFEN/Weser. Gesamtansicht von einer Anhöhe. Kol. Holzstich nach **Robert Geissler**, um 1880, 32 x 23,5 cm. // 86,-

Nr. 257 KIEFERSFELDEN. Otto-Kapelle, im Vordergrund Mutter mit Kind in Tracht. Lithographie von **J.B. Dilger**, 1838, 20 x 14 cm. // 120,-

Aus dem 2. Jahrgang von **Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin«** von 1838.

Nr. 258 KIEL. »Kiel«. Panorama-Gesamtansicht von Osten über die Bucht mit reicher Schiffsstaffage, im Vordergrund weidende Kühe. Lithographie mit Tonplatte von **C. Müller** nach **J. Bünsow**, gedruckt bei **Baerentzen** in **Kopenhagen** für **Cetti-Rompano** in **Kiel**, um 1845, 32 x 50 cm. // 1.500,-

Klose-Martius 158. - Mit sehr breitem Rand und in tadelloser Erhaltung.

Nr. 259 KIPFENBERG/Altmühl. »Schloss Kipfenberg im Altmühlthale«. Blick auf das auf einen steilen Felsen gebaute Schloß in der ursprünglichen Form, im Hintergrund Michaelsberg mit Kapelle. Lithographie mit Tonplatte von **Dom. Quaglio**, 1818, 41 x 47 cm. // 950,-

Winkler 640, 42; Trost L49; Lentner 8495: »Prächtige Lithographie-Incunabel - Selten«. - Stimmungsvolles Blatt, das auch die Reste eines römischen Walles zeigt; rechts ein aufziehendes Gewitter. - In den Rändern gering fleckig. Schöner Druck mit kräftiger Tonplatte.

Nr. 260 - Gesamtansicht mit der Teufelsmauer. Kol. Holzstich nach **Zeno Diemer**, 1898, 24 x 17 cm. // 62,-

Nr. 261 KOLBERG. »Accurater Plan der Vestung Colberg« vom 3. October 1758. Mit Einzeichnungen der Truppenstellungen in der Umgebung. Altkol. Kupferstich bei **Raspe**, 1760, 17 x 30 cm. // 140,-

Nr. 262 - »Plan der Belagerung von Colberg 1760«. Grundrißplan mit Umgebung. Ostsee mit Schiffen die von Münsterschanz aus beschossen werden, links Kartusche mit Legende. Altkol. Kupferstich bei **Raspe**, 1762, 21 x 36 cm. // 160,-

Nr. 263 KRUMBACH. »Das Krumbad«. Hübsche Gesamtansicht. Lithographie von **J.B. Dilger**, 1840, 14 x 19,5 cm. // 180,-

Aus dem 4. Jahrgang von **Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin«** von 1840.

Nr. 264 KÜSTRIN. »Plan der Bataille bey Zorndorf«. Schlachtenplan vom 25. Aug. 1758, rechts Erklärungen von a - l. Mit Landsberg, Liebenow, Königsberg, links die Oder. Altkol. Kupferstich bei **Raspe**, 1760, 18 x 30,5 cm. // 90,-



Nr. 249 - Hildesheim - Kupferstich nach Friedrich Bernhard Werner bei Martin Engelbrecht



Nr. 263 - Krumbach - Lithographie von J.B. Dilger



Nr. 258 - Kiel - Lithographie mit Tonplatte nach J. Bünsow

Nr. 265 LANDSHUT. - Trausnitz. »K. Bergschloß Trausnitz bei Landshut«. Schöne Ansicht. Lithographie mit Tonplatte von **Carl Feederle** nach J.B. Kreitmayer, 1850, 36 x 26 cm. // 450,-

Aus dem »König-Ludwigs-Album«. - Breitrandig und sehr gut erhalten.

Nr. 266 LENGGRIES. - Tracht. Lenggriesser in Sonntagstracht und Junge Lenggriesserin in Tracht mit Rosenkranz vor Kirchhofseingang. Zwei Blatt Lenggriesser Trachten. 2 altkol. Lithographien bei Mey & Widmayer, München, um 1840, je ca. 13 x 10 cm. // 320,-

Farbabbildung siehe Seite 4

Nr. 267 LENZFRIED/Allgäu. - Bruderschaft. »Erz-Bruderschaft der geweihten Strick-Gürtel ... bey denen Franciscanern in Lenzfried.« Zweispartige »Privilegia«, Ablässe, Satzungen usw. Typographie, dat. 1798, 15,5 x 18 cm (Einfassungslinie). // 48,-

Mit hs. Aufnahme für »Castolus Harberner(?) v. Lenzfried« vom 9.12. 1798. - Geglättete Längs- und Querfalten.

Nr. 268 LINDERHOF. »Der Linderhof, König Ludwig's II. Lieblingschloß.« Mittig das Schloß, umgeben von vier Bauwerken. Holzstich nach Breling, 20,5 x 28 cm. // 60,-

Die Bauwerke sind: Venustempel; Hundinghütte; Marokkanischer Kiosk; Blaue Grotte. Verso Typographie und »Inneres der Hundinghütte im Ammerwald« (Holzstich). Insgesamt 6 Ansichten auf 1 Blatt, recto und verso.

Nr. 269 LÜBECK. »Market Place Lubeck«. Blick über den belebten Marktplatz mit Butterbude (Kaak) auf Marienkirche und Rathaus. Stahlstich von Ratclyffe nach Vickers, London, dat. 1836, 9,5 x 14 cm (breitrandig). // 90,-

Nr. 270 LÜTZEN. »Instructio Aciei Casareanorum (sic!) et Suecorum prope Luzzam. Lützer Schlacht Ordnung.« Schlachtplan, rechts am Rand Vogelschauansicht von Lützen. Kupferstich von **Merian** aus »Theatrum Europaeum«, 1633, 27 x 34,5 cm. // 80,-



Nr. 259 - Kippenberg - Lithographie mit Tonplatte von Domenico Quaglio

Nr. 271 MALLERSDORF. »Mallersdorf im Regenkreise. Sitz des koenigl. Landgerichts Pfaffenberg«. Gesamtansicht mit Kloster. Lithographie von J.B. Dilger, 1837, 15 x 20 cm. // 180,-

Aus dem 1. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1837.

Nr. 272 MARBACH. »Schillers Geburtsstadt Marbach«. Gesamtansicht von Benningen aus. Farblithographie mit Tonplatte von Eberhard Emminger bei Küstner, um 1850, 23,5 x 38 cm. // 1.400,-

Schefold 4970; Henning/Maier S. 150, Abb. 77. - Variante mit Verlagsangabe von H. Müller. - An drei Seiten auf die äußere Einfassungslinie beschnitten. - Schönes und seltenes Blatt.

Nr. 273 MARIA ECK/bei Bergen.

»Maria Eck bei Traunstein.« Blick auf die Wallfahrtskirche mit dem Türmchen nach links, auf der Stiege Kirchgänger. Stahlstich von Gunkel nach Obermüllner bei Ravizza, 8 x 11 cm. // 80,-

Nr. 274 MECKLENBURG. - Karte. »Il Ducato di Meklenburgo che e parte della Bassa Sassonia«. Altkol. Kupferstich nach D. Rossi von Giovanni Giacomo Rossi, dat. 1692, 44 x 57 cm. // 550,-

Zeigt das Gebiet östlich der Oder bis Demmin und Friedland mit der Küste bis zur Halbinsel Darß. Mit zwei altkolorierten Kartuschen. Sehr schönes, kräftiges zeitgenössisches Kolorit. **Farbbildung siehe Farbtafel 5**

Nr. 275 MELDORF. »Delineatio urbis Meldorpie«. Gesamtansicht (17,5 x 38 cm), darüber Gesamtansicht von Heide. Altkol. Kupferstich aus Braun-Hogenberg, um 1580, 36,5 x 38 cm. // 500,-

Fausser 8681 (Meldorf) und 5544 (Heide). - Schönes, wohl erhaltenes Altkolorit. **Farbbildung siehe Farbtafel 5**

Nr. 276 - Gesamtansicht, im Vordergrund Bach und Viehweide. Kol. Lithographie nach Nay bei Baerentzen, 1859, 19,5 x 28 cm. // 200,-

Nr. 277 MISTELGAU. - Tracht. »Junge Bauersleute aus Mistelgau«. Junges Paar in Festtagstracht. Altkol. Lithographie von J.N. Ludwig, 1837, 20,5 x 16 cm. // 140,-

Aus dem 1. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1837.

Nr. 278 MÜNCHEN. »Monacum«. Gesamtansicht. Altkol. Holzschnitt aus Schedel, »Welchchronik«, 1493, 20 x 52 cm. // 1.800,-

Lentner 1023; Maillinger I, 1; Pfister II, 1; Slg. Proebst 71. - Die früheste gedruckte Ansicht Münchens aus einer lateinischen Ausgabe auf der vollen Buchseite (38 x 52 cm). »Sehr selten! Schönes und interessantes Blatt« (Lentner) in feinem alten Kolorit. - Nur minimal und nicht störend etwas stockfleckig. Breitrandig und wohl erhalten. **Farbbildung siehe Farbtafel 6**

Nr. 279 - »Ansicht der Königl. baierischen Haupt- und Residenz-Stadt München von der Süd-Seite.« Gesamtansicht vom Giesinger Berg aus über die Isar. Altkolorierte Lithographie von Max Joseph Wagenbauer, um 1810, 28 x 40,5 cm. // 3.800,-

Maillinger I, 1681; Lentner 1080; Slg. Proebst 105. - »Sehr fein ausgeführte Lithographie-Incunabel« (Lentner). - Die äußerst rare Ansicht mit breitem Rand und in zartem, sehr harmonischem Altkolorit in blau-grün Tönen. **Farbbildung siehe Seite 1**



Nr. 265 - Landshut - Trausnitz - Lithographie mit Tonplatte von Carl Feederle



Nr. 284 - München - Neun seltene Farblithographien von C.G. Wenng

MÜNCHEN.

Nr. 280 - »Ansicht der königlich bayerischen Haupt und Residenzstadt München. Von der Westseite«. Gesamtansicht. Kupferstich von Anton Edler, dat. 1819, 22 x 38,5 cm. // 850,-

Slg. Proebst 113; Lentner 1093: »Sehr feiner Kupferstich. Aeusserst selten! Fehlt auch bei Maillinger«. Aus Alois Huber »München im Jahre 1819«. - Geglättete Faltsuren, sonst gut erhalten.

Nr. 281 - »München«. Blick von Nordosten über die Isar auf München, links im Hintergrund Bergkette mit der Zugspitze. Altkolorierte Lithographie von Gustav Kraus, gedruckt von Lacroix, um 1832, 25 x 41 cm. // 3.400,-

Pressler 7,I; Pfister II, 50; Lentner 1107; Slg. Proebst 128. - Die prächtige Gesamtansicht mit besonders hübscher Staffage: Im Vordergrund bürgerliches Paar im Gespräch mit einem Fischer, links Bauernfamilie mit Schubkarren, auf der Isar zwei Flösse. - **Bezauberndes Altkolorit.** Farbbildung siehe Seite 1

Nr. 282 - »München Haupt und Residenzstadt des Königreichs Baiern«. Gesamtansicht vom Giesinger Berg aus. Kupferstich, um 1820, 12,5 x 16,5 cm. // 200,-

Nr. 283 - »Taschenplan von München im Jahre 1825«. Plan mit den Vorstädten Au, Haidhausen, Bogenhausen, Schönfeld-, Maximilian- und Ludwigsvorstadt. Mit Legende links. Lithographie »im geographischen Depot«, 1825, 26 x 32,5 cm. // 114,-

Mit Faltsuren (hinterlegt) und etwas fleckig.

Nr. 284 - »C.G. Wenng's Special-Plan der Stadt München«. Neunteiliger, nicht zusammengesetzter Plan. 9 Farblithographien «bearbeitet unter Zugrundelegung der neuesten Aufnahmen» von C.G. Wenng bei Wolf & Sohn, München, um 1880, je ca. 53 x 65,5 cm. // 2.400,-

Slg. Proebst 48; nicht bei Lentner. - Sehr detaillierter Plan von München und seinen Vorstädten im Maßstab 1:4000. - Gering fleckig und etwas angestaubt, winzige Randläsuren. - **Selten.** Farbbildung siehe Farbtafel 6

Nr. 285 - »Allerheiligen Hofkapelle«. Reich belebte Ansicht. Lithographie von Werner bei Lindauer, 1839, 13 x 18,5 cm. // 200,-

Pressler Seite 98. - Aus der von Gustav Kraus herausgegebenen Serie »Ansichten von München«.

Nr. 286 - »Der Alte Hof in Muenchen«. Lithographie von J.B. Dilger, 1839, 14,5 x 20 cm. // 160,-

Aus dem 3. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1839.

Nr. 287 - Altes Rathaus mit dem Rathaustrum vom Marienplatz aus. Tuschfederzeichnung von X. Solleder, rechts unten monogr., um 1930, 20,5 x 14,5 cm. // 180,-

Nr. 288 - Glypthotek. Lithographie mit Tonplatte von Lebschée, 1830, 15 x 21 cm. // 110,-

Nr. 289 - »Carolinenplatz und der Obelisk in München«, im Hintergrund die Türme der Frauenkirche. Kolorierter Stahlstich von Poppel, um 1850, 15 x 10,5 cm. // 75,-

Nr. 290 - »Morgensonne Mainzerstr.« Mit Blick über weite, gärtnerisch genutzte Flächen auf hohe Wohnbebauung. Aquarell von Fritz Bühlmann, alt montiert, bez., monogr. u. dat. »F.B. 12.6.(19)45«, 17 x 21 cm. // 100,-

Nr. 291 - »Ansicht des Markt Platzes in München«. Blick von der alten Hauptwache nach Osten auf die Mariensäule und das alte Rathaus mit dem Turm; rechts oben der Turm der Peterskirche. Altkolorierte Lithographie von Gustav Kraus, 1825, 23,5 x 39,5 cm. // 2.900,-

Pressler 44, I; Maillinger II, 148/49; Slg. Proebst 352; Lentner 1596 (Lichtdruck). - Aus der frühen Folge »Zwölf Prospekte der Haupt- und Residenzstadt München«. Eines der schönsten Münchner Blätter von Gustav Kraus mit reizender biedermeierlicher Staffage im zauberhaften Altkolorit. - Dekorativ gerahmt. **Farbbildung siehe Farbtafel 7**

Nr. 292 - Max-Josephs-Platz mit Blick auf Nationaltheater, rechts Königsbau der Residenz, mittig Denkmal von König Max-Joseph. Altkol. Lithographie, um 1840, 14 x 18,5 cm. // 200,-

Ansicht mit reicher Personenstaffage. Seitenverkehrte Darstellung! - Alt auf Einfassungslinie beschnitten und montiert.

Nr. 293 - »K. Residenz« vom Odeonsplatz aus, noch vor dem Bau der Feldherrnhalle. Kupferstich, um 1830, 9 x 14 cm. // 120,-

Nr. 294 - »Eingang in den Zwinger am ehemaligen Schwabingerthor zu München«. Kolorierter Stahlstich, um 1850, 11 x 15 cm. // 75,-

Nr. 295 - »Thalkirchen bey München 1818«. Gesamtansicht, im Vordergrund belebter Weg. Radierung von Wilhelm von Kobell, 1818, Abzug von der Originalplatte im Jahre 1918, 12 x 16 cm. // 200,-

Goedl-Roth 42. - Aus der Serie »Sieben Ansichten aus der Umgebung Münchens«, neu gedruckt bei Bruckmann 1918.

Nr. 296 - Giesing, »Ansicht von Gießing bey München«. Gesamtansicht. Radierung von Philipp Trog, um 1800, 13 x 18,5 cm. // 750,-

Nicht bei Lentner und in Slg. Proebst; Thieme-Becker Bd. XXXIII, S. 414. - Der Münchner Zeichner und Kupferstecher Philipp Trog studierte um 1780 an der Münchner Akademie. Zwischen 1780 und 1810 ist er nachweisbar mit seinen sehr seltenen Arbeiten. Seine Ansichten aus der Umgebung Münchens sind extrem selten.

Nr. 297 - »Gisingen bey München 1818«. Gesamtansicht, im Vordergrund belebter Weg. Radierung von Wilhelm von Kobell, 1818, Abzug von der Originalplatte im Jahre 1918, 12 x 15,5 cm. // 200,-

Goedl-Roth 41. - Aus der Serie »Sieben Ansichten aus der Umgebung Münchens«, neu gedruckt bei Bruckmann 1918.

Nr. 298 - Harlaching. Blick auf Kirche und Ort. Kol. Holzstich, um 1870, 4 x 8,5 cm (aufgezogen). // 38,-

Nr. 299 - Nymphenburg. »Theatrum in dem Churfürstl. Hoffgarten zu Nymphenburg«. Kupferstich von Remshart nach Diesel bei Wolff, Augsburg, um 1717, 21 x 35 cm. // 90,-

Nr. 300 - »Nymphenburg bey München«. Gesamtansicht, im Vordergrund Bauern. Radierung von Wilhelm von Kobell, 1818, Abzug von der Originalplatte im Jahre 1918, 11 x 15,5 cm. // 209,-

Goedl-Roth 41. - Aus der Serie »Sieben Ansichten aus der Umgebung Münchens«, neu gedruckt bei Bruckmann 1918.

Nr. 301 - »Die Magdalenen-Kapelle im Garten des königlichen Lust-Schloßes Nymphenburg«. Kol. Lithographie mit Tonplatte von Lebschée, 1830, 15 x 21 cm. // 95,-

Im breiten Rand etwas stockfleckig.



Nr. 304 - München - Sendling - Lithographie von Gustav Wennig



Nr. 307 - München - Kaffeehaus - Stahlstich bei Eyb



Nr. 296 - München - Giesing - Radierung von Philipp Trog

Nr. 302 - Obermenzing. »Aus Menzing«. Ansicht der Kirche, daneben Gasthaus. Lavierte Tuschfederzeichnung von v. Sicherer, monogr. u. bez., 1952, 12,5 x 16 cm. // 140,-

Nr. 303 - - »Kirche in Ober - Menzing«. Kirchenansicht mit Würm im Vordergrund. Lavierte Tuschfederzeichnung von v. Sicherer, monogr., bez. u. dat. »10.7. (19)52«, 16 x 12,5 cm. // 140,-

Nr. 304 - Sendling. »Landstrasse nach Sendling«. Blick von der mit hohen Laubbäumen gesäumten Landstrasse nach Sendling. Lithographie von Gustav Wennig, 1856, nach der Vorlage von C.H. Wennig aus dem Jahre 1849, 15 x 22 cm. // 380,-

Nicht bei Lentner u. in Slg. Proebst. - Sehr seltene, feine Ansicht. - Sehr breitrandig und tadellos erhalten.

Nr. 305 - Tracht. »Munich. A Sunday's Gossip«. Nach der Kirche versammeln sich Münchnerinnen mit Pelzhauben und Münchner mit Hüten zu einem Geplauder. Radierung auf China von G. Lewis, um 1825, 10,5 x 12,5 cm. // 80,-

Nr. 306 - Bürgersfrau. »Eine moderne junge Bürgersfrau von München«. Junge Münchnerin in einer großbürgerlichen Wohnung beim Kaffeetrinken. Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski bei Hermann, München, um 1830, 21 x 26,5 cm. // 650,-

Maillinger I, 1890/3; Pfister II, 2769/1; Lentner 541 und 12021; Lipperheide Dfc 6. - Aus F.J. Lipowski, »Sammlung bayerischer National-Costume«. - Sehr fein zeitgenössisch koloriert. **Farbabildung siehe Farbtafel 7**

Nr. 307 - Kaffeehaus. »Café von F.P. Probst in München Neuhausergasse Nro. 45«. Blick ins hallenartige Innere des Billard-Cafés mit Staffage, unten und seitlich Anzeigentext. Stahlstich bei Eyb, München, dat. 1903, 16 x 19,5 cm. // 250,-

Unten die Daten »3. Januar 1856. 15. Dezember 1903«. Der Anzeigentext in deutsch, französisch und englisch des »größten derartigen Etablissements in München« verweist auf »Reiche Auswahl deutscher und französischer Zeitungen, vorzügliche Weine, Dejeuners, Billards«.

Nr. 308 - Kellnerin. »Kellnerinnen von München«. Zwei junge Mädchen in Tracht beim Servieren. Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski bei Hermann, München, um 1830, 21 x 26,5 cm. // 500,-

Maillinger I, 1890/3; Pfister II, 2769/1; Lentner 541 und 12021; Lipperheide Dfc 6. - Aus F.J. Lipowski, »Sammlung bayerischer National-Costume«. - Sehr fein koloriert! **Farbabildung siehe Farbtafel 7**

Nr. 309 - Studentica. »Gruß aus München«. Unzerschnittener Bogen mit 2 x 5 Ansichtskarten, alle mit Bezug auf Studenten von schlagenden Verbindungen. Farblithographien von Hermann Gradl, um 1910, 10 x 14 cm (Einzelkarte) bzw. 46 x 29 (Einfassungslinie). // 180,-

Alle Personen sind als Figuren mit rundem Standboden gezeichnet. **Vorhanden** (je 2x): 2 betrunkene Studenten auf dem Nachhauseweg. 2. Wirtstube mit Studenten, dessen Nase verbunden ist, an der Wand Studentenmützen und abgeessene Heringe. 3 Gesamtansicht von München mit Münchner Kindl, rechts pilgern Studenten ins Gasthaus zum »Stier«. 4. Blick in eine Schwemme, vorne ein Student mit Zigarre beim Bier. 5. Blick auf einen Paukboden, vorne 2 Fechter, einer verliert durch einen Hieb seine Nasenspitze, an der Wand Carboflaschen. - Geringe Randläsuren.

Nr. 310 NEUHAUS/Pegnitz. »Neuhaus a/ Pegnitz«. Panoramablick auf die Burganlage, links Kirche. Aquarell über Bleistift von Theod. Seyfried, sign., bez. u. dat. 24. Aug. 1932, 26 x 34,5 cm. // 180,-

Stimmungsvolles Aquarell in duftigen Sommerfarben; Himmel minimal oxidiert.

Nr. 311 NEUSTADT/Aisch. - Karte. »Die Superintendentur Neustadt an der Aisch und zugleich die Brandenburg. Baireutische Hauptmanschaft Neustadt an der Aisch und Hoheneck in Franken«. Kupferstich von J.L. Frisch, 1734, 20 x 29,5 cm. // 380,-

Gebietskarte mit den Flüssen Steinach, Ehe, Aisch, Aurach und Zenn. - Mit zwei hübschen Kartuschen. Selten.

Nr. 312 NÖRDLINGEN. Gesamtansicht. Altkol. Kupferstich aus »Der Privilegierte Churfürstlich Sächsische Postillon«, um 1800, 20 x 33 cm. // 950,-

Sehr selten. - Über der Ansicht Legende von 1 - 10 und im Medaillon Porträt »Franciscus I«. - Gut erhalten. **Farbabildung siehe Farbtafel 8**



Nr. 309 - München - Studentica - Druckbogen
- Farblithographie von Hermann Gradl

Nr. 313 NÜRNBERG. »Das Schloss zu Nürnberg«. Blick auf die Burg, umgeben von Häusern. Lithographie von J.B. Dilger, 1838, 19,5 x 14,5 cm. // 160,-

Aus dem 2. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1838.

Nr. 314 - »Die feierliche Eröffnung der Ludwigs-Eisenbahn zwischen Nürnberg und Fürth«, mit vielen Zuschauern. Holzstich, 1885, 12,5 x 18,5 cm. // 48,-

Nr. 315 - Tracht. »Ein Bräutigam vom Geschlecht zu Nürnberg«, stehend zwischen seinen Beiständern, alle drei in Renaissance-tracht. AltKol. Lithographie, um 1840, 11,5 x 10,5 cm. // 60,-

Nr. 316 OBERBAYERN. - Tracht.
»Aus dem Bayr. Hochgebirge«. Blick in eine Gebirgslandschaft mit einer Frau und zwei Männern in Tracht. Lithographie, um 1830, 15,5 x 10,5 cm. // 80,-

Nr. 317 - Brauchtum. - Bilderbogen.
»Auf dem Dorfe.« Zehn Darstellungen vom Leben auf dem Dorf, auf einem Blatt. AltKol. Holzstich nach Cammerlohr, A. Müller, Rehle, M.v. Schwind und Stauber bei Braun & Schneider, München, 1850/51, 37 x 29 cm. // 90,-

Münchener Bilderbogen Nro. 91. - **Vorhanden:** Männer und Frauen in Tracht; Spinnstube; Wirtsstube; belebte Dorfstraße usw. - Kleine, hinterlegte Randläsuren.

Nr. 318 OBERNZELL. »Hafnerzell«. Hübsche Gesamtansicht über die Donau. Lithographie von J.B. Dilger, 1837, 14 x 19,5 cm. // 180,-

Aus dem 1. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1837.



Nr. 311 - Neustadt/Aisch - Kupferstich von J.L. Frisch

Nr. 319 OBERPFALZ. - Karte. »Episcopatus Ratisbonensis dei parae devotus«. Kupferstich von J.B. Homann aus Scherer, »Geographia politica«, 1699, 23 x 35 cm. // 320,-

Sehr seltene Oberpfalz-karte. Links oben Titeltartsche, rechts kleine Gesamtansicht von Regensburg, darüber Gnadenbild. Tadellos erhalten.

Nr. 320 OBERWITTELSBACH. »Stamm-schloss Oberwittelsbach von 1113 - 1209« und »Burgplatz Oberwittelsbach 1880«. Zwei Ansichten. Zwei Lithographien von Balthasar Lacher bei J. Hickl, Schrobenhausen, 1880, je ca. 24 x 36 cm. // 900,-

Lechner/Brandner, Aichach bey Wittelsbach S. 93; nicht bei Lentner. - Die breitrandigen und tadellos erhaltenen Blätter wurden als Widmungsexemplare des Verlanges an Herzog Maximilian in Bayern verschickt. Gerollt in Pp.-Rolle der Zeit. **Farbabbildung siehe Seite 2**

Nr. 321 OSTERSEEN. »Ostersee geg. Benediktenwand«. Blick über den See auf Insel und Berge. Aquarell von Willy Neumayer, links unten sign., um 1950, 18 x 24 cm. // 220,-

Willy Neumayer lebte von 1912 bis 1991. Er war ansässig in Wessling. - Auf festem Aquarellbüten.

Nr. 322 PARCHWITZ. Gesamtansicht mit Bezeichnung der Sehenswürdigkeiten von 1 - 6. AltKol. Kupferstich von F.B. Werner bei Homann Erben aus »Scenographia Urbium Silesiae«, um 1740, 15 x 16,5 cm. // 120,-

Nr. 323 PASSAU. »Passauischer Vertrag« 1552. Karl V. auf einem Thron, umgeben von den Vertragspartnern, links und rechts sieht man durch 2 Torbogen auf die Stadt; verso Text zum Dank- und Friedensfest 1751. Kupferstich von Chr. F. Guttenberg nach A. Scheller, 1752, 23 x 31 cm. // 400,-

Nicht bei Lentner. - Alt aufgezogen, mit Rändchen um die Einfassungslinie, dieses rechts unregelmäßig, unten in der Umrandung Quetschfalte vom Druck. - Seltenes Flugblatt anlässlich der 200 Jahrfeier des Vertrages von Passau.

Nr. 324 PEISSENBERG. »Gebirgs-Ansicht von der Höhe der Preisberges in Ober-Baiern. Sr. Hochwohlgebohren Herrn Maximilian von Speck«. Schöne Panorama-Ansicht vom Peissenberg aus, im Vordergrund siebenspänniger Heuwagen. Lithographie von Franz Kretschmann (d.i. Krätzscher) nach Albrecht Adam bei Köhler in Leipzig, um 1830, 40 x 53,5 cm. // 1.600,-

Lentner 16135: »Sehr seltenes interessantes Blatt«; Thieme-Becker Bd. XXI, S. 505: »Falsch für Krätzscher, Franz«, siehe S. 381: »Besuchte unter J. V. Schnorr v. Carolsfeld die Leipziger Akademie und war künstlerischer Leiter der dortigen Lithographenfirma Krätzscher & Böhme«. Diese prächtige Ansicht ist nach einem Gemälde von Albrecht Adam aus der Galerie des Herrn von Speck. - Unten knapp an den Titel beschnitten, geglättete, nicht sichtbare Bugfalte, sonst wohl erhalten.

Nr. 325 - »Aussicht vom Peissenberg«. Schönes Panorama mit Blick vom Ammersee ins Lechtal und die Schweizer Alpen, im Vordergrund Haus und Kapelle sowie Personenstaffage. Kol. Lithographie von Gustav Kraus, 1837, 13 x 48 cm. // 650,-

Pressler 262; Lentner 9799. - Blatt VI aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«. - Mit ausführlichen Erklärungen der Berggipfel, Orte und Flüsse über und unter dem Bild. Feines Kolorit. **Farbabbildung siehe Farbtafel 8**

Nr. 326 PFALZ. - Genealogie. Carte de la Genealogie de la Maison Royale de Suede, et de la Maison Palatine et de Baviere« etc. Stammbaum der Schwedischen Wittelsbacher, der Kurpfälzer und der Kurbayern, darunter die Wappen von Bayern-Landshut, Kurbayern, Schweden, Kurpfalz, Pfalz-Neuburg und Bayern, flankiert von **Karten von Kurpfalz und Kurbayern mit Oberpfalz**. Kupferstich, um 1704, 37,5 x 102 cm (Einfassungslinie bzw. ca. je 12 x 13 cm (Karten). // 240,-

Einblattdruck. - 5 Längsfalten.

Nr. 327 PILLNITZ/bei Dresden.
»Schloß Pillnitz«. Ansicht über die Elbe. AltKol. Umrißradierung, um 1820, 6,5 x 10,5 cm. // 180,-



Nr. 323 - Passau - Flugblatt - Kupferstich von C.F. Guttenberg nach A. Scheller



Nr. 331 - Rathen - Lithographie mit Tonplatte

Nr. 328 POTSDAM. »Plan von Potsdam und Umgegend, mit Benutzung der Gartenpläne des Königl: Garten=Directors Lenne aufgenommen«. Teilkol. Plan, umgeben von 23 Gebäudeansichten. Stahlstich nach **W. von Möllendorf** von Bimbé (Plan) u. J. B. Hössel (Ansichten) bei Weiss, um 1840, 43 x 53,5 cm. // 2.000,-

Nicht bei Drescher/Kroll. - Detaillierter Umgebungsplan mit den Schlössern und Gartenanlagen bis Neuendorf, Babelsberg und Glienicke. Die verschiedenen Stadtbezirke sind koloriert. Die Gebäudeansichten zeigen die diversen Schlösser, ferner Kirchen, Rathaus, Brandenburger Tor u.a. - Am oberen Rand kleiner Tintenleck, sonst sauber und frisch. Sehr selten. Farbbildung siehe Farbtafel 9

Nr. 329 PRACKENBACH. - Bruderschaft. »Aufnahms-Zeugnis« in die »Bruderschaft des heiligen und unbefleckten Herzens Mariä zur Bekehrung der Sünder.« 24-seitige Broschüre. Typographie bei Mayr, Stadtamhof, dat. 1912, 16 x 10,5 cm. // 38,-

Hs. ausgefüllt für Lina Fraundorfer in Prackebach, mit Unterschrift »Dickinger, Pfr.« und Stempel der Pfarrei. Enthält geschichtlichen Abriss, Gebete und Andachten.

Nr. 330 PRIGNITZ. - Karte. »Marchionatus Brandenburgici Partes Duae, Ruppini Comitatus Prigniti Regiuncula«. Altkol. Kupferstich von O.J. Gothus bei **Blaeu**, 1662, 39 x 52 cm. // 480,-

Gebietskarte der Prignitz und der Markgrafschaft Ruppini. Links unten figurliche, altkolorierte Titelkartusche, am oberen Rand drei altkolorierte Kartuschen. Farbbildung siehe Farbtafel 8

Nr. 331 RATHEN. »Schloss Rathen i.J. 1737«. Lithographie mit Tonplatte, um 1860, 15,5 x 25 cm. // 90,-

Aus: F.A. Pompejus, »Album der Grafschaft Glatz ... vor mehr als 150 Jahren«. Selten.

Nr. 332 REGENSBURG. »Regenspurg«. Gesamtansicht, im Vordergrund Stadtamhof. Altkol. Kupferstich aus »Der Privilegierte Churfürstlich Sächsische Postillon«, um 1800, 20 x 33 cm. // 950,-

Sehr selten. - Über der Ansicht Legende von 1 - 24 und im Medaillon Porträt »Ferdinandus II.«. - Gut erhalten. Farbbildung siehe Farbtafel 8

Nr. 333 - Gesamtansicht über die Donau, rechts Steinernen Brücke. Lithographie von **J.B. Dilger**, 1837, 15 x 20 cm. // 200,-

Aus dem 1. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1837.



Nr. 324 - Peissenberg - Seltene Lithographie nach Albrecht Adam

Nr. 334 - Das Rathaus mit hübscher Staffage im Vordergrund. Lithographie von **J.B. Dilger**, 1840, 14 x 19,5 cm. // 200,-

Aus dem 4. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1840.

Nr. 335 - Vogelschiessen. »Das Vogelschiessen zu Regensburg«. Sehr lebendige, figurenreiche Darstellung. Altkolorierte Lithographie aus **F.J. Lipowski** bei Hermann, München, um 1830, 24,5 x 19,5 cm. // 1.600,-

Lipperheide Dfc 6; Lentner 11274. - Aus **F.J. Lipowski**, »Sammlung Bayerischer National-Costume«. - Im Himmel sorgfältig geschlossener Einriß. Sehr feines Altkolorit. Farbbildung siehe Umschlagseite 2

Nr. 336 RHEINLAND. - Franken. - Karte. »Rheni ac Mosellae Tractum Franconia«. Kupferstich von **J.B. Homann** aus Scherer, »Geographia politica«, 1699, 23 x 35 cm. // 240,-

Karte mit dem Rheinlauf (von Selz bis Wesel) sowie dem Mosel- und Mainlauf. Mit kleiner Titelkartusche links oben. Sehr selten.

Nr. 337 RIEDENBURG. Gesamtansicht. Kupferstich von Kraus aus **Ertl**, 1687, 8 x 14 cm. // 80,-

Nr. 338 ROTTACH-EGERN. »Egern«. Blick über den See auf den Ort, vorne großes Ruderboot mit ländlichem Paar. Lithographie bei **C.F. Zeller**, um 1830, 9,5 x 10,5 cm. // 320,-

Die seltene Ansicht mit breitem Rand und in tadelloser Erhaltung.

Nr. 339 - Gesamtansicht von Wiessee aus mit Blick über den See, im Hintergrund der Wallberg, im Vordergrund Wiese mit einer Bäuerin. Im See spiegelt sich die Kirche von Egern. Öl auf Holz, um 1880, 16 x 22 cm. // 1.800,-

Hübsches Ölgemälde eines unbekanntenen englischen Malers. In sehr breitem, originalen Goldrahmen. Farbbildung siehe Umschlagseite 3



Nr. 338 - Rottach-Egern - Lithographie bei C.F. Zeller



Nr. 349 - Schwetzingen - Lithographie mit Tonplatte nach N.M.J. Chapuy

Besuchen Sie uns im Internet:

www.bierl-antiquariat.de

Über 64.000 alte Originalstiche
und wertvolle Bücher

ROTTACH-EGERN.

Nr. 340 - »Der Lohbach bei Egern«. Blick auf den Gebirgsbach der wasserfallartig zu Tal stürzt, in der Bildmitte Holzsteg mit Alm und Holzhütte, vorne ein Jäger mit Hund. Lithographie mit Tonplatte von **Kaspar Auer** nach J. Dorner, 1819, 40,5 x 33,5 cm. // 400,-

Winkler 026, 15. - Der Maler und Lithograph Kaspar Auer wurde 1795 in Nymphenburg geboren und starb bereits 1821 in München. - Seltenes, wohl erhaltenes Inkunabelblatt.

Nr. 341 SCHLESWIG. - Karte. »Ducatus Slesvicensis«. Altkol. Kupferstich von T.K. Lotter, nach 1757, 50 x 58 cm. // 380,-

Zeigt das Herzogtum Schleswig mit den Ämtern Hadersleben, Tondern, Gottdorf, Eidersted, Dithmarschen; sehr schön auch die Nordfriesischen Inseln mit Sylt, Föhr, Amrum und Halligen. Links unten figürliche Titeltartsche, rechts weitere Tartsche mit Tieren. - Sehr schönes Altkolorit. Farbbildung siehe Farbtafel 8

Nr. 342 SCHLIERSEE. - Tracht. »Bauern von Schliersee«. Vier Bauern und ein Bub in Tracht beim Kegeln, im Hintergrund der See und Schliersee am jenseitigen Ufer. Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski bei Hermann & Barth, München, um 1830, 20 x 25 cm. // 1.400,-

Lipperheide Dfc 6; Lentner 11274. - Aus F.J. Lipowski, »Sammlung Bayerischer National-Costume«. - Farbfrisch und mit breitem Rand. Farbbildung siehe Umschlagseite 4

Nr. 343 SCHWÄBISCH-GMÜND.

»Gmünd«. Gesamtansicht von der Höhe gegen Heubach (13,5 x 25 cm), umgeben von 10 Teilansichten. Altkol. Lithographie auf China nach **Theodor Carl Weber**, gedruckt bei G. Küstner, dat. 1847, 31 x 45 cm. // 1.800,-

Schefold 7056. - Die Randansichten zeigen u.a. Kaserne, Stadtkirche, Leonhards- und Johanniskirche, Calvarienberg, Schloß Rechberg und den Marktplatz. - Breitrandig und tadellos. Kapitales Souvenirblatt. Farbbildung siehe Farbtafel 9

Nr. 344 SCHWARZWALD. - Tracht.

»Schwarzwälder«. Pfeiferauchender Mann neben einer sitzenden Frau, beide in Tracht, dahinter Bauernhaus im Wald mit einem Paar, von hinten gesehen. Lithographie, um 1830, 15,5 x 10,5 cm. // 80,-

Nr. 345 - - »Little Barefoot« (=Barfüßle). Ein barfüßiges Mädchen sitzt in einer Stube neben der Großmutter, diese am Spinnrad, beide in Tracht. »Kupferstich in Radirmanier« (Boetticher) von F.L. Meyer nach **B. Vautier**, i.d. Platte bez. und dat. »D(üssel)d(or)f (18)71«, 22 x 17 cm. // 80,-

Boetticher, Vautier 41.

Nr. 346 SCHWEIDNITZ. »Privilegierte Gnaden-Kirche zur heiligen Dreyfaltigkeit vor Schweidnitz«. Altkol. Kupferstich von F.B. Werner bei **Homann Erben** aus »Scenographia Urbium Silesiae«, um 1740, 15 x 16,5 cm. // 100,-

Nr. 347 SCHWEINFURT. Befestigungsplan mit Einzeichnung der wichtigsten Gebäude sowie der Belagerung von 1647 »wie die selbe von Ihr Excell. Carl Gustav Wrangeln ... mit Accord eingenommen worden«. Kupferstich von G.W. Kleinsträtfl aus **Merian** »Theatrum Europaeum«, 1647, 28,5 x 31 cm (Fauser 12830). // 200,-

Nr. 348 SCHWERIN. Gesamtansicht von Südwesten mit Blick über den Burgsee, rechts das Schloß. Lithographie mit Tonplatte von F. Frank nach **Carl Fröhnsorge**, um 1850, 30 x 57 cm. // 1.800,-

Prächtige Ansicht, die auch das 1836 eröffnete Staatstheater, die Kollegiengebäude, den Schweriner Dom St. Marien und St. Johannis zeigt. - Im sehr breiten Rand kleine hinterlegte Einrisse, sonst tadellos.

Nr. 349 SCHWETZINGEN. »Der Apollontempel im Garten zu Schwetzingen«. Ansicht mit den Sphinxen im Vordergrund. Lithographie mit Tonplatte von Bichebois & Bayot nach **N.M.J. Chapuy**, um 1840, 40 x 29 cm. // 480,-

Schefold 33679. - Breitrandig und wohl erhalten.

Nr. 350 SEESHAUPT/Starnberger See. »Seeshaupt am Starnbergersee«. Blick vom Ufer auf die Kirche mit Zwiebelturm und einige Häuser, im Vordergrund Ruderboot und hübsche biedermeierliche Personenstaffage. Altkol. Aquatinta, um 1820, 20,5 x 26,5 cm. // 700,-

Nicht bei Lentner und Schober, »Bilder aus dem Fünf-Seen-Land«. - Alt auf getuschte Einfassungslinie geschnitten. Himmel etwas berieben und gering fleckig. **Sehr selten!** Farbbildung siehe Farbtafel 10



Nr. 348 - Schwerin - Lithographie mit Tonplatte von F. Frank nach Carl Frühsorge

Nr. 351 SIEGSDORF. - Bruderschaft.

»Allerseelenbruderschaft der Pfarrkirche Siegsdorf, errichtet im Jahre 1497« usw., mit Satzung, Ablässen usw., oben mittig eine Arme Seele im Fegfeuer. Kupferstich und Typendruck, dat. 1866, 8,5 x 6 cm (Darstellung) bzw. 19 x 32 cm (Holzschnittbordüre). // 150,-

Hs. ausfüllt für Maria Schmuck von der Meisau. - Geglättete Längs- und Querfalten, Randläsuren.

Nr. 352 SIMONSWALD/Schwarzwald. - Tracht.

»Simonswalder Tracht«. Rasender Mann mit Rückenkraxe im Gespräch mit zwei Frauen, alle in Tracht. Altkol. Aquatinta, 1840, 10,5 x 14 cm. // 95,-

Aus: »Badenia oder das badische Land und Volk«.

Nr. 353 SONTHOFEN.

»Sonthofen«. Schöne Gesamtansicht gegen das Hintersteiner Tal, vorne Szene mit Auftrieb zur Alm, rechts Bauernhaus mit Brunnen. Lithographie von J.B. Drexel, um 1840, 30 x 47 cm. // 2.200,-

Schefeld 48721; nicht bei Lentner. - Mit geglättetem Mittelbug, Ränder gering angestaubt. - **Sehr selten.**

Nr. 354 SPITZINGSEE.

»Die Spitzingalpe mit dem Spitzingsee«. Lithographie von J.B. Dilger, 1840, 14 x 19,5 cm. // 180,-

Aus dem 4. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1840.

Nr. 355 STARNBERG.

»Ansicht von Starenberg«. Gesamtansicht. Altkol. Umrißradierung bei Ebner, Augsburg, um 1820, 6 x 11 cm. // 450,-

Rechts unten mit der Nr. 39. - Wohl aus einem Stammbuch. - Im Ganzen leicht gebräunt, farbfrisch. **Farbabbildung siehe Farbtafel 10**

Nr. 356 - »Starenberg«.

Gesamtansicht mit Blick über den See, rechts das Schloß, im Vordergrund Fuhrwerk. Altkol. Lithographie von J.A. Sedlmayr aus »Ansichten des bayrischen Hochlandes«, München, 1822-25, 20 x 30 cm. // 1.800,-

Winkler 953, 12; Lentner 2222 (mit Zuschreibung an Sedlmayr). - Die seltene Ansicht in einem altkolorierten Exemplar mit breitem Rand. **Farbabbildung siehe Farbtafel 10**

Nr. 357 - Brauchtum.

»Ein Gerichtstag«. Figurenreiche Szene vor dem Starnberger Gerichtsgebäude, durch einen Torbogen Blick auf die Josephskirche und den See. Kupferstich von Jaquemot nach Karl von Enhuber, 1867, 41,5 x 54 cm. // 350,-

Abb. des Gemäldes bei Schober, Bilder aus dem Fünf-Seen-Land, Abb. 296. - Das Gebäude ist das Schloß Starnberg, das heutige Finanzamt. - Stimmungsvolles Genreblatt mit zahlreichen Trachtenfiguren. - Breitrandig und gut erhalten.

Nr. 358 STARNBERGER SEE.

»Parthie am Würm-See mit dem Sommerschlößchen der Freyfrau von Bayerstorf«, im Hintergrund See mit Blick zur Benediktenwand, links hinten Lenoni und Aufkirchen. Lithographie mit Tonplatte von Lebschée, 1830, 15 x 21 cm. // 300,-

Nr. 359 - Blick von der Rottmannshöhe über den See auf Bergpanorama.

Lithographie mit Tonplatte, um 1840, 12 x 17 cm. // 200,-

Seltene, feine Ansicht; nur minimal gebräunt.

Nr. 360 STRALSUND.

»Ansichten von Stralsund«. Gesamtansicht »Stralsund vom Dänholm« (16 x 32,5 cm), umgeben von 12 Teilansichten. Lithographie auf China von Lütke nach Albr. Grell im Königl. lith. Institut, Berlin, um 1840, 42 x 52 cm. // 1.800,-

Die Teilansichten zeigen den Alten und den Neuen Markt, Jakobi-, Marien-, Hl. Geist- und Johanniskirche, Schauspielhaus, Regierungsgebäude, Triebseer-, Knieper- und Fährtor sowie die Fährstrasse. Alle Ansichten mit reizender Personenstaffage. - Unten auf dem Trägerpapier mit Wappen und Verlagsangabe A. Volkman in Stralsund. - **Sehr breitrandiges und tadellos erhaltenes Souvenirblatt.**

Nr. 361 STRAUBING.

Gesamtansicht. Radierung von Valegio, 1713, 9 x 13 cm (auf der vollen Buchseite). // 150,-

Aus der 1713 erschienenen Ausgabe von A. Lasor a Varea, »Universus terrarum orbis«.

Nr. 362 - Hopfenernte.

»Die Hopfen-Aerde in der Umgegend von Straubing«. Zahlreiche Personen in Tracht nach der Hopfenernte. Altkolorierte Lithographie von F.J. Lipowski bei Hermann & Barth, München, um 1830, 24,5 x 19,5 cm. // 2.200,-

Lipperheide Dfc 6; Lentner 11355. - Aus F.J. Lipowski, »Sammlung Bayerischer National-Costume«. - Eine der schönsten Trachtendarstellungen von Felix Joseph Lipowski in zauberhaftem Altkolorit. **Farbabbildung siehe Titelblatt sowie Umschlagseite 2**

Nr. 363 STREITBERG.

Gesamtansicht, vorne rechts Mühle. Lithographie auf China von Philipp Heinel bei Höreth, Bayreuth, 1839, 22 x 32 cm. // 650,-

Nicht bei Pfeiffer, Fränkische Bibliographie und bei Lentner. - Aus der Folge »XII Ansichten der vorzüglichsten Landschaftsparthieen aus Franken«.

Nr. 364 TEGERNSEE.

Blick auf das Kloster, links der See, im Vordergrund vierspänniger Heuwagen mit Landleuten. Radierung von J. Poppel, 1823, 9 x 9 cm. // 220,-

Alt montiert, mit feinem Rändchen um die runde Einfassungslinie, dort oben kleine Randläsuren.



Nr. 353 - Sonthofen - Sehr seltene Lithographie von J.B. Drexel

TEGERNSEE.

Nr. 365 - »Ansicht von Tegernsee«. Blick auf das Kloster mit dem See. Altkol. Umrißradierung von J. Gaiser, dat. 1824, 7,5 x 11,5 cm. // 350,-

Nicht bei Proebst und Lentner. - Die Signatur in Spiegelschrift. Seltene Ansicht mit feinem Altkolorit. **Farbabbildung siehe Farbtafel 10**

Nr. 366 - »Der Tegern- und Schlier See, Ersterer 14, der andere 15 Stunden von München entfernt«. Kleine Karte von der Umgebung von Tegernsee und Schliersee mit 17 kleinen Gesamt- bzw. Teilansichten. Kupferstich von C. Schleich, um 1830, 23 x 18 cm. // 800,-

Die Gesamtansichten zeigen Tegernsee, Schliersee, Grund, Wildbad Kreuth, Westerhofen, Rottach Egern, die Teilansichten zeigen Kaltenbrunn, Dorf Kreuth, Kapelle in Wildbad, Max-Joseph-Monument, St. Quirin, Kreuzbergalpe, Alpe Spitzingsee, Wasserfälle u.a.

Nr. 367 - Gesamtansicht im Oval (7,5 x 10 cm) von einer Anhöhe auf das Kloster, dahinter der See und Bergpanorama. Darunter faksimilierte Schrift der Königin Karoline von Bayern (1776 - 1841). Lithographie, um 1841, insgesamt: 23 x 15 cm. // 280,-

»Treu sein und redlich im Herzen / das lernet von Jesu dem Herrn / so laßet uns wandeln wie er gebot / Redlich im Leben und treu bis zum Tode«. Vermutlich im Todesjahr der verwitweten Königin herausgegeben. - Leicht angestaubt und minimal fleckig. Selten.

Nr. 368 - »Königs-Alpe bei Tegernsee«. Blick auf die wegen ihres Viehstandes berühmte Alm, die zum Gut Kaltenbrunn gehörte. Kol. Lithographie von Gustav Kraus, 1837, 12,5 x 17 cm. // 220,-

Pressler 276. - Blatt XX aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«.

Nr. 369 - **Tracht.** »Gebirgsschützen bey Tegernsee«. Drei Jäger in Tracht, der eine das Gewehr im Anschlag, der linke mit einer erlegten Gemse auf dem Rücken. Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski bei Hermann, München, um 1830, 22 x 26,5 cm. // 1.200,-

Lipperheide Dfc 6; Lentner 11274. - Aus F.J. Lipowski, »Sammlung Bayerischer National-Costume«.

Nr. 370 - »Kirchweih-Tanz in der Umgebung von Tegernsee«. Junge Leute in Tracht auf dem Tanzboden, im Hintergrund die Musikanten. Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski bei Hermann, München, um 1830, 22 x 26,5 cm. // 1.400,-

Lipperheide Dfc 6; Lentner 11274. - Aus F.J. Lipowski, »Sammlung Bayerischer National-Costume«. **Farbabbildung siehe Farbtafel 10**

Nr. 371 - »Sennerinnen von der Kreuz Alpe«. Zwei Mädchen in Tracht vor ihrer Almhütte, die Rechte sitzend beim Buttern. Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski bei Hermann, München, um 1830, 25 x 20 cm. // 1.100,-

Lipperheide Dfc 6; Lentner 11274. - Aus F.J. Lipowski, »Sammlung Bayerischer National-Costume«.

Nr. 372 - »Sennerinnen von der Kreuz Alpe«. Zwei Mädchen in Tracht vor ihrer Almhütte, die Linke sitzend beim Buttern. Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski bei Hermann, München, um 1830, 25 x 20 cm. // 1.200,-

Lipperheide Dfc 6; Lentner 11274. - Aus F.J. Lipowski, »Sammlung Bayerischer National-Costume«. - Variante zu voriger Nummer. - Sehr feines Altkolorit. **Farbabbildung siehe Umschlagseite 2**

Nr. 373 ÜBERLINGEN. - Geschlechterwappen. »Überlingische Erbare Geschlecht«. Serie von insges. 12 Wappen (davon fünf leere) der vornehmen Geschlechter von Überlingen, jeweils vier Wappen in drei Reihen untereinander, auf einem Blatt. Kupferstiche bei Rud. Joh. Helmer, Nürnberg, 1701, 12 x 15 cm (Einfassungslinie). // 70,-

Aus: J.A. Siebmacher, »Erneuert- und Vermehrtes Wappen-Buch« usw.; oben rechts die Nr. 264. - **Vorhanden:** Achbeggen; Besserer; Betzen; Eslinsperger; v.Pflaumern; Schürich; Schultheis.

Nr. 374 WASSERBURG/Inn. »Dies« (Der Tag). Allegorische Darstellung aus der Folge der Tageszeiten mit zwei Figuren, Regenbogen und einem Pfau, im Hintergrund Gesamtansicht. Kupferstich von C.G. von Amling nach Peter Candid, 1698, 23,5 x 15,5 cm. // 350,-

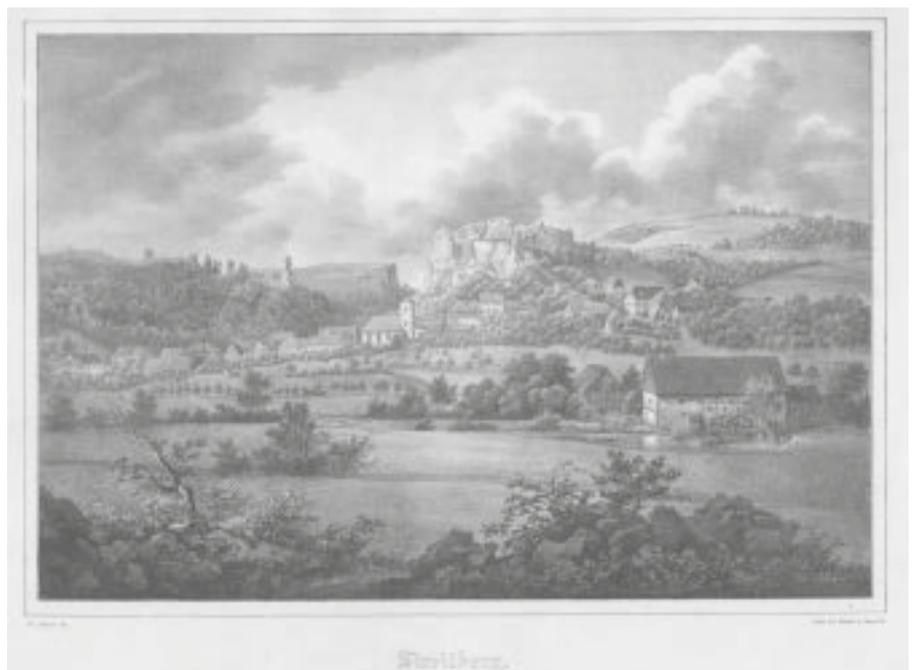
Wessely/Engelmann 49; Slg. Maillinger Bd. I, Nr. 773; Lentner 12056; Andresen, Handb. Bd. I, S. 21. - Am Himmel der Sonnenwagen. - Mit feinem Rändchen um die Plattenkante.



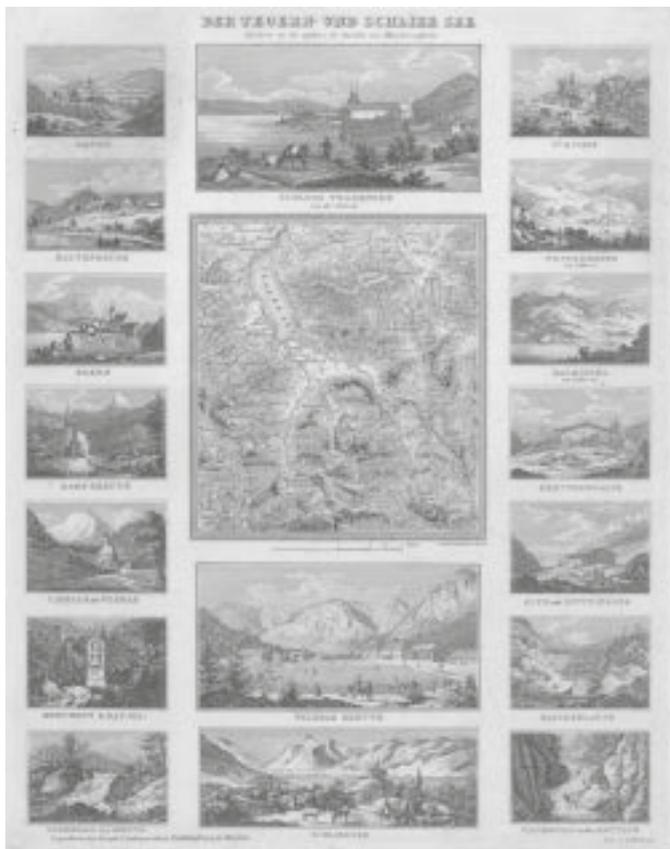
Nr. 360 - Stralsund - Souvenirblatt - Lithographie auf China von Lütke nach A. Grell



Nr. 361 - Traubing - Radierung von Valegio aus Lasor a Varea



Nr. 363 - Streitberg - Lithographie auf China von Philipp Heinel



Nr. 366 - Tegernsee - Souvenirblatt - Kupferstich von C. Schleich



Nr. 385 - Würzburg - Lithographie von Mack



Nr. 378 - Weinheim - Kupferstich von Matthäus Merian



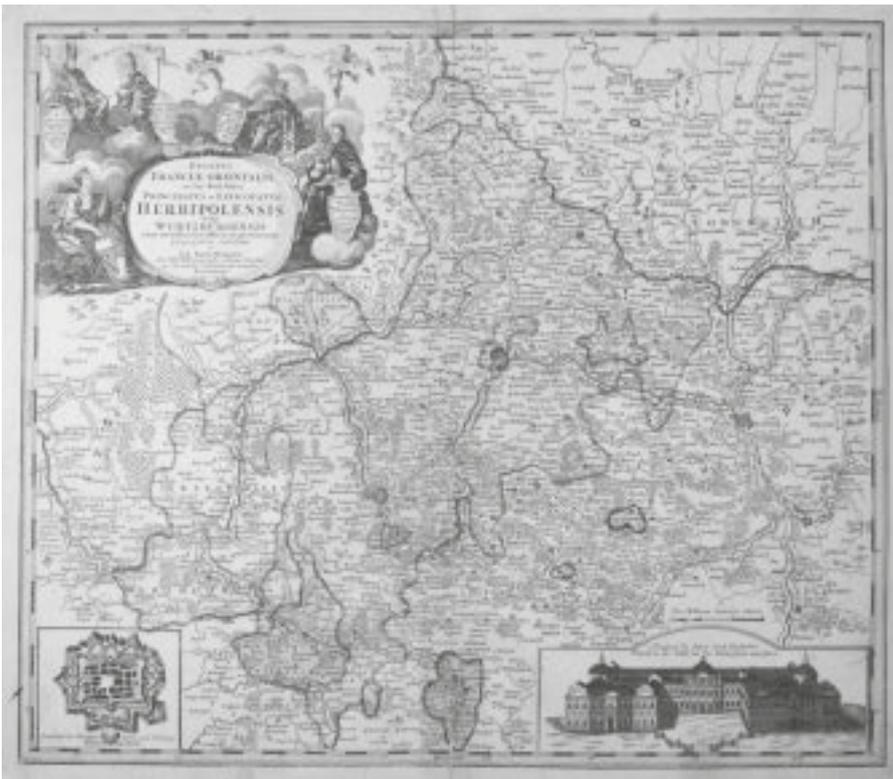
Nr. 381 - Würzburg an der Elbe - Stahlstich von Umbach



Nr. 376 - Wasserburg am Inn - Seltene Lithographie von Joseph Springer



Nr. 369 - Tegernsee - Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski



Nr. 386 - Würzburg - Altkolorierter Kupferstich von J.B. Homann

WASSERBURG/Inn.

Nr. 375 - »Wasserburg«. Gesamtansicht vom Kellerberg aus mit Blick über den Inn, rechts und links am Ufer Häuser. Radierung «Graviert von Johann Michael Ressler» nach Joseph Springer, um 1840, 27 x 49 cm. // 1.900,-

Wasserburger Ansichten aus vier Jahrhunderten S. 152 (ähnliche Ansicht); nicht bei Lentner. - Nach Auskunft des Stadtmuseums Wasserburg stammt die Vorlage von dem Zeichenlehrer Joseph Springer (1812 - 1870). - Mit zwei geglätteten, kaum sichtbaren Faltspure, sonst sehr sauber und frisch. - In zeitgenössische, breite Waschgoldleiste gerahmt. - **Rarissimum.**

Nr. 376 - »Wasserburg am Inn«. Gesamtansicht vom Kellerberg aus, vorne Herr mit einem Knaben. Lithographie «Nach der Natur u. auf Stein gez. v. J. Springer», um 1845, 20 x 34,5 cm. // 1.200,-

Wasserburger Ansichten aus vier Jahrhunderten S. 154 (ähnliche Ansicht); nicht bei Lentner. - Joseph Springer (1812 - 1870) war Zeichenlehrer in Wasserburg und schuf in den 1840er Jahren des 19. Jahrhunderts eine Reihe Ansichten seiner Heimatstadt. - Oben angerändert, schmales Rändchen um die zweite Einfassungslinie. - **Von größter Seltenheit.**

Nr. 377 WASSERBURG/Bodensee.

»Wasserburg a. B'see. (nach d. Sturm)«. Gesamtansicht vom See aus mit schaubekrönten Wellen, dunklen Wolken am Himmel und Sonnenstrahlen auf den Uferhäusern. Aquarell von Rudolph Brabandt, rechts unten sign. und dat. »1942«, 29 x 41 cm. // 550,-

Vollmer Bd. 1, S. 291. - Rudolph Brabandt wurde 1902 in Leipzig geboren. Er besuchte die Akademie für graphische Künste in Leipzig, war Mitglied des Schweizer Lithographenbundes und arbeitete für J.J. Weber, Orell-Füssli und Oscar Brandstetter. Er starb 1973 in Leipzig. - Stimmungsvolle Ansicht auf festem Zeichenkarton. Verso bezeichnet und vom Künstler ausgepreist »DM 165.-«. **Farbabbildung siehe Farbtafel 11**

Nr. 378 WEINHEIM. Gesamtansicht mit Burg Windeck. Kupferstich von Merian, 1643, 21,5 x 34 cm. // 550,-

Nr. 379 WESTFALEN. - Karte. »Cercle de Westphalie«. Grenzkol. Kupferstich bei Covens & Mortier, um 1740, 22,5 x 29,5 cm. // 110,-

Zeigt das Gebiet zwischen Utrecht und Hameln und zwischen Aurich und Koblenz. - Mit schöner Titelkartusche.

Nr. 380 WISMAR. Gesamtansicht, links die Wismarer Bucht mit einigen Schiffen und Booten, rechts vorne Weideland mit Viehherde. Altkol. Lithographie mit Tonplatte von C. Schultz bei Lemerrier, um 1840, 31 x 42,5 cm. // 1.600,-

In der Stiller'schen Hof-Buchhandlung Schwerin und Rostock erschienen. - Die sehr seltene Ansicht mit breitem Rand in tadelloser Erhaltung. **Farbabbildung siehe Farbtafel 11**

Nr. 381 WÖRLITZ/Elbe. Schloßansicht. Stahlstich von Umbach nach Pozzi, 1861, 12 x 17 cm. // 62,-

Nr. 382 WOLFACH. »St. Jacobskapelle bei Wolfach«. Hübsche Ansicht der St. Jakobuskapelle. Lithographie mit Tonplatte, um 1855, 7 x 13,5 cm. // 60,-

Schefold 35480. - Aus J. Sprüngle, Album von Rippoldsau.

Nr. 383 WORMS. Gesamtansicht, im Vordergrund Fischer und musizierende Gesellschaft. Altkol. Kupferstich von J.Fr. Leopold, um 1720, 20 x 29 cm. // 650,-

Unter der Ansicht lateinische und deutsche Beschreibung. Alt auf Büten aufgezogen. Im typischen kräftigen Altkolorit. **Farbabbildung siehe Farbtafel 11**

Nr. 384 WÜRZBURG. »Würzburg«. Gesamtansicht aus der Vogelschau. Altkol. Kupferstich aus Braun-Hogenberg, 1571, 20 x 24 cm. // 450,-

Fauser 15728. - Rechts und oben angerändert. Schönes Altkolorit. **Farbabbildung siehe Farbtafel 11**

Nr. 385 - »Grundriß der königl. bayer. Hauptstadt Würzburg«. Stadtplan mit der Einteilung in fünf Distrikte und Erklärungen 1 - 42. Lithographie von Mack in der Etlinger'schen Verlagshandlung, um 1840, 39 x 30,5 cm. // 450,-

Brod/Mälzer 125: Kat. d. Mainfränkischen Museums 147. - Gestaltet nach dem Katasterplan von Wimberger und Püringer aus dem Jahre 1835. In den vier Ecken Stadtwappen aus verschiedenen Epochen. - Geglättete Faltspure, sonst wohl erhalten.



Nr. 387 - Wunsiedel - Große, seltene Lithographie von Ziegler und F. Moser bei Lacroix

WÜRZBURG.

Nr. 386 - Karte. »Ducatus Francaiae Orientalis ... Principatus et Episcopatus Herbipolensis vulgo Würzburgensis«. Altikal. Kupferstich von J.B. Homann, um 1720, 48,5 x 56,5 cm. // 600,-

Flächenkolorierte Karte des Fürstbistums mit Ansicht des Schloßes und Plan von Königshofen unten in den Ecken (beides altkoloriert) und großer Titeltartsche mit fränkischen Fürstbischöfen. - In den Rändern leicht fleckig, der Bugbereich alt hinterlegt. **Farbbildung siehe Farbtafel 11**

Nr. 387 WUNSIEDEL. »Kuisenburg bei Wunsiedel«. Plan der Anlage, umgeben von 12 Ansichten. Lithographie von Ziegler (Ansichten, je ca. 11 x 11 cm) und F. Moser (Plan, 11 x 38,5 cm), gedruckt bei Lacroix, München, um 1840, 40 x 65 cm. // 1.800,-

Der Plan in der Mitte ist koloriert. Die Ansichten zeigen u.a. Alexandersbad, König Ludwigs Platz, Königin Louisensplatz sowie verschiedene andere Plätze, Grotten, Gesteinsformationen etc. - Breitrandig und tadellos erhalten. **Sehr selten.**



Nr. 375 - Wasserburg am Inn - Rare Radierung von Johann Michael Ressle

Nr. 388 ZABELN/Kurland. Gesamtansicht, im Vordergrund Bach, Buschwerk und Storchennest. Stahlstich von Lange nach Stavenhagen, 1862, 14 x 19 cm. // 90,-

Nr. 389 ZÜLLICHAU. Schlachtenplan vom 23. Juli 1759, rechts Erklärungen von a - k. Altikal. Kupferstich, um 1760, 17 x 27 cm. // 80,-

III. Städteansichten und Landkarten aus aller Welt

Mit großformatigen Ansichten von Bern, Freiburg, Genf, Jerusalem, Königgrätz, Kufstein, Marienbad, Nazareth, Wien und einem kapitalen Rom-Kupferstich von G. Hackert, ferner zahlreiche preiswerte Stahl- und Kupferstiche, Lithographien und Holzschnitte.

Nr. 390 AFRIKA. - Nordostafrika. - Karte. »Africae Propriae Tabula«. Altkol. Kupferstich von **Ortelius**, um 1590, 33,5 x 48,5 cm. // 700,-

Van den Broecke 218. - Zeigt Tunesien und Libyen sowie einen Teil von Algerien. - Mit großer figürlicher alkolorierter Kartusche rechts oben, einem Plan von Carthago links unten sowie umfangreichen gestochenen Erklärungen. - Sehr dekorative Karte in kräftigem Altkolorit und mit breitem Rand. Nur gering gebräunt. **Farbbildung siehe Seite 5**

Nr. 391 ALPNACH. »Vue vers Alpnach et Sarnen prise sur le passage de la Renggu au pied du Mont Pilate«. Aquatinta von **Himely** nach **Anton Winterlin** bei **Birmann**, Basel, um 1840, 20 x 28 cm. // 650,-

Brun, Bd. 4, S. 696/7. - Anton Winterlin wurde 1805 in Degerfeld geboren. Schon in jungen Jahren kam er als Zeichner zu S. Birmann in Basel, wo er bis ins hohe Alter tätig war. Er schuf zahlreiche Zeichnungen, Aquarelle und Ölbilder. »Seine Skizzenbücher ... zeigen eine außerordentlich sorgfältige, mit spitzem Bleistift oder mit der Feder hingeschriebene Vedutenkunst« (Brun). Kupferstiche, Aquatinten und Lithographien entstanden nach seinen Vorlagen. - Breitrandig und tadellos erhalten.

Nr. 392 AMERIKA. - Landkarte. »Novi Orbis sive totius Americae cum adiacentibus Insulis nova exhibitio«. Altkol. Kupferstich bei **Chr. Weigel**, 1718, 27,5 x 34 cm. // 800,-

Aus: Johann David Köhlers »Bequemer Schul- und Reisen=Atlas«, 1718. - Gesamtamerika mit Kalifornien als Insel, links unten figürliche Kartusche. - Unten kaum sichtbarer, alt hinterlegter Randeintriss, sonst wohl erhalten. **Farbbildung siehe Farbtafel 12**

Nr. 393 - Karte. »Geographical, historical, and statistical Map of America«. Karte von Nordamerika (22,5 x 21 cm) neben Südamerika (22,5 x 17,5 cm), umgeben von umfangreichen Beschreibungen. Altkol. Kupferstich von **J. Walker**, dat. 1828, 42 x 51 cm. // 220,-

Befasst sich neben geschichtlichen und statistischen Daten auch mit den Reisen von Columbus, Cortez und Pizarro

Nr. 394 - Tracht. »America«. Weibliche Allegorie für Amerika als Indianerin mit nacktem Oberkörper, sowie Pfeil und Bogen. Altkol. Lithographie, um 1850, 24 x 29,5 cm. - Einheitlich leicht gebräunt. // 160,-

Nr. 395 ANGRA/Azoren. Die gesamte Insel aus der Vogelschau, mit 2 kleinen Wapen, im Meer Segelschiffe. Kupferstich aus **Gotfried**, »Archontologia«, 1649, 21 x 33 cm. // 250,-

Nr. 396 ANTWERPEN. »Marchionatus Sacri Romani Imperii«. Grundriß von Antwerpen, umgeben von 3 Gesamtansichten aus verschiedenen Richtungen und 10 Teilansichten. Altkol. Kupferstich von **N. Visscher** nach **C.J. Visscher**, 1684, 46 x 56 cm. // 1.100,-

Aus dem 1684 erschienenen Atlas »Germaniae Inferioris«. - Die Teilansichten zeigen u.a. Kathedrale, Rathaus, Börse, Hansehaus und verschiedene Kirchen. Mit einer Nebenkarte der weiteren Umgebung sowie drei Textfeldern mit gestochenen Erklärungen. - Die gesamte Karte mit den Ansichten in herrlichem, frischen Altkolorit. **Farbbildung siehe Farbtafel 12**

Nr. 397 APENRADE. »Apenrade«. Gesamtansicht aus der Ferne, vorne Heuwagen. Lithographie mit Tonplatte von **W. Heuer** bei **Plate**, um 1855, 16 x 26 cm. // 100,-

Nr. 398 - »Der Kirchplatz von Apenrade«. Ansicht mit zahlreichen Militärpersonen. Lithographie mit Tonplatte von **C.W. Arldt** nach **O. von Brück**, um 1848, 22 x 29 cm. // 180,-

Nr. 399 ARDENNES. - Karte. »Dépt. des Ardennes«. Gesamtkarte des Département. Grenzkol. Kupferstich bei **Laguillermie** aus »Atlas universel illustré«, um 1860, 28 x 41 cm; die Karte ca. 22 x 21 cm. // 120,-

Umgeben von allegorischen Darstellungen, links oben eine Gesamtansicht von Sedan, sowie rechts und links Legenden.

Nr. 400 AVIGNON. »Avenio vulgo Avignon«. Gesamtansicht aus der Vogelschau mit Legende 1 - 56. Kupferstich von **P. Mortier** bei **J. Blaeu**, 1658, 41 x 53 cm. // 320,-

Fausser 943. - Prachtvolle Ansicht mit Titelkartusche, Meilenzeiger und zwei großen Wapen. - Breitrandig und sehr gut erhalten!

Nr. 401 BAD GASTEIN. »Das Jägerhäuschen Sr. Kais. Hoheit des Erzherzogs Johann, nebst dem Provenchères Haus u. der Bellevue«. Ansicht vom Ort aus. Altkol. Lithographie mit Tonplatte von **A. Kaiser** nach **E. Löhr** bei **Libay & Löhr**, um 1850, 18 x 24 cm. // 380,-

Nebenhay-Wagner 369, 17. - Seltene Ansicht aus »Erinnerungsblätter an Gastein« von **L. Libay** und **E. Löhr**. - Nur im breiten Rand gering gebräunt. Sehr schönes Altkolorit. **Farbbildung siehe Farbtafel 12**

Nr. 402 - Blick auf das Dorf mit Kirche und Schloß, im Mittelgrund Wasserfall. Lithographie von **Gustav Kraus**, 1833, 9 x 14,5 cm. // 140,-

Pressler 200. - Aus »Taschenbuch für Reisende« von **Adolph von Schaden**.

Nr. 403 BERN. »Ansicht der Stadt Bern und der innern Theile derselben«. Gesamtansicht »vom untern Thor gegen den Garten aufgenommen« (ca. 19 x 32 cm), umgeben von 12 Teilansichten. Aquatinta von **J. Hausheer** nach **J.B. Isenring**, um 1832, 42 x 54 cm. // 1.500,-

Wäpse Nr. 94. - Die hübschen Teilansichten zeigen die Terrasse von Schwellenmättern aufgenommen, das obere Muriertor, das Gesellschaftshaus zum Distelzwang, das Aarbergertor, den Bärengraben, das Museum, Ausgang der Münsterterrasse gegen die Akademie, die Hauptwache, das Kornhaus (innen und außen), Münsterturn von der Terrasse und das Rathaus. - Nur der schmale Rand ganz gering fleckig. - **Seltene und sehr dekoratives Souvenirblatt!**

Nr. 404 - Gesamtansicht von einer Anhöhe über die Aare auf die Stadt, rechts die steinerne Bogenbrücke. Altkol. Lithographie, um 1840, 37,5 x 56,5 cm. // 1.800,-

Die seltene und sehr dekorative Ansicht alt auf getuschete Einfassungslinie geschnitten und auf Büttenpapier montiert. **Farbbildung siehe Seite 5**

Nr. 405 BIRSECK. Gesamtansicht. Kupferstich aus **Meissners Schatzkästlein**, 1625, 10 x 14,5 cm. // 120,-

Nr. 406 BÖHMEN. - Karte. »Position der Kayserl. Königl., der Königl. Preussisch. und Churfürstl. Sächs. Armeen in Böhmen, im Jahre 1778, bis den 10. August«. Altkol. Kupferstich, 1778, 28 x 51,5 cm. // 160,-

Aus **J.C. Adelungs »Schauplatz des Bayerischen Erbfolgekrieges«**. - Zeigt das Gebiet von Nordböhmen ab Eger, Prag und Königgrätz bis Dresden im Norden; mit Einzeichnung der Truppenstellungen. Im unteren Rand Erklärung der Stellung der drei Armeen. Faltsuren.

Nr. 407 - - »Königreich Böhmen 1849«. Grenzkol. Stahlstich aus **Meyer's Zeitungsatlas**, 1853, 18,5 x 25 cm. // 60,-

Gesamtkarte mit vier kleinen Vignetten von Prag, Teplitz, Karlsbad und Marienbad.

Nr. 408 BORNOS/am Guadalete. »Bornos in Hispania«. Gesamtansicht. Kupferstich aus **Meissners Schatzkästlein**, 1678, 10 x 14,5 cm. // 90,-

Nr. 409 BRASILIEN. - Karte. »Empire Brésil, divisé en 20 Provinces«. Farblithographie bei **F.A. Garnier**, dat. 1860, 46 x 34 cm. // 120,-

Gesamtkarte mit Nebenkarte des Amazonasgebietes.

Nr. 410 CAPUA. »Capua. Capua«. Schöne Gesamtansicht aus westlicher Richtung, rechts im Vordergrund zwei Spaziergänger mit Hund. Kupferstich von **J.C. Leopold**, um 1720, 19 x 29 cm. // 650,-

Links und rechts von Putten gehaltene Legenden, unter der Ansicht Beschreibung und ein leeres Wappenschild. - In guter Erhaltung.



Nr. 391 - Alpnach - Aquatinta nach Anton Winterlin



Nr. 399 - Ardennes - Grenzkolorierter Kupferstich bei Laguillermie



Nr. 394 - Amerika - Altkolorierte Lithographie



Nr. 400 - Avignon - Kupferstich von P. Mortier bei J. Blaeu

Nr. 411 CHINA. - Tracht. »Chinesen aus höheren Ständen«. Mann und Frau in reicher Festtagskleidung stehen in der Landschaft, im Hintergrund ein Haus. Lithographie von Honegger nach Fuchs, um 1840, 21 x 23 cm. // 120,-

Nr. 412 - - Zwei Chinesen in Unterhaltung, einer mit Zopf, hockend vor einer Flußlandschaft bzw. Meeresbucht mit Dschunke. Altkol. Lithographie bei L. Fernow, Halle, um 1830, 13 x 14,5 cm. // 70,-

Nr. 413 COLMAR. Gesamtansicht. Kupferstich aus Meissners Schatzkästlein, 1625, 10 x 14,5 cm. // 120,-

Nr. 414 DORDRECHT. »Canal bei Dordrecht«. Ansicht nach dem Gemälde von Jan van Goyen. Radierung von L. Fischer, 1874, 12 x 18,5 cm. // 80,-

Nr. 415 DÜNKIRCHEN. Gesamtansicht. Kupferstich aus Meissners Schatzkästlein, 1625, 9,5 x 15 cm. // 100,-

Nr. 416 EUROPA. - Karte. »L'Europe distinguée suivant l'esten due de ses Principales Parties scavoir Les Isles Britanniques, La Scandinavie, La Moscovie, La France, L'Allemagne...«. Grenzkolorierter Kupferstich von Cordier bei G. Sanson, um 1690, 57,5 x 89 cm. // 780,-

Grenzkolorierte Gesamtkarte von Island bis zur nordafrikanischen Küste, im Osten bis zur Wolgamündung bei Astrachan. - Mit großer Titelkartusche links oben, Kopftitel und Meilenzeiger. - Von zwei Platten gedruckte, kapitale Karte.

Nr. 417 FARNSBERG/bei Rheinfelden. Gesamtansicht. Kupferstich aus Meissners Schatzkästlein, 1625, 10 x 14,5 cm. // 130,-

Nr. 418 FREIBURG. »Fribourg en Suisse«. Gesamtansicht (19,5 x 26,5 cm), umgeben von 16 Teilansichten. Lithographie bei A. Briquet & J. Labastrou, um 1840, 38 x 49,5 cm. // 650,-

Die reizenden Teilansichten zeigen die Sehenswürdigkeiten der Stadt, Kirchen, das Rathaus, Brücken und Plätze. - Sorgfältig restaurierter, kaum sichtbarer Einriß durch das Bild rechts unten. Auf Japanpapier aufgezogen. - Seltenes Souvenirblatt.

Nr. 419 GENE. Vue de Genève, depuis Cologny avec la maison Diodati, ei-devant demeure de Lord Byron«. Aquatinta von Himely nach Dubois bei Birmann, Basel, um 1840, 20 x 28 cm. // 750,-

Prächtiger Blick über den See auf die Stadt, links die Villa Diodati. - Breitrandig und gut erhalten.

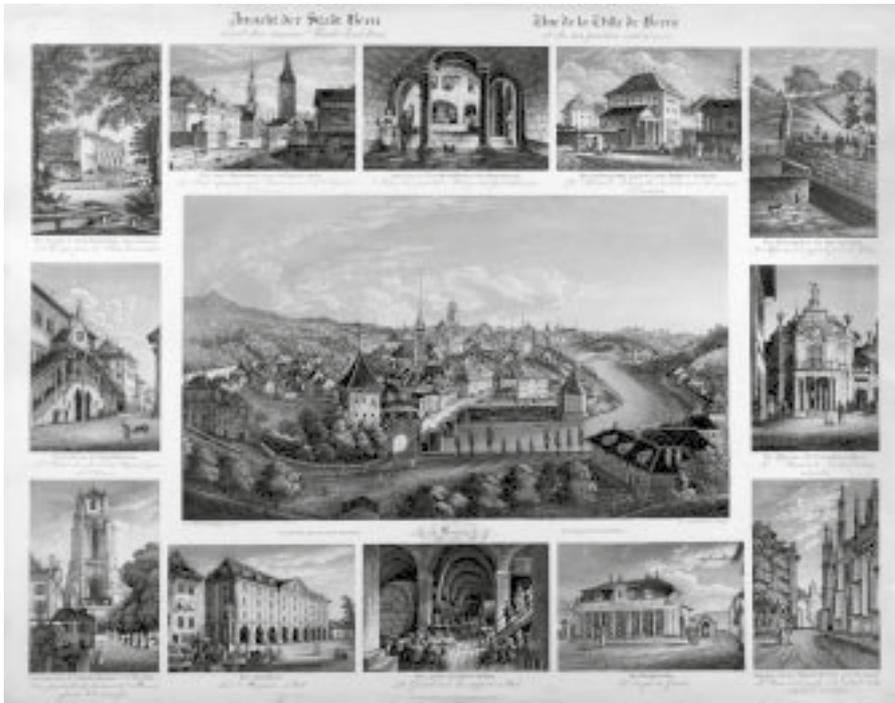
Nr. 420 GENFER SEE. - Karte. »Lacus Lemanus Genffer See«. Holzschnitt aus Seb. Münster, »Cosmographia«, 1598, 14,5 x 15,5 cm. // 100,-

Auf der vollen Buchseite einer deutschen Ausgabe.

Nr. 421 GMUNDEN. Schöne Gesamtansicht »vom Kalvarienberg« mit Blick über den Traunsee auf Bergpanorama. Stahlstich von F. Hablitschek nach J. Fischbach bei Baldi, um 1850, 15,5 x 22 cm (breitrandig). // 160,-

Nr. 422 - »Gmunden«. Ansicht vom Landungssteg aus mit zahlreichen Personen, Fuhrwerken und Booten. Stahlstich von Winkler nach Alt, um 1840, 10 x 16 cm. // 48,-

Nr. 423 GÖTEBORG. Reich staffagierte Ansicht des Hafens. Lithographie mit Tonplatte von Billmark, um 1840, 19 x 28,5 cm. // 180,-



Nr. 403 - Bern - Souvenirblatt - Aquatinta von J. Hausheer nach J.B. Isenring



Nr. 410 - Capua - Kupferstich von J.C. Leopold



Nr. 416 - Europa - Großer, grenzkolorierter Kupferstich bei G. Samsen



Nr. 411 - China - Lithographie von Honegger

Nr. 424 GOLLING. »Aus den Öfen bei Golling.« Blick auf bewachsene Felsformation. Bleistiftzeichnung, auf dem Untersatz bez. »Reinhold«, um 1859, 20 x 13,5 cm. // 80,-

Von zeitgenössischer Hand montiert und bezeichnet. - Aus einem adeligen Album. - Mit großer Wahrscheinlichkeit gezeichnet von Franz Reinhold (1816-1893), Schüler u.a. von Thomas Ender; vgl. Thieme-Becker Bd. XXVIII, S. 130: »Malte mit Vorliebe staffierte Wald- und Gebirgslandschaften ... nach Motiven ... aus den öst. Alpenländern.«

Nr. 425 GRAZ. »Graz. Südseite No. 1 (Gesamtansicht)«. Ansicht vom Schloßberg aus. Kol. Lithographie von Carl Reichert bei Jamnik & Willmer, um 1865, 27,5 x 37 cm. // 650,-

Nebenhay-Wagner 537,4. - Das »Grazer Streifenpanorama« vom Schloßberg aus aufgenommen, Blatt 4. - Mit breitem Rand, minimal fleckig. **Farbbildung siehe Farbtafel 12**

Nr. 426 - »Graz. Südseite No. 2«. Ansicht vom Schloßberg aus, mit Blick über die Mur. Kol. Lithographie von Carl Reichert bei Jamnik & Willmer, um 1865, 27,5 x 37 cm. // 650,-

Nebenhay-Wagner 537,5. - Das »Grazer Streifenpanorama« vom Schloßberg aus aufgenommen, Blatt 5. - Mit breitem Rand, minimal fleckig. **Farbbildung siehe Farbtafel 12**

Nr. 427 - Gesamtansicht, umgeben von 16 Teilansichten. Stahlstich bei Österr. Lloyd, um 1840, 18 x 22,5 cm. // 140,-

Hübsches Souvenirblatt in reicher floraler Umrahmung und mit vier Trachtenmedaillons verziert.

Nr. 428 INNSBRUCK. Gesamtansicht von Norden über den Inn. Lithographie von Gustav Kraus, 1833, 9 x 14,5 cm. // 160,-

Pressler 197. - Aus »Taschenbuch für Reisende« von Adolph von Schaden.

Nr. 429 ITALIEN. - Karte. »Italia. Nuovamente piu perfetta che mai per inanzi posta in luce«. Altkol. Kupferstich von Hondius bei Blaeu, dat. 1631, 37,5 x 49,5 cm. // 850,-

Prächtige Gesamtkarte mit großer Titeltasche rechts oben, darunter die Wölfin, rechts unten Meilenzeiger, alles altkoloriert. Im Meer Windrose, Segelschiffe und Fabelwesen. Von alter Hand sind im breiten Rand die Himmelsrichtungen eingeschrieben. - Nur minimal gebräunt. **Farbbildung siehe Farbtafel 12**

Nr. 430 JEREZ DE LA FRONTERA. Gesamtansicht. Kupferstich aus Meissners Schatzkästlein, 1678, 10 x 15 cm. // 80,-



Nr. 418 - Freiburg - Souvenirblatt - Lithographie bei A. Briquet



Nr. 419 - Genf - Aquatinta von Himley nach Dubois

Nr. 431 JERICHO (Ariha). »Hiericho«. Gesamtansicht. Holzschnitt aus Schedel, »Weltchronik«, 1493, 13 x 22,5 cm. // 250,-

Nicht bei Fauser. - Unter der Ansicht »Elija im Feuerwagen« (Holzschnitt, 13 x 13 cm). - Verso neun Porträt-Holzschnitte. - Aus der lateinischen Ausgabe und auf der vollen Seite.

Nr. 432 JERUSALEM. Gesamtansicht von der Grotte des Jeremias aus (21 x 36 cm), umgeben von 12 Teilansichten (je ca. 7 x 9 bzw. 9 x 7 cm). Lithographie mit Tonplatte von A. Borum nach U. Halbreiter bei Kuhn in München, um 1840, 38,5 x 54 cm. // 950,-

Die Teilansichten zeigen u.a. Spital der Helena, Mandel- teich, Grab Simon des Gerechten, Himmelfahrts Kirche, Hl. Stiege, Hof des Pilatus, Kirche der Hl. Anna, Jaffa Tor. - Sehr dekoratives Souvenirblatt mit schmalem Rändchen. Links geschlossener kleiner Randeinriss. Selten.

Nr. 433 KANADA. - Karte. »Amérique Boréale, Nouv. Bretagne & Canada«. Alikol. Lithographie von F.A. Garnier, dat. 1860, 35,5 x 50 cm. // 140,-

Gesamtkarte die auch Grönland und Alaska (»Amérique Russe«) zeigt.

Nr. 434 KARLSBAD. Gesamtansicht von einer Anhöhe (9 x 26,5 cm), umgeben von 8 Teilansichten (u.a. Mühle, Schloß- und Theresienbrunnen, Ellbogen). Kol. Stahlstich bei Franiek, um 1850, 20 x 28 cm. // 220,-



Nr. 431 - Jericho (Ariha) - Holzschnitt auch Schedel's »Weltchronik«

Nr. 435 KLUS (Balsthal)/Kt. Solothurn. Gesamtansicht. Kupferstich aus Meissners Schatzkästlein, 1625, 10 x 14,5 cm. // 140,-

Nr. 436 KÖNIGGRÄTZ. »Königrätz. Hradec Kralové«. Prachtige Gesamtansicht. Lithographie mit Tonplatte von Carl Würbs nach V. Morstadt, um 1830, 15 x 22 cm. // 950,-

Thieme-Becker Bd. XXV, S. 171 (Morstadt) und Bd. XXXVI, S. 292 (Würbs). - Der Maler und Zeichner Karl Würbs (1807-1876) »Malte Landschaften u. Architektur- bilder, Stadtansichten von Prag, aus Böhmen, Mähren u. Deutschland, genau, aber trocken wiedergegeben, doch von bedeut. topograph. Wert« (Thieme-Becker). - Die seltene Ansicht leicht knittig, sonst breitrandig und in guter Erhaltung.

Nr. 437 KOLDING. »Colding«. Gesamt- ansicht mit Blick aufs Meer, im Vordergrund Schäfer mit Herde. Lithographie mit Tonplatte von W. Heuer bei Plate, um 1855, 15,5 x 26 cm. // 90,-

Nr. 438 KOPENHAGEN. »Kjöbenhavn seet fra Valy-Bakke«. Gesamtansicht. Litho- graphie mit Tonplatte von A. Nay nach W. Petersen bei Baerentzen, 1856, 20 x 29,5 cm. // 240,-

Nr. 439 KRETA. »Von der Insel Kreta«. Gesamtansicht der Insel. Holzschnitt aus Seb. Münster, »Cosmographia«, 1550, 7,5 x 15,5 cm. // 150,-

Auf der ganzen Buchseite, mit zugehörigem Text. - Darunter das Labyrinth des Minotaurus, verso ein Weinstock. Insgesamt 3 Darstellungen auf 1 Blatt, recto und verso.

Nr. 440 KUFSTEIN. »Vue de la forteresse de Kufstein en Tirol. Prise de l'Occident«. Große Gesamtansicht mit dem Inn links. Kupferstich von Zancon nach Troux bei Marchioretto, dat. 1802, 38,5 x 50,5 cm. // 850,-

Nebenhay-Wagner 391, 1 (gehört nicht zu der Folge »Große Ansichten von Tirol«). - Sehr dekorative, seltene Ansicht in guter Erhaltung.



Nr. 423 - Göteborg - Lithographie mit Tonplatte von Billmark



Nr. 438 - Kopenhagen - Lithographie mit Tonplatte von A. Nay bei Baerentzen



Nr. 432 - Jerusalem - Souvenirblatt - Lithographie mit Tonplatte von A. Borum

Nr. 443 LINZ. Gesamtansicht von einem erhöhten Standpunkt, rechts die Donau. Mit gestochener Erklärung (A - Z und Aa - Ee). Kupferstich von **Merian**, 1649, 24,5 x 37,5 cm. // 380,-

Nr. 444 LONDON. »A View of the Custom House with part of the Tower taken from y River Thames London«. Blick über Themse auf den Tower, mit zahlreichen Schiffen im Vordergrund. AltKol. Kupferstich von **Martin Engelbrecht**, um 1740, 19,5 x 31 cm. // 180,-

In der Art eines Guckkastenblattes gestaltet. Oben mit gestochener Nr. 113, unten alt hs. bezeichnet »Prospetto di Londra«.

Nr. 445 - Windsor. »Vindesor in Engelland« Gesamtansicht. Kupferstich aus **Meissners Schatzkästlein**, um 1678, 10 x 14,5 cm. // 80,-

Nr. 446 MAILAND. »La Scala in Mailand«. Frontansicht. Stahlstich, Prag, um 1860, 9 x 15 cm. // 60,-

Nr. 447 MANTUA. Gesamtansicht über den Mincio mit Bergpanorama, im Vordergrund Wappenkartusche mit Symbolen des Handels und des Krieges. Kol. Kupferstich nach F.B. Werner bei **M. Engelbrecht**, um 1740, 20 x 30,5 cm. // 750,-

Im unteren Rand mit gestochenen Erklärungen 1 - 24 in italienisch und deutsch. - Oben rechts im Himmel geschlossener und retuschierter kleiner Wurmang. Selten. **Farbbildung** siehe Farbtafel 13

Nr. 448 MARIENBAD. »Erinnerung an Marienbad«. Schöne Gesamtansicht (15 x 21 cm) von einer Anhöhe aus mit biedermeierlicher Personenstaffage, umgeben von 16 Teilansichten (u.a. Schloß Königswart, Stift Tepl, Gasthof Schönau, Hammerhof, Hirtenruhe, Podhorn, Friedrichstein, sowie diverse Brunnen und Quellen). Lithographie mit Tonplatte von **J. Stark** bei Höfelich, Wien, um 1850, 27 x 38 cm. // 750,-

Nr. 449 MARLY. »Vue de l'Entrée du Château de Marly«. Frontansicht des Schlosses, davor die königliche Kutsche, Militärparade, Reiter und weitere Kutschen. AltKol. Kupferstich (Guckkastenblatt) bei Daumont, Paris, um 1750, 26 x 40 cm. // 280,-

Das ehemalige Lustschloß Ludwig des XIV. lag im Arrondissement Versailles am linken Ufer der Seine. Es wurde in der Revolution zerstört. - Im Rand rechts unten gering fleckig.



Nr. 436 - Königgrätz - Lithographie mit Tonplatte von Carl Würbs

Nr. 441 LE HAVRE. »Havre. Vue prise de la Hauteur des Phares«. Gesamtansicht von der Höhe beim Leuchtturm aus mit weitem Blick aufs Meer. Aquatinta von **Thales Fielding** nach Lutringhausen, um 1830, 21,5 x 29,5 cm (breitrandig). // 160,-

Nr. 442 - »Havre. Vue prise de Graville«. Gesamtansicht von einer Anhöhe mit einem Kreuz im Mittelpunkt. Aquatinta von **Paul LeGrand** nach Grenier, um 1830, 21,5 x 29,5 cm. // 160,-



Nr. 444 - London - Altkolorierter Kupferstich von Martin Engelbrecht



Nr. 450 - Marmara-See - Kupferstich bei Cadell



Nr. 440 - Kufstein - Kupferstich bei Marchioretto, dat. 1802

Nr. 450 MARMARA-MEER. - Karte.

»Carte de la Mer de Marmara du Canal des Dardanelles et de Celui de Constantinople par Kauffer«. Kupferstich bei Cadell & Davies Strand, dat. 1815, 25 x 49 cm. // 180,-

Detaillierte Karte. Unten kleine Nebenkarte von Konstantinopel und dem Kanal zum Schwarzen Meer. - Faltsuren.

Nr. 451 MONDSEE. Gesamtansicht mit dem Schafberg. Stahlstich nach J. Fischbach bei Baldi, um 1850, 15,5 x 21,5 cm (breitrandig). // 200,-

Nr. 452 MOSKAU. Sammlung von drei Souvenirblättern. 3 Stahlstiche, um 1840, je ca. 17 x 22 cm. // 180,-

Um eine zentrale Ansicht sind jeweils 8 Ansichten in reicher floraler Umrahmung dargestellt. Sie zeigen Schlösser, Kirchen und andere Sehenswürdigkeiten. Alle Ansichten in kyrillischer Sprache bezeichnet.

Nr. 453 NAZARETH/Israel. Gesamtansicht von einer Anhöhe aus (21 x 36 cm), umgeben von 12 Teilansichten (je ca. 7 x 9 bzw. 9 x 7 cm). Lithographie von C.A. Lebschee nach U. Halbreiter bei Kuhn in München, um 1840, 38,5 x 54 cm. // 850,-

B. Huber, Carl August Lebschee, S. 185 (mit Abbildung). - Sehr dekoratives Souvenirblatt in einem Abzug vor der Schrift! - Unten sorgfältig restaurierter Einriß bis ins Bild (kaum sichtbar), ansonsten breitrandig und gut erhalten.

Nr. 454 NEAPEL. »Urbis Neapolis cum praecipuis«. Gesamtansicht aus der Vogelschau (20,5 x 25,5 cm), umgeben von 8 kleinen Teilansichten (ca. 11 x 14 cm), mit Legende (1-84). Altkol. Kupferstich von Johann Baptist Homann bei Homann Erben, um 1735, insgesamt: 48,5 x 57,5 cm. // 1.000,-

Die hübschen kleinen Ansichten vom Castel dell'Ovo, Castel Nuovo, Castel Sant'Elmo, Ausbruch des Vesuv, Piazza del Mercato usw. - Nur im Randbereich gering gebräunt. - Dekorative, alkolorierte Ansicht. Farbbildung siehe Farbtafel 13

Nr. 455 NEUCHATEL. - Karte. »Von dem Wifelspurger göw«. Holzschnitt aus Seb. Münster, »Cosmographia«, um 1580, 14,5 x 15,5 cm. // 80,-

Nicht genordete Karte des Neuenburger Sees und seiner Umgebung. - Auf der vollen Buchseite einer deutschen Ausgabe.

Nr. 456 NORDAMERIKA. - Karte.

»America Septentrionalis«. Altkol. Kupferstich nach Guillaume Delisle bei Chr. Weigel, 1718, 32 x 41,5 cm. // 650,-

Aus: Johann David Köhlers »Bequemer Schul- und Reisen=Atlas«, 1718. - Zeigt die USA mit Teilen von Kanada, den karibischen Inseln und den Azoren. Links oben figürliche Kartusche und rechts oben eine Teilansicht. - Dekorative Karte. Farbbildung siehe Farbtafel 13

Nr. 457 ORLEANS. »Aurelia«. Gesamtansicht. Kupferstich aus Meissners Schatzkästlein, 1678, 10 x 14,5 cm. // 70,-

Nr. 458 PAESTUM. Tempelruinen. Stahlstich von Brandard nach Brockedon, 15 x 23 cm. // 50,-

Nr. 459 - »Der Neptun-Tempel«. Stahlstich aus Bl, um 1850, 10,5 x 14,5 cm. // 30,-

Nr. 460 PALÄSTINA. - Karte. »Judaea seu Terra Sancta«. Altkol. Kupferstich von Guillaume Sanson, um 1690, 49 x 57 cm. // 450,-

Gesamtkarte des Heiligen Landes mit Kopftitel und zwei alkolorierten, figürlichen Kartuschen. - Aufwendig in patinierte Goldleiste gerahmt. Farbbildung siehe Farbtafel 13

Nr. 461 - - »Novissima totius Terrae Sanctae sive Promissionis Descriptio«. Altkol. Kupferstich von J.B. Homann nach David Funck, um 1720, 47 x 55 cm. // 450,-

Nicht genordete Gesamtkarte des Heiligen Landes mit zwei alkolorierten, figürlichen Kartuschen. - Bugfalte restauriert. Aufwendig in patinierte Goldleiste gerahmt. Farbbildung siehe Seite 5

Nr. 462 PARIS. »Palais du Luxembourg - Facade sur le Jardin«. Ansicht von der Gartenseite aus mit den Türmen von Notre Dame. Lithographie mit Tonplatte von Benoist und Bayot nach Chapuy, um 1860, 23,5 x 36 cm. // 250,-

Aus »Paris dans sa Splendeur«. - Mit reicher Personenstaffage.

Nr. 463 PINSDORE/bei Gmunden.

Blick auf die Dorfkirche und die umliegenden Häuser. Bleistiftzeichnung im Oval von Gabriele du Mont, um 1860, 18 x 23 cm (Bugfalte). // 200,-



Nr. 451 - Mondsee - Stahlstich nach J. Fischbach bei Baldi



Nr. 462 - Paris - Lithographie mit Tonplatte von Benoist nach Chapuy



Nr. 448 - Marienbad - Souvenirblatt - Lithographie mit Tonplatte von J. Stark



Nr. 467 - Rhodos - Holzschnitt aus S. Münster's »Cosmographia«



Nr. 453 - Nazareth - Souvenirblatt - Lithographie von C.A. Lebschee

Nr. 464 QUEBECK. »Prospect von der untern Stadt in Quebec gegen St. laurenz Fluß«. Gesamtansicht mit Schiffsstaffage. Altikal. Kupferstich (Guckkastenblatt) von Franz Xaver Habermann, um 1750, 26 x 40 cm. // 450,-

Kräftig koloriertes Augsburger Guckkastenblatt. Im Rand etwas unfrisch. Farbbildung siehe Farbtafel 13

Nr. 465 RATTENBERG. »Rattenberg im Unterinnthal«. Gesamtansicht über den Inn. Lithographie von (Gustav Kraus), 1840, 12,5 x 19 cm. // 140,-

Nebenhay-Wagner 615, 29; Pressler 295. - Aus Adolph von Schaden, »Gebirgs-Album«.

Nr. 466 REUTTE/Tirol. »Stuiber Wasserfall bei Reutte im Tirol«. Lithographie von Gustav Kraus bei Dreseli, 1837, 13 x 17,5 cm. // 80,-

Pressler 295; Lenner 11765. - Im Vordergrund Zeichner mit seiner Mappe unter dem Arm und einem Hund neben sich. Geglättete Faltsuren.



Nr. 463 - Pinsdorf bei Gmunden - Bleistiftzeichnung von Gabriele du Mont



Nr. 468 - Rom - Kupferstich von Petrus Schenk



Nr. 469 - Rom - Kupferstich von Georg Hackert nach Jakob Philipp Hackert, dat. 1781 - Kapitalblatt

Nr. 467 RHODOS. »Rhodyß die Insel und Hauptstadt darinn«. Gesamtansicht aus der Vogelschau. Holzschnitt aus Seb. Münster, »Cosmographia«, um 1580, 12,5 x 15,5 cm. // 120,-

Fauser 11728. - Auf der vollen Buchseite einer deutschen Ausgabe.

Nr. 468 ROM. »Rome, de beroemste Stad van den ganschen aerdboden«. Prachtige Gesamtansicht. Kupferstich von Petrus Schenk, um 1700, 21,5 x 27 cm. // 600,-

Fauser 11944. - Ansicht mit reizender Personen- und Tierstaffage.

Nr. 469 - »Vue de Rome prise de la Villa Millini, sur le Mont Mario«. Blick über Rom von der Villa Mellini auf dem Monte Mario. Kupferstich von Georg Hackert nach Jakob Philipp Hackert, dat. 1781, 49 x 87,5 cm. // 2.500,-

Vgl. Weidner, J.Ph. Hackert, Abb. 96; Nordhoff/Reimer, Werkverzeichnis, Nr. 159; Thieme-Becker Bd. XV, S. 411 (Georg). - Prachtvoller Kupferstich des jüngeren Bruders Georg (1755 - 1805) nach einer Gouache von Philipp Hackert aus dem Jahre 1781. Die Gouache ist seit 1945 verschollen; zuletzt war sie im Kupferstich Kabinett in Berlin. - Im unteren Rand mit Wappen und Widmung an Pius VI. - Auf Wunsch mit Rahmen gegen Abholung.

Nr. 470 ROUEN. »Rothomagnus. Rovau. 1620«. Prachtige Gesamtansicht. Kupferstich von Merian, 1657, 25,5 x 67,5 cm (von 2 Platten gedruckt). // 250,-

Nr. 471 - Gesamtansicht. Kupferstich aus Meissners Schatzkästlein, 1678, 10 x 14,5 cm. // 80,-

Nr. 472 SALAMANCA. »Marching the French Prisoners into Salamanca after the Battler 1812«. Gesamtansicht mit dem Einzug der französischen Gefangenen über die lange Brücke über den Tormes. Altkol. Aquatinta von J.H. Clark & M. Dubourg nach Capt. Wilmot bei Edw. Orme, dat. 1813, 43 x 60 cm. // 950,-

Prachtige Gesamtansicht mit figurenreicher Staffage. Im unteren Rand mit Widmung an den Feldmarschall Duke of York. - Geglättete Faltspure, sonst tadellos. Farbbildung siehe Umschlagseite 3



Nr. 494 - Venedig - Kupferstich



Nr. 486 - Teplitz - Souvenirblatt - Lithographie von C. Beichling



Nr. 487 - Tetschen - Kupferstich von J. Zieger



Nr. 479 - Salzburg - Aquatinta in Braun von Gross nach Rösel

Nr. 476 - Gesamtansicht »vom Kreuzberge bei Aigen« aus. Stahlstich von W. Lang nach J. Fischbach bei Baldi, um 1850, 15,5 x 21,5 cm (breitrandig). // 150,-

Nr. 477 - »Salzburg von Kapuzinerberge«. Schöne Gesamtansicht. Stahlstich von C. Huber nach J. Fischbach bei Baldi, um 1850, 15 x 21,5 cm (breitrandig). // 160,-

Nr. 478 - »Salzburg von Kapuzinerberge«. Schöne Gesamtansicht. Altkol. Stahlstich bei Baldi, um 1850, 7 x 12,5 cm. // 100,-

Nr. 479 - Tracht. »Costumes du pays de Salzbourg«. Zwei Männer und zwei Frauen in Tracht vor Bauernhaus, im Hintergrund Almabtrieb. Aquatinta in Braun von Gross nach Rösel, 1825 14 x 20,5 cm. // 130,-

Nebehay-Wagner 109,6. Aus Bray: »Voyage pittoresque dans le Tyrol«.

Nr. 480 SCHWEIZ. - Karte. »Helvetiae - Tirolis«. Kol. Kupferstich von J.B. Homann aus Scherer, »Geographia politica«, um 1700, 23 x 35 cm. // 180,-

Karte des Gebietes von Basel und Solothurn im Westen bis Lienz im Osten. Mit zwei wappenförmigen, kolorierten Kartuschen. Selten.

Nr. 481 SONDERBURG. »Sönderborg«. Ansicht vom Hafen aus mit ankernden Schiffen. Lithographie mit Tonplatte von A. Nay nach C.F. Sörensen bei Baerentzen, 1856, 20 x 29,5 cm. // 120,-



Nr. 495 - Wien - Lithographie von Gustav Kraus

Nr. 473 SALZBURG. »Salisburgum - Saltzburg«. Gesamtansicht über die Salzach, im Vordergrund Kartusche mit Wappen und Bischofshut. Kol. Kupferstich nach Friedrich Bernhard Werner bei Martin Engelbrecht, um 1750, 18 x 28,5 cm. // 750,-

Mit Fuhrwerk und Reiter staffagierte Ansicht. Im unteren Rand gestochene Erklärungen 1 - 30 in Latein und Deutsch. - Feines Kolorit. Farbbildung siehe Farbtafel 13

Nr. 474 - »Aussicht aus dem Parke zu Aigen«. Gesamtansicht. In 2 Farben gedruckter Stahlstich nach Pezolt bei Serz, um 1850, 10,5 x 15 cm. // 130,-

In Braun und Blau gedruckter Stahlstich. Selten!

Nr. 475 - Gesamtansicht vom Mönchsberg. Stahlstich von Huber nach J. Fischbach bei Baldi, um 1850, 15,5 x 22 cm (breitrandig). // 140,-

Breitrandig, Mittelfalte geglättet und kaum sichtbar.



Nr. 498 - Wien - Schönbrunn - Prächtiger Kupferstich von Johann Ulrich Krauss nach Johann Bernhard Fischer von Erlach



Nr. 496 - Wien - Altkolorierter Kupferstich bei Chr. Weigel

Nr. 482 ST. GALLEN. »St. Gallen. Vom Rosenberg gegen den Freudenberg aufgenommen«. Gesamtansicht. Altgouachierte Aquatinta von J.B. Isenring, um 1840, 34,5 x 51 cm. // 2.400,-

Im breiten Rand berieben, die Ansicht tadellos. Herrliches Altkolorit. **Farbabbildung** siehe Seite 5

Nr. 483 STENINGA (Märsta). »Steninge«. Das Lustschloss aus der Vogelschau mit schönem Blick auf den Garten, im Vordergrund der Hafen mit Schiffen. Kupferstich, um 1700, 26,5 x 36,5 cm. // 180,-

Schloss von König Karl VII. mit aufwendiger Gartenarchitektur. Es liegt 30 km nördlich von Stockholm in der Provinz Uppland. - Bugfalte.

Nr. 484 SUBEN/bei Schärding. »Kloster Sūben«. Kupferstich aus »Monumenta Boica«, 1765, 23 x 32,5 cm. // 110,-

Nach der Ansicht von Michael Wening gestochen. - Selten, da nicht immer gebunden.

Nr. 485 TARSUS. »Tarsus in Kleinasien. Geburtsort des heil. Apostels Paulus«. Gesamtansicht mit Gebirgszug im Hintergrund, links vorn rastende Männer. Weißgehöhte Kreidzeichnung sign. »Aug. Flor. Auer fecit« und dat. »Untergriesbach am 12ten August 1853«, 28,5 x 42,5 cm. // 1.250,-

Die schöne Darstellung mit doppelter Einfassungslinie auf schwarzen Karton montiert und dekorativ in einer älteren schwarzen Leiste mit Goldkante gerahmt. - Nur im Himmel minimal fleckig. **Farbabbildung** siehe Seite 5

Nr. 486 TEPLITZ. »Erinnerung an Teplitz«. Gesamtansicht vom Schloßberg aus (7,5 x 13 cm), umgeben von 12 kleinen Ansichten aus der Umgebung. Lithographie von C. Beichling, um 1840, 16 x 23,5 cm. // 280,-

Die Ansichten zeigen u.a. Billin, Dux, Doppelburg, Mariaschein, Zwetnitz, Ossegg, Aussig, Kulm. - Seltenes Souvenirblatt.

Nr. 487 TETSCHEN. »Tätschen.« Blick nach Westen auf Ort und Schloß, dahinter die Elbe, oben links die Inschrift, unten rechts das Wappen von Tetschen. Kupferstich bei J. Zieger, Nürnberg, um 1680, 32,5 x 40 cm. // 600,-

Unten Widmung an Johann Ernst Graf von Thun und Hohenstein, den Fürsterzbischof von Salzburg (1643-1709), oben mittig Allianzwappen der Thun-Hohenstein; das Schloß in Tetschen war von ca. 1650 bis 1932 deren Wohnsitz. - Geglättete Längs- und Querfalten, eine leichte Quetschfalte vom Druck.

Nr. 488 TIVOLI. Gesamtansicht. Kupferstich aus Meissners Schatzkästlein, 1678, 10 x 15 cm. // 70,-

Nr. 489 TONDER. »Tunders Schlesvi«. Gesamtansicht. Kupferstich aus Meissners Schatzkästlein, 1638, 10 x 14,5 cm. // 100,-

Nr. 490 TÜRKEI. - Karte. »Turkey in Europe« und »Turkey in Asia«. Zwei Karten der europäischen und der asiatischen Türkei. Altkol. Kupferstich bei Allan Bell, London, dat. 1837, je 29,5 x 33,5 cm. // 160,-

Nr. 491 VEJLE. »Veile«. Gesamtansicht aus einem Waldweg heraus mit zwei Ochsenfuhrwerken im Vordergrund. Kol. Lithographie mit Tonplatte von J. Hellesen nach F.C. Skovgaard bei Baerentzen, 1856, 24 x 24,5 cm. // 160,-

Mit dem originalen Textblatt mit der Beschreibung in dänisch.

Nr. 492 VENEDIG. Blick auf den Dogenpalast mit den beiden Säulen, an der Mole Boote. Gouache von Carlo Grubacs, um 1840, 12 x 17 cm. // 650,-

Thieme-Becker Bd. XV, S. 118. - Carlo Grubacs (1802 - 1878) war als Architekturmaler in Venedig tätig. - Minutiös ausgearbeitet und stimmungsvoll. Auf braunes Papier montiert und verso bezeichnet. **Farbabbildung** siehe Farbtafel 14

Nr. 493 - Ansicht mit dem Dogenpalast über Canale Grande, am Ufer vorne Hafen mit reicher Staffage. Stahlstich aus Bl, um 1850, 10,5 x 15,5 cm. // 40,-

Nr. 494 - »Chiesa di S. Marco«. Seitenansicht, im Vordergrund spielende Kinder. Kupferstich, um 1750, 15 x 25,5 cm. // 250,-

Nr. 495 WIEN. Gesamtansicht von der »Spinnerin am Kreuz« aus gesehen, im Mittelpunkt der Stephansdom, rechts die Karlskirche. Lithographie von Gustav Kraus bei J.B. Dresele, München, 1834, 16,5 x 44 cm. // 480,-

Pressler 208. - Als Frontispiz von Anton Johann Groß »Handbuch für Reisende durch die Oesterreichische Monarchie« erschienen. - Geglättete Faltsuren, links knapprandig.

Nr. 496 - »Urbis Augustae Vindobonae«. Grundrißplan mit Zentrum und Leopoldstadt, im unteren Drittel umfangreiche Legende mit Beschreibung. Altkol. Kupferstich bei Chr. Weigel, 1718, 40,5 x 33 cm. // 220,-

Aus: Johann David Köhlers »Bequemer Schul- und Reisen=Atlas«, 1718.

Nr. 497 - »Der neue Markt. Nach der Ansicht Delsenbachs vom Jahre 1719«. Winterszene mit einem großen Schlittenkorso, zahlreichen Reitern, Kutschen, Sänften und Zuschauern. Kol. Lithographie bei J. Höfelich, dat. 1853, 19 x 31,5 cm. // 180,-

Nebhay-Wagner 637, 2. - Aus G.A. Schimmer, »Das alte Wien«. **Farbabbildung** siehe Farbtafel 14

Nr. 498 - Schönbrunn. »Prospect deß Neuen Gebäu und Gartens Schönbrunn so Seine Kaiserl. Mayst. Josephus I. als Römischer König vor ein Jacht-haus bauen zu laßen angefangen 1696«. Blick von einem erhöhten Standpunkt über das Schloß und die Gartenanlagen zur Gloriette. Mit sehr reicher Personenstaffage. Kupferstich von Johann Ulrich Krauss nach Johann Bernhard Fischer von Erlach, 1721, 35 x 65 cm. // 1.100,-

Nebhay-Wagner 176, Teil 4, Nr. 3. - Aus »Entwurf Einer Historischen Architectur«, Teil 4 (mit den Wiener und Salzburger Ansichten). Mit dem kaiserlichen Privileg. - Prachtige Ansicht in einem breitrandigen, wohl erhaltenen Exemplar.

Nr. 499 - »Parterre und Gloriette«, mit hübscher Personenstaffage. Lithographie mit Tonplatte von F.J. Sandmann, um 1850, 16 x 22 cm. // 100,-

Nr. 500 - Tracht. »Eine Wienerin«. Bürgersfrau mit Spitzenhaube und Fächer in langem Kleid mit Halstuch und Schürze. Holzschnitt, 1720, 13 x 8 cm (auf der vollen Buchseite). // 60,-

Nr. 501 - »Milch-Mädchen der Gegenden Wiens«. Drei hübsche Mädchen bei der Rast an einem Brunnen. Altkol. Aquatinta bei T. Mollo, um 1820, 22 x 16 cm. // 170,-

Sehr schönes, leuchtendes Altkolorit! **Farbabbildung** siehe Farbtafel 14

Nr. 502 WISBY/Gotland. »Visbia Gothorium«. Gesamtansicht. Kupferstich aus Meissners Schatzkästlein, 1678, 9,5 x 14,5 cm. // 90,-

IV. Dekorative Graphik aller Art

Mit einer Auswahl Heiligenbilder, z.T. altkoloriert und auf Pergament, sehr schönen altkolorierten Holzschnitten aus der „Weltchronik“ des Hartmann Schedel, teils auch gerahmt, Wallfahrtsorte in Aquarellen von Fritz Kruspersky, Berufe, Tierdarstellungen, große Pferde- und Jagdblätter, Heilpflanzen in Kupferstichen des 18. Jahrhunderts von F.A. Happe, Ornamentstiche von J.E. Nilson und nach A. Watteau, aquarellierte Entwürfe für Bierkrug-Bemalungen, Schraubtaler uvm.

Nr. 503 ABSAM/Tirol. - Gnadenbild. »Abbildung der Mutter Gottesbildnis« usw. Das Gnadenbild mit einer Träne, in zeitgenössischer Umrahmung, unten sechszeilige Legende. Kupferstich, als sog. **Spickelbild ausgeschnitten und farbig mit Metallfolie hinterlegt**, um 1800, 9 x 6,5 cm. // 160,-

Die Inschrift lautet vollständig: »... welche zu Absams nächst Hall in Tirol bey einem Bauersman mit namen Johan Bucher an seinem Hause an einer Fensterscheibe am 17 Jener 1797 entdeckt worden, oder selbigen Tag zwischen 3. und 4. Uhr erschienen ist«. - **Zeitgenössisches Zeugnis der Erscheinung.**

Nr. 504 - Wallfahrt. Blick auf die Wallfahrtskirche mit Turm nach links, daneben Häuser des Dorfes, im Hintergrund verschneite Berge, darüber schwebend das Gnadenbild im bekronten Rahmen, umgeben von Strahlenkranz und Wolken. Blick auf das Gnadenbild im üppigen Goldrahmen. Insgesamt zwei Darstellungen auf zwei Blättern. Aquarelle und Gouachen von Fritz Kruspersky, um 1935, 21 x 13,5 bzw. 28,5 x 19 cm. // 240,-

Vorlagen für Andachtsbild oder Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern. **Farbabbildung siehe Farbtafel 14**

Nr. 505 THEODOR ACHENBACH (tätig Mitte 19. Jhrh.). »Die Naescherin«. Mädchen mit Haube und Schultertuch beim Naschen aus einer Tüte, Finger im Mund; vor einer halboffenen Türe. Lavierte Federzeichnung, bez., dat. u. sign. »Theodor Achenbach 1852«, 17 x 10,5 cm, Bild 9 x 7 cm. // 150,-

Nr. 506 BENNO ADAM (1812 - 1892). »Ein Viehmarkt im bayerischen Oberlande«. Oberbayerischer Viehmarkt in einem Ort zwischen Brannenburg und Miesbach vor dem Gebirge, vorne zwei Bauern und eine Bäuerin in Tracht mit Kühen und Pferden bei einem Bauernhaus, links ein Bauer mit Stier, dahinter zahlreiche Gruppen mit verhandelnden Bauern in Tracht, rechts vorne ein Hüterbub mit Ziegen und Schafen. Lithographie von J. **Woelffle** nach Benno Adam, um 1840, 42,5 x 57 cm. // 400,-

Abbildung und Beschreibung in: U.v. Hase-Schmundt, Albrecht Adam und seine Familie, S. 219, Nr. 177; Boetticher, Benno Adam 1. - Prachtvolles, detailgetreues Blatt! Breitrandig und sauber erhalten.

Nr. 507 AFFE. - Gibbon. »Gibbon Agile«. Ein Gibbon mit langen Armen. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 508 - - »Gibbon a Favoris Blancs«. Ein Gibbon auf einem Baumstamm sitzend. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 509 - - »Gibbon de Coromandel«. Ein Gibbon auf einem Baumstamm stehend. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 510 - Mandrill. »Cynocephale Mandrill«. Ein Mandrill Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 511 - Mantelaffe. »Colobe Guereza«. Ein Mantelaffe. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 512 - Meerkatze. »Cercopitheque Diane«. Zwei Dianameerkatzen. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 513 - Orang-Utan. »Jeune Orang-Outang«. Ein junger Orang-Utan auf einem Baumstamm. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 514 - - »Orang-Outang, Adulte«. Ein stehender, alter Orang-Utan. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 515 - - »Der Orangutang« an einem Ast hängend. Alt-kolorierte Lithographie aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 20 x 13,5 cm. // 65,-

Nr. 516 AKTIEN. - Flugblatt. »De Inbeelding« usw., auf Deutsch etwa: »Die Einbildung; Herrscherin über die Gilde der Rauchverkäufer; sie malt hier das Mississippiland, das den Reichtum Frankreichs verspielt hat«. Satirisches Flugblatt auf die von John Law's Bank ausgegebenen Aktien der »Compagnie d'occident«, der sog. »Mississippi-Gesellschaft«. Im ovalen Mittelbild malt eine Frau auf Leinwand eine Mississippilandschaft mit Schiffen usw., um sie herum spielen Kinder mit offensichtlich wertlosen Aktienscheinen, produzieren Seifenblasen usw. In den vier Ecken Szenen mit Hinweisen auf die Wertlosigkeit der Aktien. Kupferstich, um 1720, 17 x 28,5 cm. // 180,-

Law betrieb seit 1715 in Paris einen schwunghaften Handel mit überbewerteten Aktien und gab mit staatlicher Erlaubnis nicht gedecktes Papiergeld aus. 1720 kam der Zusammenbruch, bei dem viele Leute viel Geld verloren. - Mit Rändchen um die Plattenkante, geglättete Längsfalten.

Nr. 517 ALOYSIUS von Gonzaga. »S. Aloysius Gonzaga«. Ganzfigur nach halblinks, im Strahlenkranz schwebend mit Kreuzifix, unten Inschrift. Kupferstich mit Punktiermanier von Fr. Schaur, Wien, 1770, 9,5 x 6,5 cm. // 45,-

Nr. 518 ALPAKA. »1. Die Antilope. 2. Das Alpaca«. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Alt-kolorierte Lithographie aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 18 x 11 cm. // 75,-

Nr. 519 ALTÖTTING. - Gnadenbild. »Maria von Altötting«. Das Gnadenbild vor goldgedrucktem Hintergrund im Oval, oben Inschrift. In Umrahmung aus geprägter Spitze im Barockstil. Spitzenbild und altkol. Lithographie mit Golddruck, um 1840, 11 x 8 cm. // 58,-

Alt aufgezogen, davon z.T. durchgeschlagene Leimung im Bereich der Spitzen.

Nr. 520 ANDREAS. »S. Andreas«. Hüftbild nach dreiviertelrechts im Oval, die Arme umfassen das Andreas-Kreuz. In reicher ornamentaler und floraler Umrahmung. **Spitzenbild mit Gouache, geschnitten, geprägt und gestanzt**, um 1775, 12,5 x 7 cm. // 280,-

Der Apostel Andreas ist u. a. Patron der Fischer, Fischhändler, Metzger und Bergwerke, sowie Stadtpatron von Neapel, Mantua, Manila, Brügge und Schutzpatron von Rußland, Griechenland, Spanien, Schottland, Sizilien und Niederösterreich. Er wird angerufen gegen Gicht, Halsweh und Unfruchtbarkeit. **Farbabbildung siehe Farbtafel 14**



Nr. 506 - Große Lithographie nach Benno Adam

Nr. 521 ANTILOPE. »Der Empophos. Der Biggerl. Der Nylgau. Der Kudu. Der Bubal. Der Gnou«. Sechs Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 65,-

Mit dem Original-Textblatt in deutsch und französisch.

Nr. 522 - »Der Nagor. Der Pasan. Der Guib. Die Hirsch-Ziege. Die Kropf-Gazelle. Die Saiga«. Sechs Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 65,-

Mit dem Original-Textblatt in deutsch und französisch.

Nr. 523 - »Der Die Gemse. Die gemeine Gazelle. Die Korinne. Der Kevell. Der Klipp-springer. Der Nanguer«. Sechs Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 65,-

Mit dem Original-Textblatt in deutsch und französisch.

Nr. 524 - Kudu. »Antilope Coudou«. Ein großer Kudu. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 525 - Oryxantilope. »Antilope Oryx«. Eine Oryxantilope. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 526 ANTONIUS von Padua.

Ganzfigur nach dreiviertelrechts des Heiligen, kniend mit dem Jesuskind auf den Armen, das eine Lilie hält, im Hintergrund die Kuppeln der Antoniuskirche in Padua. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 20,5 x 13,5 cm. // 120,-

Vorlage für ein Andachtsbild, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern.

Nr. 527 APOTHEKE. Blick in eine Apotheke, eine kleines Mädchen löst eine Rezept ein, darüber kauft eine Frau Stoffe und daneben Blick in eine Spielzeuggeschäft. Insgesamt drei Darstellungen auf einem Blatt. Chromolithographie, um 1900, 22 x 16 cm. // 90,-

Farbabbildung siehe Farbtafel 14

Nr. 528 APOTHEKER. - Etiketten.

Zehn Apotheker-Etiketten auf einem Blatt zum Ausschneiden. Zeigt je fünf Paradiesvögel bzw. Federn in Umrahmung mit einer Zeile zur hs. Beschriftung. Altkol. Kupferstiche mit zwei Tonplatten auf Pergament, um 1800, je ca. 4 x 2,5 cm, bzw. 11 x 20,5 cm (Blattgröße). // 280,-

Das Pergament etwas verzogen, minimal fleckig. - Seltener Druckbogen. Farbabbildung siehe Farbtafel 15

Nr. 529 - Würzburg. - Vorlesungsbescheinigung Pharmazie. Vorlesungszeugnis für den »Candidat der Pharmazie H(errn) Ludwig Then, aus Langenprozelten gebürtig«. Unterzeichnet »Koenigliches Universitäts-Rectorat. Metzger«. Mit papiergedecktem Universitätssiegel. Kanzleihandschrift mit Unterschrift und Siegel, bez. und dat. »Würzburg den 20. Februar 1828«, 34 x 21 cm. // 120,-

Auf vierseitigem Stempelpapier. Then besuchte die Vorlesungen bei den Professoren Heller, Rau und Rumpf mit »ausgezeichnet« bzw. »vorzüglich«, darunter Toxikologie, Botanik, Mineralogie, Allgemeine Chemie, Pharmazie in Verbindung mit Warenkunde, Buchstaben-Rechnung und Algebra, Physik und Materia medica, »ohne Theilnahme an verbotenen geheimen Verbindungen«. - Mit Längs- und Querfalte.

Nr. 530 ARCHITEKTUR. - Innenarchitektur. »Französische Stube mit Champagner Salon«. Interieur mit Waffen an den Wänden, dazu Stühle an der Seite, ein Tisch, Schrank, Sofa und Bilder. Federlithographie, um 1870, 8 x 12 cm. // 60,-

Nr. 531 AUGSBURG. - Wunderhostie in der Heilig-Kreuz-Kirche. »Das heil. Wunderbarlichste Sacrament« usw. Der kostbar bekleidete Schrein der heiligen Hostie im Strahlenkranz, links und verso Gebetstexte. Lithographie, um 1870, 6 x 5 cm (Darstellung) bzw. 12 x 17 cm (Blattgröße). // 42,-

Nr. 532 - - »Das Wunderbarliche Gut« usw.. Der kostbar bekleidete Schrein der heiligen Hostie im Strahlenkranz auf Wolken, umgeben von Weintrauben und Ähren, in Jugendstilumrahmung, unten Inschrift, verso Typographie. Buchdruck nach Remmele bei Haas & Grabherr, Augsburg, um 1890, 9 x 5,5 cm. // 42,-

Verso Text zur Aufnahme in den 1727 gegründeten »Freiwil-ligen Liebesbund«.

Nr. 533 BAD MÜNSTEREIFEL. -

Wallfahrt Michelsberg. Blick auf das Wallfahrtsbild des Erzengels Michael, schwebend auf Wolken, in siegreichem Kampf mit dem Teufelsdrachen. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 17 x 11,5 cm. // 140,-

Vorlage für ein Andachtsbild, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen. **Beiliegen:** Zwei weitere Darstellungen zur Wallfahrt Michelsberg. Vorhanden: Farbfoto des Michaelsbildes (s.o.); Druckvorlage in schwarz-weiß zu Andachtsbild bzw. Postkarte: Die Kirche auf dem Michelsberg (gelaufene Postkarte von 1935), montiert unter eine Zeichnung des Erzengels Michael nach dem Aquarell, retuschiert mit Deckweiß und Tusche.

Nr. 534 BAD. - Gesundbrunnen. Drei Badegäste an bzw. in einem Gesund- oder Sauerbrunnen mit Badetüchern und Kopftuch. Altkol. Radierung von Cl. Kohl nach Sollner, Wien, 1793, 16,5 x 12 cm. // 180,-

Seltene Darstellung in lebhaftem frischen Altkolorit.

Nr. 535 BÄCKEREI. Blick in eine Backstube, darunter ein Bauer beim säen von Getreide, daneben Ansicht der Ernte. Insgesamt drei Darstellungen auf einem Blatt. Chromolithographie, um 1900, 22 x 16 cm. // 75,-

Nr. 536 BANK. - Bankier. Hinter der »banca« einer Wechselstube steht ein reich gekleideter Geldwechsler vor seinen im Regal stehenden, mit Münzen gefüllten Körbchen und Säckchen, daneben die Münzwaage; vor der Bank zwei Herren mit Schwertern, die ihr Geld zum Wechseln anbieten, links und rechts schwere, eisenbeschlagene Läden zum Schließen der Theke. Holzschnitt des Petrarcameisters, Frankfurt/M., 1572, 9,5 x 16 cm. // 180,-

Aus »Tröstspiegel, Ander Buch«. - Im Ganzen gebräunt. Auf der ganzen Buchseite.



Nr. 515 - Affe - Orang-Utan - Altkolorierte Lithographie



Nr. 518 - Alpaka - Altkolorierte Lithographie



Nr. 534 - Bad - Gesundbrunnen - Altkolorierte Radierung von Cl. Kohl

Nr. 537 BAYERN. - Bayerische Staatstrachten. »Carl Theodor Prinz von Bayern Großprior des St. Georgi Ritter Ordens Candidat & Ritter«. Prinz Karl Theodor, der Bruder König Ludwigs I., en face, stehend im blauen Ordensmantel mit Hermelin und feder-geschmücktem Hut vor Säulenpaar mit roter Draperie, rechts die beiden Herren in Rüstung bzw. mit blauem Ordensumhang. Altkol. Litho-graphie, München, um 1830, 34,5 x 26,5 cm. // 350,-

Slg. Maillinger Bd. II, Nr. 359, 2; aus: Jos. Wagner, Bayerische Hof- Ordens- und Amts- Trachten in charakteristischen Darstellungen gezeichnet usw. - Alt montiert, auf der Unterlage umrandet und lithographisch beschriftet. **Prachtvolles, farbriches Altkolorit, mit Deckweiß gehört. Farbabbildung siehe Umschlagseite 4**

Nr. 538 - - »Grosskanzler & Grosskomthur des St. Georgi Ritter Ordens«. Die beiden Ordensmitglieder stehend in Ordenstracht mit blauen Ordensmantel und federgeschmücktem Hut auf einer Terrasse. Altkol. Lithographie, München, um 1830, 34 x 27 cm. // 350,-

Vgl. Slg. Maillinger Bd. II, Nr. 359; aus: Jos. Wagner, Bayerische Hof- Ordens- und Amts- Trachten in charakteristischen Darstellungen gezeichnet usw. - Alt montiert, auf der Unterlage umrandet und lithographisch beschriftet. **Prachtvolles, farbriches Altkolorit, mit Deckweiß gehört.**

Nr. 539 - Herzog Arnulf. »Herzog Arnulf rächt den Tod seines Vaters Luitpold durch die Schlacht bei Alten-Ötting Anno 913.« Reiterkampf mit dem Herzog in der Mitte, rechts die fliehenden Ungarn. Altkol. Lithographie, um 1835, 25 x 32 cm. // 160,-

Vermutlich nach einem Entwurf zu einem Wandgemälde von Wilhelm v. Lindenschmit. - Alt auf bräunliches Unter-satzpapier montiert, unten aufgeklebtes Schildchen mit der Inschrift.

Nr. 540 - Herzog Garibaldi. »Theo-dolinde und Autharis Anno 589.« Der Langobardenfürst Authari erscheint, verkleidet als abgesandter Brautwerber, vor dem links thronenden Bayernherzog Garibaldi. Dessen Tochter Theodelinde übergibt einen Pokal an den Gast, wobei dieser ihre Hand berührt. Altkol. Lithographie, um 1835, 25,5 x 33,5 cm. // 140,-

Vermutlich nach einem Entwurf zu einem Wandgemälde von Wilhelm v. Lindenschmit. - Alt auf bräunliches Unter-satzpapier montiert, unten aufgeklebtes Schildchen mit der Inschrift.

Nr. 541 - Teuerung. »Victualien Preise in dem Theurungs Jahre 1817 im Monate Januar«. In vier Reihen untereinander werden die Preise im Januar 1817 dargestellt. Kolorierte Radierung bei Zanna & Co., Agb., 1817, 29 x 37 cm. // 1.600,-

Zeitgeschichtlich interessantes Ereignisblatt, das die enormen Preissteigerungen durch die Missernten im »Jahr ohne Sommer« 1816 widerspiegelt. Die Ernteausfälle waren durch den Klimawandel nach einem Vulkanausbruch 1815 im heutigen Indonesien entstanden. Dies führte in der Folge auch in Europa zu Hunger und kräftigen Preissteigerungen. - Geglättete Faltsuren, leicht knittrig, unten und im linken Randbereich gering fleckig. **Farbabbildung siehe Seite 2**

Nr. 542 - Wappen. »Chur-Baiern. 1657«. Zeigt das Wappen vom Kurfürstentum Bayern. Aquarell über Tuschfeder, um 1850, 14 x 10 cm (Einfassungslinie). // 100,-

Farbabbildung siehe Farbtafel 15

Nr. 543 BESTATTUNGSWESEN. - Grabinschrift eines Kindes. »Geliebte Eltern! wehrte der Tränen/ Die ihr an meinem Grabe weint« usw. Sechszeiliges Gedicht auf einem Sarkophag mit Kreuzifix und flankierenden Engeln, seilich Trauerweiden und Rosenbüsche, umrahmt von neugotischer Altar-architektur. Im hellbraunen Originalrahmen der Zeit. **Geprägtes, mehrfarbiges Luxuspapier,** um 1860, 29,5 x 23 cm. // 250,-

In der alten Originalrahmung mit Holzrückdeckel. Der Rahmen etwas wurmstichig.

Nr. 544 BIBERBACH/bei Wertingen. - Andachtsbild. »Der Altar in Biberbach« mit dem wundertätigen Hl. Kreuz, in geprägter Spitzenumrandung, verso Gebetstext. Holzstich bei F. Schemm, Nürnberg, um 1880, 8 x 6 cm. // 68,-

Beiliegen: 1. Ebenso, im Oval, ohne Umrandung (Stahlstich, 4,5 x 3 cm). Zusammen mit ovalem Gebetstext alt aufgezogen auf Büten (9,5 x 5,5 cm, Einfassungslinie). 2. Ebenso, in Art-Deco-Umrahmung mit gezacktem Rand, **verso Memento-Mori-Gedicht, »zu lesen an einem Gedenkstein vor der Wallfahrtskirche«** (Offsetdruck bei J. Müller, 12,5 x 7,5 cm). Insgesamt 3 Darstellungen auf 3 Blättern.

Dekorentwürfe für Bierkrüge.

Gouachen auf grau grundiertem Papier. Entstanden zwischen 1910 und 1930 in München. Originelle, qualitätvolle Arbeiten in frischen Farben.

Von Nr. 545 bis 565.

Nr. 545 BIER. - Bierkrug. - Bemalung. - Auerhahn. Auerhahn, umgeben von zeittypischen Ornamenten. Entwurf für den jagdlichen, handgemalten Dekor eines Bierkruges. 16,5 x 22 cm. // 120,-

Verso bez. »L. Gruber«. - Als Kreissegment angelegt, oben 22 cm, unten 16,5 cm. **Farbabbildung siehe Farbtafel 15**

Nr. 546 - - - Birkhahn. Birkhahn, umgeben von zeittypischen Ornamenten. Entwurf für den jagdlichen, handgemalten Dekor eines Bierkruges. 16,5 x 22 cm. // 120,-

Verso bez. »L. Gruber«. - Als Kreissegment angelegt, oben 22 cm, unten 16,5 cm.

Nr. 547 - - - Essen und Trinken. Bürgerpaar in altdeutscher Tracht, sie mit gebratenem Hendl, er mit schäumendem Bierkrug, seitlich die Verse: »Bratenduft unf Frisches Bier/ Sind Lieber als die Liebe mir.« Entwurf für die Bemalung eines Bierkrugs. Monogr. »RF«. 9 x 21 cm. // 120,-

Z.T. leicht fleckig. **Farbabbildung siehe Farbtafel 15**

Nr. 548 - - - Fasan. Fasan, umgeben von zeittypischen Ornamenten. Entwurf für den jagdlichen, handgemalten Dekor eines Bierkruges. 16,5 x 22 cm. // 100,-

Verso bez. »L. Gruber«. - Als Kreissegment angelegt, oben 22 cm, unten 16,5 cm.



Nr. 516 - Aktien - Satirisches Flugblatt auf John Law - Kupferstich



Nr. 551 - Bier - Entwurf für einen Bierkrug - Gouache



Nr. 573 - Kupferstich mit Punktiermanier von Jacques Louis Copia



Nr. 555 - Bier - Entwurf für einen Bierkrug - Gouache



Nr. 563 - Bier - Entwurf für einen Bierkrug - Gouache von Franz Scholze

BIER. - Bierkrug. - Bemalung.

Nr. 549 - - - Fuchs. Fuchs mit gestohlener Gans im Maul, umgeben von zeittypischen Ornamenten. Entwurf für den jagdlichen, handgemalten Dekor eines Bierkruges. 16,5 x 22 cm. // 120,-

Verso bez. »L. Gruber«. - Als Kreissegment angelegt, oben 22 cm, unten 16,5 cm. *Farbabbildung siehe Umschlagseite 3*

Nr. 550 - - - Füllhorn. »Trink in Fröhlichkeit aus deinem Krügel allezeit.« Füllhorn mit Blumen, als Fassung eines Sinnspruchs im Oval. Entwurf für die Bemalung eines antikgrünen Glasseidels. Von Franz Scholze. 12 x 20 cm. // 110,-

Mit Stempel. Scholze betrieb eine Werkstätte für kunstgewerbliche Glas- und Porzellanmalerei.

Nr. 551 - - - Gamsbock. Springender Gamsbock, umgeben von zeittypischen Ornamenten. Entwurf für den jagdlichen, handgemalten Dekor eines Bierkruges. 16,5 x 22 cm. // 140,-

Verso bez. »L. Gruber«. - Als Kreissegment angelegt, oben 22 cm, unten 16,5 cm. - Unten 2 Tuschewischer.

Nr. 552 - - - Hase. Springender Hase, umgeben von zeittypischen Ornamenten. Entwurf für den jagdlichen, handgemalten Dekor eines Bierkruges. 16,5 x 22 cm. // 90,-

Verso bez. »L. Gruber«. - Als Kreissegment angelegt, oben 22 cm, unten 16,5 cm.

Nr. 553 - - - Hirsch. Springender Hirsch, umgeben von zeittypischen Ornamenten. Entwurf für den jagdlichen, handgemalten Dekor eines Bierkruges. 16,5 x 22 cm. // 140,-

Verso bez. »L. Gruber«. - Als Kreissegment angelegt, oben 22 cm, unten 16,5 cm.

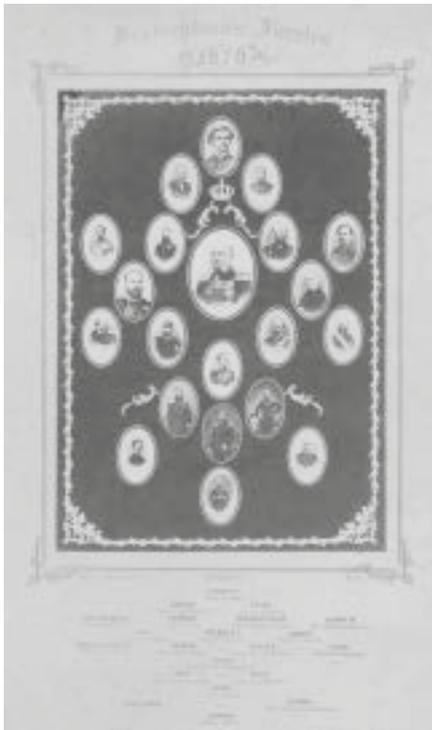
Nr. 554 - - - Keiler. Springender Keiler, umgeben von zeittypischen Ornamenten. Entwurf für den jagdlichen, handgemalten Dekor eines Bierkruges. 16,5 x 22 cm. // 100,-

Verso bez. »L. Gruber«. - Als Kreissegment angelegt, oben 22 cm, unten 16,5 cm.

Nr. 555 - - - Musik. Zwei Musiker mit Gitarre bzw. Holzblasinstrument in altdeutscher Tracht, am Boden ein Bierkrug, seitlich die Verse: »Musika und Guter Trunk/ Machet auch die Alten Jung.« Entwurf für die Bemalung eines Bierkrugs. Monogr. »RF«. 9 x 21 cm. // 120,- Z.T. leicht fleckig.

Nr. 556 - - - Paar. Vornehmes Paar in altdeutscher Tracht, sie kredenzt ihm ein volles Bierglas, seitlich die Verse: »Freude dem Winket/ Der Liebet und Trinket.« Entwurf für die Bemalung eines Bierkrugs. Monogr. »RF«. 9 x 21 cm. // 110,-

Z.T. leicht fleckig.



Nr. 575 - »Deutschland's Fürsten 1870« - Photographie bei Carl Krause

Nr. 557 - - - Ratsherren. Zwei Ratsherren in altdeutscher Tracht prostern sich zu, zwischen ihnen ein Bierfaß mit Krug, seitlich die Verse: »Hat immer Maien/ Zum Trinken aber Bier u. Wein.« Entwurf für die Bemalung eines Bierkrugs. **Beilieg:** Zweiter Entwurf. Monogr. »RF«. 9 x 21 cm. // 180,-

Der 2. Entwurf zeigt ein junges Paar, das ein großes rotes Herr zwischen sich hält, seitlich die Verse: »Dess Herze jung bleibt/ Wasser kanns zum Waschen sein.« - Gegenstücke, die Verse senkrecht zu lesen. - Z.T. leicht fleckig.

Nr. 558 - - - Rebhuhnpaar. Rebhuhnpaar, umgeben von zeittypischen Ornamenten. Entwurf für den jagdlichen, handgemalten Dekor eines Bierkruges. 16,5 x 22 cm. // 120,-

Verso bez. »L. Gruber«. - Als Kreissegment angelegt, oben 22 cm, unten 16,5 cm.

Nr. 559 - - - Rehbock. Springender Rehbock, umgeben von zeittypischen Ornamenten. Entwurf für den jagdlichen, handgemalten Dekor eines Bierkruges. 16,5 x 22 cm. // 140,-

Verso bez. »L. Gruber«. - Als Kreissegment angelegt, oben 22 cm, unten 16,5 cm. - Oben kleiner, hinterlegter Einriß.

Nr. 560 - - - Schnepfe. Schnepfe, umgeben von zeittypischen Ornamenten. Entwurf für den jagdlichen, handgemalten Dekor eines Bierkruges. 16,5 x 22 cm. // 80,-

Verso bez. »L. Gruber«. - Als Kreissegment angelegt, oben 22 cm, unten 16,5 cm.

Nr. 561 - - - Sinnspruch zum Bier. »Stellt sich Missmuth ein denk an dein volles Krüglein.« Daneben junger Mann mit schäumendem Bierkrug. Entwurf für die Bemalung eines antikgrünen Glasseidels. Von Franz Scholze. 12 x 15,5 cm. // 120,-

Mit Stempel. Scholze betrieb eine Werkstätte für kunstgewerbliche Glas- und Porzellanmalerei. - **Dabei:** Weiterer Entwurf »Ich lob mir ein hübsch Maidlein und frisch Bier«.



Nr. 581 - Eidechse - Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch

Nr. 562 - - - Sinnspruch. »Willst Du Dein Ruh trink und schweig dazu.« Umgeben von heiterem Muster. Entwurf für die Bemalung eines antikgrünen Glasseidels. Von Franz Scholze. 11,5 x 17,5 cm. // 100,-

Mit Stempel. Scholze betrieb eine Werkstätte für kunstgewerbliche Glas- und Porzellanmalerei.

Nr. 563 - - - »Trinken u. Fröhlichkeit frommt mir zu jeder Zeit«, daneben Vase mit Tulpen. Entwurf für die Bemalung eines antikgrünen Glasseidels. Von Franz Scholze. 12 x 15 cm. // 100,-

Mit Stempel. Scholze betrieb eine Werkstätte für kunstgewerbliche Glas- und Porzellanmalerei.

Nr. 564 - - - Tanz. Junges, tanzendes Paar in altdeutscher Tracht, seitlich die Verse: »Der Freude Goldner Sonnenschein/ Mag uns stets Begleiter sein.« Entwurf für die Bemalung eines Bierkrugs. Monogr. »RF«. 9 x 21 cm. // 120,-
Z.T. leicht fleckig.

Nr. 565 - - - Uhupaar. Uhupaar, umgeben von zeittypischen Ornamenten. Entwurf für den jagdlichen, handgemalten Dekor eines Bierkruges. 16,5 x 22 cm. // 100,-

Verso bez. »L. Gruber«. - Als Kreissegment angelegt, oben 22 cm, unten 16,5 cm. - Unten hinterlegter Randeinriß.

Nr. 566 BILDHAUER. »De Beeldhouwer«, in seiner Werkstatt beim Verfeinern einer Arbeit, um ihn herum verschiedene angefangene und fertige Kunstwerke, im Hintergrund zwei Interessenten, unten Sechszweiler. Kupferstich von Luyken, um 1700, 8,5 x 7,5 cm. // 90,-

Nr. 567 BLUMEN. - Bougainville. »Bougainvillia Spectabilis«. Zweig einer blühende Bougainville mit zwei Schmetterlingen. Altkolorierter Stahlstich, 1842, 14 x 11 cm. // 90,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 568 - Orchidee. »Cattleya Loddigesii«. Blühende Orchidee mit zwei Schmetterlingen. Altkolorierter Stahlstich, 1842, 14 x 11 cm. // 90,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 569 - Weihnachtsstern. »Poinsettia«. Blühender Weihnachtsstern mit einem Schmetterling. Altkolorierter Stahlstich, 1842, 14 x 11 cm. // 90,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842. **Farbbildung siehe Farbtafel 15**

Nr. 570 BÖTTCHER. »Tonnelier«. Blick in einer Fassbinderei mit acht Böttchern bei verschiedenen Arbeitsschritten, desweiteren Werkzeuge, Fässer usw. Insgesamt 190 Darstellungen auf 8 Blättern, dazu 2 Textblätter in Französisch. 8 Kupferstiche von Benard nach Lucotte aus Diderot / d'Alembert, um 1760, je ca. 31 x 20 cm. // 140,-

Nr. 571 BUCHHÄNDLER. »Johann Zieger Buchhändler«. Blick auf die volle Bücherwand einer Bibliothek, davor auf einem Sockel das Brustbild Zieglers nach viertelrechts im Oval, in Händen zwei Bücher, vorne links allegorische Gestalt mit Schreibfeder, daneben Pergamentrolle und zwei Folianten. Kupferstich von Fleischmann, Nürnberg, um 1711, 30 x 19,5 cm. // 140,-

Der in Schleiz 1646 geborene Buchhändler war Mitglied des größeren Raths in Nürnberg; er starb 1711. - Mit Rändchen um die Einfassungslinie, die Ränder in der unteren Hälfte hinterlegt, die Ecke unten links etwas knittrig mit kleinen Randeinrissen.

Nr. 572 - Buchhandel. Verlagsanzeigen, Buchtransport, Druckereianzeige, Bestellzettel usw. zwischen 1877 und 1893. Insgesamt 10 Blatt. Typendrucke, z.T. farbig, von 22 x 16 bis 46 x 29 cm. // 140,-

Im Einzelnen: Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel 1877, nichtamtlicher Teil, mit Buchbesprechung zum Urheberrecht und **Abhandlung zur Entstehung der »Fliegenden Blätter«**, dazu Verlagsanzeigen; Bezugsbedingungen und Bestellzettel der Fa. Nitzschke, Stuttgart; Neuerscheinungen bei B.F. Voigt, Weimar; Buchverlagsanzeigen von M. Hampel, Berlin »Wie sollen wir rauchen?« (zur Vermeidung der Schädlichkeit) und von C.B. Griesbach's Verlag, Gera; Buchanzeigen auf einem »Allgemeinen Wahlzettel für den Deutschen Buchhandel« 1887, u.a. für **Richard Wagners Gesammelte Schriften und Dichtungen** im Verlag E.V. Fritzsche, Leipzig, mit **Bildnis Wagners** (Xylographie v. Wiesinger); Zolltarifänderung in Italien 1888, u.a. für Bücherimport, Transportvermittlung Gebr. Girard, München; Anzeige der Buchdruckerei Friesenhahn, Bendorf a.Rh.; Bestellzettel 1893 der Schulzeschen Hofbuchhandlung, Oldenburg und Verlagsanzeige von M. Heinsius Nachfolger in Bremen für Jugendschriften (Nesthäkchen), mit zwei Illustrationen. - Mit geringen Altersspuren, insgesamt gut erhalten.

Nr. 573 JACQUES LOUIS COPIA (1764 - 1799). »L'Innocence en Danger«. Amor mit Flügeln und Pfeil in der Linken umarmt eine Jungfrau und führt ihren Arm mit seiner rechten Hand, um ihr in den Zeigefinger zu stechen. Rechts zu Füßen der halbbedeckten Jungfrau ein Lamm als Symbol der Unschuld. Kupferstich mit Punktiermanier von **Jacques Louis Copia** nach **Francois III. Devosge**, um 1795, 37,5 x 29 cm. // 350,-

Thieme-Becker Bd. VII, S. 371: »Von seinen letzten Schöpfungen seien noch genannt L'Innocence en Danger' nach Devosge«. - Umlaufend geglättete Faltsuren von einer alten Rahmung. Ränder etwas angestarrt.



Nr. 587 - Fischerei - Fischer - Kupferstich nach J. Stradanus



Nr. 595 - Radierung von Jacob Gauermann

Nr. 574 GILLES DEMARTEAU (1722 - 1776). »Carle Vanloo«. Halbfigur nach dreiviertelrechts des Malers (1705 - 1765). Crayonmanier in Rot, sign. »Demarteau« und bezeichnet »Carle Valoo« nach seinem Selbstbildnis, um 1762, 42 x 32,5 cm. // 580,-

Thieme-Becker Bd. IX, S. 48; Andresen, Handbuch, Demarteau 8; Nagler, Demarteau 6 und Vanloo 1. - Ausdrucksstarkes Selbstporträt des französischen Malers Carle van Loo (1705 Nizza - 1765 Paris). - Mit feinem Rändchen um die Einfassungslinie. Sehr aufwendig in alle Waschgoldleiste gerahmt. **Farbabildung siehe Farbtafel 19**

Nr. 575 DEUTSCH-FRANZÖSISCHER KRIEG. - Deutsche Fürsten.

»Deutschland's Fürsten 1870«. In verzierter Umrahmung Porträtmedaillons der deutschen Fürsten. Photographie bei Carl Krause, Berlin, 1870, 21 x 15 cm. // 280,-

Dargestellt mittig: König Wilhelm I. von Preussen, umgeben von König Ludwig II. von Bayern (oben), Fürst Leopold von Lippe-Deilmold, Großherzog Peter von Oldenburg, Großherzog Carl Alexander von Sachsen-Weimar, Großherzog Friedrich von Baden, Großherzog Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin, Großherzog Ludwig III. von Hessen-Darmstadt, König Carl von Württemberg, König Johann von Sachsen, Großherzog Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strehlitz, Herzog Wilhelm von Braunschweig, Herzog Ernst II. von Sachsen-Coburg-Gotha, Herzog Georg von Sachsen-Meiningen, Fürst Georg von Schwarzburg-Rudolstadt, Fürst Adolf von Schaumburg-Lippe, Herzog Ernst von Sachsen-Altenburg, Fürst Georg von Waldeck, Fürst Reuss, Fürst Günther von Schwarzburg-Sondershausen und Herzog Leopold von Anhalt (unten). - In den Rändern leicht angestäubt.

Nr. 576 - Flugschrift. »Neues Lied von dem großen französischen Schinder-Hannes«. Lied in Versen zu je ca. 12 Zeilen, gegen Kaiser Napoleon III. (1808-1873) und zum Deutsch-Französischen Krieg 1870. Typendruck von Ferd. Fränkel, herausgegeben im »Stadtfrubas«, München, um 1870, 28 x 21,5 cm (Blattgröße). // 80,-

Die »Stadt-Frau-Bas« war eine humoristisch-satirische Wochenschrift, die seit 1865 mit Unterbrechungen bis 1917 erschienen ist. - Die Verse beschreiben Lebensstation von Napoleon III., u.a. natürlich auch das Gerücht seiner Geburt und Louis Bonaparte (1778-1846) Vaterschaft. Die Verse enden mit: »Fort mit diesem Räuber wieder / Von dem frech gestohlenen Thron!«, der letzte Vers mit »Fort mit diesem Schinderhannes / Von dem frech gestohlenen Thron!«. Im letzten Vers wird Deutschland eingeschworen: »Deutschland will er jetzt zerreißen: / Es gelingt im sicher nicht, / Und die Zähne soll ausbeißen / Sich der arge Bösewicht«. - Minimal fleckig.

Nr. 577 EIDECHSE. »Der gemeine Gecko. Der plattschwänzige Gecko. Die Schlangeneidechse oder der Seps. Der Chalcide. Der Wassersalamander«. Acht Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 70,-

Mit den Originalen-Textblättern in deutsch, französisch, englisch und italienisch.

Nr. 578 - »Die stachelschwänzige Eidechse. Die Quetz-Paleo-Eidechse. Die Kröten-Eidechse. Die rothkehlige Eidechse. Die Kropf-Eidechse.« Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 70,-

Mit den Originalen-Textblättern in deutsch, französisch, englisch und italienisch.

Nr. 579 - »Der Stink. Die graue Eidechse. Die Dorneidechse«. Vier Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 70,-

Mit dem Original-Textblatt in deutsch und französisch.

Nr. 580 - »Der Leguan. Der Chameleon. Der Salamander.« Vier Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 70,-

Mit dem Original-Textblatt in deutsch und französisch. **Farbabildung siehe Farbtafel 15**

Nr. 581 - »Der Wachhalter. Der Basilisk. Der fliegende Drache«. Drei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 70,-

Mit dem Original-Textblatt in deutsch und französisch.

Nr. 582 - »Lezard des Souches.« Eine Zauneidechse. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 583 ELEFANT. »Éléphant d'Asie«. Ein asiatischer Elefant. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 584 ELZACH. - Wallfahrt. Blick von der westlichen Anhöhe mit der Neunlindenkapelle auf Häuser im Tal rechts, in der Ferne die Hügel des Schwarzwaldes, darüber das Gnadlenbild, schwebend auf Wolken. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 11,5 x 7,5 cm. // 190,-

Vorlage für ein Andachtsbild, erschienen im Verlag Karl Jansen, Buttenwiesen.

Nr. 585 EXLIBRIS. - Rußland. 25 Exlibris verschiedener russischer Künstler für verschiedene Eigner. Verschiedene Techniken, um 1980, von ca. 10 x 8 bis ca. 16 x 12 cm. // 180,-

Mehrfach vertreten sind die Künstler A. Kalaschnikow (6x), Shisarauksiene (3x) und M. Affanassjewa (2x). Je einmal vertreten sind: J. Kuznetzow, E. Kuznetzowa, G.S. Paschiow, Tschurakowa, A. Anosow, B. Burmagina, L. Sischetnew, K.K. Koslowski, J. Juhansoo, L. Schnjakow, W. Mitzuk u.a. Motive sind u.a.: ein Biathlet am Schießstand, ein Grafiksammler, Leser der Prawda, Mutter und Kind, St. Georg mit dem Drachen usw. Unter den Eignern: Klaus und Inge Rödel.

Nr. 586 FELIX von Cantalice (gest. 1587). »S. Felix«. Der Kapuzinerlaienbruder mit Bettelsack über der Schulter, unten Gebetstext. Kupferstich bei J.Th. Trattner, Wien, um 1780, 12 x 7,5 cm. // 60,-

Auf S. 2 - 4 Fürbitte gegen die »Kinds-Blattern«.

Nr. 587 FISCHEREI. - Fischer. »Ludiera piscandi quaedam ars est: vespere mensae«. Blick auf einen Weiher bei Mondschein, in der Mitte ein Floß mit Beleuchtung und fünf Fischern die die Fische einfach aus dem Wasser sammeln. Rechts im Vordergrund ein Mann mit Frau und Kind beim Zuschauen. Kupferstich nach J. Stradanus bei Ph. Galle, um 1600, 18 x 26 cm. // 240,-

Die vierzeilige lateinische Inschrift bezieht sich auf die dargestellte einfache Jagdmethode (Nachfischen). - Mit feinem Rändchen um die Einfassungslinie.

Nr. 588 FREIMAURER. - Urkunde. Aufnahmeurkunde der Loge »Zu den 3 Cedern«, Stuttgart, für Dr. Feod. Löwe als Ehrenmitglied, mit gedrucktem Text in Latein, handschriftlich ausgefüllt, unterschrieben und dat. 26. Juni 1870. Lithographie bei Louis Bode, Stuttgart, um 1870, 34 x 41,5 cm (Einfassungslinie). // 250,-



Nr. 604 - Heilpflanzen - Acker-Gauchheil - Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe

Das »Membrum honorarium« erhält den Namen »Wilhelm zur aufgehenden Sonne«. Die Urkunde zeigt oben das Auge Gotte, Sonne und Mond, mittig auf Wolken ein Jüngling, sitzend unter drei Bäumen (Zedern), in der Rechten eine Urkunde mit »1840«, auf Stufen die Devise »klein aber rein«, darunter das Motto »Ad Majorem M.M. Aed. Gloriam«, seitlich unter Baldachinen weibliche allegorische Figuren (Verschwiegenheit, Gerechtigkeit), in den Sockeln Wappen und Freimaurerzeichen (Winkel, Zirkel, Hammer, Maurerkelle, Fackel usw.), unten das Trockensiegel der »Lo[ge] zu den drei Cedern in or. Stuttgart installat. 29. Nov. 1840«. Mit Unterschriften des Custos I., des Praeses »N. Paul(i)« und des Custos II. »Wilh. Rosner«. - Im breiten Rand geringe Altersspuren.

Nr. 589 FREUNDSCHAFTSBILLET. »Daß ist mein bitt/ vergis mein nit«. In geschwungenem Medaillon eine kleine Flußlandschaft mit Haus rechts und brennendem Herzen links, darüber schwebend ein gefiedertes Herz, die umgebenden Spitzen z.T. bemalt mit Rosen, unten Kartusche mit der Inschrift. **Spitzenbild mit Gouache auf Pergament**, um 1780, 9 x 5 cm. // 180,-

Nr. 590 - »Du allein must mein sein«. Verziertes Herz, darüber im reich verzierten Oval eine Leiter, ein Herz usw., unten Inschrift. **Spitzenbild mit Gouache**, um 1780, 9 x 5 cm. // 180,-

Farbabildung siehe Farbtafel 16

Nr. 591 FRÜCHTE. - Apfel. »Fig. 1. Malus sempervirens. Fig. 2. Malus baccata.« Verschiedene Darstellungen des Immergrünen Apfels und des Kirschapfels. Kupferstich mit Punktiermanier, mehrfarbig von einer Platte gedruckt, von Gabriel nach P. Bessa, Paris, um 1820, 23 x 16 cm. // 240,-

Aus »Nouveau Duhamel«, T. 6, Nr. 43.

Nr. 592 FÜRST. »Der Fürst«. Ganzfigur nach halbrechts mit Hermelin in seinem Palast an eine Brüstung gelehnt, zu seinen Füßen ein Hund, dahinter am Tor zwei Wachsoldaten, unten Verse von H. Sachs. Holzschnitt von **Jost Amman**, 1568, 8 x 6 cm (Darstellung) bzw. 14 x 8 cm (mit Text). // 140,-



Nr. 610 - Heilpflanzen - Breitblättriges Laserkraut - Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe

Nr. 593 GÄRTNER. Zwei Gärtner und eine Gärtnerin neben einem Frühbeet mit leicht geöffnetem Glasdach, dazu in einem Medaillon ein Kind mit Blumenstrauß, oben ein Seiler bei der Arbeit. Insgesamt drei Darstellungen auf einem Blatt. Chromolithographie, um 1900, 22 x 16 cm. // 75,-

Nr. 594 GASTRONOMIE. Gedeckte Festtafel an einem Flusslauf, daran sitzen unter anderem Achates und Ascani umgeben von weiteren Personen, links im Vordergrund ein Hund, rechts ein Schiff und rechts im Hintergrund Eneas. AltKol. Holzschnitt aus **Vergil**, »Aeneis«, 1532, 17 x 14,5 cm (Darstellung), 31 x 19 cm (volle Buchseite). // 350,-

Illustration zu Vergils Aeneis VII, 116-119. - Recto und verso zugehöriger Text und Kommentar in Latein. - Links oben im Bild ein hinterlegter Papierdurchbruch mit kleinem Bildverlust. **Farbabildung siehe Farbtafel 16**

Nr. 595 JACOB GAUERMANN (1773 - 1843). »Die Wallfahrtskirche auf Bergeshöhe« (Andresen). Blick auf einen bewaldeten Berg Rücken mit rechts einem Wallfahrtskirchlein, im Vordergrund eine Brücke mit Wallfahrern, mittig ein Gebäudekomplex mit Schafherde, links Ausblick in eine Flußlandschaft. Radierung, bez. und sign. »J. Gauermann [fecit]«, um 1830, 21,5 x 30 cm. // 300,-

Benezit Bd. IV, S. 636; Andresen, Deutsche Maler-Radierer Bd. V, S. 285, Nr. 5, Probedruck III (von III): »Nur mit dem gerissenen Künstlernamen, vor der gestochenen Schrift«.

Nr. 596 GEWÜRZE. - Verkauf. Blick auf einen Jahrmarkt, vorne die Verkaufsbude eine Gewürzhändlers. Kupferstich, 1682, 10,5 x 14 cm. // 120,-

Aus »Georgica Curiosa«; auf der ganzen Buchseite.

Nr. 597 GIENGEN. - Schlacht von 1462. Herzog Ludwig des Reichen Sieg bei Giengen an der Brenz 1462. Der Herzog zu Pferde stürmt mit seinen Kriegern auf die weichenden Truppen des brandenburgischen Kurfürsten Albrecht Achilles ein. AltKol. Lithographie von P. Ellmer nach Lindenschmidt, um 1830, 20,5 x 26,5 cm. // 140,-

Thieme-Becker Bd. X, S. 473; Lentner 1424; Slg. Maillinger Bd. II, Nr. 86; Wölflle, Antiquarius 54, Nr. 236. Nach dem historischen Freskogemälde in den Arkaden des Hofgartens in München, gemalt in den Jahren 1827 - 1829. - Seitlich und unten bis zur Einfassungslinie beschnitten, mit Goldfolie umrandet und auf blauen Untersatzkarton montiert, oben bis ca. 20 mm in den unbedeutenden Hintergrund bzw. Himmel beschnitten. **Prachtvolles Altkolorit!**

Nr. 598 GLAS. - Glaser. »Der Glaser«. Beim Einsetzen kleinteiliger Gläser in ein Fenster mit Sprossen, daneben ein Gehilfe mit Glasscheiben in einem Tragebehälter, unten Sinnspruch. Kupferstich bei **Weigel**, 1699, 13 x 8 cm. // 140,-

Nr. 599 GLÜCKWUNSCHKARTE. - Tegernsee. Tegernseer Bäuerin beim Rudern in einem grasbeladenen Boot, umgeben von einer rautenförmigen Umrandung auf blauem Grund, darunter vierzeiliges Gedicht. Aquarell auf Seide, dat. »27.3.1846«, 5,5 x 5,5 cm. // 180,-

Das Aquarell montiert auf aquarellierten Papierhintergrund, verziert mit goldenen Mondsicheln, umrandet mit gepreßten Goldpapierleisten. Im Unterrand ein Vierzeiler: »Heiter wie ein Tag im lenze,/ Fließe stets Ihr Leben hin usw.«. Verso die Datierung samt Widmung »Zur Erinnerung von Johann Bö...«. Das Motiv der Tegernseer Bäuerin findet sich auf Schutzscheiben, Bierdeckeln usw. - Winziger Ausbruch im linken unteren Eck, sonst gut erhalten. **Farbabildung siehe Farbtafel 15**

Nr. 600 GOLD. - Goldwäscher. Zwei Bergeute an einem Bach beim Goldwaschen mit einem »Seigertrog«, umgeben von Werkzeugen, mit Erklärung A-G. Holzschnitt aus **Agricola**, »Vom Bergwerck«, 1557, 14 x 13,5 cm (auf der vollen Buchseite). // 150,-

Georgius Agricola (1494-1555) gilt als »Vater der Mineralogie«. Sein Werk »Vom Bergwerck XII Bücher« (deutsche Übersetzung von Philippus Bechius) zum Bergbau- und Hüttenwesen blieb über zwei Jahrhunderte maßgebend. - Verso eine weitere Darstellung mit zwei »Italienern« beim Gold- bzw. Granatwaschen mit einem »Wäschtrog«. Holzschnitt monogrammiert »ZS«. 13 x 14 cm.

Nr. 601 GRANADA. »La Milagrosa Imagen de N[uest]ra S[en]ora de las Angustias de Granada.« Darstellung der Pietà in der gleichnamigen Kirche, unten Inschrift. AltKol. Kupferstich, um 1740, 26 x 19 cm. // 140,-

Das Gnadenbild der Patronin von Granada/Andalusien wird jedes Jahr am letzten Sonntag im September in einer Prozession durch die Stadt getragen. - Alt auf Bütteln aufgezogen, seitlich bis zur Darstellung beschnitten.

Nr. 602 LUDWIG EMIL GRIMM (1790 - 1863). »Ch(ristian) Brentano 1817«. Brustbild im Profil nach links des Schriftstellers. Radierung von **L.E. Grimm**, monogr. »LEG«, bez. und dat. »ad vivum Frankfurt a/m im Octobr. 1817«, 7 x 6 cm. // 140,-

Stoll 55. - Der Bruder des Clemens und Vater des Nationalökonom **Lujo Brentano** (1784 - 1851) war ursprünglich Mediziner. Er wirkte nach Clemens' Tod bei der Herausgabe von dessen Werken vorbereitend mit. - Nur im Rand außerhalb der Plattenkante einige Flecken. Breitrandig.

Nr. 603 - »Eremiten Haus auf dem Vesuv«. Blick auf die Eremitage, unter einem mächtigen Baum halblinks stehend der Einsiedler, links Ausblick auf die Meeresbucht und die Stadt Neapel in der Ferne. Radierung von **L.E. Grimm**, bez. wie oben, sign. »Ludwig Emil« und dat. »den 27. July del. 1816«, 14 x 18,5 cm. // 280,-

Stoll Nr. 208, IV (von IV); Andresen, Maler Radierer Bd. V, Nr. 199. - Über die Entstehung des Blattes, das anlässlich einer Besteigung des Vesuvus entstand, schreibt Grimm in seinen Erinnerungen: »Herunter den Berg ging es schneller ... und wir waren bald wieder am Eremitenhaus, das ich zeichnete und das sehr malerisch ist ... die Umgebung des Eremitenhauses ist wieder üppig und grün.« (Stoll, S. 271). - Breitrandig.

Heilpflanzen aus »Botanica Pharmaceutica exhibens plantas officinales quarum nomina in dispensatorio Brandenburgico recensentur«, des Berliner Apothekers Andreas Friedrich Happe. Das seltene Werk erschien 1785 in Berlin. Die zeitgenössisch kolorierten Kupferstiche sind noch ganz im Stil des 18. Jahrhunderts gestaltet. Sie wurden von Happe selbst gezeichnet, gestochen und vermutlich auch koloriert (vgl. Nissen, BBI 784).
Von Nr. 604 bis 672.

Weitere Blätter sind vorrätig.
Bitte fragen Sie mich.

Antiquariat Franziska Bierl
Amalienstraße 65
80799 MÜNCHEN
Telefon: 089 - 24 29 01 62
info@antiquariat-franziska-bierl.de
www.antiquariat-franziska-bierl.de

Nr. 604 HEILPFLANZEN. - Acker-Gauchheil. »Anagallis arvensis«. Acker-Gauchheil auch Roter Gauchheil, Nebelpflanze, Weinbergsstern, Wetterkraut genannt. Bayern benutzten den Acker-Gauchheil früher zur Vorhersage des Wetters, da der Acker-Gauchheil schon frühzeitig die Blüten schließt, wenn eine Wetterverschlechterung bevorsteht. Daher kommen die deutschen Namen Nebelpflanze und Wetterkraut. 1785, 16,5 x 11 cm. // 120,-

Nr. 605 - Acker-Hellerkraut. »Thlaspi arvense«. Acker-Hellerkraut auch Acker-Täschelkraut, Acker-Pfennigkraut oder Ackertäschel genannt. Acker-Hellerkraut ist gekocht oder roh essbar. Es hat einen bitteren Geschmack der durch dünsten abgeschwächt werden kann. 19,5 x 10 cm. // 120,-

Nr. 606 - Bachbunze. »Veronica beccabunga«. Bachbunze auch Bach-Ehrenpreis genannt. Als Salat gilt die frischen Stängel und Blätter als verdauungsfördernd, sie enthalten viel Vitamin C und können auch zu einem (bitteren) Gemüse verkocht werden. Bachbunzen-Ehrenpreis enthält Gerbstoff, Glykosid und Flavonoide. Ihm wird eine blutreinigende, harntreibende und hautstimulierende Wirkung nachgesagt. 29 x 9,5 cm. // 140,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 607 - Benediktenkraut. »Centaurea benedicta«. Benediktenkraut auch Benediktendistel, Distelkraut, Spinnendistel oder Natter(n)kraut genannt. Typisch ist der bittere Geschmack der Pflanzenteile. Medizinisch verwendet werden die Blätter und die blühenden Enden der Stängel. 20,5 x 17 cm. // 130,-

Nr. 608 - Bittersüßer Nachtschatten. »Solanum Dulcamara«. Bittersüßer Nachtschatten auch Hirschkraut genannt. Wird in der Volksheilkunde als Blutreinigungstee und bei Übelkeit, Rheuma, chronischer Bronchitis und Asthma eingesetzt. 26 x 13 cm. // 140,-
Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 609 - Brechwurzel. »Viola Ipecacuanha«. Brechwurzel. 20 x 8,5 cm. // 120,-

Nr. 610 - Breitblättriges Laserkraut. »Laserpitium latifolium«. Breitblättriges Laserkraut. 26,5 x 16 cm. // 130,-

Nr. 611 - Diptam. »Dictamnus albus«. Diptam oder Aschwurz oder Brennender Busch genannt. Der Diptam wird heute wegen seiner teilweise giftigen Inhaltsstoffe nicht mehr als Heilpflanze eingesetzt. 30 x 13,5 cm. // 150,-

Nr. 612 - Echte Katzenminze. »Nepeta Cataria«. Echte Katzenminze. Aus Katzenminze-Blättern kann Tee zubereitet werden. 29,5 x 10 cm. // 120,-

Nr. 613 - Echte Lungenflechte. »Lichen pulmonarius«. Echte Lungenflechte. Wurde im Mittelalter gegen Lungenleiden (Blutsputten und Schwindsucht) eingesetzt. Die Homöopathie nutzt die Lungenflechte auch heute noch gegen Husten. 19 x 16,5 cm. // 130,-
Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 614 - Echtes Löffelkraut. »Cochlearia officina«. Echtes Löffelkraut oder Bitterkresse oder Skorbutkraut genannt. Löffelkraut hilft gegen Frühjahrsmüdigkeit und Ermüdungen nach großen körperlichen Anstrengungen. Es soll blutstillend bei Blutungen im Mund- und Nasenraum wirken, der Tee der getrockneten Pflanze soll bei Gicht und Rheuma hilfreich sein. 1785, 20 x 12 cm. // 120,-

Nr. 615 - Ehrenpreis. »Veronica Officinalis«. Echter Ehrenpreis auch Wald-Ehrenpreis genannt. 17 x 10,5 cm. // 90,-
Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 616 - Einbeere. »Paris quadrifolia«. Einbeere oder Wolfsbeere. Die ganze Pflanze ist giftig, besonders in den Beeren. Der Genuss mehrerer Beeren kann zu Brechreiz, Magenkrämpfen und zum Tod durch Atemlähmung führen. 25 x 15,5 cm. // 140,-

Nr. 617 - Färber-Ginster. »Genista tinctoria«. Färber-Ginster oder Färberkraut. 19 x 9,5 cm. // 130,-

Nr. 618 - Färberkrapp. »Ribia tinctoria«. Färberkrapp oder auch Echte Färberröte genannt. In der Homöopathie wird die aus dem frischen, blühenden Kraut gewonnene Ur-Tinktur bei Anämie, Unterernährung, Amenorrhoe und Milzbeschwerden angewendet. 22,5 x 8,5 cm. // 120,-

Nr. 619 - Flohsamen. »Plantago Psyllium«. Flohsamen. 21 x 10 cm. // 120,-
Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 620 - Frauenhaarfarn. »Adiantum Capillus veneris«. Frauenhaarfarn oder Venushaar. Gegen Husten, Erkältung, Heiserkeit oder Bronchialkatarrh kann ein Aufguss oder eine Alkoholtinktur aus den Wedeln der Pflanze eingenommen werden. 17 x 11,5 cm. // 120,-

Nr. 621 - Frühlings-Adonis. »Adonis Vernalis«. Frühlings-Adonis. 25 x 12 cm. // 160,-
Farbbildung siehe Farbtafel 19

Nr. 622 - Gänseblümchen. »Bellis perennis«. Gänseblümchen auch Maßliebchen genannt. 18,5 x 11 cm. // 140,-
Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 623 - Gänsefingerkraut. »Potentilla Anserina«. Gänsefingerkraut. Es ist hilfreich bei Durchfall, Blutungen und Entzündungen der Mundschleimhaut und des Zahnfleisches. Die Volksmedizin setzt das Krampfkraut generell bei krampfartigen Beschwerden, auch der quergestreiften Muskulatur (z.B. Wadenkrämpfe), ein. 21 x 16 cm. // 130,-
Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 624 - Gelbe Teichrose. »Nymphaea lutea«. Gelbe Teichrose auch Gelbe Teichmumme oder Seeblume genannt. 23,5 x 18,5 cm. // 150,-
Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 625 - Gemeiner Odermennig. »Agrimonia Eupatoria«. Gemeiner Odermennig auch Ackerkraut oder oft Kleiner Odermennig genannt. Innerlich wird die Pflanze eingesetzt zur Therapie von Durchfallerkrankungen und zur Behandlung von Entzündungen im Mund- und Rachenbereich. Äußerlich kommen bei Entzündungen der Haut Umschläge zum Einsatz. 31 x 12,5 cm. // 130,-

Nr. 626 - Gemeiner Stechapfel. »Datura Stramonium«. Gemeiner Stechapfel oder Weißer Stechapfel. 26,5 x 16 cm. // 150,-

Nr. 627 - Gewöhnliche Siegwurz. »Gladiolus communis«. Gewöhnliche Siegwurz, eine Pflanzenart aus der Gattung der Gladiolen (Gladiolus) in der Familie der Schwertliliengewächse (Iridaceae). 25,5 x 7 cm. // 160,-

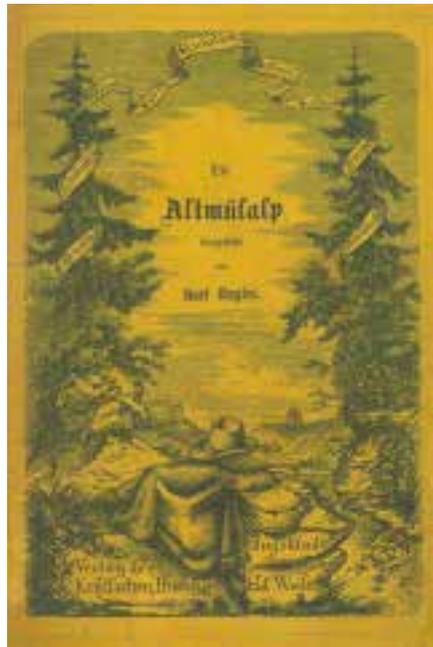
Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet. Farbbildung siehe Farbtafel 16

Nr. 628 - Gewöhnlicher Blutweiderich. »Lythrum Salicaria«. Gewöhnlicher Blutweiderich. Der Blutweiderich wurde bereits im Altertum als Heilpflanze benutzt. Nach Plinius wurde der Blutweiderich gegen Ekzeme eingesetzt. Als Heilmittel werden Blüten und der Wurzelstock des Blutweiderichs genutzt. Die Volksmedizin setzt ihn bei Durchfällen, Bluffluss und Ruhr ein. 28,5 x 15 cm. // 150,-

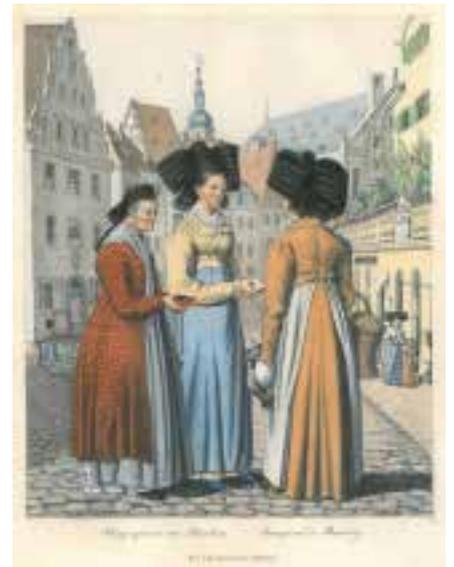
Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.



Nr. 30 - Ferdinand Bonn »Ludwig der Zweite« - Einband



Nr. 1 - Altmühlthal von Karl Kugler - Illustrierter Einband



Nr. 162 - Bamberg - Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski



Nr. 147 - Augsburg - Guckkastenblatt - Altkolorierter Kupferstich bei Basset



Nr. 146 - Augsburg - Guckkastenblatt - Altkolorierter Kupferstich von G.B. Probst



Nr. 171 - Berlin - Altkolorierte Lithographie



Nr. 183 - Bückeburg - Altkolorierte Lithographie von und nach J.J. Sickert



Nr. 184 - Bückeburg - Altkolorierte Lithographie von und nach J.J. Sickert



Nr. 180 - Bruchsal - Altkolorierter Kupferstich von G.F. Riecke bei Homann Erben



Nr. 176 - Bonn - Poppelsdorf - Guckkastenblatt - Altkolorierter Kupferstich von B.F. Leizelt



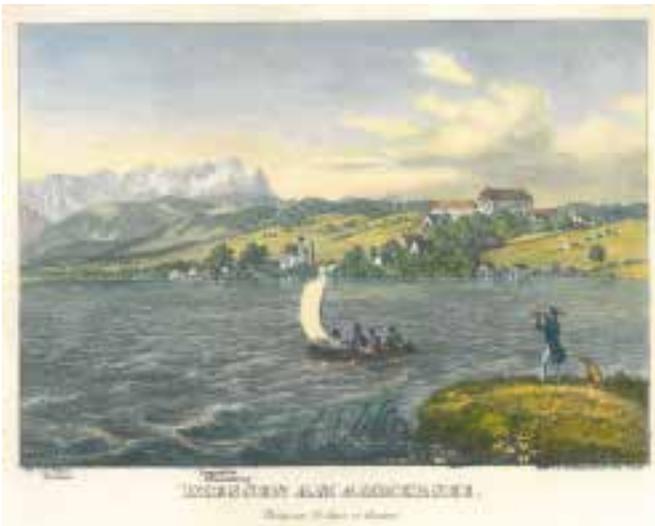
Nr. 204 - Donau - Altkolorierter Kupferstich von Pierre Duval, dat. 1684



Nr. 207 - Dresden - Altkolorierte Lithographie bei E.H. Schroeder



Nr. 209 - Dresden - Altkolorierte Lithographie bei E.H. Schroeder



Nr. 200 - Diessen - Kolorierte Lithographie von Gustav Kraus



Nr. 214 - Eltville - Kolorierter Kupferstich von Grape nach Merian



Nr. 223 - Fulda - Altkolorierte Lithographie bei P.F. Arnd



Nr. 219 - Franken - Altkolorierter Kupferstich von de Wit



Nr. 220 - Franken - Altkolorierter Kupferstich von Peter van der Aa



Nr. 229 - Glatz - Altkolorierte Umrißradierung



Nr. 225 - Garmisch-Partenkirchen - Altkolorierte Lithographie bei Buchner



Nr. 239 - Harburg bei Donauwörth - Lithographie mit Tonplatte von Ernst Liebermann



Nr. 250 - Hirschberg im Riesengebirge - Altkolorierte Lithographie nach Rudholzner



Nr. 275 - Meldorf und Heide - Altkolorierter Kupferstich aus Braun-Hogenberg



Nr. 274 - Mecklenburg - Altkolorierter Kupferstich von Giovanni Giacomo Rossi



Nr. 284 - München - Neun, seltene Farblithographien von C.G. Wengig



Nr. 278 - München - Altkolorierter Holzchnitt aus Schedel's »Weltchronik«



Nr. 291 - München - Altkolorierte Lithographie von Gustav Kraus



Nr. 308 - München - Kellnerin - Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski



Nr. 306 - München - Bürgersfrau - Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski



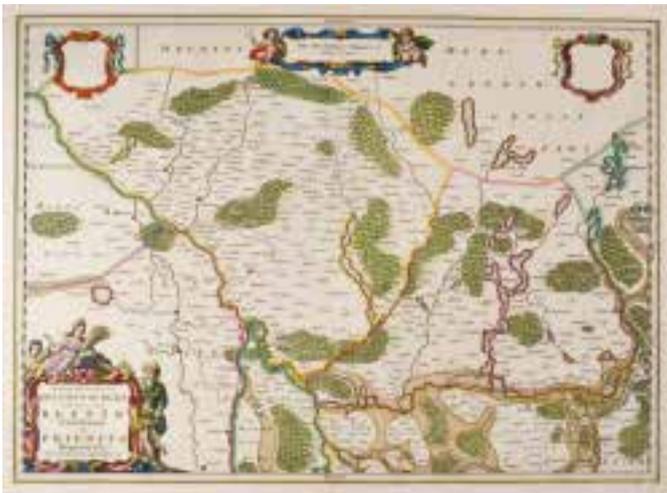
Nr. 325 - Peissenberg - Kolorierte Lithographie von Gustav Kraus



Nr. 312 - Nördlingen - Altkolorierter Kupferstich aus »Der Privilegierte Churfürstlich Sächsische Postillon«



Nr. 332 - Regensburg - Altkolorierter Kupferstich aus »Der Privilegierte Churfürstlich Sächsische Postillon«



Nr. 330 - Prignitz - Altkolorierter Kupferstich bei Blaeu



Nr. 341 - Schleswig - Altkolorierter Kupferstich von T.K. Lotter



Nr. 328 - Potsdam - Souvenirblatt - Großer Stahlstich nach W. von Möllendorf



Nr. 343 - Schwäbisch-Gmünd - Souvenirblatt - Altkolorierte Lithographie nach Theodor Carl Weber



Nr. 350 - Seeshaupt am Starnberger See - Sehr seltene, altkolorierte Aquatinta



Nr. 355 - Starnberg - Altcolorierte Umrißradierung bei Ebner



Nr. 356 - Starnberg - Altcolorierte Lithographie von J.A. Sedlmayr



Nr. 365 - Tegernsee - Altcolorierte Umrißradierung von J. Gaiser



Nr. 370 - Tegernsee - Altcolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski



Nr. 380 - Wismar - Altkolorierte Lithographie mit Tonplatte von C. Schultz



Nr. 384 - Würzburg - Altkolorierter Kupferstich aus Braun-Hogenberg



Nr. 386 - Würzburg - Altkolorierter Kupferstich von J.B. Homann



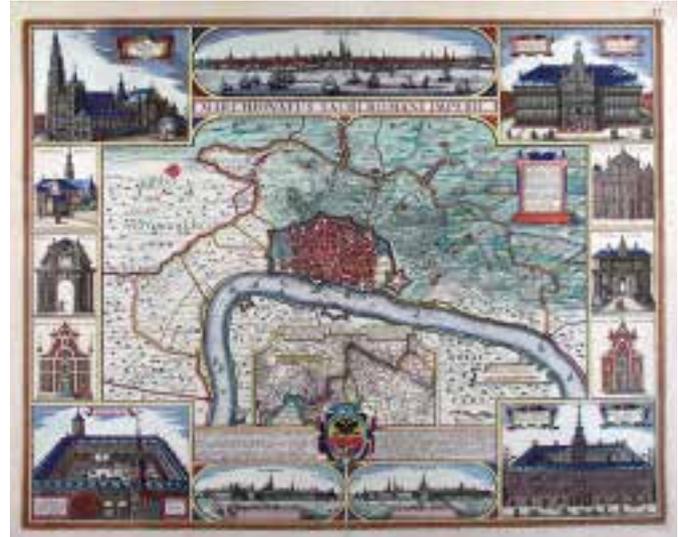
Nr. 383 - Worms - Altkolorierter Kupferstich von J.F. Leopold



Nr. 377 - Wasserburg am Bodensee - Aquarell von Rudolph Brabandt



Nr. 392 - Amerika - Altkolorierter Kupferstich bei Chr. Weigel



Nr. 396 - Antwerpen - Altkolorierter Kupferstich von N. Visscher



Nr. 429 - Italien - Altkolorierter Kupferstich von Hondius bei Blaeu



Nr. 401 - Bad Gastein - Altkolorierte Lithographie von A. Kaiser



Nr. 425 - Graz - Kolorierte Lithographie von Carl Reichert



Nr. 426 - Graz - Kolorierte Lithographie von Carl Reichert



Nr. 473 - Salzburg - Kolorierter Kupferstich nach Friedrich Bernhard Werner bei Martin Engelbrecht



Nr. 447 - Mantua - Kolorierter Kupferstich nach Friedrich Bernhard Werner bei Martin Engelbrecht



Nr. 454 - Neapel - Altkolorierter Kupferstich von Johann Baptist Homann



Nr. 460 - Palästina - Altkolorierter Kupferstich von Guillaume Sanson



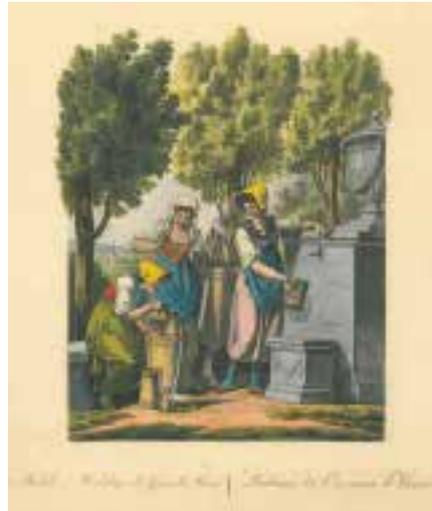
Nr. 456 - Nordamerika - Altkolorierter Kupferstich bei Chr. Weigel



Nr. 464 - Quebec - Guckkastenblatt - Altkolorierter Kupferstich von Franz Xaver Habermann



Nr. 497 - Wien - Kolorierte Lithographie bei J. Höfelich



Nr. 501 - Wien - Altkolorierte Aquatinta bei T. Mollo



Nr. 492 - Venedig - Gouache von Carlo Grubacs



Nr. 504 - Absam in Tirol - Aquarell und Gouache von Fritz Kruspersky



Nr. 520 - Andreas - Spitzenbild mit Gouache



Nr. 527 - Apotheke - Chromolithographie



Nr. 545 - Bier - Entwurf für einen Bierkrug - Gouache



Nr. 547 - Bier - Entwurf für einen Bierkrug - Gouache, monogr. »RF«



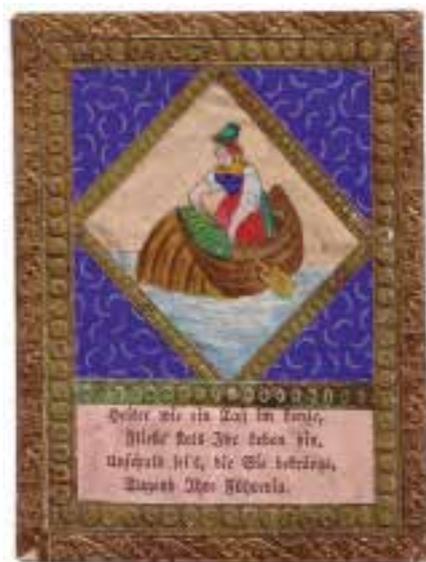
Nr. 528 - Apotheker-Etiketten - Altkolorierter Kupferstich auf Pergament



Nr. 569 - Blumen - Weihnachtsstern - Altkolorierter Stahlstich



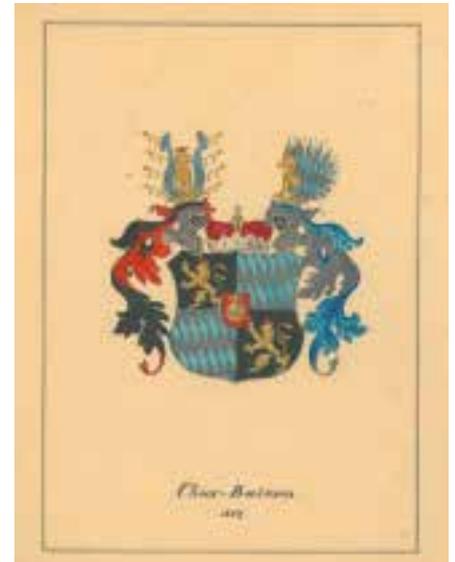
Nr. 580 - Eidechse - Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch



Nr. 599 - Glückwunschkarte - Tegernsee - Aquarell auf Seite, dat. 1846



Nr. 630 - Heilpflanzen - Giftiges Stephanskraut - Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe



Nr. 542 - Bayern Wappen - Aquarell über Tuschkfeder



Nr. 594 - Gastronomie - Altkolorierter Holzschnitt aus Vergil's »Aeneis«



Nr. 590 - Freundschaftsbillet - Spitzenbild mit Gouache



Nr. 627 - Heilpflanzen - Gewöhnliche Siegwurz - Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe



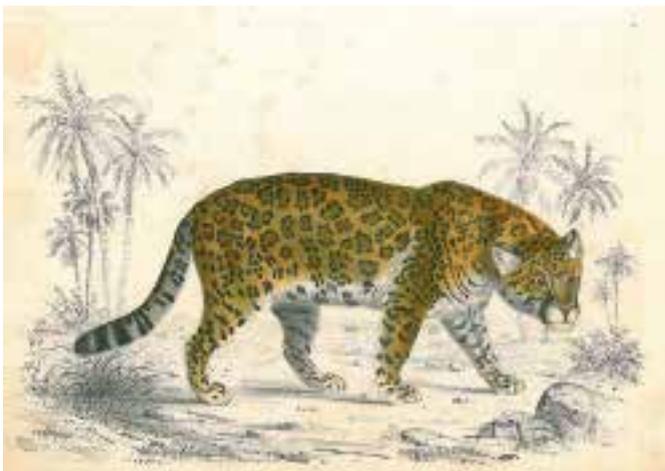
Nr. 670 - Heilpflanzen - Wildes Stiefmütterchen - Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe



Nr. 637 - Heilpflanzen - Huftlächel - Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe



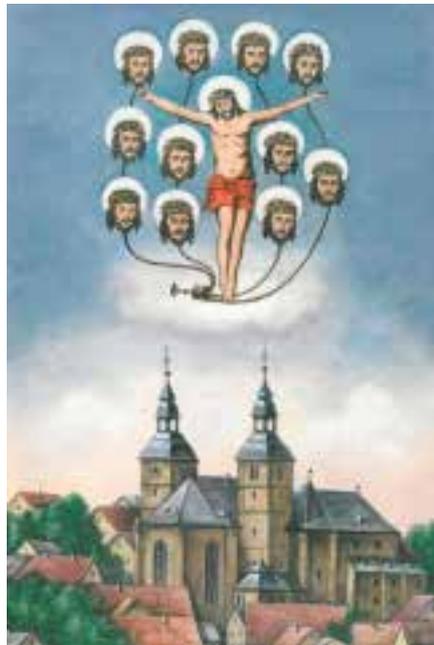
Nr. 656 - Heilpflanzen - Rosen-Malve - Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe



Nr. 688 - Jaguar - Altkolorierte Lithographie



Nr. 710 - Kevelaer - Aquarell mit Gouache von Fritz Kruspersky



Nr. 838 - Walldiirm im Odenwald - Aquarell von Fritz Kruspersky



Nr. 704 - Katharina von Alexandrien - Stickerei auf Velin



Nr. 804 - Sport - Pferderennen - Altkolorierte Aquatinta in Braun von Charles Hunt nach James Pollard



Nr. 805 - Sport - Pferderennen - Altkolorierte Aquatinta in Braun von Charles Hunt nach James Pollard



Nr. 822 - Vögel - Bunt-Bartvogel - Altkolorierter Stahlstich



Nr. 827 - Vögel - Kakadu - Altkolorierte Lithographie



Nr. 832 - Vögel - Papagei - Altkolorierter Stahlstich



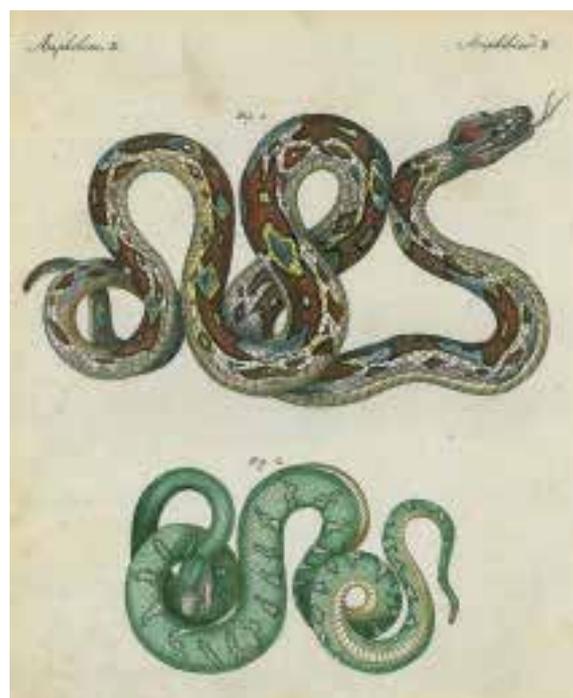
Nr. 574 - Crayonmanier in Rot von Gilles Demarteau



Nr. 621 - Heilpflanzen - Frühlings-Adonis - Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe



Nr. 651 - Heilpflanzen - Ochsenzunge
- Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe



Nr. 780 - Schlange - Boaschlange - Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch



Nr. 622 - Heilpflanzen - Gänseblümchen - Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe

Nr. 629 - Gewöhnliches Seifenkraut.

»Saponaria officinales«. Gewöhnliches Seifenkraut auch Echtes Seifenkraut, Seifenwurz oder Waschwurz genannt. Als Arzneidroge dienen die getrockneten Wurzeln und Rhizome, seltener die krautigen Pflanzenteile. Traditionell werden die Pflanzenteile als Expektorans bei Bronchitiden mit zähem, trockenem Sekret eingesetzt. 29,5 x 16 cm. // 160,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 630 - Giftiges Stephanskraut.

»Delphinium Staphisagria«. Giftiges Stephanskraut auch Lasesamen oder giftiger Rittersporn genannt. 22,5 x 18 cm. // 140,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet. Farbabbildung siehe Farbtafel 15

Nr. 631 - Goldlack.

»Cheiranthus Cheiri«. Goldlack auch Gelber lack Gemeiner lack genannt. Früher verwendete man die Blüten, den Samen und das Kraut des Goldlacks als Heilpflanze, u.a. gegen Hautjucken, Geschwüre, bei Milzkrankungen sowie zur Förderung von Menstruation und Geburt. Aus Goldlack-Blüten wurde ein Gesichtswasser hergestellt. 24,5 x 13,5 cm. // 160,-

Farbabbildung siehe Seite 6

Nr. 632 - Gottes-Gnadenkraut.

»Gratiola offic.«. Gottes-Gnadenkraut oder Erdgalle. Das Gottes-Gnadenkraut ist in allen Teilen stark giftig, deshalb wird es in der Schulmedizin nicht mehr eingesetzt. 23 x 10 cm. // 130,-

Nr. 633 - Großes Löwenmaul.

»Antirrhinum majus«. Großes Löwenmaul oder Garten-Löwenmaul. Das Große Löwenmaul wird verbreitet als Zierpflanze in Rabatten und als Schnittblume genutzt. 23 x 10,5 cm. // 160,-

Nr. 634 - Gummipastinak.

»Pastinaca Opopanax«. Gummipastinak. 21 x 19 cm. // 140,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.



Nr. 641 - Heilpflanzen - Kleines Habichtskraut - Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe

Nr. 635 - Haselwurz.

»Asarum Europaeum«. Haselwurz. 24,5 x 16 cm. // 140,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 636 - Hennastrauch.

»Lawsonia inermis«. Hennastrauch. Aus den Blättern des Strauches wird Hennapulver hergestellt, das nur in den westlichen Industrienationen hauptsächlich zur Färbung der Haare benutzt wird. Weniger bekannt ist die Tatsache, dass in der ganzen islamischen Welt und in Indien Henna hauptsächlich zum Färben der Hände und Fußsohlen verwendet wird. 25 x 9,5 cm. // 120,-

Nr. 637 - Huflattich.

Tussilago Farfara«. Huflattich. 18,5 x 13 cm. // 150,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet. Farbabbildung siehe Farbtafel 16

Nr. 638 - Kajeputbaum.

»Melaleuca leucadendron«. Melaleuca leucadendra oder Silberbaum-Myrthenheide. 27,5 x 10 cm. // 130,-

Nr. 639 - Katzenkraut.

»Teucrium Marum«. Katzenkraut. 18 x 7,5 cm. // 120,-

Nr. 640 - Kleine Braunelle.

»Prunella Vulgaris«. Kleine Braunelle auch Kleine Brunelle genannt. 23 x 18 cm. // 120,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 641 - Kleines Habichtskraut.

»Hieracium Pilosella«. Kleines Habichtskraut auch Mausohr-Habichtskraut genannt. Das Kleine Habichtskraut wird als Wildgartenpflanze für sonnige Mauern und andere trockene Standorte verwendet. Es neigt jedoch zu einer starken Ausbreitung. 15,5 x 10 cm. // 120,-

Nr. 642 - Kleines Knabenkraut.

»Orchis morio«. Kleines Knabenkraut auch Salep-Knabenkraut oder Narrenkappe genannt. 25 x 9,5 cm. // 130,-



Nr. 650 - Heilpflanzen - Nieswurz - Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe

Nr. 643 - Knotige Braunwurz.

»Scrophularia nodosa«. Knotige Braunwurz. Die Pflanze wurde in der Volksheilkunde gegen eine Vielzahl von Leiden verwendet, beispielsweise gegen Lymphdrüenschwellungen, gegen Hautleiden und zur Wundheilung, bei Halskrankheiten oder als harntreibendes Mittel. 29,5 x 11 cm. // 130,-

Etwas fleckig.

Nr. 644 - Leinkraut.

»Antirrhinum Linaria«. Leinkraut auch Harnkraut oder Frauenflachs genannt. 22,5 x 9 cm. // 140,-

Nr. 645 - Lungenkraut.

»Pulmonaria officinalis«. Geflecktes Lungenkraut auch echtes Lungenkraut genannt. 21 x 17 cm. // 160,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 646 - Madonnen-Lilie.

»Lilium candidum«. Madonnen-Lilie auch Weiße Lilie genannt. 24 x 16 cm. // 150,-

Nr. 647 - Magerwiesen-Margerite.

»Chrysanthemum Leucanthemum«. Magerwiesen-Margerite auch Wiesen-Wucherblume, Johannisblume, Rindsauge oder Große Gänseblume genannt. 27 x 9,5 cm. // 130,-

Nr. 648 - Manna-Esche.

»Fraxinus Ornus«. Manna-Esche auch Blumen-Esche oder Schmuck-Esche genannt. 24,5 x 18 cm. // 130,-

Nr. 649 - Mariländische Spiegelie.

»Spigelia marilandica«. Mariländische Spiegelie. 25 x 11 cm. // 130,-

Nr. 650 - Nieswurz.

»Helleborus niger«. Schwarze Nieswurz. 22,5 x 18,5 cm. // 180,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 651 - Ochsenzunge.

»Anchusa officinalis«. Gemeine Ochsenzunge. 19 x 12,5 cm. // 140,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet. Farbabbildung siehe Farbtafel 19

Nr. 652 - Pestwurz.

»Tussilago Petasites«. Pestwurz auch Wasserklette genannt. 34 x 20 cm. // 180,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.



Nr. 667 - Heilpflanzen - Weiße Seerose - Altkolorierter Kupferstich von A.F. Happe

HEILPFLANZEN.

Nr. 653 - Pfeifenblume. »Aristolochia rotunda«. Pfeifenblume auch Pfeifenwinden oder Osterluzei genannt. 33 x 10,5 cm. // 150,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 654 - Rainfarn. »Tanacetum vulgare«. Rainfarn oder Wurmkraut. 25 x 12 cm. // 140,-

Nr. 655 - Rhapontik-Rhabarbar.

»Rheum Rhaponticum«. Rhapontik-Rhabarbar auch Sibirischer Rhabarber oder Bulgarischer Rhabarber genannt. Wird verwendet bei Beschwerden in den Wechseljahren. 25 x 15 cm. // 140,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 656 - Rosen-Malve. »Malva Alcea«. Rosen-Malve auch Spitzblättrige Malve, Sigmarskraut oder Siegmarswurz genannt. Wie andere Malven-Arten auch, wurde die Rosen-Malve wegen ihres Schleimstoffgehalts früher in der Volksmedizin eingesetzt. 25 x 11,5 cm. // 140,-

Farbabbildung siehe Farbtafel 16

Nr. 657 - Scharlachkraut. »Salvia Horminum«. Scharlachkraut. 30 x 13 cm. // 130,-

Nr. 658 - Schlangen-Knöterich. »Polygonum Bistorta«. Schlangen-Knöterich oder Wiesen-Knöterich. Das verdickte, schlangenförmige Rhizom galt früher als Heilmittel und wurde im Sinne der Signaturenlehre bei Schlangenbissen eingesetzt. 26 x 9,5 cm. // 140,-

Nr. 659 - Schwalbenwurzel. »Asclepias Vincetoxicum«. Schwalbenwurzel. 29 x 11,5 cm. // 130,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 660 - Schwarze Bilsenkraut. »Hyoscyamus Niger«. Schwarzes Bilsenkraut auch »Hexenkraut« genannt. 26 x 18 cm. // 160,-

Nr. 661 - Seidelbast. »Daphne Mezereum«. Gewöhnlicher Seidelbast auch Kellerhals genannt. 22,5 x 18,5 cm. // 150,-

Nr. 662 - Simarouba. »Quassia Simarouba«. Simarouba auch Simarubarinde. 25 x 11,5 cm. // 140,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 663 - Stieleiche. »Quercus Robur«. Stieleiche auch Sommereiche oder Deutsche Eiche genannt. 22,5 x 18,5 cm. // 150,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 664 - Storaxbaum. »Styrax Officinale L.«. Gemeiner Storax- bzw. Styraxbaum. 21 x 14,5 cm. // 150,-

Nr. 665 - Sumpf-Herzblatt. »Parnassia palustris«. Sumpf-Herzblatt oder Studentenröschen. Das Sumpf-Herzblatt findet heute keine Verwendung mehr, wurde früher jedoch unter der Bezeichnung Herba et Flores Hepaticae albae seu Parnassiae officinell als Mittel gegen Herzklopfen geführt. 21,5 x 8 cm. // 140,-

Nr. 666 - Tausendgüldenkrut. »Gentiana Centaurium«. Tausendgüldenkrut. 22,5 x 9,5 cm. // 80,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 667 - Weiße Seerose. »Nymphaea Alba«. Weiße Seerose auch Wasserlilie genannt. 32 x 20 cm. // 180,-

Unter der Darstellung alt handschriftlich bezeichnet.

Nr. 668 - Weißer Andorn. »Marrubium Album«. Weißer Andorn auch Gemeiner Andorn, Helfkraut, Weißer Dorant, Marienessel oder Berghopfen genannt. Andornkraut wird in der Volksheilkunde als Teezubereitung eingesetzt bei Appetitlosigkeit, Verdauungsbeschwerden, Gallenbeschwerden, und bei Bronchialkatarrhen. 28,5 x 8 cm. // 120,-

Nr. 669 - Weißwurz. »Convallaria Polygonatum«. Weißwurz. 26,5 x 14 cm. // 150,-

Nr. 670 - Wildes Stiefmütterchen. »Viola tricolor«. Wildes Stiefmütterchen auch Ackerweilchen, Muttergottesschuh, Mädchenaugen, Schöngesicht oder Liebesgesichtli genannt. 21 x 13,5 cm. // 140,-

Farbabbildung siehe Farbtafel 16

Nr. 671 - Wurmkraut. »Spigelia anthelmia«. Wurmkraut oder brasilianische Spiegelie. 26 x 16,5 cm. // 130,-

Nr. 672 - Ysop. »Hyssopus offic.«. Ysop auch Bienenkraut, Eisenkraut, Essigkraut, Josefskraut, oder Weinespenkraut genannt. In der Volksheilkunde wird die Pflanze z.B. zum Gurgeln bei Heiserkeit sowie bei Rachen- und Entzündungen, zu Waschungen und auch innerlich bei übermäßiger Schweißabsonderung eingesetzt. 23,5 x 7,5 cm // 130,-

Nr. 673 CARL J. P. HESSE (tätig 2. Hälfte 19. Jhrh.). »Sparchenklamm. Kaisertal«. Blick von einer Brücke auf die Wasserfälle der Klamm links und eines Gebirgsbaches aus dem Kaisertal mittig. Links und rechts mehrstöckige Häuser mit steinbeschwerten Dächern, im Hintergrund Gebirgskegel mit Kreuz. Aquarell, bez. u. dat. »22. 8. (18)86«, 13,5 x 21 cm. // 140,-

Hesse war preußischer Regierungsbaurat. Hübsche Arbeit, auf Karton aufgezogen.

Nr. 674 WENZEL HOLLAR (1607 - 1677). »Lucas et Cornelius de Wael« etc. Hüftbilder der beiden Malerbrüder en face bzw. nach halbrechts, nebeneinander sitzend bzw. stehend. Radierung nach A. van Dyck bei J. Meysens, sign., bez. und dat. »W. Hollar fecit 1646«, 26,5 x 22,5 cm. // 140,-

Partey 1517; Andresen, Handb. 35. - Mit sehr feinem Rändchen um die Einfassungslinie, im Mantel ein unauffällig hinterlegtes Löchlein.

Nr. 675 CARL MARIA NICOLAUS HUMMEL (1821 - 1907). »Lichter Wald von immergrünen Eichen am Meeresufer« in Italien, vorne Landleute (Bötticher). Radierung, sign. »C. Hummel«, 1851, 14,5 x 18,5 cm. // 150,-

Ruland 39, VI; Bötticher, Ill. Radierungen, Nr. 39. - Im breiten Rand fleckig.

Nr. 676 HYÄNE. »Hyene«. Eine Hyäne mit einem Pferdekadaver. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 677 INGOLSTADT. - Gnadenbild der Meßbundbruderschaft. »Titularbild der Marionischen Messbund Bruderschaft« usw. Die sog. »Packmutter« im goldgedruckten Strahlenkranz, darüber zwei Engel mit Krone, darunter der Franziskanerleienbruder Johannes Nas (gest. 1590), im Gang des Klosters vor dem Bild betend, verso die Geschichte der Verehrung. Farblithographie bei C. Poellath, Schrobenuhausen, um 1880, 10 x 6,5 cm. // 38,-

Das Gnadenbild steht jetzt auf dem Augustinus-Altar der unteren Franziskanerkirche.

Nr. 678 JÄGER. Ein Jäger im Wald, darüber Fischer bei der Arbeit und daneben zwei kleine Jungen beim Angeln. Insgesamt drei Darstellungen auf einem Blatt. Chromolithographie, um 1900, 22 x 16 cm. // 85,-

Nr. 679 JAGD. - Biber. »Spuhr eines Bibers«. Ein Biber am Fluss, darunter die Darstellung von Vorder- und Hinterlauf, mit Erklärungen a-e. Kupferstich von und nach Johann Elias Ridinger, 1740, 35,5 x 28 cm. // 320,-

Thienemann 177. - Aus: »Abbildung der Jagtbaen Thiere«, herausgegeben von Johann Elias Ridinger, Augsburg 1740. - »Der Kopf etwas zu gross« (Thienemann).



Nr. 680 - Jagd - Fischotter - Kupferstich von und nach Johann Elias Ridinger



Nr. 682 - Jagd - Hirsche - Radierung von Johann Elias Ridinger

Nr. 680 - Fischotter. »Die Fisch Otter haben 3. bis 4. lunge; bekommen im andern lahr vermögen zur Zucht; werden immer grösser«. Blick in eine Felsgrötte mit einer Fischotterfamilie, rechts im Hintergrund ein Wasserfall. Kupferstich von und nach **Johann Elias Ridinger**, 1736, 27,5 x 41 cm. // 550,-

Thienemann 223. - Aus: »Betrachtung der wilden Thiere mit beygefügt vortrefflichen Poesie des hochberühmten Herrn Barthold Heinrich Brockes«, herausgegeben von Johann Elias Ridinger, Augsburg 1736.

Nr. 681 - Hirsch. »Diser Hirsch von 19. Enden ist im Algeuw: im gebürge von einem sich los gerissenen Leit=Hunde einen halben Tag gejaget und endlich bey gemisch nebst dem Leit=Hunde zu Tode gestürzt Anno 1701. gefunden worden«. Ein Hirsch im Sprung, rechts der Kopf eines fletschenden Hundes. Radierung von **Johann Elias Ridinger**, dat. 1742, 21,5 x 33 cm. // 300,-

Thienemann 267. - Nr. 21 aus der Reihe: »Genau und richtige Abbildungen der wundersamsten Hirschen, welche von grossen Herren selbst gejagdt und geschossen wurden«. - Sauberes Exemplar.

Nr. 682 - Hirsche. »Anno 1736, im Walde bey Stahrenberg nach der Natur gezeichnet«. Blick in eine Landschaft mit zwei schönen Rudeln Hirsche und Hirschkühe. Radierung von **Johann Elias Ridinger**, dat. 1736, 21,5 x 33 cm. // 350,-

Thienemann 293. - Nr. 51 aus der Reihe: »Genau und richtige Abbildungen der wundersamsten Hirschen, welche von grossen Herren selbst gejagdt und geschossen wurden«. - Sauberes Exemplar.

Nr. 683 - Iltis. »Spuhr von dem Iltis«. Ein Iltis klagt ein Ei und schleppt es fort, ein Eichhörnchen auf einem Ast zum Sprung bereit, darunter die Darstellung von Vorder- und Hinterläufen beider Tiere. Kupferstich von und nach **Johann Elias Ridinger**, 1740, 35,5 x 28 cm. // 320,-

Thienemann 182. - Aus: »Abbildung der Jagtbaen Thiere«, herausgegeben von Johann Elias Ridinger, Augsburg 1740.

Nr. 684 - Jagdhunde. »Wohl tressierter Hüener-Hund wie er Rebhüener vorsethet«. Ein Hund pirscht sich an zwei Rebhühner im Gras heran, im Mittelgrund eine Herme. Kupferstich von **Martin Elias Ridinger** »Nach der Natur 1757 gezeichnet von« **Johann Elias Ridinger**, dat. 1766, 30 x 24 cm. // 340,-

Thienemann 328. - Aus: »Genau und richtige Vorstellung der wundersamsten Hirschen sowohl als anderer besonderlicher Thiere«, verfertigt von Johann Elias Ridinger seel., Augsburg 1768. - »Schlechtes Latein, aber schöne Tafel« (Thienemann).

Nr. 685 - Mader. »Spuhr eines Maders«. Auf einem Baum ein herablickender Baumader, unten ein Wiesel, darunter die Darstellung der Vorder- und Hinterläufe beider Tiere. Kupferstich von und nach **Johann Elias Ridinger**, 1740, 35,5 x 27,5 cm. // 300,-

Thienemann 181. - Aus: »Abbildung der Jagtbaen Thiere«, herausgegeben von Johann Elias Ridinger, Augsburg 1740.

Nr. 686 - Rebhühner. »Wie die Rebhüner mit dem Hamen und Schies Pferd zu fangen«. Blick auf ein Feld auf dem Männer Rebhühner in Netze treiben, darunter Inschrift mit Erklärung in deutsch und französisch. Kupferstich von und nach **Johann Elias Ridinger**, 1729, 27 x 40 cm. // 650,-

Thienemann 48. - Aus: »Der Fürsten Jagd-Lust«, verlegt von Johann Elias Ridinger, Augsburg 1729. - »Es sind auf freiem Felde Netze und hinten Hamen aufgestellt, in welche Rebhühner von Männern getrieben werden, welche sich theils in Ochsenhäute verhüllt, theils hinter Schiesspferde versteckt haben« (Thienemann).

Nr. 687 JAGUAR. »Jaguar et Daims«. Ein Jaguar lauert auf einem Felsvorsprung, darunter ruhen Hirsche. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 688 - Ein Jaguar. Altkolorierte Lithographie aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 15 x 22 cm. // 75,-

Farbabbildung siehe Farbtafel 16

Nr. 689 JESUS. »Ora et labora.« Der Jesusknabe stehend mit Schaufel und Korb in einem Rosengarten. Im Oval eingeklebt in Spitzenumrahmung in Stanz-Prägedruck. Farblithographie und Spitzenbild, um 1860, 10 x 7 cm. // 45,-



Nr. 683 - Jagd - Iltis - Kupferstich von und nach Johann Elias Ridinger



Nr. 684 - Jagd - Jagdhunde - Kupferstich von Martin Elias Ridinger



Nr. 686 - Jagd - Rebhühner - Kupferstich von und nach Johann Elias Ridinger



Nr. 690 - Jesus - Auferstehung - Gouache auf Pergament

JESUS.

Nr. 690 - Auferstehung. »Triumph Christi«. Der Auferstandene als Knabe mit Auferstehungsfahne steht auf der besiegten Schlange, umgeben von zahlreichen gestickten Blumen. Gouache auf Pergament, mit Stickerei, um 1770, 8 x 6 cm. // 220,-

Verso alt beschriftet: »Jesus + Maria / Mein Gott und Alles / Mit diesen wenigen Silben befelch ich mich für Ehrwürdl. H. Gebett und Andere geistliche Übungen lebendig und tod S. Euphrosina Weissenbach ... Professin in Kloster Holey(?)«. - Das Gewand aus farbigem Stoff.



Nr. 691 - Jesus - Auferstehung - Altkolorierter Kupferstich von E.J. Gleich

Nr. 691 - - »Der Herr verläßt das Grab« usw. Klappbild mit bemaltem Osterei, darunter die beiden Frauen am leeren Grab mit dem Engel, am Boden ein Wächter, unten Verse. Altkol. Kupferstich von Fr.Jos. Gleich, Augsburg, um 1780, 11,5 x 6,5 cm. // 140,- im Rand rechts 2 schwache Fingerflecken.

Nr. 692 - Kindheit. - Kindermord. »Salvete Flores Martyrum« etc. Der Bethlehemische Kindermord. Ein Soldat tötet ein Kind mit dem Schwert und zieht die Mutter an den Haaren, vier Mütter tragen ihre toten Kinder weg. Kupferstich von J. Folo nach N. Poussin, Rom, um 1820, 45,5 x 57 cm. // 100,-

Thieme-Becker Bd. XII, S. 155: »Als Hauptblätter gelten ... Bethlehem. Kindermord«; Nagler: »Folo verdient den Namen eines großen Künstlers ... Der Kindermord, nach Poussin«; Andresen, Handb. I, S. 509, Folio 4. - Mit Widmung an Lucian Bonaparte. - Bis zur Plattenkante beschnitten, im Rand um die Darstellung stärker fleckig, die Darstellung selbst schön erhalten.

Nr. 693 - Kreuzigung. »Jesus zwischen Mißethätern am Kreuze«, dazu Soldaten, der Hauptmann, Maria, Johannes und Magdalena. Kupferstich von Schuler, um 1820, 14 x 9 cm. // 48,-

Nr. 694 - - »Milagroza imagem do. Snr. Jezus da Serra« Jesus am Kreuz, dazu Maria, Johannes und Magdalena. Altkol. Kupferstich von A. Couto, Lissabon, um 1820, 13 x 9 cm. // 68,-

Eine in Rio de Janeiro verehrte Kreuzigungsgruppe. - Geglätete Längs- und Querfalte.

Nr. 695 JOHANNES DER TÄUFER. Die Taufe Jesu im Jordan durch Johannes, rechts jüdische Hohepriester. Kupferstich, um 1700, 14 x 7,5 cm. // 50,-

Nr. 696 - Ganzfigur im Profil nach rechts, mit Kreuzesstab und Schriftband, auf den Jordan nach rechts deutend. Kupferstich von Prenner, 1728, 22 x 16 cm. // 80,-

Unten i.d. Platte bez. »Michel Angelo Bonarotti«. - Mit Rändchen um die Plattenkante.



Nr. 699 - Justiz - Salomonisches Urteil - Altkolorierter Holzschnitt aus Schedel's »Weltchronik«

Die unter den Nummern 697, 699, 736, 737 und 738 angebotenen Holzschnitte aus der »Weltchronik« des Hartmann Schedel bestechen durch ein sehr schönes, kräftiges Altkolorit. Die Blätter sind so gerahmt, dass auch die Rückseite durch eine zweite Glasscheibe sichtbar ist.

Nr. 697 JUDAICUM. - Heilige Geräte und Gewänder. »Altare holocausti«. Altar aus Setimholz (Akazienhölzer) für das Ganzopfer; Ganzfigur Aarons im Gewand des Hohepriesters; Wasserbecken mit Ausgüssen für die rituellen Waschungen der Priester, am Rand besetzt mit Spiegeln; ein Tabernakel und die Gesetzestafeln des Moses (verso). Zwischen den Darstellungen Typographie in Latein. Insgesamt drei Darstellungen recto und sieben verso, auf einem Blatt. Altkol. Holzschnitte von M. Wolgemut aus Schedel, »Weltchronik«, Nürnberg, 1493, ca.40 x 28 (Blattgröße). // 450,-

Inkunabeldruck der lateinischen Ausgabe. - Die Texte geben eine genaue Einzelbeschreibung des Gewandes und der Gegenstände. - Schönes Altkolorit! Farbbildung siehe Farbtafel 17

Nr. 698 JUSTIZ. - Richter. »Gott sei Dank gibt es einen aufrechten Richter auf dieser Welt, der die Sache der Armen vertritt« (in Englisch). Im Gerichtssaal schwingt ein Richter in englischer Richterrobe einen Dreschflegel gegen eine Schar von Spekulanten, Aufkäufern und Händlern, die Waren gehortet haben, um sie zu überhöhten Preisen auf dem Markt zu verkaufen. Diese spucken Geld, Kühe, Schafe, Brot und andere Waren wieder aus. Altkol. Kupferstich, dat. 1800, 16 x 21 cm. // 160,-

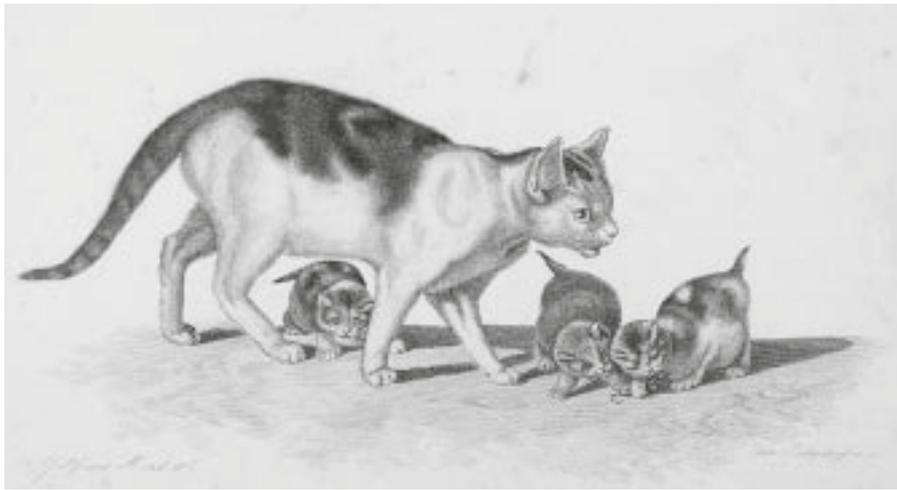
Im Unterraum die Inschrift: »A Legal Method of Threshing out Grain or Forstallers & Regraters releasing the Fruits of their Harvest«. Die Spekulanten z.T. mit Sprechblasen, in denen sie Besserung geloben. - Mit geglätteter Längsfalte.

Nr. 699 - - Salomonisches Urteil. »Judicium Salomonis«. Mittig der König auf dem Richterstuhl, vor ihm die beiden Frauen mit dem toten bzw. lebenden Kind, rechts der Henker, dazu Gefolge. Mit ganzseitigem Text. Altkol. Holzschnitt von M. Wolgemut aus Schedel, »Weltchronik«, 1493, 14 x 22 cm (Darstellung) bzw. ca. 33 x 22 (Textseite). // 650,-

Inkunabeldruck der lateinischen Ausgabe. - Auf der ganzen Buchseite. Verso mehrere Holzschnitte, u.a. die Söhne Davids. - Aufwändig gerahmt mit Glasscheibe auch auf der Rückseite. Lebhaftes Gerichtsszenario in schönem Altkolorit! Farbbildung siehe Farbtafel 17

Nr. 700 KÄNGURU. Eine Kängurufamilie. Altkolorierte Lithographie aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 12 x 22 cm. // 75,-

Farbbildung siehe Umschlagseite 3



Nr. 707 - Katzen - Radierung nach Gottfried Mind

Nr. 701 KAISER. »Der Keyser«. Ganzfigur nach dreiviertelrechts, mit Reichsapfel und Schwert auf seinem Thron sitzend, dazu Berater und Diener, unten Verse von H. Sachs. Holzschnitt von **Jost Amman**, 1568, 8 x 6 cm (Darstellung) bzw. 14 x 8 cm (mit Text). // 140,-

Nr. 702 KALENDER. - Nürnberg. »Nürnbergischer Banco-Publico-Calendar Auf das Jahr nach Christi Geburt 1838«. Holzschnitt bei Campe, 1838, 46 x 29 cm. // 190,-

An drei Seiten eingerahmt von den Namen und Wappen der »Markts Adjuncti« und »Verordneten Vorsteher des Handelsstandes«, oben die Allegorien der Gerechtigkeit und des Handels. - Etwas faltig und leicht fleckig, kleine Randläsuren.

Nr. 703 KARDINAL. »Der Cardinal«. Ganzfigur en face stehend mit Kardinalshut, Doppelkreuzstab und Buch vor Architektur in Rom, im Hintergrund Schweizer Gardisten, unten Verse von H. Sachs. Holzschnitt von **Jost Amman**, 1568, 8 x 6 (Darstellung) bzw. 14 x 8 cm (mit Text). // 140,-

Nr. 704 KATHARINA von Alexandrien. S. Catharina«. Ganzfigur nach dreiviertelrechts, stehend mit Schwert und zerbrochenem Rad auf einem Rasenstück, **ausgeführt ausschließlich in farbiger Stickerei.** Stickerei auf Velin, um 1820, 7,5 x 6 cm. // 160,-

Vor allem im Randbereich einige Altersspuren. **Farbbildung** siehe Farbtafel 18

Nr. 705 KATZEN. »Die Hauskatze.« Drei Szenen mit spielenden Katzen. Insgesamt drei Darstellungen übereinander auf einem Blatt. Lithographie, um 1840, 26 x 19 cm. // 150,-

Drei Kätzchen spielen mit ihrer Mutter, die über ihnen auf einem Hocker sitzt, daneben eine Milchschüssel; Katzenmutter schleckt zwei Katzenkinder, daneben balgen sich zwei größere um ein Wollknäuel; vier Katzen, liegend, sitzend und stehend. Oben »Nro. 33«.

Nr. 706 - Mind. Katzenmutter mit zwei Kätzchen, mit einer Maus spielend. Radierung von D. Burgdorfer nach **G. Mind**, um 1830, 8 x 16 cm. // 160,-

Thieme-Becker Bd. XXIV, S. 575. - Der Schweizer Gottfried Mind (1768 - 1814) wurde als Katzenmaler berühmt (sog. »Katzen-Raffaelt«). - Breitrandig.

Nr. 707 - - Katzenmutter mit drei Kätzchen, zwei mit einer Maus spielend. Radierung von D. Burgdorfer nach **G. Mind**, um 1830, 9 x 18 cm. // 160,-

Thieme-Becker Bd. XXIV, S. 575. - Der Schweizer Gottfried Mind (1768 - 1814) wurde als Katzenmaler berühmt (sog. »Katzen-Raffaelt«). - Breitrandig.

Nr. 708 - - Katze, mit einer großen Maus spielend. Radierung von D. Burgdorfer nach **G. Mind**, um 1830, 8,5 x 12 cm. // 150,-

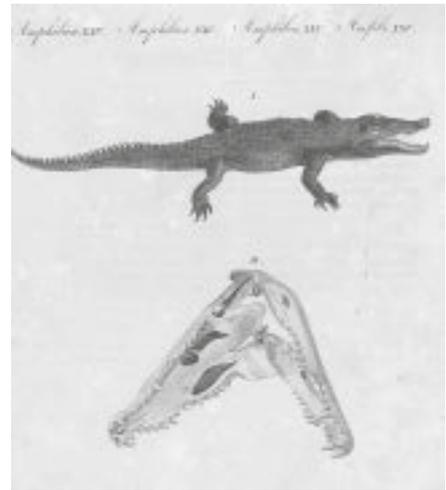
Thieme-Becker Bd. XXIV, S. 575. - Der Schweizer Gottfried Mind (1768 - 1814) wurde als Katzenmaler berühmt (sog. »Katzen-Raffaelt«). - Breitrandig.

Nr. 709 KAUFBEUREN. - Kreszentia Höss. »Die ehrw. M. Crescentia, Oberin.« Hüftbild nach halblinks, im Nonnengewand stehend mit Kreuzifix in Händen, unten Inschrift, oben verzierter Halbkreis. Farblithographie mit **Golddruck** bei Benziger, Einsiedeln, um 1900, 8 x 5,5 cm. // 50,-

Verso Lebenslauf und Gebetstext. - **Beilieg:** Dieselbe Darstellung, **darunter aufgeklebt eine »Reliquie« (= ein kleines Stück Stoff).** Offsetdruck der Missionsdruckerei Steyl, dat. 1921, 9,5 x 5,5 cm. Insgesamt 2 Darstellungen auf 2 Blättern.

Nr. 710 KEVELAER. - Wallfahrt. »Consolatrix Afflictorum«. Blick auf den Kapellenplatz mit Bäumen und Randbebauung, mittig die Gnadenkapelle, dahinter die Wallfahrtsbasilika, darüber schwebend das Gnadenbild mit Inschrift unter dem Mantelsaum. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 28,5 x 19 cm. // 190,-

Vorlage für Andachtsbild oder Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern. - **Beiliegen:** Vierzehn weitere Darstellungen zur Wallfahrt Kevelaer. Vorhanden: Bleistiftzeichnung (20 x 29,5 cm) nach Fotografie (19 x 25 cm), zwei bunte Andachtsbildchen (je ca. 7 x 4,5 cm, davon eines Verlag Jansen) und vier z.T. farbige Postkarten des Verlags Jansen (zwei mit Gnadenbild, zwei mit Grußschwalbe), alle acht Darstellungen mit Gnadenkapelle, Basilika und Kerzenkapelle; zwei Postkarten (Ausschnitte); vier Druckvorlagen für Andachtsbild bzw. Postkarte, jeweils Wallfahrtskirche, Gnaden- und Kerzenkapelle (zwei mit Gnadenbild, zwei mit Grußschwalbe), alle vier von Hand retuschiert mit Deckweiß und Tusche. **Farbbildung** siehe Farbtafel 18



Nr. 720 - Krokodil - Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch

Nr. 711 - - »Consolatrix Afflictorum«. Blick auf den Kapellenplatz mit Bäumen, mittig die Gnadenkapelle, dahinter die Kerzenkapelle, darüber schwebend das Gnadenbild im Strahlenkranz, mit Inschrift unter dem Mantelsaum. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 28,5 x 19 cm. // 190,-

Vorlage für Andachtsbild oder Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern. - **Beiliegen:** Dreizehn weitere Darstellungen zur Wallfahrt Kevelaer. Vorhanden: Zwei Andachtsbildchen des Verlags Jansen, Gnadenkapelle mit Gnadenbild »Consolatrix« etc., verso Gebetstext (10 x 5,5 cm schwarz-weiß bzw. 7,5 x 4 cm farbig); vier z.T. farbige Postkarten, Gnadenkapelle (1x mit Grußschwalbe); fünf Postkarten (Ausschnitte); zwei Druckvorlagen für Andachtsbild bzw. Postkarte, Gnadenkapelle mit Gnadenbild bzw. Grußschwalbe, beide von Hand retuschiert mit Deckweiß und Tusche.

Nr. 713 - - »Consolatrix Afflictorum« etc. Blick auf den Schrein des Gnadenbildes, mittig das Bild (farbig), umrahmt von Krone, Engelweisung und Draperie in Silber. Aquarell und Gouache mit Silber und Goldbronce über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 28,5 x 19 cm. // 150,-

Vorlage für Andachtsbild oder Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern. - **Beiliegen:** Drei weitere Darstellungen zur Wallfahrt Kevelaer. Vorhanden: Andachtsbild mit dem Gnadenbild im Schrein (8 x 5,5 cm); Postkarte mit Fotografie des Schreins; Fotografie des Hochaltars der Wallfahrtsbasilika, seitlich die Fresken von Fr. Stummel (18 x 13 cm).

Nr. 714 - - »Consolatrix Afflictorum Ora Pro Nobis«. Wallfahrtsandenken mit fünf Darstellungen auf einem Blatt. Mittig Blick auf das Gnadenbild, darüber die Inschrift, links **Ansicht der Stadt Luxemburg**, rechts Ansicht der dortigen Gnadenkapelle, unten Kartusche mit Inschrift: »Vera effigies ... Anno 1640«. Seitlich links Ansicht der Gnadenkapelle, darüber Inneres der Kerzenkapelle, seitlich rechts zwei Altaransichten. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 28,5 x 19 cm. // 280,-

Vorlage für Andachtsbild oder Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern. - **Beiliegen:** Zehn Postkarten (dazu eine ausgeschnittene Karte) zur Wallfahrt Kevelaer. Vorhanden: Gnadenbild (1x); Priesterhaus (1x); Kapellenplatz mit Gnadenkapelle (2x); Kriegerehrenmal (2x); Kreuzbaum (4x); davon fünf verschiedene auf einen Karton montiert. Zusätzlich fünf Fotonegative zu verschiedenen Postkarten von Kevelaer. **Farbbildung** siehe Umschlagseite 4



Nr. 724 - Lektüre - Lesende Mädchen - Zwei Schabkunstblätter von Gottlieb Heiss



Nr. 736 - Moses - Altkolorierter Holzschnitt aus Schedel's »Weltchronik« - Rückseite

Nr. 715 KIRCHWEIH. »Bauern Kirchweih«. Drei junge Pärchen tanzen um einen Maibaum, rechts im Hintergrund zwei Musikanten mit Fidel und Dudelsack, links vorne ein Hund. Radierung bei C. Trummer, Nürnberg, um 1800, 12 x 17 cm. // 120,-

Nr. 716 KLEINENBERG. - Wallfahrt. Blick auf die Wallfahrtskirche »Mariä Heimsuchung«, darüber das Gnadenbild »Auxiliatrix de Monte Modico« im Strahlenkranz, schwebend auf Wolken. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 11 x 7,5 cm. // 200,-

Vorlage für Andachtsbild oder Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern. **Beiliegen:** Weitere neun Darstellungen zur Wallfahrt Kleinenberg in Lichtenau (Westfalen). Vorhanden: Fünf Druckvorlagen in schwarz-weiß, davon zwei »Andenken an Kleinenberg«, Kirche und Gnadenbild, zusammen (3x) und einzeln (2x), alle fünf von Hand retuschiert mit Deckweiß und Tusche; zwei Postkarten, Kirche und Gnadenbild bzw. nur das Gnadenbild; zwei zeitgenössisch aufgezeichnete Fotografien, Kirche (19,5 x 13 cm) bzw. Gnadenbild in einem frühbarocken, ädikulaförmigen Schrein (22 x 16,5 cm).

Nr. 717 KOBLENZ. - Arenberg. - Wallfahrt. Blick auf die Wallfahrtskirche St. Nikolaus, darüber schwebend auf Wolken das Gnaden- bzw. Vesperbild im Strahlenkranz. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 11,5 x 8 cm. // 180,-

Vorlage für Andachtsbild oder Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern. **Beiliegen:** Drei weitere Darstellungen zur Wallfahrt Arenberg. Vorhanden: Zwei Postkartenausschnitte (Pietà, Wallfahrtskirche), als Vorlagen für das Aquarell aufgezeichnet auf Verlagspapier, dort handschriftlich mit Anweisungen versehen; Wallfahrtsandenken an Arenberg in Form eines Büchleins (Text unvollständig), auf dem Umschlag vorne die farbigen »Rosen Mariens«, hinten der Text des Friedhofkreuzes von Pfarrer Kraus.

Nr. 718 KOCH. Blick in eine Küche; ein Koch vor einem offenen Feuer, über dem ein mechanischer Bratspieß, ein Geflügel brät. Links oben zwei weitere mechanische Darstellungen zur Erklärung. Kupferstich aus Georg Andreas Bockler »Theatrum Machinarum Novum«, Nürnberg, 1661, 25 x 18,5 cm. // 180,-

Aus: Georg Andreas Bockler »Theatrum Machinarum Novum = Neu-vermehrter Schauplatz der Mechanischen Künsten ... von Mühlen .. und Wasserkünsten«, bei Paulus Fürst in Nürnberg, 1661. Eines der wichtigsten Werke zur Entwicklung der Mühleintechnik. Die Kupferstiche sind teils von Balthasar Schwan und Eberhard Kiefer. - Unten ein hinterlegter Einriß. Gratiger Druck.

Nr. 719 KROKODIL. »Das Amerikanische Crocodil. Der Gavial, oder das Ganges-Crocodil«. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 70,-

Mit den Originalen-Textblättern in deutsch, französisch, englisch und italienisch.

Nr. 720 - »Das Crocodil von St. Domingo«. Darunter Darstellung seines Schädels. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 58,-

Mit den Originalen-Textblättern in deutsch, französisch, englisch und italienisch. - Etwas gebräunt.

Nr. 721 KUTSCHEN. Mehrere ein- und zweispännige bzw. zwei- und vierräderige Kutschen, Cabriolets und geschlossene Wagen, vor Gloucester House, Piccadilly. Holzstich, 1857, 17 x 23 cm. // 60,-

Aus »The Illustrated London News« vom 9.3.1857. -

Nr. 722 LANDWIRTSCHAFT. - Bewässerung. »Von Verbesserung der Felder«. Darstellung von einem, von fünf Mann betriebenen, Wasserrad zur Bewässerung der Felder, im Hintergrund ein zweites Wasserrad. Kupferstich aus »Florinus«, 1719, 12 x 17,5 cm (auf der vollen Buchseite). // 120,-

Aus: Franz Philipp Florinus (1649-1699) »Des klugen und Rechts-verständigen Hauß-Vatters«, Nürnberg 1719.

Nr. 723 LANGENFELD/Vordereifel. - Wallfahrt St. Jost. Blick in das Nitztal mit der Wallfahrtskapelle St. Jost samt Nebengebäuden, darüber die Statue des Hl. Jodokus als Pilger mit Stab, schwebend auf Wolken. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 11,5 x 7,5 cm. // 180,-

Vorlage für ein Andachtsbild, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen. **Beiliegen:** »Andenken an St. Jost« (2x). Ähnliche Andachtsbilder (Farblithographien), die Ansicht der Kapelle bzw. des Heiligen verwendet für das Aquarell (dafür in den Lithographien handschriftliche Hinweise); Andachtsbild in schwarz/weiß. Insgesamt vier Darstellungen auf vier Blättern.

Nr. 724 LEKTÜRE. - Lesende Mädchen. Die Jungfrau unserer Zeit. Das Zimmermädchen in tief sinnigen Betrachtungen. - Brustbilder zweier lesender junger Mädchen nach viertelrechts bzw. viertellinks, in Händen einen Brief bzw. ein Buch, beide im Kostüm der Zeit mit Hochfrisur, das Zimmermädchen mit Spitzenhäubchen und Perlenkette. 2 Schabkunstblätter von Gottlieb Heiss, Augsburg, um 1770, je ca. 40 x 30 cm. // 220,-

Bis zur Darstellung beschnitten, als offensichtliche Faltbilder jeweils eine Quer- und eine Längsfalte. Sehr dekorative Gegenstücke!

Nr. 725 LOURDES. - Wallfahrt. »Je Suis l'Immaculée Conception«. Wallfahrtsandenken mit fünf Darstellungen auf einem Blatt. Blick auf die Marienstatue mit Inschrift (wie oben) im Nimbus, stehend in der Erscheinungsgrotte, davor brennende Kerzen. Insgesamt sechs Darstellungen auf zwei Blättern. Aquarelle und Gouachen über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 19 x 28,5 cm bzw. 28,5 x 19 cm. // 280,-

Vorlagen für Andachtsbilder oder Postkarten, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern. - Das fünfteilige Wallfahrtsandenken zeigt folgende Darstellungen: Mittig Blick auf die Wallfahrtskirche; rechts oben Blick in die Erscheinungsgrotte Massabielle, die Marienstatue mit der Inschrift (wie oben) im Nimbus; rechts unten Blick auf den Glasschrein in der Klosterkirche von St-Gildard in Nevers mit der verstorbenen Bernadette Soubirous im Nonnengewand; links oben Halbfigur nach viertelrechts der Bernadette als Bauernmädchen; links unten Blick auf die Erscheinungsgrotte mit Altar, Kerzenständern und Marienfigur.

Nr. 726 LUDWIGSHAFEN/Rhein. - Oggersheim. - Wallfahrt. Blick auf die Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt, darüber das Loreto-Gnadenbild im Strahlenkranz, schwebend auf Wolken. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 11,5 x 7,5 cm. // 180,-

Vorlage für ein Andachtsbild, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen.

Nr. 727 LÜBECK. - Waisenkinder. »Lübecker Waisenmädchen.« »Vier (junge) Mädchen im Zimmer nähend« (Boetticher). Radierung von A. Krüger nach G. Kuehl, dat. 1884, 20 x 27 cm. // 70,-

Boetticher Bd. I.2, Kuehl Nr. 17. - Breitrandig.

Nr. 728 MAKARIUS der Ägypter. Der vor einer Kapelle mit dem »Tau« stehend Eremit, ebenfalls mit »Tau« auf dem Mantel, unterrichtet zwei Schüler, rechts eine Königs-gestalt. Holzschnitt aus einem Passional, um 1500, 7,5 x 11 cm. // 58,-

Verso Typographie. - Mit Rändchen um die Einfassungslinie.

Nr. 729 MARIA. Die Gottesmutter sitzend mit Lilie, vor ihr füttert das Jesuskind Tauben. Im Oval eingeklebt in reiche Spitzenumrahmung in Stanz-Prägedruck. Farblithographie und Spitzenbild, um 1860, 11 x 7 cm. // 45,-

Nr. 730 - Madonna della Sedia. Raffaels berühmtes Madonnenbild, im Oval. Stahlstich nach Raphael bei C. Mayer, Nürnberg, um 1860, 9,5 x 7,5 cm. // 45,-

Nr. 731 MAURER. Fünf Maurer auf einem hölzernen Baugerüst beim Aufmauern einer Ziegelwand, oben zwei Zimmerleute beim Zersägen eines Holzbalkens der Länge nach, daneben Bootsbauer. Insgesamt zwei Darstellungen auf einem Blatt. Chromolithographie, um 1900, 22 x 16 cm. // 70,-

Nr. 732 METZGER. Blick in den Verkaufsraum einer Metzgerei, darunter schält eine Mutter mit ihrem Kind Möhren und ein Koch am Herd stehend. Insgesamt drei Darstellungen auf einem Blatt. Chromolithographie, um 1900, 22 x 16 cm. // 80,-

Farbabbildung siehe Umschlagseite 3

Nr. 733 MODE. - Hüte. Brustbilder en face und im Profil von Damen, die jeweils verschiedene Hüte tragen, geschmückt mit Federn, Blumen, Schleifen usw. **Insgesamt 54 verschiedene Hutmodelle.** Kupferstich, um 1790, 17 x 33,5 cm. // 120,-

Nr. 734 MÖBEL. - Empire. Alkoven mit Bett, Sessel, Stuhl, Rundtisch, Bronzetisch und Leuchter im Empirestil, dazu ein Renaissance-sessel. Insgesamt sieben Darstellungen auf einem Blatt. Aikol. Kupferstich von V. Raineri, um 1810, 22 x 30 cm (Plattenkante). // 120,-

Geglätteter Mittelbug, im Randbereich z.T. leicht knittrig.

Nr. 735 MONDSEE. - Wallfahrt Maria-Hilf. Blick auf die Wallfahrtskirche mit dem Turm nach rechts, dahinter der See, rechts vorne ein Gebäude des Ortes, oben auf Wolken schwebend das Gnadenbild Maria-Hilf im Strahlenkranz. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 21 x 13,5 cm. // 200,-

Vorlage für Andachtsbild bzw. Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern.

Nr. 736 MOSES. Blick in eine felsige Landschaft mit Ganzfigur des Moses beim Herabsteigen vom Berge Sinai, vorne die Israeliten beim Tanz ums goldene Kalb. Aikol. Holzschnitt von M. Wolgemut aus Schedel, »Weltchronik«, 1493, 26,5 x 22 cm. // 550,-

Inkunabeldruck der lateinischen Ausgabe. - **Auf der ganzen Buchseite.** Verso 3 aikol. Holzschnitte, davon 2 mit der Bundeslade un den Cherubim, ein Holzschnitt mit dem Tisch für die Schaubrote und die Weihrauchbecher. - Aufwändig gerahmt mit Glasscheibe auch auf der Rückseite. **Farbabbildung siehe Seite 3**

Nr. 737 - Blick in eine felsige Landschaft mit Ganzfigur des Moses beim Ausziehen der Schuhe, links der brennende Dornbusch mit Gotteserscheinung, davor ein Hündchen, rechts Schafe und Ziegen, oben achtzeiliger Text. Aikol. Holzschnitt von M. Wolgemut aus Schedel, »Weltchronik«, 1493, 12,5 x 22,5 cm. // 450,-

Inkunabeldruck der lateinischen Ausgabe. - **Auf der ganzen Buchseite.** Unten ein zweiter Holzschnitt: Aaron und seine vier Söhne, darunter Eleazar, ein Rauchfaß schwingend. Verso weitere Holzschnitte, darunter Hiob, der vom Teufel versucht wird. - Aufwändig gerahmt mit Glasscheibe auch auf der Rückseite. **Sehr schönes Aikolorit! Farbabbildung siehe Farbtafel 17 sowie Seite 3**

Nr. 738 MUSIK. - Tubal. - Orgel. »Tubal filius Lamech ... pater canentium in cythara et organo ... musicam inenisse dicitur« usw. Halbfigur nach halblinks des Erfinders der Musik, **in Händen eine Orgel mit Blasebalg,** dazu Text. Aikol. Holzschnitt von M. Wolgemut aus Schedel, »Weltchronik«, 1493, 7 x 5 cm (Darstellung) bzw. ca. 37 x 22 cm (Textseite). // 350,-

Inkunabeldruck der lateinischen Ausgabe. - Auf der ganzen Buchseite. Dazu 11 Porträts seiner Vorfahren und Geschwister, darunter Methusalem, **Noema als Erfinderin der Weberkunst, mit Weberschiffchen in Händen, und Tubalcai als Erfinder der Schmiedekunst, mit Zange und Hammer in Händen.** Verso fünf Porträts von Vorfahren Jesu (Methusalem, Enoch usw.). - Schönes Aikolorit! **Farbabbildung siehe Farbtafel 17**

Nr. 739 NADELMACHER. »Aiguillier«. Blicke in zwei Werkstätten mit Arbeitern bei verschiedenen Tätigkeiten, darunter jeweils mehrere Abbildungen von Werkzeugen und Gerätschaften. Insgesamt zwei Darstellungen auf zwei Blättern, dazu Textblatt mit ausführlichen Erklärungen in Französisch. 2 Kupferstiche aus **Diderot/ d'Alembert**, um 1760, je ca. 33 x 21 cm. // 160,-

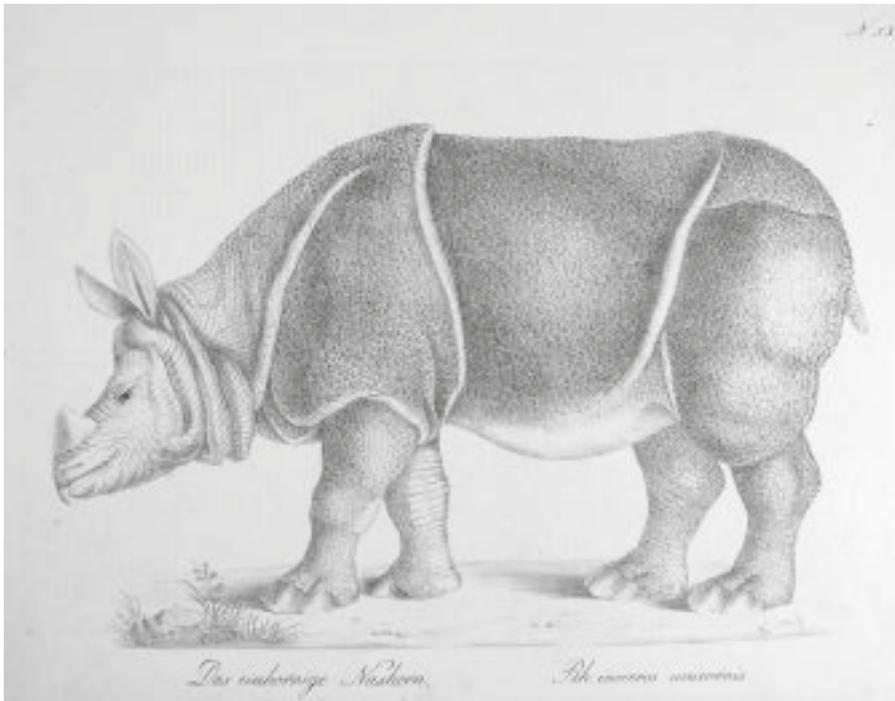
Beilieg: »Aiguillier-Bonnetier«. Blick in eine Werkstatt zur Herstellung besonders gebogener Nadeln, darunter zwölf Abbildungen solcher Nadeln sowie der Maschinen und Werkzeuge. Mit Erklärungen auf dem Textblatt.

Nr. 740 - Stecknadeln. »Épinglier«. Blicke in drei Werkstätten mit Arbeitern bei verschiedenen Tätigkeiten, darunter jeweils mehrere Abbildungen von Werkzeugen und Gerätschaften. 3 Kupferstiche von Prevost und Defehrt nach Goussier aus **Diderot/ d'Alembert**, um 1760, je ca. 33 x 21 bzw. 33 x 43 cm. // 160,-

Insgesamt ein Einzelblatt und zwei Doppelblätter, dazu zwei Textblätter mit ausführlichen Erklärungen auf Französisch. **Mit einer vierseitigen Abhandlung: »Description de la facon dont on fabrique les épingles à Laigle en Normandie.«**

Nr. 741 NAGETIERE. - Gleithörnchen. »Fliegende Eichhörnchen« auch Flughörnchen oder Gleithörnchen genannt«. Aikolorierte Lithographie aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 13 x 22 cm. // 65,-

Nissen ZBI, 678. - Aus »Histoire naturelle, générale et particulière, avec la description du cabinet du roi« dem Hauptwerk von George-Louis Leclerc Comte de Buffon. Erschienen in Amsterdam bei Schneider, 1766-99. Copper engraving from »Histoire naturelle, générale et particulière, avec la description du cabinet du roi« by George-Louis Leclerc Comte de Buffon, published by Schneider, Amsterdam, 1766-99. - In very good condition.



Nr. 743 - Nashorn - Inkunabel der Lithographie von C.J. Brodmann

Nr. 742 - Stachelschwein. »Das Stachelschwein«. Lithographie mit Tonplatte aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 15 x 20 cm. // 60,-

Nr. 743 NASHORN. »Das einhornige Nashorn. *Rhinoceros unicornis*«. Nashorn von der Seite mit dem Kopf nach links gedreht. Lithographie von C. J. Brodmann, 1816, 25,5 x 37 cm. // 320,-

Winkler 105, 4 Heft 17. - Inkunabel der Lithographie! - Nummer 53 aus »Naturhistorische Bilder-Gallerie aus dem Tierreiche« von C. J. Brodmann in Lindau, 1816. - Sehr schöne, naturgetreue Darstellung eines Nashorn!

Nr. 744 JOHANNES ESAIAS NILSON (1721 - 1788). »Facon moderne d'une Porte de Jardin«. Prachtvolles Eingangspforte zu einem Garten, mit Pflanzendekoration und Potte, davor ein galantes Paar. Kupferstich, um 1760, 23,5 x 16 cm. // 160,-

Thieme-Becker Bd. XXV, S. 479; Schuster 70; Katalog der Ornamentstichsammlung Berlin 165. - Johannes Esaias Nilson (1721-1788) war ein Augsburger Zeichner, Kupferstecher und Verleger »der den flüssigen Stil der Rocaille ausgezeichnet beherrscht und zu variieren weiß« (Thieme-Becker). - Leicht fleckig.

Nr. 745 - »Trumeau de Glace. Orné avec les quatre parties de la Vie humaine«. Kommode mit großem Wandspiegel darüber, links und rechts Wanddekorationen mit Kerzenhaltern, davor ein Paar in Unterhaltung. Kupferstich, um 1760, 23,5 x 16 cm. // 140,-

Thieme-Becker Bd. XXV, S. 479; Schuster 76; Katalog der Ornamentstichsammlung Berlin 165. - Leicht fleckig.

Nr. 746 - »La Cheminee. Orné avec les quatre parties de l'anne«. Kamin mit großem Aufbau darüber, links und rechts sommerliche Dekorationen mit drei Putten die Blumen, Weinreben und Getreide halten. Kupferstich, um 1760, 21,5 x 15,5 cm. // 120,-

Thieme-Becker Bd. XXV, S. 479; Schuster 77; Katalog der Ornamentstichsammlung Berlin 165.

Nr. 747 - »Epitaphium«. Aufwendige verzierte Gedenktafel für eine Kirchenwand, zu beiden Seiten Putten und ein Totenkopf. Kupferstich, um 1760, 21,5 x 18,5 cm. // 130,-

Thieme-Becker Bd. XXV, S. 479; Schuster 139; Katalog der Ornamentstichsammlung Berlin 165. - Leicht knittig, verso gestempelt.

Nr. 748 NOTAR. »Die Testaments-Eröffnung« in einer Kanzlei mit neun Personen, der Notar beim Verlesen einer Testamentsurkunde, die Erben mit unterschiedlichen Reaktionen. Stahlstich von Fr. Stöber nach Jos. Danhauser beim Kunstverein Wien, dat. 1843, 43,5 x 55,5 cm. // 380,-

Thieme-Becker Bd. XXXII, S. 83, F.X. Stöber: »Hauptblätter: ... Die Testamentseröffnung (nach J. Danhauser)«, Bd. VIII, S. 355, Jos. Danhauser: »eine naturalistische Gesamtstimmung mit warmer Freude am Stofflichen beherrscht diese Bilder ... (z.B.) ‚Die Testamentseröffnung‘ von 1839 (Hofmuseum); Andresen, Handb. Bd. II, S. 555, Stöber Nr. 7; Boetticher, Danhauser 27. - Ein paar hinterlegte Randeindrücke.

Nr. 749 ORNAMENTSTICHE. »Le Berceau«. Bukolische Szene mit Pan und seinen bocksfüßigen Kindern bei einer Nymphe, links ein Satyr mit einer anderen, mittig Hirtenszene, umrahmt von Draperie, Wasserspielen, Schilf und Schlinggewächsen, unten Inschrift. Kupferstich nach Watteau bei J.G. Merz, Augsburg, um 1760, 18,5 x 14 cm. // 140,-

Mit Rändchen um die Plattenkante.

Nr. 750 OTTO I., Herzog von Bayern (1117 - 1183). »Befreiung des deutschen Heeres im Engpasse von Chiusa Anno 1155 durch Otto von Wittelsbach«. Mittig der spätere Herzog von Bayern mit der kaiserlichen Fahne, vor ihm im Kampfgetümmel der italienische Raubritter Alberich, rechts Blick in die zur Etsch abfallende Steilwand der Veroneser Klause mit den heranrückenden Rittern Friedrich Barbarossas. Altkol. Lithographie von P. Ellmer nach E. Förster, um 1830, 23,5 x 26,5 cm. // 200,-

Thieme-Becker Bd. XII, S. 135; Lentner 1424; Slg. Maillinger Bd. II, Nr. 86; Wölflle, Antiquarius 54, Nr. 236. Nach dem Freskogemälde in den Arkaden des Hofgartens in München, gemalt in den Jahren 1827 - 1829. - Alt mit schwarzer Tuschklinie eingefärbt. **Prachtvolles Altkolorit!**



Nr. 742 - Nagetiere - Stachelschwein - Lithographie mit Tonplatte



Nr. 744 - Kupferstich von Johannes Esaias Nilson



Nr. 752 - Kupferstich von Agostino Parisino

Nr. 751 PANTHER. »Die Panthertier, so man Pardalen nennt«. Leopard, nach rechts laufend. Holzschnitt von Hans Rudolf Manuel Deutsch aus Seb. Münster, »Cosmographia«, um 1595, 10,5 x 15,5 cm. // 140,-

Thieme-Becker Bd. IX, S. 173, Nr. 26. - Auf der ganzen Buchseite, der Text z.T. zugehörig. - Insgesamt im Papier leicht gebräunt.

Nr. 752 PARISINO AGOSTINO (tätig 1625 - 1636). Mehrfach geteiltes, großes Wappen, flankiert von Fama und Minerva(?), diese mit einem weiteren Wappen in der Rechten, links Ausblick in bergige Landschaft mit springendem Hirsch. Kupferstich von Agostino Parisino, monogr. »F. B. F.«, 29 x 36 cm. // 150,-

Vermutlich aus dem bei Thieme-Becker Bd. XXVI, S. 237, angegebenen Werk: »Paolo Macchi, Emblemata«, Bologna, 1628. - Die obere rechte Ecke mit kleinem, hinterlegtem Ausriß, schräg darunter kleiner, hinterlegter Papierdurchbruch. Geglättete Längs-, Quer- und Schrägfalten.



Nr. 748 - Notar - Stahlstich von F. Stöber nach J. Danhauser - Kapitalblatt



Nr. 753 - Pferde - Große Aquatintaradierung von Louis Philibert Debucourt nach Carle Vernet



Nr. 754 - Pferde - Hamilton - Lithographie nach Karl Dietrich Pirscher, dat. 1828



Nr. 757 - Pferde - Nelson - Lithographie nach Karl Dietrich Pirscher, dat. 1828

Nr. 753 PFERDE. »Le Chasseur«. Der Jäger beim Laden seiner Flinte, rechts zwei Jagdhunde, hinter ihm sein gesatteltes Pferd unter Bäumen. Aquatintaradierung von **Louis Philibert Debucourt** nach **Carle Vernet**, um 1820, 44 x 55 cm. // 480,-

Thieme-Becker Bd. VIII, S. 511 (Debucourt); Thieme-Becker Bd. XXXIV, S. 282. - Mit einer leichten, kaum sichtbaren Quetschfalte im rechten Bildbereich und kleinen hinterlegten Einrisse im weißen Rand.

Nr. 754 - Hamilton. »Hamilton, National-Englischer Halbblut-Hengst, 15 Jahre alt, 5 Fuss 3 Zoll hoch, kirschbraun ohne Abzeichen; Beschäler im **Herzoglich-Braunschweig Landgestüte**«. Der Deckhengst von der Seite gesehen mit Blick nach links, links ein Hund. Lithographie, »nach d. Leben gezeichnet auf Stein von Pirscher«, Braunschweig, dat. 1828, 33,5 x 44,5 cm. // 380,-

Thieme-Becker Bd. XXVII, S. 90. - Karl Dietrich Pirscher (1791-1857) war Lithograph in Braunschweig. Es sind nur wenige Arbeiten, vornehmlich Pferdedarstellungen, von ihm bekannt. - Aufgezogen, im Schriftbereich professionell restauriert und ergänzt. - **Seltenes und sehr dekoratives Pferdeblatt!**

Nr. 755 - Holderness. »Holderness. National-Engl. Vollblut-Stute, braun mit weissen link. Hinterfuss, 10 Jahr alt, 5 Fuss 3 Zoll hoch trächtig im 7ten Monat«. Die Vollblutstute von der Seite gesehen mit Blick nach links, im Hintergrund ein Fluss. Lithographie, »nach dem Leben gezeichnet auf Stein von Pirscher«, Braunschweig, dat. 1828, 34 x 43 cm. // 380,-

Thieme-Becker Bd. XXVII, S. 90. - Aufgezogen, im Schriftbereich professionell restauriert und ergänzt. - **Seltenes und sehr dekoratives Pferdeblatt!**

Nr. 756 - Kaiser Wilhelm II. »Leibjagdtpferd Sr. Majestät des Kaisers, mit Reitzzeug«. »Husaren Reitzzeug des Kaisers«. Das gesattelte Jagdtpferd Kaiser Wilhelms II., im Schritt nach rechts gehend. Kopf und Hals des Pferdes mit Zaumzeug, nach links. Insgesamt zwei Darstellungen auf zwei Blättern. 2 aquarellierte Federzeichnungen, unten mittig sign. »Gustav Koch Sattler«, um 1900, je 42 x 56,5 cm (Einfassungslinie). // 220,-

Sauber und exakt ausgeführte Zeichnungen des angehenden Sattlermeisters. Mit Aufklebern rechts unten: »Gewerbliche Fortbildungsschule Mühlhausen i. Thür(ingen) Name: Gustav Koch. Kl(asse): Sattler.« - Insgesamt leicht wellig.

Nr. 757 - Nelson. »Nelson, Beschäler im **Herzogl. Braunschweig. Landgestüte**, kirschbraun mit Stern und linkem weissen Hinterguss, 5 Fuss 3 Zoll hoch, im Jahre 1822 nach dem National-Engl. Hengste Hamilton und der National-Engl. Stute Flinsbury gezogen«. Der Deckhengst von der Seite gesehen mit Blick nach links, links ein Hund. Lithographie, »nach dem Leben gezeichnet von Pirscher«, Braunschweig, dat. 1828, 33 x 44,5 cm. // 380,-

Thieme-Becker Bd. XXVII, S. 90. - Aufgezogen, im Schriftbereich professionell restauriert und ergänzt. - **Seltenes und sehr dekoratives Pferdeblatt!**

Nr. 758 - Rennen. »Leonardo«. Hengst mit Jockey nach rechts, im Hintergrund weitere Reiter. Lithographie von **Franz Krüger** bei L. Sachse & Co., im Verlag der Gebrüder Gropius, Berlin, um 1840, 28 x 33,5 cm. // 420,-

»Dunkelbrauner Neustädter Hengst, 6 Jahr alt, 5 F. 1 Z. hoch, vom Koylan und der Therese, dem Herrn Obermann Meyer gehörig, gewann in dem, im Jahre 1829 in Preussen errichteten Weittrennen den ersten Preis, indem es die Bahn von einer halben deutschen Meile im Umfange, mit 160 Pf: Gewicht zweimahl, und zwar das erste Mahl in 5 Minuten 11 Sekunden, das zweite Mahl in 5 Minuten 43 Sekunden durchlief.«



Nr. 758 - Pferderennen - Lithographie von Franz Krüger



Nr. 759 - Pferderennen - Lithographie von Franz Krüger



Nr. 765 - Radierung von Joseph Kaltner nach Giovanni Battista Piranesi

Nr. 762 PFLANZEN. - Tee. »Thea bohea«. Zweig eines Teestrauches mit mehreren Blättern, zwei Blüten und mehreren Knospen. Kupferstich in Punktiermanier, mehrfarbig von einer Platte gedruckt, von Mixelle nach P.J. Redouté, Paris, um 1820, 26 x 17 cm. // 170,-

»Der beste schwarze Tee kommt aus dem Distrikt Kienningsu in der Provinz Fukian, von den berühmten Boeahügeln« (Meyers Konversations-Lexikon, 1889).

Nr. 763 PILOTY, Carl Theodor von (1826 - 1886). - Autograph. Eigenhändige Nachricht des Malerfürsten an Dr. Rödler, mit Unterschrift; darüber eine Darstellung. Lichtdruck darunter Notizzettel, eigenh. sign., München, »25ten. März 1871«, 5 x 14,5 cm (Blattgröße). // 180,-

C.T. von Piloty gilt als einer der wichtigsten Vertreter der realistischen Historienmalerei. 1874 wurde er Direktor der Münchner Akademie der Bildenden Künste. Zu den Schülern des ambitionierten Lehrers zählen Franz von Lenbach, Franz Defregger, Rudolf Epp und Hans Makart. - Gering gebräunt.

Nr. 764 PINGUIN. Ein Pinguin, auch Fettgans genannt, darunter ein Pelikan. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierte Lithographie aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 23 x 13 cm. // 75,-

Nr. 765 GIOVANNI BATTISTA PIRANESI (1720 - 1778). »Ponts Et Autres Monuments Triomphaux«. Eine der beiden neuen Architekturphantasien aus den »Opere varie di Architettura« von 1750, dort betitelt »Parte di ampio magnifico Porto usw.« Radierung, bez. und sign. »Piranesi in(venit) J(oseph) Kaltner sculp(sit)«, um 1780, 15 x 20,5 cm. // 150,-

Abb. im Gesamtkatalog von Ficacci, Nr. 127. - Joseph Kaltner (geb. in Nymphenburg 1758, gest. nach 1824) war Schüler Cuvilliers d.J., später Porträtist in München. Unter Aufsicht von Cuvilliers schuf er ca. 100 Blätter für die 3. Serie der École de l'Architecture bavaroise. - Seitlich mit Rändchen um die Einfassungslinie, oben und unten um die Plattenkante ein Rändchen, dort leicht fleckig.

Nr. 766 RAPHAEL, Sanzio d'Urbino (1483 - 1520). »Dilectus meus michi inter ubera mea commemorabitur«. Die sog. »Madonna della sedia«, seitenverkehrt im Oval. Kupferstich nach Raffael, um 1650, 29 x 25 cm. // 150,-

Mit geglätteter Querfalte und Rändchen um die Plattenkante.

Nr. 767 - »Portrait de Jeanne d'Arragon«. Kniestück nach halbrechts der Dona Isabel de Requesens y Enriquez de Cardona-Anglesola, Vizekönigin von Neapel, unten Inschrift. Kupferstich von Jaques Chéréau nach Raffael und Giulio Romano, 1729, je ca. 23 x 25 cm. // 190,-

Corinna Höper, Raffael und die Folgen, Stuttgart 2001, B 26, 1. - Die Dargestellte, lange irrtümlich für Jeanne d'Aragon gehalten, ist die Gattin des Vizekönigs von Neapel und lebte von 1498 - 1534. - Mit Rändchen um die Plattenkante.

Nr. 768 REFORMATION. - Schraubtaler. Schraubtaler mit öteiliger altkolorierter Kupfersticheinlage. 300jähriges Reformationsjubiläum 1817. Steckmedaille mit dem Brustbild Martin Luthers im Profil auf der einen Seite und die andere Seite mit Büchern, einen Kelch und aufgeschlagener Bibel. In die zwei Talerhälften eingeklebt: Kupferstiche mit Beschreibung des Verlaufs der vom 31.6 bis 2.11.1817 abgehaltenen Jubelfeier. Die 6 altkolorierten Kupfersticheinlagen mit 12 altkolorierten Ansichten aus dem Leben Martin Luthers (6 Darstellungen), sowie zu den Feierlichkeiten im Jubeljahr 1817 (6 Darstellungen). Zinntaler von Johann Thomas Stettner, dat. 1817, Durchmesser 4,6 cm. // 2.200,-

Thieme-Becker Bd. XXXII, S. 18. - Ein schönes Exemplar wie es selten auf den Markt kommt. Schraubtaler waren im 17. und 18. Jahrhundert ein beliebtes Produkt Augsburger Medailleure und Kupferstecher. Münzen oder Medaillen wurden ausgedreht und mit einem Schraubgewinde versehen. Der Hohlraum konnte eine Bildfolge religiösen oder politischen Inhalts aufnehmen. Johann Thomas Stettner (1785-1872) war Graveur und Medailleur in Nürnberg und schuf eine ganze Reihe schöner, altkolorierter Schraubtaler. - Die eine Talerhälfte lose/vom Rand gelöst. Die Kupferstiche frisch und unberührt. **Farbabildung siehe Seite 3**

Nr. 759 - - »Rosabel«. Vollblutstute mit Jockey nach links, im Hintergrund weitere Reiter. Lithographie von Franz Krüger bei L. Sachse & Co., im Verlag der Gebrüder Gropius, Berlin, um 1840, 32 x 38 cm. // 420,-

»Dunkelfuchsstute vom Hengst Arabe und einer englischen Stute, 6 Jahr alt, 5 F. 1 Z. hoch, dem Herrn Major von Brandenstein gehörig, war am 17ten. Juni 1829 Sieger auf der Bahn mit Hindernissen. Sie durchlief die Bahn von 1/4 deutschen Meile in 2 Minuten 13 Sekunden und wurde von H. Fürstenberg geritten«.

Nr. 760 - Young-Bigot. »Young-Bigot, National-Englischer Vollblut-Hengst, 7 Jahre alt, 5 Fuss 4 Zoll hoch, kirschbraun ohne Abzeichen, Hauptbeschäler im Herzogl. Braunschweig.«. Der Deckhengst von der Seite gesehen mit Blick nach links. Lithographie, »nach d. Leben gez. v. Pirscher«, Braunschweig, dat. 1828, 33,5 x 44,5 cm. // 380,-

Thieme-Becker Bd. XXVII, S. 90. - Aufgezogen, im Schriftbereich und unteren Bildbereich professionell restauriert, ergänzt und retuschiert. Ohne die zweite Titelzeile »Gestüt zu Harzburg«. - **Seltenes und sehr dekoratives Pferdeblatt!** Abbildung siehe Seite 7

Nr. 761 - Zebra. »Zèbre«. Ein Zebra. Holzstich, 1842, 8 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.



Nr. 770 - Revolution 1848 - Karikatur auf Gottlieb Thon-Dittmer - Lithographie

Nr. 769 REMAGEN. - Apollinaris-Wallfahrt. Blick auf die Apollinariskirche, vorne ein Weinberg, links der Rhein, darüber Apollinaris im Bischofsornat, im Strahlenkranz schwebend auf Wolken. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 11 x 7,5 cm. // 200,-

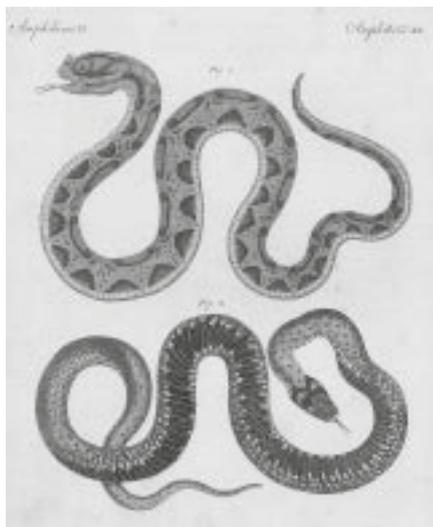
Vorlage für ein Andachtsbild bzw. eine Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/ Bayern. **Beiliegen:** Zwei Postkarten in schwarz-weiß mit der Kirche, eine als Vorlage für das Aquarell, mit aufgeklebtem Apollinaris in Farbe. Negativ in Bromsilber(?) für eine Postkarte, Kirchenansicht.

Nr. 770 REVOLUTION 1848. - Karikatur. - Thon-Dittmer. »Regensburg = Zur Erinnerung des 6. August das dankbare Vaterland dem freisinnigen Manne«. Der Innenminister mit Zylinder, als Standbild stehend auf seinem herabgleitenden Portefeuille, auf dem Sockel die Inschrift wie oben. Lithographie, monogr. »CH«, München, 1848, 32 x 43 cm. // 180,-

Slg. Maillinger Bd. III, 530. - Gottlieb Thon-Dittmer (1802-1853) war von 1836 bis 1848 Bürgermeister von Regensburg, von März bis November 1848 bayerischer Innenminister. Seitlich die Inschrift: »Anm. Dieses zwar schon im Sinken begriffene Standbild soll in Thon, (als das dem Ganzen entsprechendste Material) ausgeführt werden«.

Nr. 771 AUGUST RIEDEL (1799 - 1883). - Gewandstudien. Fünf Gewandstudien mit antiken bzw. allegorischen Figuren. Bleistiftzeichnungen von August Riedel (zugeschrieben), um 1824, je ca. 25 x 19,5 cm. // 320,-

Aus dem Nachlaß des Architekten und Hofbaudirektors Eduard Riedel (1813-1885), dem Bruder des Malers; ehemals Familienbesitz der Nachkommen; Thieme-Becker Bd. XXVIII, S. 316. - **Vorhanden:** 1. Vier Frauengestalten, das Papier mit WZ »JWhatman 1824«. 2. Bronzebecken, umstanden von drei Frauen, eine die Lyra spielend. 3. Zwei männliche Statuen mit abgeschlagenen Händen, eine ohne Kopf, daneben eine Matrone mit Kopftuch. 4. Zwei stehende Frauengestalten, jede mit einem Füllhorn, daneben eine sitzende Ceres mit Getreidehalmen in Händen und eine stehende Bacchantin mit Tamburin. 5. Vier stehende Gestalten: zwei Apostel, ein Jüngling, eine antike Göttin. Insgesamt 20 Darstellungen auf fünf Blättern.



Nr. 785 - Schlange - Ringelnatter - Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch

Nr. 772 RINDER. - Auerchse. »Boeuf Auroch«. Ein Auerchse. Holzstich, 1842, 8 x 10 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 773 - Büffel. »Buffle Arni«. Ein Büffel. Holzstich, 1842, 8 x 10 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 774 - - »Buffle du Cap«. Ein Büffel. Holzstich, 1842, 8 x 10 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 775 ANTONIO SALAMANCA (1478 - 1562). »Hypsiratia Mithridatis«. Büste im Profil nach rechts im Schriftoval der Geliebten des Königs Mithridates VI. von Pontus, mit Löwenhelm. Kupferstich, monogr. »A(ntonio) S(alamanca)«, Rom, um 1555, 15,5 x 12,5 cm. // 140,-

Aus: A. Salamanca, Porträtbüsten berühmter antiker Frauen (31 Bl.). - Soldatisch gekleidet und gerüstet, begleitete Hypsiratia Mithridates (120-63 v.Chr.) im Feldzug gegen Pompeius und nahm mit ihm Gift. Petrarca feiert das Liebespaar in seinem »Triumphus Cupidinis«. - Bis zur Plattenkante beschnitten, verso Klebspuren.

Nr. 776 SALZ. - Saline. »Salines et Fontaines Salantes«. Salzgewinnung in Frankreich: Querschnitt durch einen Salzbrunnenschacht, Sudpfannen im Grund- und Aufriß, Risse der Salinen von Dieuze, Rozieres und Montmorot, Gerätschaften, das Gebäude der Raffinerie von Ostende usw. Insgesamt elf Blätter. 11 Kupferstiche von Benard aus Panckoucke, um 1790, je ca. 22 x 15 cm (11) bzw. 22 x 33 cm (6). // 120,-

Nr. 777 SCHIMPANSE. »Chimpanze«. Ein Schimpanse. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.



Nr. 791 - Schreiner - Chromolithographie

Nr. 778 SCHLANGE. - Blindschleiche. »Die schwarze Blindschleiche. Die blaugeringelte Blindschleiche. Der rustfarbige Ringler. Der weisse Ringler«. Vier Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 65,-

Mit den Originalen-Textblättern in deutsch, französisch, englisch und italienisch.

Nr. 779 - - »Die gemeine Blindschleiche oder Bruchschlange. Die kurzbüchige Blindschleiche. Die plattschwänzige Blindschleiche. Die bunte Blindschleiche«. Vier Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 65,-

Mit den Originalen-Textblättern in deutsch, französische, englisch und italienisch.

Nr. 780 - Boaschlange. »Die Abgottschlange. Der Hundskopf«. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 80,-

Mit dem Original-Textblatt in deutsch und französisch. **Farbabbildung siehe Farbtafel 19**

Nr. 781 - Klapperschlange. »Die Klapperschlange« überfällt ein Vogelnest. Altkolorierte Lithographie aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 20 x 13,5 cm. // 55,-

Nr. 782 - Natter. »Die französische Natter. Die Aesculap-Schlange. Die vierstreifige Natter«. Drei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 65,-

Mit den Originalen-Textblättern in deutsch, französisch, englisch und italienisch.

Nr. 783 - - »Die Argus-Natter. Die Karmoisin-Natter. Die Porphy-Natter. Die geäugelte Natter«. Vier Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 80,-

Mit dem Original-Textblatt in deutsch und französisch.

Nr. 784 - - »Die gelbgesprenkelte Natter. Die thonblaue Natter. Die Dara-Natter. Die Brillen-Natter. Die bunte Natter«. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 80,-

Mit dem Original-Textblatt in deutsch und französisch.



Nr. 771 - Gewandstudien - Bleistiftzeichnungen von August Riedel



Nr. 799 - Spiele - Spielkarten - Aquatinta von Jazet

Nr. 785 - Ringelnatter. »Die gehörnte Schlange. Die Ringelnatter«. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 75,-

Mit dem Original-Textblatt in deutsch und französisch.

Nr. 786 - Viper. »Die Wasser-Viper. Die schwarze Viper«. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich aus Bertuch, um 1820, 20 x 16 cm. // 75,-

Mit dem Original-Textblatt in deutsch und französisch.

Nr. 787 - - »Vipere Commune«. Eine Viper. Holzstich, 1842, 11,5 x 9 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 788 SCHMIED. Blick in eine Schmiede mit drei Männern bei der Arbeit und zwei kleine Kinder die zuschauen, darunter ein Töpfer an der Drehscheibe. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Chromolithographie, um 1900, 22 x 16 cm. // 75,-

Nr. 789 SCHRAUBTALER. - Hungersnot 1816. Gute Ernte 1817. Schraubmedaille aus Zinn mit 8 altkolorierten Kupfersticheinlagen und 8 Texteinlagen, jeweils doppelseitig auf 4 Papierschleiben montiert. Innendeckel mit 2 gestochenen Texteinlagen, 1 gefaltetes, typographisches Beiblatt. Nürnberg, bei Johann Thomas Stettner, um 1817, 5 cm (Durchmesser Schraubtaler). // 2.400,-

Seltener Schraubtaler zur Erinnerung »an Not und Teuerung« des Hungerjahrs 1816, ausgelöst durch den Ausbruch des Vulkans Tambora auf der Indonesischen Insel Sumbawa. Er verfinsterte die Sonne, so dass es zu einer dramatischen Missernte kam. Der Text und die Bilder der Papierschleiben beschreiben bzw. zeigen auf der einen Seite die Schrecken des Jahres 1816, auf der gegenüberliegenden Seite die üppige Ernte des Jahres 1817. In den Deckeln Tabellen der Viktualienpreise der Jahre 1771 und 1816. Die Außenseiten der Medaillen zeigen in Relief eine verzweifelte, hungernde Familie und eine dankbare Familie mit Erntekranz, über der ein Genius schwebt. - Die Einlagen nur leicht fleckig, der Taler schließt nicht. **Farbabbildung siehe Farbtafel 20 sowie Seite 3**

Nr. 790 SCHREIBER. - Tinte. Vier Rezepte für rote(2) und schwarze(2) Tinte, dazu ein Rezept »Schreibfedern härter zu machen«. Handschrift auf 4 Seiten, um 1780, 21 x 17 cm (Blattgröße). // 70,-

Nr. 791 SCHREINER. Blick in eine Schreiner, darunter ein Maler beim Streichen einer Hauswand. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Chromolithographie, um 1900, 22 x 16 cm. // 80,-

Nr. 792 SCHRIFTSTELLER. »Von den Scribenten, die darumb bücher lassen ausgehen, daß sie namhafft, berümpft und gelobt werden«. Blick in einen Büchersaal mit vier gelehrten Schreibern an ihren Schreibpulten. Holzschnitt aus Petrarca, Trostspiegel, um 1550, 10 x 15 cm. // 120,-

Thieme-Becker, Weiditz, Bd. XXXV, S. 269 und 271; Bd. XXXVII, Petrarkameister, S. 270; Germ. Nat. Mus. Nürnberg, Fünf Jahrhunderte Buchillustration, S. 81; seit der 2. Auflage mit neuer Übersetzung führt das Buch »Von der Atzney bayder Glück« den Titel »Trostspiegel«. - Auf der ganzen Buchseite, mit wenigen Altersflecken. Beiliegt der vollständige Text.

Nr. 793 SCHÜTZEN. - Armbrust.

»Armbrust- und Pistolen- Schütze aus dem 16. Jahrhundert«. Zwei Ganzfiguren in Landsknechtskleidung der Zeit, der Armbrustschütze trägt seine Waffe über der Schulter, der Pistolenschütze in der Hand. Bleistiftzeichnung, um 1850, 17 x 15 cm. // 120,-

Nr. 794 SEBASTIAN. »St. Sebastian«. Halbfigur en face des Martyrers, in der Rechten Pfeile haltend. Stahlstich von Krepp nach Correggio, 8 x 7,5 cm. // 40,-

Nr. 795 SEEMANN. »Seemann. Sailor« usw. Pensionierter, bärtiger Seemann erklärt einem Jungen ein Segelschiff am Modellbau, an der Wand Taue usw. Altkol. Lithographie um 1860, 12 x 16 cm. // 50,-

Nr. 796 SEILER. »Corderie«. Blicke in fünf verschiedene Werkstätten, dazu zahlreiche Maschinenteile, Seilarten usw., dazu ein Textblatt. 4 Kupferstiche von Prevost und Defehrt nach Goussier aus Diderot/ d'Alembert, um 1760, je ca. 33 x 21 bzw. 33 x 43 cm. // 250,-

Einzelblatt mit Darstellung einer Seilerhalle mit sechs Arbeitern, darunter sieben Abbildungen zum Lauf- bzw. Räderwerk. Doppelblattgroße Darstellung einer Seilerwerkstätte mit zahlreichen Arbeitern, auch Kindern, bei verschiedenen Tätigkeiten, darunter 16 Abbildungen von Drehrädern zum Aufspulen, gespleißten Enden von gedrehten Seilen usw. Doppelblatt mit drei Darstellungen verschiedener Arbeitsvorgänge in der Seilerei, darunter Querschnitte durch verschiedene Seilarten. Einzelblatt mit zehn Abbildungen von Drehformen bzw. Stärken verschiedener Seilarten. Insgesamt zwei Einzel- und zwei Doppelblätter mit Darstellungen, das Textblatt mit ausführlichen Erklärungen in Französisch.



Nr. 811 - Tabak - Schnupftabak - Radierung bei G.N. Renner



Nr. 815 - Thesenblatt - Kupferstich von Antonio Tempesta

Nr. 797 SIBYLLE. »De aliis sibyllis.« Halbfikturen von acht Sibyllen, dazu ganzseitiger Text. Holzschnitt von M. Wolgemut aus Schedel, »Weltchronik«, 1493, 7 x 5 cm (Darstellung) bzw. 33 x 22 cm (Textseite). // 190,-

Inkunabeldruck der lateinischen Ausgabe. - Auf der ganzen Buchseite. - Vorhanden: Sibylla Agrippa, Delphica (mit Horn in der Linken), Samia, Persica, Libica (mit Blumenkranz im Haar), Frigia, Europa und eine »Sibilla quondam valde religiosa«. Verso insgesamt fünf weitere Holzschnitte.

Nr. 798 SPES. »S. Spes«. Hüftbild im Oval der Martyrerin, auf dem Finger der Linken ein Falke. Altöl. Kupferstich auf Pergament von J. Goossens, um 1680, 7 x 5,5 cm. // 120,-
Etwas beriebt und blass, verso hs. Zeilen.

Nr. 799 SPIELE. - Spielkarten. »Le Bon Conseil«. Zwei Frauen beim Kartenspiel in einer ländlichen Stube, ein junger Mann rät einer Spielerin zu einer bestimmten Karte, ein Kind schaut zu. Aquatinta von Jazet, um 1830, 31 x 25 cm. // 180,-

Stimmungsvolle Szene. Schöner, breitrandiger Abzug.

Nr. 800 SPIELER. - Würfelspieler. »Das Spielhaus«. Blick in ein Spielkasino mit Männerrunde beim Glücksspiel mit Würfeln, unten Sinnspruch. Kupferstich bei Weigel, 1720, 13 x 8 cm. // 140,-

Nr. 801 SPINNERIN. Ein junges Mädchen bedient ein Spinnrad, daneben zeigt eine Mutter ihrer Tochter das Stricken, darunter spielen zwei kleine Mädchen mit ihren Puppen und daneben pflegt eine Mutter ihre kranke Tochter. Insgesamt vier Darstellungen auf einem Blatt. Chromolithographie, um 1900, 22 x 16 cm. // 70,-

Nr. 802 SPORER. »Der Sporer« beim Arbeiten an Sporen, Trensens und Zäumen in seiner Werkstatt, rechts ein vornehmer Kunde, unten Verse. Holzschnitt von Jost Amman, um 1580, 8 x 6 cm. // 80,-

Alt auf Bütteln montiert, oben alt hinterlegter Einriß bis in die Darstellung.

Nr. 803 SPORT. - Kegeln. »Die Kegelbahn«. Acht Männer beim Kegeln vor einem reetgedecktem Haus, der eine schiebt gerade die Kugel, die anderen stehend mit Weinkrug bzw. Pfeife. Kupferstich von Randel, 17,5 x 22 cm. // 120,-

Nr. 804 - Pferderennen. »Chances of the steeple chase. Mr. Rice and Red-Deer«. Pferd mit Reiter überspringt einen Zaun und einen Graben, ein zweiter Reiter im Vordergrund stürzt mit seinem Pferd. Altöl. Aquatinta in Braun von Charles Hunt nach James Pollard bei Lewis, London, um 1830, 34,5 x 47,5 cm. // 380,-

Thieme-Becker Bd. XVIII, S. 145. - Charles Hunt (1803-1877) ist »besonders durch seine zahlreichen Folgen u. Einzelblätter mit Sportdarstellungen, Pferderennen, Jagdstücken, Postkutschen u. ähnl. bekannt geworden ... Seine gewöhnlich in Aquatintamanier als Farbendrucke ausgeführten kolorierten Blätter fanden wegen ihrer naturwahren Schilderung und sorgfältigen Ausführung in Sportkreisen weite Verbreitung.« (Thieme-Becker). **Farbabbildung siehe Farbtafel 18**

Nr. 805 - - »Chances of the steeple chase. Mr. Seffert and Moonraker«. Reiter mit Pferd im Sprung aus einem Gehölz heraus. Altöl. Aquatinta in Braun von Charles Hunt nach James Pollard bei Lewis, London, um 1830, 34,5 x 47,5 cm. // 350,-

Thieme-Becker Bd. XVIII, S. 145. - Die rechte untere Ecke mit professionell restauriertem, kaum sichtbarem Einriß. **Farbabbildung siehe Farbtafel 18**

Nr. 806 ST. GEORGENBERG. - Fiecht. - Gnadenbild. »Bildniß der schmerzhaften Mutter Gottes in der Wallfahrtskirche auf St. Georgenberg«. Das Gnadenbild auf Wolken, schwebend über Ansicht des Georgenberges mit Kirche und Kloster. Lithographie, um 1840, 12,5 x 7,5 cm. // 60,-

Seitlich die Figuren des Rathold v. Aibling als Pilger und des Bischofs Albuin von Brixen mit Schenkungsurkunde.

Nr. 807 STEPHAN, EMERICH, LADISLAUS, Könige von Ungarn. »Reges Hungarie S. Stephanus S. Emericus S. Ladislaus«. Die Halbfiguren der drei Herrscher untereinander, jeweils mit Nimbus, Krone, Szepter und Weltkugel, dazu halbseitiger Text. Holzschnitte von M. Wolgemut aus Schedel, »Weltchronik«, 1493, je 7 x 5,5 cm (Darstellung) bzw. 37 x 22 cm (Textseite). // 120,-

Inkunabeldruck der lateinischen Ausgabe. - Auf der ganzen Buchseite. Recto zwei weitere Porträts, darunter König Robert II. venerabilis von Frankreich (gest. 1031). Verso fünf Porträts von Päpsten, darunter Clemens II. (Suiter von Bamberg). Im Schriftbereich fleckig.

Nr. 808 STUDENTEN. - Bismarck. »Bismarcks Geburtstagsfeier in Friedrichsruh: die Huldigung der deutschen Studentenschaft.« Holzstich, »nach dem Leben gezeichnet von William Pape«, dat. 1895, 24 x 36,5 cm. // 70,-

Im Mittelbug ein paar Löchlein.

Nr. 809 - Spiele. »Une soirée d'étudiants«. Blick in eine Gaststube mit Studenten und ihren Begleiterinnen beim Kartenspielen. Altöl. Lithographie von Benard bei Aubert, Paris, um 1840, 22 x 27 cm (nur im Rand etwas fleckig). // 140,-



Nr. 820 - Kupferstich von Johann Georg Preisler nach Joseph Marie Vien

Nr. 810 STURMIO. - Fulda. »Der H. Sturmio aus einem Edlen Bayer, Erster Abbt zu Fulden«, mit mehreren Mitbrüdern beim Holz-fällen, im Hintergrund das neuerbaute Kloster. Kupferstich von **Sadeler** aus »Bavaria Sancta«, 1714, 19 x 15 cm (mit dem deutschen Text). // 160,-

Nr. 811 TABAK. - Schnupftabak. »Welch' eine Wonne wenn man frühe, / Ein gutes Prieschen zu sich nimmt«. Ein etwas heruntergekommener Herr mit einer großen Dose Schnupftabak, nimmt mit der Daumen- und Zeigefingermethode eine Prise. Radierung nach Geuder bei **G.N. Renner**, Nürnberg, um 1820, 27,5 x 23 cm. - Mit geglätteter Faltspur. // 180,-

Nr. 812 TEE. »Die Theebereitung« in China. Stahlstich aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 10 x 16 cm. // 65,-

Nr. 813 TELL, Wilhelm (gest. 1354). - **Apfelschuß.** Tells Knabe bringt den vom Pfeil durchschossenen Apfel, Tell droht dem berittenen Gessler, links dessen Hut auf der Stange, dazu Wachen. Lithographie nach Ziegler, 1838, 17,5 x 13,5 cm. // 55,-
Aus »Vaterländische Immortellen von Ziegler».

Nr. 814 THEODOLINDE (Dietlinde) (um 570 - 627/628). »Theodolinde und Autharis Anno 589.« Der Langobardenkönig Authari wirbt um Theodolinde, die Tochter des bayerischen Herzogs Garibald I. Altkol. Lithographie von P. Ellmer, um 1830, 25 x 33,5 cm. // 160,-



CRESCITA NARBINE

Nr. 824 - Vögel - Eule - Holzstich

Authari steht unerkannt am Herzogshof von Regensburg, angeblich als Brautwerber für den König, Theodolinde reicht ihm einen Becher mit Wein. Dabei berührt sein Finger ihre Hand. Links Herzog Garibald auf seinem Thron, dazu Hofleute, mittig Aussicht ins Donautal, unten die gesondert montierte Inschrift. - Alt auf braunes Untersatzpapier montiert.

Nr. 815 THESENBLATT. »Theses ex theosophia naturali selectae quas eminentissimo, ac reverendissimo principi D.D. Carolo Rezzonico episcopo cardinali Portuensi, et sanctae Sabinae, S.R.E. Camerario...«. Triumphbogen mit vielen allegorischen Figuren und Symbolen, in der Mitte ein Stadtplatz. Kupferstich von **Antonio Tempesta**, mit Typendruck von Augusto Constantinianno, Perugia, dat. 1793, insgesamt 58 x 51 cm. // 380,-

Carlo Rezzonico der Jüngere (1724-1799) war Kardinal der römisch-katholischen Kirche, von 1763 bis 1799 Camerlengo, sowie Sekretär der römischen Inquisition (1777-1799). Außerdem war er von 1773 bis 1776 Bischof von Sabina. - Der Kupferstich ist ein später Abzug von der Originalplatte von Antonio Tempesta, die Typographie darunter aus dem Erscheinungsjahr 1793, das bischöfliche Wappen von Carlo Rezzonico aus derselben Zeit im Triumphbogen eingeklebt. - Mit geglätteten Faltsuren, teils hinterlegt, etwas stockfleckig, schwacher Druck.

Nr. 816 TODTMOOS. - Wallfahrt. »Andenken an Todtmoos«. Blick ins Wehratal mit Häusern des Ortes, mittig die Wallfahrtskirche mit Turm vorne links, darüber die reich bekleidete Pietà mit Baldachin, unten Inschrift. Sepiaaquarell mit Deckweiß über Tuschkfeder von Fritz Kruspersky, um 1935, 28,5 x 19 cm. // 220,-

Vorlage für Andachtsbild oder Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern.

Nr. 817 TRINKER. »Sorgloß trinck er und zu viele, folgt den trieben geiler Brust, Herz und küßt verbuhlte Mägden, nach dem Fall durch seine Lust«. Ein junger Mann mit zwei Mägden, wovon er eine im Arm hält, an einem Tisch beim Trinken, in Draperie. Kupferstich von Eichel nach Franz Sigrist bei **Johann Georg Hertel**, Augsburg, um 1750, 24,5 x 18 cm. // 120,-



Nr. 835 - Vögel - Steinadler - Holzstich

Nr. 818 VERKEHRSWESEN. - Metro.

»Metropolitan Railway Paris«. Zeigt als Mittelbild eine Metrostation mit Passagieren zu beiden Seiten und mittig den Tunnel, darunter ein Metrobahnhof mit vier Gleisen für Züge und Passagieren auf den Bahnsteigen, oben drei kleine Darstellungen mit einem Bahnhofsvorsterherbüro (mit Telefon), einem Eingangshaus zur Metro und »Un Pavillon d'entree ... Champs Elysees«. Fünf Darstellungen auf einem Blatt, darunter Erklärung 1-5. Grau aquarellierte Tuschkfederzeichnung über Bleistift von **Paul Adolphe Kauffmann**, bez. und sign., um 1900, insgesamt 38 x 26 cm. // 650,-

Thieme-Becker Bd. XX, S. 17; Benezit II (1913). - Paul Adolphe Kauffmann (1852-1940), genannt Peka, war ein französischer Maler, Radierer und Illustrator, u.a. für »Le Monde illustré«. Er illustrierte auch zahlreiche Romane, Klassikerausgaben, Prachtwerke und Kinderbücher. - Vorzeichnung für einen Bilderbogen. Mit hs. Anmerkungen an den Seiten. - Angestaubt und minimal fleckig, verso gestempelt. **Farbabbildung siehe Umschlagseite 4**

Nr. 819 VERMESSUNGSTECHNIK.

- Pentagon. »Construction sur le Terrain des Places Regulieres« etc. Abstecken eines pentagonalen Festungswerkes im Gelände mit zwei Geometern, rechts der vornehme Architekt mit Plan. Kupferstich, 1685, 14,5 x 9,5 cm. // 60,-

Aus »Les Travaux de Mars«. - Verso der Text.

Nr. 820 JOSEPH MARIE VIEN (1716

- 1809). »Dédale et Icare«. Daidalos fertigt für seinen Sohn Ikarus Flügel aus Wachs und Federn, die er an seinem Rücken befestigt. Ikarus blickt und zeigt mit seiner rechten Hand den Himmel, in seiner linken Federn, im Vordergrund ebenfalls. Kupferstich von **Johann Georg Preisler** nach **Joseph Marie Vien**, dat. 1787, 44,5 x 30,5 cm. // 350,-

Thieme-Becker Bd. XXXIV, S. 337 (Vien): »Schon in s. Aufnahmebild von 1755: Dädalus u. Ikarus, kommt der neoklassizistische Stil, als dessen Wegbereiter V. anzusehen ist, zur Ausprägung«. - Mit hinterlegten Randeinrissen, in den Rändern gering angestaubt.

Nr. 821 VÖGEL. - Baumläufer.

»Grimpeau Pinson sur une fleur de Bananiev«. Ein grüner Baumläufer auf einer Bananenpflanze sitzend. Altkolorierter Stahlstich, 1842, 18 x 11 cm. // 90,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.



Nr. 864 - Georg Joseph Beer

Nr. 822 - Bunt-Bartvogel.

»Cabézon élégant. Chassant un Idoménee sur un Sarment de Passiflore«. Ein Bunt-Bartvogel und ein Schmetterling auf dem Zweig einer blühenden Passionsblume sitzend. Altkolorierter Stahlstich, 1842, 19 x 13 cm. // 90,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842. **Farbabbildung siehe Farbtafel 18**

Nr. 823 - Edelsittich.

»Psittacule Caica - Barraband, sur un Sloanea des Bois Vierges«. Ein Edelsittich auf einem blühenden Zweig sitzend. Altkolorierter Stahlstich, 1842, 14 x 10 cm. // 90,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 824 - Eule.

»Chouette Harfang«. Eine Schneeeule. Holzstich, 1842, 13 x 12 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 825 - Falke.

»Faucon Pelerin«. Ein Wanderfalke. Holzstich, 1842, 13 x 12 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 826 - Fliegenschnäpper.

»Moucherolette Rubin auv une branche de Cotonniv«. Ein roter Fliegenschnäpper auf einem blühenden Baumwollpflanzenast sitzend. Altkolorierter Stahlstich, 1842, 19 x 13 cm. // 90,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 827 - Kakadu.

»Cacadu aus dem Inneren Australiens«. Altkolorierte Lithographie aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 12 x 18 cm. // 70,-

Farbabbildung siehe Farbtafel 18

Nr. 828 - Kasuar.

»Der indische Casuar«. Altkolorierte Lithographie aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 12 x 18 cm. // 70,-

Nr. 829 - Kauz.

»Chouette Tengmalm«. Ein Raufußkauz. Holzstich, 1842, 13 x 12 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 830 - Kolibri.

Der gehaubte Colibri und die Riesenspinne«, die gerade einen zweiten Kolibri tötet. Altkolorierte Lithographie aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 20 x 13,5 cm. // 65,-

Nr. 831 - Milan.

»Milan Royal«. Ein Rotmilan. Holzstich, 1842, 13 x 12 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 832 - Papagei.

»Perruche à gorge variée sur une branche de Cafeyev«. Ein Papagei auf dem Zweig einer Cafepflanze sitzend. Altkolorierter Stahlstich, 1842, 19 x 13 cm. // 90,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842. **Farbabbildung siehe Farbtafel 18**

Nr. 833 - Purpurtangare.

»Ramphocèle Scarlatte mâle sur un Rameau de Pitangas«. Ein Purpurtangare auf einen Zweig einer Surinamkirsche sitzend. Altkolorierter Stahlstich, 1842, 17 x 12 cm. // 90,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 834 - Roter Ibis.

»Der rothe Ibis«, auch Scharlachsichler genannt. Altkolorierte Lithographie aus »Deutsches Familienbuch zur Belehrung und Unterhaltung«, Karlsruhe, Müller'sche Hofbuchhandlung, 1843, 20 x 13,5 cm. // 65,-

Nr. 835 - Steinadler.

»Aigle Royal«. Ein Steinadler. Holzstich, 1842, 13 x 12 cm. // 55,-

Aus »Le Jardin des Plantes. Description complete, Historique et Pittoresque du Muséum d'Histoire Naturelle...«. Paris, L. Curmer, 1842.

Nr. 836 VOLKSMUSIK. - Tirol. -

Geschwister Rainer. »Brothers Rainer and their Sister. Tyrolian Singers. Natives of Fuegen in the Ziller Valley«. Ganzfiguren der fünf Volksmusiksänger aus der Familie Rainer, nebeneinander stehend in Zillertaler Trachten. Altkol. Lithographie von E. Wilson bei Wowles, 1827, 18 x 26 cm. // 200,-



Nr. 843 - Wein - Weinkeller - Lithographie bei Caboche



Nr. 848 - Weltkarte - Altkolorierter Kupferstich aus Stieler

Nr. 837 WALDFISCHBACH-BURGALBEN. - Wallfahrt Maria Rosenberg. Blick auf die Wallfahrtskirche mit dem Türmchen nach rechts, dazu ein Nebengebäude, oben auf Wolken das Mariengnadenbild »Rosa Mystica«. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 28,5 x 19 cm. // 160,-

Vorlage für ein Andachtsbild, erschienen im Verlag Jansen, Kevelaer.

Nr. 838 WALLDÜRN/Odenwald. - Wallfahrt Kostbares Blut. Blick über die Häuser des Ortes auf die Wallfahrtskirche St. Georg, darüber auf Wolken der Kruzifixus mit den elf Veronica-Häuptern und dem umgeworfenen Kelch. Aquarell mit Deckweiß über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 28,5 x 19 cm. // 280,-

Vorlage für Andachtsbild oder Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern. **Beilieg:** Ein Verlagsbriefbogen, verso montiert zwei Postkartenausschnitte (Kirche bzw. Corporale), die als Vorlage für das Aquarell dienten. **Farbabbildung siehe Farbtafel 18**

Nr. 839 - Wallfahrt. Blick auf den silbernen Schrein mit dem Corporale, darauf der Kruzifixus, die elf Veronica-Häupter und der umgeworfene Kelch. Aquarell mit Deckweiß über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 28,5 x 19 cm. // 200,-

Vorlage für Andachtsbild oder Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern. - **Beiliegen:** Elf weitere Darstellungen zur Wallfahrt Walldürn. Vorhanden: Fünf Druckvorlagen in schwarz-weiß zu Andachtsbildern bzw. Postkarten (Kirche mit Corporale 4x, Kirche mit Grußschwalbe 1x), alle fünf von Hand retuschiert mit Deckweiß und Tusche; zwei Andachtsbilder, Kirche und Corporale (eines farbig); drei Postkarten (Ausschnitte) mit Kirche (2x) bzw. Corporale (1x); ein farbiges Andachtsbild unter Glas (zerbrochen), verso bez. »Dieses Muster kam schon zerbrochen an«.

Nr. 840 WEBER. Webstuhl mit Weber, daneben spinnend einer Frau, Darunter eine Schneider beim Maß nehmen an einem Kunden und ein Schuster beim Besohlen. Insgesamt drei Darstellungen auf einem Blatt. Chromolithographie, um 1900, 22 x 16 cm. // 70,-

Nr. 841 WEIN. Der Winzer testet den frischen Wein, im Hintergrund Erntearbeiten, darunter zwei Böttcher bei der Arbeit. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Chromolithographie, um 1900, 22 x 16 cm. // 80,-

Farbabbildung siehe Umschlagseite 3

Nr. 842 - Etiketten. - Spirituosen. Etiketten für Spirituosen, insgesamt sechs Blätter. Farblichthographien mit Goldhörung, um 1880, je ca. 7,5 x 12 cm. // 130,-

Druckfrische Muster einer Etikettendruckerei. Vorhanden: »Deutscher Cognac«, mit Reichswappen und Kaiserkrone; »Port à Port«, mit dem königlich-portugiesischen Wappen; »Bitterer ‚Aeronaut‘ unfehlbar gegen Schwindel«, mit Ballonfahrern, einer mit Brieftaube, über einer Hafenstadt; »Ingwers«, mit Elefantenkopf; »Fine Old Jamaica Rum«, mit schwarzem Plantagenarbeiter beim Trinken; »Alter Korn«, mit Wappenschild (Ähre und irdene Schnapsflasche), als Schildhalter ein fröhlicher Trinker. - Tadellos erhalten.

Nr. 843 - Weinkeller. »Magasin de la Société Oenophile«. Blick ins Weinlager der Gesellschaft der Weinliebhaber, zu beiden Seiten gestapelte Fässer und Weinflaschen in Regalen. Lithographie bei Caboche, um 1870, 22,5 x 30 cm. // 160,-

Mit kleinen hinterlegten Randeinrissen, verso gestempelt.

Nr. 844 - Winzer. »Der Wintzer« vorne links beim Befüllen eines Bottichs mit Weintrauben, daneben ein anderer beim Einstampfen, zwischen ihnen ein dritter an der Weinpresse, im Hintergrund Weinberge mit Arbeitern, unten Sinnpruch. Kupferstich bei Weigel, 1699, 13 x 8 cm. // 140,-

Nr. 845 WELTKARTE. Weltkarte der westlichen Hemisphäre. Altkol. Kupferstich von Brion de la Tour, 1790, 23 x 26 cm, mit Legende 28 x 48 cm. // 180,-

Zeigt Nord- und Südamerika. Beidseitig montierte Legende mit geographischen und historischen Beschreibungen.

Nr. 846 - Weltkarte der östlichen Hemisphäre. Altkol. Kupferstich von Brion de la Tour, 1790, 23 x 26 cm, mit Legende 28 x 48 cm. // 180,-

Zeigt Afrika, Europa, Asien und Australien. Beidseitig montierte Legende mit geographischen und historischen Beschreibungen.

Nr. 847 - »Die Nördliche und Südliche Halbkugel der Erde«. Weltkarte in zwei Hemisphären. Grenzkol. Kupferstich von Metzgeroth nach Weiland, Weimar im Geograph. Institut, dat. 1829, 42 x 58 cm. // 150,-

Espenhorst, PP 1.1.2. - Wasserrandig bis zur Darstellung.

Nr. 848 - »Planiglob der Antipoden oder der größten Entfernungen auf der Erde«. Altkol. Kupferstich von Michaelis aus Stieler bei Perthes, Gotha, 1853, 29 x 35,5 cm (Plattentante). // 140,-

Espenhorst, AS 2.3. - Aus: A. Stieler's »Hand-Atlas« (Mittlere Ausgabe, M 3.1., Auflage 1853). Rechts oben »Ausg. in 63 Bl. No. VI. Stielers Hand-Atlas (No. 8.)«. - **«Die Neuheit des Gegenstandes macht folg. Erklärung nötig: 1. Beide Halbkugeln sind hier auf Einer Kreisfläche zusammengestellt».** Zeigt Amerika in Flächenkolorit, die Gegenkontinente unterlegt in Grenzkolorit (im Gegenlicht seitenrichtig sichtbar). Seitlich vier Halbkugeln: Nord und Süd, größte Land- bzw. Wassermasse.

Nr. 849 - »Westlicher Planiglob« und »Östlicher Planiglob«. Westliche und östliche Halbkugel auf zwei Karten. 2 grenzkol. Kupferstiche von Jaeck und Bembé uns Seitz aus Kiepert bei Reimer, Berlin, 1871, je 45 x 45 cm. // 160,-

Espenhorst, PP 20.1.2. - Aus: Heinrich Kiepert's »Neuer Handatlas über alle Theile der Erde« (Ausgabe 1871). - Berichtigt 1870.

Nr. 850 WOLFGANG von Regensburg. »Heil. Wolfgang.« Hüftbild nach halblinks auf Wolken, im Bischofsornat mit Stab und Beil in Händen, darunter Inschrift und Rauchfaß, flankiert von Engeln. Lithographie bei Oberer, Salzburg, um 1850, 8,5 x 5,5 cm. // 60,-

Nr. 851 WORMS. - Hochzeit Herzog Ottos II. von Bayern 1225. Vermählung Otto des Erlauchten mit Pfalzgräfin Agnes 1225. Blick in den Dom zu Worms. Der sechzehnjährige Otto und seine fünf Jahre älteren Braut knien vor dem Bischof, dazu zahlreiche Edle mit ihrem Gefolge. Altkol. Lithographie von P. Ellmer nach Röckel, um 1830, 20,5 x 26 cm. // 150,-

Thieme-Becker Bd. X, S. 473; Lentner 1424; Slg. Mailinger Bd. II, Nr. 86; Wölflle, Antiquarius 54, Nr. 236. Nach dem historischen Freskogemälde in den Arkaden des Hofgartens in München von 1827 - 1829. - Durch die Heirat kam die Pfalz zu Bayern. - Seitlich und oben bis zur Einfassungslinie beschnitten, mit Goldfolie umrandet und auf blauen Untersatzkarton montiert, unten durch diese Montage ca. 20 mm vom unbedeutenden Vordergrund nicht mehr sichtbar. **Prachtvolles Altkolorit!**

Nr. 852 ZEICHENSCHULE. Acht »Vorlegblätter zum tuschen und coleriren«(sic!). 8 Aquatintaradierungen »nach Studien von Hörmann und Nilson«, bei Herzberg, Augsburg, um 1800, je 12 x 16,5 cm. // 180,-

Die Blätter zeigen Fluß- bzw. Bachlandschaften mit Dorfkirche, Brücke, Denkmal usw. **Beilieg:** Titelblatt des Originalumschlags.

Nr. 853 ZEIT. - Allegorie. »Annus«. Ganzfigur des geflügelten Chronos mit der sich in den Schwanz beißenden Schlange in der Rechten, in der Linken einen Nagel, umrankt von Blüten Ähren und Weintrauben, stehend vor einer Landschaft, in der ein Wanderer auf die Sonnenuhr an einer Hauswand blickt, oben und unten Verse »Tempora labuntur« etc. Kupferstich von C. Halbaur nach Eichler bei Hertel, um 1760, 16 x 11 cm. // 170,-

Nr. 854 ZEITUNG. - Anzeigenwesen. »Einrückungsgebühren«. Sieben Rechnungen des »Würzburger Stadt- und Landboten« an Notare(6) und Privatpersonen(1) über öffentliche Bekanntmachungen zwischen 1873 und 1899. Sieben lithographierte Formulare, handschriftlich ausgefüllt, Würzburg, um 1880, je ca. 33 x 20 cm (6) bzw. 21 x 17 cm (1). // 120,-

Im ornamental gestalteten Briefkopf jeweils Darstellung eines winkenden Boten im Oval. Die Bekanntmachungen betreffen öffentliche Versteigerungen und Verlassenschaften. Jeweils mit Unterschrift der Druckerei Bonitas-Bauer. **Beiliegen:** Zwei weitere Inseratrechnungen. Insgesamt neun Blätter. - Geglättete Längs- und Querfallen.

Nr. 855 ZELL/Unterharmersbach. - Wallfahrt Maria zu den Ketten. Blick auf die Wallfahrtskirche mit der Fassade des Querschiffes, rechts zwei Häuser des Ortes, darüber schwebend das Gnadenbild im Strahlenkranz, oben eine Krone mit Engelweisung. Blick auf das Gnadenbild in Strahlenkranz und Engelreigen, oben eine Krone mit Engelweisung, unten brennende Altarkerzen und Blumenschmuck. Insgesamt zwei Darstellungen auf zwei Blättern. Aquarelle und Gouachen von Fritz Kruspersky, um 1935, je 28,5 x 19 cm. // 250,-

Vorlagen für Andachtsbilder oder Postkarten, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern.

Nr. 856 - - Blick auf die Wallfahrtskirche mit der Fassade des Querschiffes, links hinten der Turm, darüber schwebend auf Wolken das Gnadenbild im Strahlenkranz, oben eine Krone mit Engelweisung. Aquarell und Gouache von Fritz Kruspersky, um 1935, 22 x 14,5 cm. // 160,-

Vorlage für Andachtsbild oder Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern. - Beiliegen: Drei Druckvorlagen für Andachtsbilder oder Postkarten. Vorhanden: »Andenken an Maria zu den Ketten« (2x), mit Kirche und Gnadenbild bzw. Gnadenbild; Kirche mit Grußschwalbe. Alle drei von Hand retuschiert mit Deckweiß und Tusche.

V. Porträtstiche

Mit einigen Kupferstichen aus der Folge »Fürstliche Personen zu Pferde« von J.E. Ridinger, seltenen Blättern von Friedrich dem Großen und Herzog Maximilian in Bayern, einem Schraubtaler zu Ehren des Fürsten Wrede uvm.

Nr. 857 ADALBERT, Prinz von Preußen (1811 - 1873). Brustbild nach halblinks des Oberbefehlshabers der preußischen Marine und Gründers von Wilhelmshafen, in Uniform mit Orden. Stahlstich von C. Mayer nach Prof. Krüger, 1838, 7 x 5,5 cm. // 58,-

Nr. 858 ALLARD, Jean Francois (1785 - 1839). Brustbild nach viertelrechts des Generals und Oberkommandierenden der Sikhs in Lahore, mit Orden, unten Inschrift. Lithographie nach C. Brand bei A. Kneisel, um 1835, 13 x 12 cm. // 58,-

Der Adjutant des Marshalls Brune unter Napoleon ging 1820 nach Lahore und reorganisierte dort die Armee des Maharadschas Randschit (Rendjit) Singh Bahador I. Seit 1835 war er französischer Botschafter in Lahore. - Vertikale Quetschfalte.

Nr. 859 AUGUST, Herzog von Leuchtenberg (1810-1835). »Herzog August von Leuchtenberg.« Brustbild nach viertelrechts, in Uniform mit Orden. Lithographie von Heindel, um 1830, 8 x 7 cm. // 70,-

Carl August Eugen Napoleon, Sohn des Eugène de Beauharnais und der bayerischen Prinzessin Auguste, war ein Enkel des Königs Max I. Joseph von Bayern. Er heiratete 1835 Maria da Gloria, Königin von Portugal.

Nr. 860 BACHOFF von Echt, Johann Friedrich d.Ä. (1643 - 1726). Halbfigur nach viertellinks des Geheimraths als »Saechs. Gothaischer Premier Minister«, darunter Inschrift und Wappen. Kupferstich von Bernigeroth, um 1730, 30,5 x 25,5 cm. // 80,-

APK 37540. - Johann Friedrich Bachoff d.Ä. (1643 - 1726), war bis zu seinem Tode Leiter des Geheimen Ratskollegiums. Er erwarb 1717 das Rittergut Hartmannsdorf/Elster. - Gebräunt, bis zur Einfassungslinie beschnitten, mit geglätteten Faltpuren und verso Kleberesten.

Nr. 861 BEAUHARNAIS, Eugene, Herzog von Leuchtenberg (1781 - 1824). »Prince Eugene Beauharnais.« Brustbild nach halbrechts, barhäuptig in Uniform mit Orden. Lithographie, anonym, um 1825, 8 x 7 cm. // 40,-

Nr. 862 - Raab. »S.A.I. Eugène Napoléon« etc. Ganzfigur zu Pferde als Vizekönig von Italien, nach der Schlacht bei Raab am 14.6. 1809 von Soldaten erbeutete Fahnen entgegennehmend. Darunter gestochene Erklärung. Radierung von Pigeot bei Gillé, Paris, um 1810, 9 x 13 cm. // 60,-

Nr. 863 BEAUHARNAIS, Josephine, Kaiserin von Frankreich (1761 - 1814). »The Empress Josephine of France.« Brustbild nach halblinks im Oval der ersten Gemahlin Napoleons, im Empirekleid mit Diadem, oben eine Krone in Wolken, unten ein Genius mit Luftblase. Kupferstich mit Punktiermanier von Bond bei Bell, London, um 1810, 19,5 x 11 cm. // 70,-

Nr. 864 BEER, Georg Joseph (1763 - 1821). Brustbild nach dreiviertelrechts im Oval des Augenarztes in Wien. Aquatinta von Laurens nach Kininger, um 1800, 8 x 6 cm. // 95,-

APK 1699. - Der Ordinarius für Ophthalmologie an der Universität Wien behandelte in seiner zunächst privaten Augenklinik kostenlos die Armen. Er entwickelte u.a. die Linsenextraktion weiter und führte die Iridodialyse ein. Seine Schüler wirkten in ganz Europa.

Nr. 865 BERNAUER, Agnes (1411 - 1435). Hüftbild nach halblinks, die Rechte auf ein Buch gestützt. Stahlstich bei Manz, Regensburg, um 1860, 10,5 x 7,5 cm. // 45,-
Agnes war Gemahlin des Herzog Albrecht III. von Bayern.

Nr. 866 BLÜCHER, Gebhard Lebrecht, Fürst von Wahlstadt (1742 - 1819). Hüftbild en face, auf ein Geschützrohr gelehnt. Holzstich, um 1880, 33 x 23,5 cm. // 60,-
Ohne Typographie verso.

Nr. 867 CARL, Henriette (1805 - 1890). Hüftbild nach halblinks der Sängerin, mit schulterfreiem Kleid, unten Inschrift. Lithographie auf China von Hanfstaengl, dat. 1834, 28 x 27 cm. // 85,-

Die Berliner Sopranistin debütierte 1826 als Pamina an der Hofoper, war seit 1836 Mitglied des Stuttgarter Hoftheaters und gab Konzerte in England, Holland, Belgien, Rußland, Spanien, Italien und in Konstantinopel. Sie starb in Wien. - Im Rand unten und im Hintergrund oben rechts zwei mit Deckweiß alt retuschierte Knickfalten.

Nr. 868 CHAMPAGNE, Philippe de (1602 - 1674). Brustbild nach halblinks des flämischen Malers, unten Inschrift. Lithographie von Hauber, 1805, 27,5 x 21,5 cm. // 80,-
Winkler 303, 6. - Inkunabel der Lithographie.



Nr. 869 - Erbprinz Christian von Sachsen-Altenburg - Sehr seltener Kupferstich von J.B. Parvicin



Nr. 886 - Kaiser Franz I. Stephan - Kupferstich von Johann Elias Ridinger

Nr. 869 CHRISTIAN, Erbprinz von Sachsen-Altenburg (1654 - 1663). »Des Durchlauchtigsten Hochgebohrnen Fürsten und Herrn Herrn Christiani Hertzoge zu Sachsen Jülich Cleve und Berge, Landgrafen in Thüringen Marckgrafen zu Meissen, Gefürsteten Grafen zu Henneberg ...«. Hüftbild nach halbrechts im Oval, zwischen zwei Palmbäumen mit Schriftbändern, darunter Inschrift mit Totenkopf. Oben unter einer Strahlensonne mit hebräischen Jahwe-Namen ein bekröntes großes »C«, darunter zwei Engel mit Schriftbändern. Unten zwischen zwei großen Engelsköpfen der auf einem Katafalk aufgebaehrte Sarg unter einem Trauerbaldachin. Kupferstich von J.B. Parvicin nach J.D. Gleckner(?), 1663, 51,5 x 40 cm. // 580,-

APK 35446. - Darstellung des früh verstorbenen Sohns von Magdalena Sibylle von Sachsen (1617-1668) und ihrem zweiten Ehemann Herzog Friedrich Wilhelm II. von Sachsen-Altenburg (1603-1669). Sterbebild bzw. Gedenkblatt zum Tode des Erbprinzen. - Mit schmalen Rand um die Einfassungslinie, links oben im Randbereich vom Himmel sorgfältige restauriert und retuschiert, mit geglätteten Falts Spuren. Sehr selten.

Nr. 870 DALBERG, Carl Theodor Reichsfreiherr von (1744 - 1817). »Carl Großherzog von Frankfurt« etc. Brustbild nach halblinks im Oval. Kupferstich in Punkiermanier von J. Lehmann, um 1810, 6,5 x 5 cm. // 120,-

Nr. 871 DEROY, Erasmus Bernhard Reichsgraf von (1749 - 1812). Halbfigur nach dreiviertelrechts des Königlich-Bayerischen Generals der Infanterie, in Uniform mit Orden. Lithographie auf China, um 1830, 14 x 11,5 cm. // 60,-

Der Generalmajor, 1792 - 1798 Kommandant der Festung Mannheim, gehört zu den Schöpfern der Bayerischen Armee. Während des Rußlandfeldzugs 1812 wurde er tödlich verwundet. - Im Randbereich vereinzelte Fleckchen.

Nr. 872 DIEZ, Sophie (1820 - 1887). Hüftbild nach halbrechts der Sopranistin, als »Königl(ich) bayerischer Hofopernsängerin«. Lithographie auf China von H. Kohler nach J. Resch bei J.B. Kuhn, dat. 1847, 23 x 15 cm. // 120,-

Die von Franz Lachner geförderte Sängerin wirkte an verschiedenen Uraufführungen mit, u.a. 1841 an »Zar und Zimmermann«. Die geborene Hartmann war seit 1841 mit dem Opersänger Ernst Friedrich Diez verheiratet. - Durchgehend etwas fleckig, im Hintergrund unten rechts 3 Würmlöcher. Unten hs. bez. »Zur freundlichen Erinnerung«.

Nr. 873 DUBOIS DE MONTPEREUX, Frédéric (1798 - 1850). Brustbild nach viertellinks des Schweizer Reiseschriftstellers, Archäologen und Historikers, unten Inschrift. Kupferstich auf China von R. Rahn nach I. Notz, um 1850, 10,5 x 10 cm. // 70,-

Der Naturforscher bereiste den Kaukasus, Abchasien, Georgien, Armenien und die Krim. Er schrieb u.a. »Voyage autour du Caucase« etc., 6 Bde. - Nur im breiten Rand außerhalb des Chinapapiers etwas fleckig.

Nr. 874 ELISABETH, Königin von Frankreich (1554 - 1592). »Wahrhaftige Contrafactur Elisabethen« etc. Ganzfigur nach halblinks der Erzherzogin von Österreich, Tochter Kaiser Maximilians II. und Gemahlin König Karls IX. stehen in spanischer Hoftracht an einem Tischchen vor Draperie. Oben Inschrift und Lilienwappen, unten Verse. Altgol. Holzschnitt bei Hans Schultes, Augsburg, dat 1574, 18,5 x 15 cm. // 650,-

Aus einem Almanach. - Im Hintergrund etwas fleckig, im Unterrand alt hinterlegte Würmlöcher, mäßige Altersspuren. Farbabbildung siehe Farbtafel 20

Nr. 875 ETTMÜLLER, Ernst Moritz Ludwig (1802 - 1877). »Prof. Ettmüller«. Brustbild im Profil nach rechts des Schweizer Literaturhistorikers. Bleistiftzeichnung, dat. 15. 7. 1853, 7 x 5 cm. // 78,-

Der Professor für alteutsche Sprache und Literatur am Gymnasium in Zürich war seit 1856 a.o. Professor an der dortigen Universität.

Nr. 876 EUGEN von Savoyen, Prinz (1663 - 1736). »Eugene-Francois Prince de Savoye«. Brustbild nach halblinks im Oval, mit Harnisch. Kupferstich von C. Roy nach Wanculpem, um 1740, 13 x 9 cm (breitrandig). // 85,-

Nr. 877 - »Il Principe Eugenio di Savoia.« Ganzfigur im Profil nach links, stehend mit Fernrohr vor einer Festung, links ein Geschütz, rechts Adjutanten mit Plänen. Kupferstich von L. de Vegni bei Serantoni, um 1820, 12,5 x 19,5 cm. // 60,-

EUGEN von Savoyen, Prinz (1663 - 1736).

Nr. 878 - »Prinz Eugen von Savoyen.« Ganzfigur im Profil nach rechts, stehend vor seinem Schloß Belvedere, auf Wien herabschauend, in der Ferne der Stephansdom. Holzstich nach K. Swoboda, um 1860, 27 x 19 cm. // 60,-

Nr. 879 - »Prinz Eugen, der edle Ritter.« Halbfigur nach viertelrechts des Feldherrn als Generallieutenant der kaiserlichen Armeen, barhäutig stehend mit Harnisch und Orden vom Goldenen Vlies, die Linke ausgestreckt. Holzstich nach J. van Schuppen bei Hallberger, 1865, 29 x 21,5 cm. // 80,-

Prachtvoller Stich nach van Schuppens berühmtem Gemälde. - Recto unten und verso Typographie.



Nr. 882 - Johann Gottlieb Fichte

Nr. 880 FERDINAND II., König beider Sizilien (1810 - 1859). Brustbild nach halbrechts des Königs, in Uniform mit Orden. Lithographie bei Artaria, Wien, um 1840, 16 x 16 cm. // 130,-

Nr. 881 FERRARI, Gaudenzio (1470/80 - 1546). »Gaudenzio Veraldo«. Brustbild nach halbrechts im Oval des italienischen Malers und Bildhauers, unten Inschrift. Lithographie von Tepe nach Selbstbildnis bei M.G. Helmlöhner, um 1825, 30 x 26 cm. // 110,-

Thieme-Becker Bd. XI, S. 450: »auch Gaudenzio de Vincio, de Vince, Vincius« (nach dem Namen der Mutter). Ferrari lebte 1508 sowie 1536/39 in Varallo, wo er ein Haus besaß. Varallo wurde damals auch »Verallo« bzw. »Veraldo« geschrieben.

Nr. 882 FICHTE, Johann Gottlieb (1762 - 1814). »Fichte in Reih' und Glied des Berliner Landsturmes 1813«. Ganzfigur im Profil nach links des Philosophen, mit gezücktem Sebel. Farblithographie von Storch & Kramer nach C. Zimmermann, um 1860, 16 x 12 cm. // 200,-

Darunter özeiliger Text aus »Fichte's Rede an seine Zuhörer, in Berlin, 19. Februar 1813«. Mit faksimilierter Unterschrift. - Breitrandig und in guter Erhaltung. Selten.

Nr. 883 FLEISCHMANN, Friedrich (1791 - 1834). Brustbild nach halbrechts des Nürnberger Malers und Kupferstechers. Kupferstich mit Punktiermanier von Friedrich Fleischmann nach einem Selbstbildnis, um 1825, 9 x 7,5 cm. // 110,-

APK 8079; Thieme-Becker Bd. XII, S. 88; Andresen, Handbuch Bd. I, S. 502, Nr. 5, III (von III), mit Bart und dem siebenzeiligen Gedicht. - Der gebürtige Nürnberger arbeitete vor allem für den Nürnberger Verleger Campe. Die Inschrift lautet: Mit treuem Fleiss der Kunst ergeben, / Hab ich versucht, mich nach dem Leben, / Doch anspruchlos, zu konterfey'n. / Wenn nur die Freunde mich erkennen / Und meinen Namen eilig nennen, / So ist's ein Denkmal, still und rein, / Und mehr will dieses Bild nicht seyn.



Nr. 883 - Friedrich Fleischmann

Nr. 884 FLEURY, André Hercule de (1653 - 1743). Brustbild nach viertelrechts im Oval des französischen Kardinals, Erziehers und Premierministers Ludwigs XV., als gerahmtes Gemälde gehalten von einer Diogenesgestalt mit Laterne, rechts das Wappen, unten Inschrift und Verse. Kupferstich von Roy nach H. Rigaud, um 1740, 41,5 x 31,5 cm. // 170,-

Geglättete Querfalte, mit schmalen Rändchen um die Einfassungslinie.

Nr. 885 FRANCK auf Döfering, Florian Christoph von (1714 - 1779). Halbfigur nach halblinks des Kurbayerischen Gerichtspräsidenten, Regierungskanzlers der Oberpfalz und Lehensprobstes in Amberg sowie Pflegers zu Rieden, unten Wappen und Inschrift. Kupferstich, 1769, 16 x 10 cm. // 80,-

APK 32911. - Im Rand hinterlegte Läsuren, dort und im Schriftbereich etwas fleckig, oben bis an die Darstellung beschnitten.

Nr. 886 FRANZ I. STEPHAN, Kaiser (1708 - 1765). »Franciscus I. Romanorum Imperator«. Ganzfigur nach viertelrechts zu Pferde des Gemahls der Kaiserin Maria Theresia, mit Gefolge auf einem Waldweg dem Betrachter entgegenreitend. Kupferstich von Johann Elias Ridinger, um 1745, 29 x 23,5 cm. // 550,-

Thienemann 821; APK 6076. - Aus der seltenen Folge »Fürstliche Personen zu Pferde«. - Minimal einheitlich gebräunt.

Nr. 887 FRANZ JOSEPH I., Kaiser von Österreich (1830 - 1916). »Erzherzog von Oesterreich«. Kniestück nach dreiviertelrechts des späteren Kaisers, in Uniform mit Orden. Kupferstich von J. Krepp nach J. Kriehuber bei Artaria, Wien, um 1847, 23 x 16 cm. // 160,-



Nr. 884 - André Hercule de Fleury

Nr. 888 FRANZ KARL, Erzherzog von Österreich (1802 - 1878). Kniestück nach halblinks des Vaters des Kaisers Franz Joseph, sitzend in Zivil in einem Sessel, mit dem Orden vom Goldenen Vlies. Lithographie von Kriehuber bei Höfelich, Wien, um 1835, 28 x 23 cm. - Etwas stockfleckig. // 140,-

Nr. 889 FRANZ, Erzherzog von Österreich (1802 - 1878). Kniestück nach halblinks des Vaters des Kaisers Franz Joseph. Lithographie von Kriehuber bei Höfelich, um 1840, 35 x 21 cm. // 110,-

Der Bruder Kaiser Ferdinands, Franz Karl, war Förderer des Vereins für Geschichte und Landeskunde Österreichs ob der Enns (Museum Francesco-Carolinum).

Nr. 890 FRAYS, Ferdinand(?) Freiherr von (aktiv 1840/50). Hüftbild nach halblinks des Unterleutnants im 10. Infanterieregiment Pappenheim in Ingolstadt, in Uniform. Lithographie auf China von L. Otting, dat. 1847, 20 x 16 cm. // 90,-

Der Sohn des August Freiherrn von Frays war 1843 Unterleutnant.

Nr. 891 FREGE, Christian Gottlob (1778 - 1855). Hüftbild nach dreiviertelrechts des Bankiers in Leipzig, in Zivil mit hüftlangem Überrock. Lithographie auf China von B. Plockhorst, Berlin, dat. 1852, 31 x 24 cm. // 220,-

Der Kammerat war damals Inhaber des Leipziger Bankhauses Frege & Co. Es war das Bankhaus Goethes und bestand von 1746 - 1945.

Nr. 892 FRIEDERIKE, Prinzessin von Hannover und Cumberland (1848 - 1926). Brustbild nach halbrechts im Oval der Prinzessin, mit Perlenkette. Lithographie mit Tonplatte bei Isidor Rocca, Berlin, um 1870, 34,5 x 27 cm. // 140,-

Prinzessin Friederike von Hannover und Cumberland war die Tochter von König Georg V. von Hannover (1819-1878) und Marie von Sachsen-Altenburg (1818-1907). Ihre Großeltern waren König Ernst August I. von Hannover und Prinzessin Friederike von Mecklenburg-Strelitz. - Leicht fleckig, mit drei kleinen, hinterlegten Randeinrissen.



Nr. 892 - Prinzessin Friederike von Hannover und Cumberland



Nr. 891 - Christian Gottlob Frege



Nr. 894 - König Friedrich Wilhelm IV. von Preussen

Nr. 893 FRIEDRICH FRANZ I., Großherzog von Mecklenburg-Schwerin (1756 - 1837). Brustbild nach viertellinks im Oval, in Uniform mit Orden. Kupferstich mit Punktiermanier von Bolt, um 1820, 7,5 x 6 cm. // 60,-

Nr. 894 FRIEDRICH WILHELM IV., König von Preußen (1795 - 1861). Hüftbild nach halbrechts in Uniform mit Orden, in der Linken Pickelhaube mit Federbusch. Lithographie mit Tonplatte, um 1840, 34 x 25 cm. // 190,-

APK 30962. - Im Randbereich leicht knittig und angestaubt.

Nr. 895 FRIEDRICH WILHELM, Kurfürst von Brandenburg (1620 - 1688). »Friderich Wilhelm. Der Grosse«. Brustbild nach halblinks im Oval mit Allongeperücke und Hermelinmantel, mit Umrandung und Inschrift. Kupferstich von Daniel Berger, Berlin, dat. 1769, 15,5 x 10 cm. // 120,-

Nr. 896 - Ganzfigur nach halbrechts, stehend in Rüstung mit Hermelinmantel vor Säulenarchitektur, dahinter Aussicht zum Park, unten Inschrift. Lithographie auf China von V. Schertle nach Nason, um 1840, 30,5 x 24 cm. // 120,-

Nr. 897 FRIEDRICH DER GROSSE (1712 - 1786). »Fridericus Rex Borussiae S.R.I. Elector etc.etc.«. Ganzfigur nach halblinks zu Pferde, mit Dreispitz nach links reitend, dahinter seine Suite zu Pferde, links Schlachtengetümmel, unten Inschrift. Kupferstich von Johann Elias Ridinger, um 1744, 28,5 x 23 cm. // 850,-

Thienemann 829. - Aus der seltenen Folge »Fürstliche Personen zu Pferde«.



Nr. 897 - Friedrich der Große - Kupferstich von Johann Elias Ridinger



Nr. 898 - Friedrich der Große - Große Lithographie von L. Wegner

Nr. 898 - »Friedrichs des Grossen I ter Schlesischer Krieg gegen Oesterreich ... II ter Schlesischer Krieg ... III ter Schlesis. oder Siebenjähriger Krieg« usw. Der König in Uniform zu Pferde, inmitten seiner Generale nach rechts reitend, im Hintergrund Mühle und Türme von Potsdam bzw. Sanssouci, im Queroval. Seitlich je zwei Medaillons mit Schlachtenszenen, dazu verzierte Inschriften und Orden, oben der Titel in verschiedenen kalligraphischen Zierschriften, dazu die Siegesgöttin und der pour le mérite, unten roter und schwarzer Adlerorden, Fahnen, der preußische Adler usw. Lithographie von **L. Wegner** bei F.L. Schuldt, Worms, um 1840, 58 x 45 cm. // 950,-

Vgl. Objektdatenbank des Deutschen Hist. Mus., Inventar-Nr. GR 90/264; nach dem Gemälde Cunninghams »Frédéric le Grand, retournant à Sans-Souci après les manoeuvres de Potsdam accompagné de Ses Généraux«. - Cunninghams Gemälde entstand ab 1784 und wurde erst zur Akademieausstellung 1787 fertig. Unter den Dargestellten die Generale v. Müllendorff, v. Zieten, v. Götz und v. Rohdich, die späteren Könige Friedrich Wilhelm II. und III. sowie der Herzog v. York. Die Medaillons zeigen die Schlachten bei Prag, Rossbach, Hohenkirchen und Kunersdorf. - In den Rändern verschiedene leichte Altersspuren. Als großformatiges Blatt insgesamt sehr gut erhalten.

Nr. 899 - »Souvenirs de Frédéric le Grand«. Gedenkblatt. Der König zu Pferde im Profil nach rechts reitend, umgeben von achtzehn kleineren Lebens- und Schlachtenszenen (1730-1786). Federlithographie auf China nach **Louis Kramp** von und bei E. Zinck, Offenbach, um 1830, insgesamt 39,5 x 35 cm. // 850,-

Thieme-Becker Bd. XXI, S. 421. - Louis Kramp (1804-1871) »Bildete sich in Paris bei Joseph Rose Lemerrier zum Lithographen aus u. fertigte für die lithogr. Anstalt von E. Zinck in Offenbach ein Anzahl trefflicher lithograph. Wiedergaben« (Thieme-Becker). - Unter den Szenen Tod des General von Schwerin, Zieten sitzend vor seinem König, u.a. die Schlachten von Leuthen, Kunersdorf, Liegnitz, Zorndorf, Rossbach usw. - Breitrandig. Selten.

Nr. 900 - Gedenkblatt. Der König zu Pferde in der Schlacht bei Leuthen (5.12.1757), umgeben von sechzehn kleineren Schlachtenszenen (1741 - 1762). Stahlstich von **Carl Deucker** nach C.F. Schulz bei Lange, Darmstadt, um 1830, 42,5 x 47 cm. // 750,-

Unter den Schlachten Mollwitz, Hohenfriedberg, Rossbach, Zorndorf usw. - Oben kleiner Einriss im breiten weißen Rand, sonst gut erhalten. Gerahmt. **Prachtvolles Blatt!**

Nr. 901 - »Friedrichs des Großen Tafelrunde in Sanssouci«. Ganzfigur im Profil nach links, zu Tische sitzend mit mehreren Gästen, darunter Voltaire, unten Inschrift. Holzschnitt von A. Vogel nach **Ad. Menzel**, dat. 1878, 24,5 x 17 cm. // 80,-

Ohne Typographie verso.

Nr. 902 - »A Chamber-Concert At Sans-Souci.« Ganzfigur im Profil nach rechts, stehend in Hofkleidung beim Flötenspiel in Sanssouci, dazu das Kammerorchester und Zuhörer, unten Inschrift. Holzschnitt von Knesing nach **Ad. Menzel**, ca. 1880, 17 x 25,5 cm. // 80,-

Ohne Typographie verso.

Nr. 903 - »Vergeße er seine guten Freundes nicht. Friedrich«. Brustbild nach halblinks mit Dreispitz, unten Sinnspruch und Unterschrift in Faksimile. Lithographie von Kursell, um 1923, 33 x 19 cm. // 98,-

Nr. 904 FRIEDRICH, Großherzog von Baden (1826 - 1907). »Friedrich Erbprinz von Baden«. Ganzfigur en face im Achteck als Knabe, stehend in exotischer Tracht mit Helm und Gewehr, links Ausblick auf eine Schloßruine, in der Ferne ein Flußlauf. Lithographie mit Tonplatte, um 1835, 19 x 14 cm. // 180,-

Der zweite Sohn des Großherzogs Leopold wurde 1852 dessen Nachfolger. Er gründete u.a. die Badische Historische Kommission und verfügte 1904 eine demokratisch-parlamentarische Wahlrechtsreform. - Alt auf festem Karton aufgezogen, der Rand etwas angestaubt und leicht fleckig.

Nr. 905 GEBSATTEL, Lothar Anselm Freiherr von (1761 - 1846). Brustbild nach viertelrechts des ersten Erzbischofs von München und Freising, unten Wappen und Inschrift. Galvanographie von Schöninger bei Wick, München, um 1846, 13,5 x 14 cm. // 80,-

Slg. Maillinger Bd. I, Nr. 2173. - Im Rand einpaar hinterlegte Läsuren.

Nr. 906 GÖBEL, Cornelius (1611 - 1654). »Cornelius Gobelius«. Brustbild nach halbrechts im Schriftoval des Diplomaten und Bambergischen Geheimrats, oben und unten Wappen. Kupferstich von P. de Jode nach A. van Hulle, 1649, 30 x 19 cm. // 140,-

APK 9516; mit der Jahreszahl und dem kaiserlichen Privileg, vor der Nr. 86. - Der Syndikus und Praefekt des Domkapitels und der Propstei von Bamberg war für den Bischof von Bamberg, Melchior Otto Voit von Salzburg, und den Abt von Fulda, Joachim Freiherr von Gravenegg, Gesandter zum Westfälischen Frieden. - Alt auf Büttchen montiert, mit Rändchen um die Plattenkante, im Rand unten von alter Hand die Nr. 218.

Nr. 907 GOESANUS, Leonardus Marius (1588 - 1652). Halbfigur nach halbrechts des Pfarrers von St. Laurenz, Regens des Priesterseminars »Collegium Alticollense« und Theologieprofessors in Köln, mit Buch und Kreuz, unten Wappen und Verse. Kupferstich von Th. Matham nach N. Moyaert, dat. 1652, 29,5 x 19 cm. // 110,-

Thieme-Becker Bd. XXV, S. 16. - Leonard Marius von der Goes war seit 1630 Generalvikar von Harlem. Der Graezist und Hebräist veröffentlichte ab 1621 Kommentare zur gesamten Heiligen Schrift, 1639 einen Kommentar zum eucharistischen »Wunder von Amsterdam« von 1345, geschmückt mit Stichen von B. à Bolswert. - Mit feinem Rändchen um die Plattenkante, in den Ecken kleine, hinterlegte Randlasuren.



Nr. 899 - Friedrich der Große - Federlithographie nach Louis Kramp



Nr. 900 - Friedrich der Große - Stahlstich von Carl Deucker

Nr. 908 GÖSCHEN, Johann Friedrich Ludwig (1778 - 1837). Brustbild nach viertelrechts des Rechtsgelehrten, Hofrates und Mitglied des »Spruchcollegiums«, sowie der »Honoren-Facultät« in Göttingen. Kupferstich von H. Grape bei Rocca, Göttingen, um 1840, 16 x 15,5 cm. // 120,-

Nr. 909 GOETHE, Johann Wolfgang von (1749 - 1832). Brustbild nach viertelrechts des Dichters. Radierung mit Aquatinta von Wernigk, um 1820, 12,5 x 10 cm. // 75,-

Thieme-Becker Bd. XXXV, S. 421: Friedrich Wernigk stach um 1818/22 »nach unbekannter Vorlage ein Bildnis Goethes«. - Breitrandig.

Nr. 910 - »Göthe.« Halbfigur nach viertelrechts, in der Rechten einen Brief haltend. Stahlstich von D.J. Pound nach J. Stieler bei Payne, Leipzig, um 1850, 11,5 x 9 cm. // 60,-

Nach Stielers berühmtem Gemälde von 1828.

Nr. 911 GOLLING, Leonhard (1604 - 1667). Hüftbild nach halbrechts im Schriftfoval des »Rotbierbrauers« und Stadtkämmerers von Nürnberg, darunter Wappen und Inschrift. Kupferstich von L. Visscher nach J. H. Popp, um 1670, 33 x 25,5 cm. // 150,-

APK 9592. - Mit feinem Rändchen um die Plattenkante, in den äußersten Ecken durchgeschlagene alte Montierung verso.

Nr. 912 GRAEVIUS, Gottfried (1696 - 1722). Hüftbild nach halblinks des Juristen und Ratsherrn in Leipzig, darunter die Inschrift. Kupferstich von Bernigeroth, Leipzig, um 1722, 32,5 x 25,5 cm. // 110,-

APK 9861. - Mit geglätteter Querfalte und schmalen Rändchen um die Plattenkante.

Nr. 913 GÜNTHER, Karl Friedrich (1786 - 1864). Brustbild nach viertelrechts des »Ordinarius der Juristenfacultät zu Leipzig«, sitzend mit Orden, unten faksimilierter Singspruch und Inschrift. Lithographie auf China von Schlick nach A. Hunger bei J.G. Fritzsche, Leipzig, um 1840, 21 x 19 cm (APK 10230; im breiten Rand gering fleckig). // 130,-

Nr. 914 GUMPPENBERG, Anton Freiherr von (1787 - 1855). Brustbild nach halblinks in Zivil des königlich bayerischen Kriegsministers (1839 - 47). Holzstich von Hohenstein, um 1845, 11,5 x 9,5 cm. // 60,-

Aus »Illustrierte Zeitung«. - Der aus Breitenegg gebürtige Baron, zuletzt General der Infanterie, war Inhaber des 4. bayer. Infanterieregiments.

Nr. 915 GUMPPENBERG, Franz Seraph Freiherr von (1780 - 1857). Brustbild nach halbrechts des bayerischen Oberbergrats und königlichen Schatzmeisters, mit faksimilierter Unterschrift. Lithographie auf China von G. Engelbach, dat. 1846, 17,5 x 16 cm. // 130,-

Im Rand und im Hintergrund oben links etwas knittig, nur im Rand etwas fleckig.

Nr. 916 GUSTAV II. ADOLPH, König von Schweden (1594 - 1632). Brustbild nach halbrechts, mit Harnisch und Spitzenkragen. Kupferstich von G. Benaglia, Padova, 1822, 18 x 12,5 cm. // 130,-

APK 23858. - Mit neunseitiger Lebensbeschreibung in Italienisch von Davide Bertolotti.



Nr. 908 - Johann Friedrich Ludwig Göschen

Nr. 917 HAIMHAUSEN, Sigmund Graf von (1708 - 1793). Brustbild nach halb- links des bayerischen Oberbergwerksdirektors, Obrist-Münzmeisters und Gründers der Porzellanmanufaktur Nymphenburg. Lithographie von J.B. Dilger, 1841, 9 x 10 cm. // 90,-

Der Fachmann in Chemie und Metallurgie betrieb die Kodifizierung des bayerischen Bergrechts. Er war einer der Gründer und erster Präsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. - Aus dem 5. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1841.

Nr. 918 HEIDECK, Carl Wilhelm von (1788 - 1861). »von Heideck.« Brustbild nach halbrechts des Malers, Philhellenen und bayerischen Generals, in Uniform mit Orden, unten Inschrift. Lithographie, um 1830, 9,5 x 9,5 cm. // 50,-

Nr. 919 HILDEGARDE LUDOVICA, Erzherzogin von Österreich (1825 - 1864). Halbfigur nach viertelrechts als etwa 10-jährige Prinzessin von Bayern, in einem Kleid mit Puffärmeln. Lithographie von A. Gatterer, 1836, 24 x 19,5 cm. // 70,-

Hildegarde war eine Tochter Ludwigs I. und heiratete den österr. Erzherzog Albrecht.

Nr. 920 HORAZ (65 - 8 v.Chr.). Brustbild im Profil nach recht im Rund des Dichters, darunter Minerva als Göttin der Wahrheit, die mehrere Menschen, mit ihren abgenommenen Masken in Händen, in einen Spiegel schauen läßt. Kupferstich mit Punktiermanier von Riepenhausen, Göttingen, um 1820, 7 x 7 cm. // 75,-

Die Horazverse im Unterrand sind aus Sermones II, Verse 64/65 (»... und das Fell/die Maske herunterzureißen, mit der, vor dem Gesicht, manch innerlich schändlicher Kerl gleisnerisch einherwandelt«).

Nr. 921 HORCZICKY a Tepenez, Jacobus (1575 - 1622). Brustbild nach halbrechts im Rund des Alchemisten und Leibarztes Kaiser Rudolphs II., unten Wappen und Inschrift. Kupferstich von Clemens Kohl, Wien, um 1820, 15 x 9,5 cm. // 120,-

APK 12406. - Der leitende Destillator der kaiserlichen Laboratorien in Prag betrieb vor allem die Destillation von Kräuterextrakten zu medizinischen Zwecken.



Nr. 911 - Leonhard Golling

Nr. 922 JOHANN THEODOR von Bayern, Bischof von Freising (1703 - 1763). - Wappen. »(Johann) T(heodor) D(ei) G(ratia) E(piscopus) F(risingensis)« etc. Exlibris mit Wappen des Bischofs von Freising und Regensburg sowie Probstes von Altötting, oben Inschriftenband. Kupferstich, um 1740, 7,5 x 5,5 cm. // 80,-

Aus »Proprium Frisingense«.

Nr. 923 KARL I. Stuart, König v. Großbritannien u. Irland (1630 - 1685). - Hinrichtung. »Le Roi publiquement executé.« Blick auf das Schafott vor Whitehall mit dem geköpften König, der Henker zeigt dessen abgeschlagenen Kopf der Volksmenge. Kupferstich aus Jan van Luyken, 1703, 10 x 13,5 cm. // 68,-

Auf der ganzen Buchseite. - Verso der zugehörige Text.

Nr. 924 KARL THEODOR, Prinz von Bayern (1795 - 1875). Brustbild en face des bayerischen Generalfeldmarschalls, in Uniform als »Mitglied der Reichsrathskammer«. Holzstich, 1848, 13 x 10 cm. // 45,-

Aus »Illustrierte Zeitung«.

Nr. 926 KARL, Prinz von Preußen (1801 - 1883). »Charles Prince de Prusse.« Brustbild nach viertelrechts im Oval, als Offizier in Uniform mit Orden. Stahlstich von Ca. Mayer nach Fr. Krüger, Nürnberg, um 1838, 7,5 x 5,5 cm. // 58,-

Der Generalfeldzeugmeister war u.a. 1864 Gouverneur von Mainz und 1853 Herrenmeister des Johanniterordens.

Nr. 927 KAUFFMANN, Angelika (1741 - 1807). Brustbild nach halbrechts der Malerin und Kupferstecherin, mit Zeichenmappe und Stift. Lithographie von Villain nach Maurin, um 1830, 25 x 25 cm. // 350,-

Das dekorative Porträt oben und unten breitrandig, sonst sauber und frisch.

Nr. 928 KOCH, Ludwig (1806 - 1888). Halbfigur en face des Königlich Bayerischen Hofmedikus. Lithographie auf China bei Hanfstaengl, München, um 1845, 24 x 21 cm. // 120,-



Nr. 915 - Franz Seraph Freiherr von Gumpenberg

Slg. Maillinger Bd. II, Nr. 787; alt mit Bleistift bez. »Hofmedikus Dr. Ludwig Koch«. - Der Mediziner war von 1829 bis 1832 Dozent an der Universität. - Seitlich außerhalb des Chinapapiers etwas fleckig.

Nr. 929 KÖHLER, Johann David (1684 - 1755). Brustbild nach viertelrechts im Oval des Historikers, Numismatikers und Genealogen in Göttingen, unten Inschrift. Kupferstich von Bernigeroth, um 1750, 14 x 9 cm. // 68,-

APK 13761. - Der Geograph war Bibliothekar und Rektor der Universität Altdorf. - Bis zur Einfassungslinie beschnitten.

Nr. 930 KONSTANTIN I., König von Griechenland (1868 - 1923). »Constantin Kronprinz der Griechen«. Ganzfigur en face im Matrosenanzug als Kronprinz, mit Dolch und Flinte, auf einem Schiff. Lithographie nach J. Dukas bei Reiffenstein & Rösch, Wien, um 1880, 36,5 x 26 cm. // 350,-

Thieme-Becker Bd. IX, S. 516. - Dekorative Darstellung des jungen Kronprinzen, der als König Griechenland von 1913 bis 1917 und 1920 bis 1922 regierte. - In den sehr breiten weißen Rändern vier hinterlegte Randeindrücke.

Nr. 931 LEININGEN, Karl Fürst von (1804 - 1856). Halbfigur nach halbrechts als »Präsident der bayr. Kammer der Reichsräthe.« Holzstich, 1848, 11 x 7 cm. // 50,-

Aus »Illustrierte Zeitung«. - Fürst Leiningen-Hartenburg war 1848 Präsident des Reichsministeriums in Frankfurt a.M., Generalleutnant und Oberstinhaber des 5. bayer. Chevauleger-Regiments.

Nr. 932 LEOPOLD, Großherzog von Baden (1790 - 1853). Ganzfigur nach halb- links, stehend in Zivil im Kreise seiner Familie. Lithographie auf China von L. Noel nach J. Grund bei Lemerrier, um 1840, 46 x 36,5 cm. // 450,-

APK 990. - Die Großherzogin Sophie sitzt mit Hermelinüberwurf vor ihrem Gemahl in einem Sessel, umgeben von ihren vier Söhnen und zwei Töchtern (Alexandrine, Ludwig II., Friedrich I., Wilhelm, Karl und Marie). Ohne die jüngste Tochter Cäcilie. An der Wand im Hintergrund ein Gemälde von Karl Friedrich von Baden (1728-1811). - Vorallem in den Randbereichen leicht knitrig.

Nr. 933 LICHNOWSKY, Felix Fürst (1814 - 1848). »Fürst von Lychnowski. General von Auerswald.« Zwei Halbfiguren nach halbrechts der Abgeordneten, ermordet »zu Frankfurt a.M. d. 18. Septbr. 1848«. Lithographie bei Rob. Hüser, Berlin, 1848, 11 x 19 cm. // 120,-



Nr. 927 - Angelika Kauffmann



Nr. 930 - König Konstantin I. von Griechenland

Nr. 934 LOUIS PHILIPP, König von Frankreich (1773 - 1850). »Louis Philippe am Grab Carls X.« Ganzfigur nach viertellinks des Königs, stehend in der **Boubonengruft von Nova Gorica/Slowenien**. Lithographie von A. Achenbach bei Arnz, Düsseldorf, dat. 1848, 20,5 x 15,5 cm. // 80,-

Nr. 935 LUDWIG der Bayer, Kaiser (1287 - 1347). »Ludovicus IV. Bavarus« etc. Ganzfigur nach halblinks des Kaisers, stehend in der Nische einer Rahmenarchitektur mit Rüstung, Krönungsmantel, Reichsapfel und Szepter, zu Füßen der bayerische Löwe, seitlich die allegorischen Figuren von Apollo und Jupiter, oben das kaiserliche Wappen. Kupferstich von A.M. Wolfgang nach C.D. Asam, München, 1715, 35 x 24,5 cm. // 80,-

Slg. Maillinger Bd. I, Nr. 920; Lentner 3787; aus »Fortitudo Leonina«. - Bis zur Einfassungslinie beschnitten, im Randbereich links alte Papierreste.

Nr. 936 LUDWIG I., König von Bayern (1786 - 1868). »Ludwig König von Bayern.« Brustbild nach halbrechts im Oval, mit Hermelinkragen und Collane des Georgsordens, unten Inschrift. Kupferstich, um 1825, 9,5 x 7,5 cm. // 88,-

Alt aufgezogen.

Nr. 937 - »Ludwig König von Baiern.« Brustbild nach viertellinks, in Generalsuniform mit Orden. Kupferstich von W. Suter, München, um 1830, 12 x 10,5 cm. // 88,-

Im Hintergrund eine beriebene Stelle.

Nr. 938 - Pultusk. »Louis-Charles-Auguste« etc. Der bayerische Kronprinz in der Schlacht bei Pultusk (26./27. 12. 1806), dazu Massena und Wrede, alle zu Pferde. Darunter gestochene Erklärung. Kupferstich von Bertaux nach Swebach bei Gillé. Paris, 1807, 9 x 13 cm. // 80,-

Nr. 939 LUDWIG III., König von Bayern (1845 - 1921). - Karikatur. »Geschäfts-Aufgabe. Teile allen meinen werten Bekannten, Freunden und Verwandten höflichst mit, daß ich mein bisheriges Geschäft als König von Bayern aufgegeben habe« usw. Ludwig in Zivil auf dem Weg nach Leutstetten, ein Diener trägt eine Kiste Zigarren. Verso: »Geschäfts-Neueröffnung! Teile allen meinen Bekannten, Freunden und Verwandten höflichst mit, daß ich nunmehr meine Gross-Molkerei, Gross-Vieh- und Ackerbau-Wirtschaft auf meinem sauer erworbenen Gute Leutstetten eröffnet habe« usw. Ludwig in Lederhose, mit Mistgabel sitzend inmitten von Schweinen, rechts eine Kuh, oben ein Gutshof. Lithographie und Typendruck auf rotem Papier bei P. Schneider, München, um 1918/19, 48 x 32,5 cm. // 180,-

Ludwig betrieb in Leutstetten einen landwirtschaftlichen Musterbetrieb. - Geglättete Längs- und Querfalte, hinterlegter Randeinrisse.

Nr. 940 LUDWIG IV., Großherzog von Hessen-Darmstadt (1837 - 1892). Brustbild nach viertellinks, in Uniform als »Großherzog von Hessen und bei Rhein«, unten Inschrift. Holzstich nach W. Pfnor, um 1865, 16 x 13 cm. // 70,-

Nr. 941 LUDWIG IV., und Alice, Großherzog und -herzogin von Hessen-Darmstadt (1837-1892). Brustbilder nach viertelrechts und halblinks des Ehepaares, in reicher Umrahmung. Holzstich von E. Wagner, um 1880, 13,5 x 20,5 cm. // 70,-

Nr. 942 LUDWIG VIII., Landgraf von Hessen-Darmstadt (1691 - 1768). »Ludovicus VIII. D. G. Landgravius Hassiae-D.«. Ganzfigur en face zu Pferde nach links reitend, mit mehreren Orden, im Hintergrund sein Kriegsheer, unten Inschrift mit Wappen. Kupferstich von Martin Elias Ridinger nach G.A. Eger, um 1760, 29 x 24 cm. // 850,-

Thienemann 1378; Thieme-Becker Bd. X, S. 369 (Eger). Nicht bei APK. - G.A. Eger (1727 - 1808) war der Hofmaler des Landgrafen Ludwig VIII. von Hessen. - »Ein Blatt, welches nach Größe und Form der Serie fürstl. Personen zu Pferd sich anreihet. ... Im besten Mannesalter im ruhigen Schritt auf einem Apfelschimmel mit dem auf die rechte Lende gesetzten Commandostab einer Truppenaufstellung, die links in hügeliger Gegend sich zeigt, entgegenreitend. Zwischen der Unterschrift der reiche Wappenschild mit Schildhaltern«. - Breitrandig und tadellos. Sehr selten.



Nr. 932 - Großherzog Leopold von Baden im Kreise seiner Familie

Nr. 943 LUDWIG XV., König von Frankreich (1710 - 1774). »Ludovicus XV. Galliarum et Navarrae Rex«. Ganzfigur nach dreiviertelrechts, in reicher Kleidung mit Marschallsstab nach links reitend, dahinter Reitergefolge, von rechts reicht ein Diener eine Botschaft, links Schlachtengetümmel vor einer belagerten Stadt. Kupferstich von **Johann Elias Ridinger**, um 1750, 29,5 x 23,5 cm. // 450,-

Thienemann 826. - Aus der seltenen Folge »Fürstliche Personen zu Pferde«. - »Dieser König, der viel Unheil über die Erde gebracht hat, regierte von 1715 - 1774. Er sitzt hier auf einem trabenden Schimmel, rückwärts gewendet, weil er mit dem, hinter ihm reitenden Helmträger spricht. Ein Läufer überreicht ihm ein Schreiben. Hinter ihm viel Gefolge, vor ihm eine Schlacht, auch eine grosse Stadt sichtbar« (Thienemann).

Nr. 944 LUISE von Oranien-Nassau, Königin von Schweden und Norwegen (1808 - 1870). Halbfigur nach viertellinks der Gemahlin König Karls XV., als Kronprinzessin. Stahlstich von A. Hüssener, um 1850, 12,5 x 11 cm. // 48,-

Nr. 945 LUITPOLD, Prinzregent von Bayern (1821 - 1912). Halbfigur nach dreiviertelrechts des Vaters König Ludwigs III., in Uniform mit Orden. Holzstich, 1891, 21 x 21,5 cm. // 80,-

Bis zur Einfassungslinie beschnitten. Verso Teilartikel zum 70. Geburtstag. - **Beilieg:** »Luitpold, Prinz von Bayern, Mitglied der Reichsrathskammer.« Brustbild nach viertelrechts, in Uniform. Holzstich, um 1845, 12,5 x 10,5 cm. Aus »Illustrierte Zeitung«. Insgesamt 2 Darstellungen auf 2 Blättern.

Nr. 946 MALESHERBES, Christian Guillaume de Lamoignon de (1721 - 1794 guillotiniert). Brustbild nach halbrechts im Oval des französischen Staatsmannes, Naturforschers, Ministers und Schriftstellers, darunter Embleme von Künsten und Wissenschaften, unten Inschrift. Kupferstich von S. Halle, um 1795, 15 x 9 cm. // 80,-
APK 16090; Thieme-Becker Bd. XV, S. 515. - Malesherbes war einer der Verteidiger Ludwigs XVI.

Nr. 947 MARIA MAGDALENA, Erzherzogin von Österreich (1532 - 1590). »Maria Magdalena Avstriaca«. Hüftbild nach halbrechts der Tochter Kaiser Ferdinands I. im Lorbeerovale, in Witwenkleidung, unten Devise und Inschrift. Kupferstich von **Adriano Haluech** (= Adr. Haelwegh), um 1660, 35 x 24,5 cm. // 220,-

Die hochgebildete, mildtätige Gründerin des Damenstifts in Hall (1569), heute Kloster der Töchter des Herzens Jesu, wurde im Volksmund »Königin« genannt, daher der Titel »Regina«.



Nr. 933 - Felix Fürst Lichnowsky und Hans Adolf von Auerwald

Nr. 948 MARIA, Prinzessin von Hannover (1849 - 1904). Brustbild nach dreiviertelrechts im Oval der jüngsten Tochter König Georgs V. von Hannover und seiner Frau Königin Marie von Hannover. Lithographie mit Tonplatte bei Rocca, Berlin, um 1880, 34,5 x 27 cm. - Sauber und frisch. // 240,-

Nr. 949 MARIANNE, Prinzessin der Niederlande (1810 - 1883). Halbfigur nach dreiviertelrechts der Gemahlin des Prinzen Albrecht von Preußen, mit Biedermeierkleid und -frisur. Lithographie von F. Michelis nach F. Krüger bei Sachse & Co, um 1840, 19,5 x 14 cm. // 86,-

APK 3349. - Ein paar leicht beriebene Stellen, etwas angestaubt.

Nr. 950 MARIE, Königin von Bayern (1825 - 1889). »Königin-Witwe Maria von Baiern, + am 17. Mai.« Altersbildnis. Holzstich, dat. 25.5. 1889, 14 x 12 cm. // 60,-

Aus »Illustrierte Zeitung«, mit Teilartikel. - **Beiliegen:** Fast derselbe Stich, aus »L'Illustration«; Holzstichbildnis von ca. 1866. Insgesamt 3 Darstellungen auf 3 Blättern.

Nr. 951 MARIE, Königin von Hannover (1818 - 1907). Brustbild nach dreiviertelrechts der geborenen Prinzessin von Sachsen-Altenburg, Gemahlin Georgs V., als Witwe in Trauerkleidung mit Perlenkette. Lithographie mit Tonplatte bei Rocca, Berlin, um 1880, 34,5 x 27 cm. // 220,-

Insgesamt leicht fleckig, gering knittrig, mit kleinen, hinterlegten Randeinrissen.

Nr. 952 MATHILDE, Großherzogin von Hessen-Darmstadt (1813 - 1862). Halbfigur nach viertelrechts der Gemahlin des Großherzogs Ludwig III. Lithographie auf China von Hanfstaengl nach J. Richter bei Selb, dat. 1831, 24 x 21 cm. // 114,-

Die Tochter König Ludwigs I. von Bayern heiratete 1833 den Großherzog. - Insgesamt leicht wellig. Breitrandig.

Nr. 953 MAXIMILIAN I., Kurfürst von Bayern (1573 - 1651). Brustbild nach halbrechts im Schriftovale mit Rüstung und Orden vom goldenen Vlies, unten Inschrift. Kupferstich, um 1625, 15 x 12 cm. // 90,-

Alt aufgezogen, die linke obere Ecke ergänzt.



Nr. 939 - König Ludwig III. von Bayern - Karikatur auf das Mustergut Leutstetten - Vorderseite



Nr. 939 - Rückseite

Nr. 954 MAXIMILIAN II., Kaiser (1527 - 1576). »Warhaftige Contrafactur Maximiliani« usw. Ganzfigur nach halbrechts, stehend in spanischer Hoftracht und Orden vom Goldenen Vlies vor Draperie, oben Wappen und Inschrift, unten Verse. Altkol. Holzschnitt bei **Hanns Schultes**, Augsburg, 1574, 18,5 x 15 cm. // 750,-

Aus einem Almanach. - Verso Teile dieses Almanachs, mit Monat Januar und einer Reihe von Wappen. - Im Hintergrund etwas fleckig, im Unterrand alt hinterlegte Würmlöcherlein, mäßige Altersspuren. **Farbabbildung siehe Farbtafel 20**

Nr. 955 MAXIMILIAN, Herzog in Bayern (1808 - 1888). »Maximilian Herzog in Bayern. K.B. General-Lieutenant und Oberst des dritten Chevauxlegers-Regimentes Commandant der Landwehr u. sämtlicher Freycorps von Oberbayern«. Ganzfigur nach viertellinks in Uniform zu Pferde, bei einer Parade auf dem Lenbachplatz inmitten seines berittenen Generalstabs nach rechts reitend, im Hintergrund die Silhouette von München mit den Frauentürmen und der Maxburg. Lithographie mit Tonplatte von E. Schulz nach **Heinrich von Mayr**, bei J.B. Kuhn, München, um 1850, 45,5 x 38 cm. // 480,-

Nicht bei Lentner und Maillinger. - Breitrandig und in den Rändern teils leicht stockfleckig. - Dekoratives Prachtblatt.

Nr. 956 - »Maximilian, Herzog in Bayern«. Ganzfigur nach viertellinks zu Pferde, in Generallieutenantsuniform als »Oberst-Innhaber des Königl. dritten Chevauxlegers Regimentes / Herzog Max / und Kreis-Commandant der Königl. Landwehr des Isarkreises«, mit gezogenem Säbel nach rechts über einen Bach setzend, dahinter sein Stab und das Regiment, unten Inschrift. Lithographie auf China von Fr. Hanfstaengl nach **Heinrich von Mayr**, um 1850, 55,5 x 48 cm. // 850,-

APK 37688; nicht bei Maillinger und Lentner. - Über dem Sattel des Herzogs liegt ein Leopardenfell. Heinrich von Mayr (1806 - 1871) war der Kabinettsmaler und Reisebegleiter von Herzog Max. - Breitrandig und nur in den Rändern leicht fleckig und angestaubt. - **Prächtiges Reiterporträt.**

Nr. 957 - »Maximilian Herzog in Bayern«. Ganzfigur nach halbrechts zu Pferde, in Generallieutenantsuniform als »Generalmajor u. Oberst-Innhaber des Chevauxlegers Regimentes / Herzog Maximilian / Kreis-Commandant der König. Landwehr von Oberbayern &c.« mit gezogenem Säbel nach rechts reitend, dahinter sein Stab und das Regiment, unten Inschrift. Lithographie auf China von J. Woelffle nach **Heinrich von Mayr**, bei Lacroix, um 1850, 45 x 37 cm. // 750,-

Nicht bei Maillinger und Lentner. - Über dem Sattel des Herzogs liegt ein Leopardenfell, im Hintergrund ein schwarzer Diener in orientalischer Kleidung. Heinrich von Mayr (1806 - 1871) war der Kabinettsmaler und Reisebegleiter von Herzog Max. - Breitrandig, die Ränder etwas stockfleckig und angestaubt. - **Prächtiges Reiterporträt.**

Nr. 958 MAY, Otto (um 1850/60). Brustbild nach halbrechts, unten hs. **Widmung an A. Schreibermaier, mit Unterschrift »Otto May«, München.** Lithographie von W. Lerch, dat. 1857, 14 x 12,5 cm. // 68,-

Der Maler Anton Scheibmaier (1818-1893) war seit 1850 Der Direktor der öffentlichen Turnanstalt in München.

Nr. 959 METTERNICH, Clemens W. L. Fürst von (1773 - 1859). »Fürst Metternich« etc. Brustbild nach viertelrechts im Oval des österreichischen Staatskanzlers, in Zivil mit Orden. Kupferstich mit Punktiermanier von Fr. Bolt, um 1820 8 x 8 cm. // 50,-

Nr. 960 - Brustbild nach halbrechts im Achteck mit Orden. Kupferstich in Punktiermanier von C. Schule nach F. Lieder bei Schumann, um 1820, 8 x 6,5 cm. - Breitrandig. // 75,-

Nr. 961 MÖLLENDORFF, Joachim Wichard von (1724 - 1816). Brustbild nach dreiviertellinks im Rund des preußischen Generalfeldmarschalls, als »General Lieutenant der Infanterie und Gouverneur zu Berlin« (1782-1806), in Uniform mit Orden, unten Inschrift. Schabkunstblatt von **Haid**, um 1800, 13,5 x 13,5 cm. // 140,-

APK 17227. - Im Siebenjährigen Krieg erhielt er von Friedrich d.Gr. den Orden Pour le Mérite, 1779 den Schwarzen Adlerorden.

Nr. 962 MONTEZ, Lola, Gräfin von Landsfeld (1820 - 1861). Brustbild nach halblinks. Holzstich, um 1862, 8 x 8 cm. // 48,-

Beilieg: »Lola Montez flüchtet vor dem Volke.« Holzstich, 15 x 10 cm. Insgesamt 2 Darstellungen auf 2 Blättern.

Nr. 963 MONTFORT, Johann von (gest. 1641). Hüftbild nach halblinks im Oval des Generalmünzmeisters des Königs von Spanien in den Niederlanden, mit Schlüssel im Gürtel. **Schabkunstblatt** von Prenner nach **Anton van Dyck**, 1728, 22,5 x 16,5 cm. // 120,-

Nach dem Ölbild im Museum Heylshof, entstanden vor 1628. - Jan van Montfort war Oberkämmerer des Erzherzogs Albrecht von Österreich (1559-1621). - Mit Rändchen um die Plattenkante.

Nr. 964 MOZART, Wolfgang Amadeus (1756 - 1791). Mozartdenkmal in Salzburg. Ganzfigur nach halbrechts, in Händen Notenblatt und Stift, seitlich Gestalten aus seinen Opern, unten Inschrift. Stahlstich von A.H. Payne, um 1850, 19 x 16 cm. // 48,-

Das lebensgroße Denkmal auf dem Mozartplatz wurde 1842 von Schwanthaler geschaffen.

Nr. 965 MÜLLER, Daniel Ernst (1797 - 1868). »Forstmeister Dr. Müller, Vicepräsident der bayr. Kammer der Abgeordneten.« Brustbild nach halbrechts. Holzstich, 1848, 14,5 x 11,5 cm. // 60,-

Aus »Illustrierte Zeitung«.

Nr. 966 MÜNCHEN. - Montez, Lola, Gräfin von Landsfeld (1820 - 1861). »Der Engelsturz 11. Febr. 1848«. Auf dem Rücken eines Gendarmen liegend stürzt Lola in den Teufelsrachen, mit ihr drei Studenten (Alemannencorps) in voller Wüch mit Zetteln: »nach Leipzig«. Darüber der lachende bayerische Löwe, umgeben von Bürgern, Studenten und Honoratioren, darunter Bürgermeister Steinsdorf. Lithographie, anonym, 1848, 37,5 x 26 cm. // 380,-

Abb. und ausführliche Beschreibung in Zettler, Alt-Münchner Bilderbuch, 212 (mit Benennung mehrerer Personen, z.B. Gendarmehauptmann Bauer, Schokoladenfabrikant Mayrhofer, Prof. Thiersch usw.); Maillinger II, 338; Lentner 411 und 14339; Pfister II, 3204; Slg. Proebst 1591. - Gering fleckig. - »Selten!« (Lentner).

Nr. 967 OETTINGEN-WALLER-STEIN, Ludwig Krafft Ernst Fürst von (1791 - 1870). Halbfigur nach halbrechts als »königlich bayerischer Kronobersthofmeisters und Reichsrath«. Holzstich, um 1845, 10,5 x 10,5 cm. // 60,-

Aus »Illustrierte Zeitung«. - Der Fürst war auch Regierungspräsident von Schwaben. 1847/48 stand er für einige Monate an der Spitze der Verwaltung des Königreiches Bayern.

Nr. 968 OPPENHEIMER, Joseph Ben Isachar Süßkind (1698 - 1738). »Jud Süß«. Blick auf den Galgen an der Galgensteige in Stuttgart, mit dem in einem eisernen Käfig gehängten ersten Minister. Holzstich, um 1890, 14 x 9 cm. // 40,-

Verso »Schubart auf dem Asperg« (Kniestück).



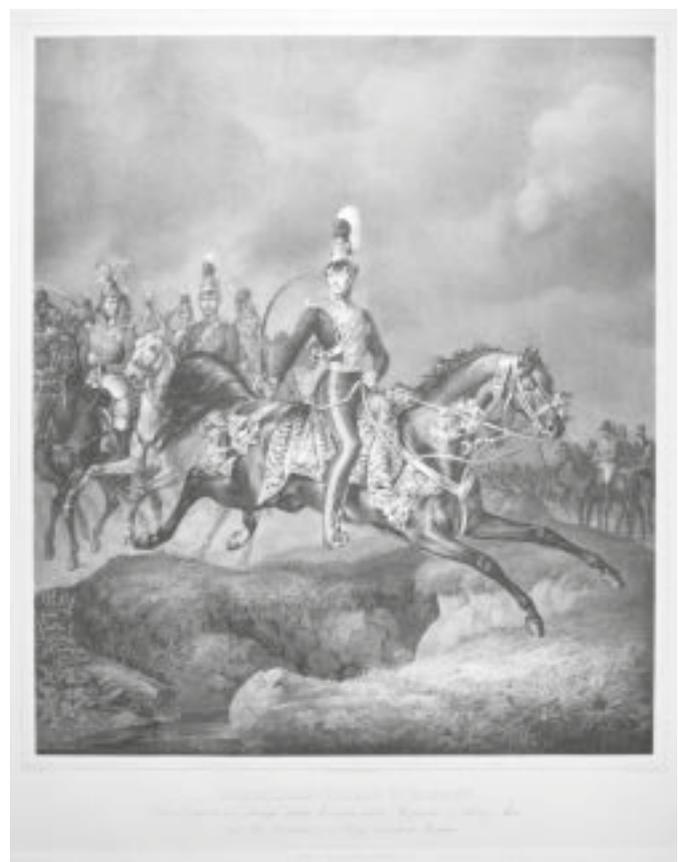
Nr. 942 - Landgraf Ludwig III. von Hessen-Darmstadt - Kupferstich von Martin Elias Ridinger



Nr. 943 - König Ludwig XV. von Frankreich - Kupferstich von Johann Elias Ridinger



Nr. 957 - Herzog Maximilian in Bayern - Lithographie nach Heinrich von Mayr



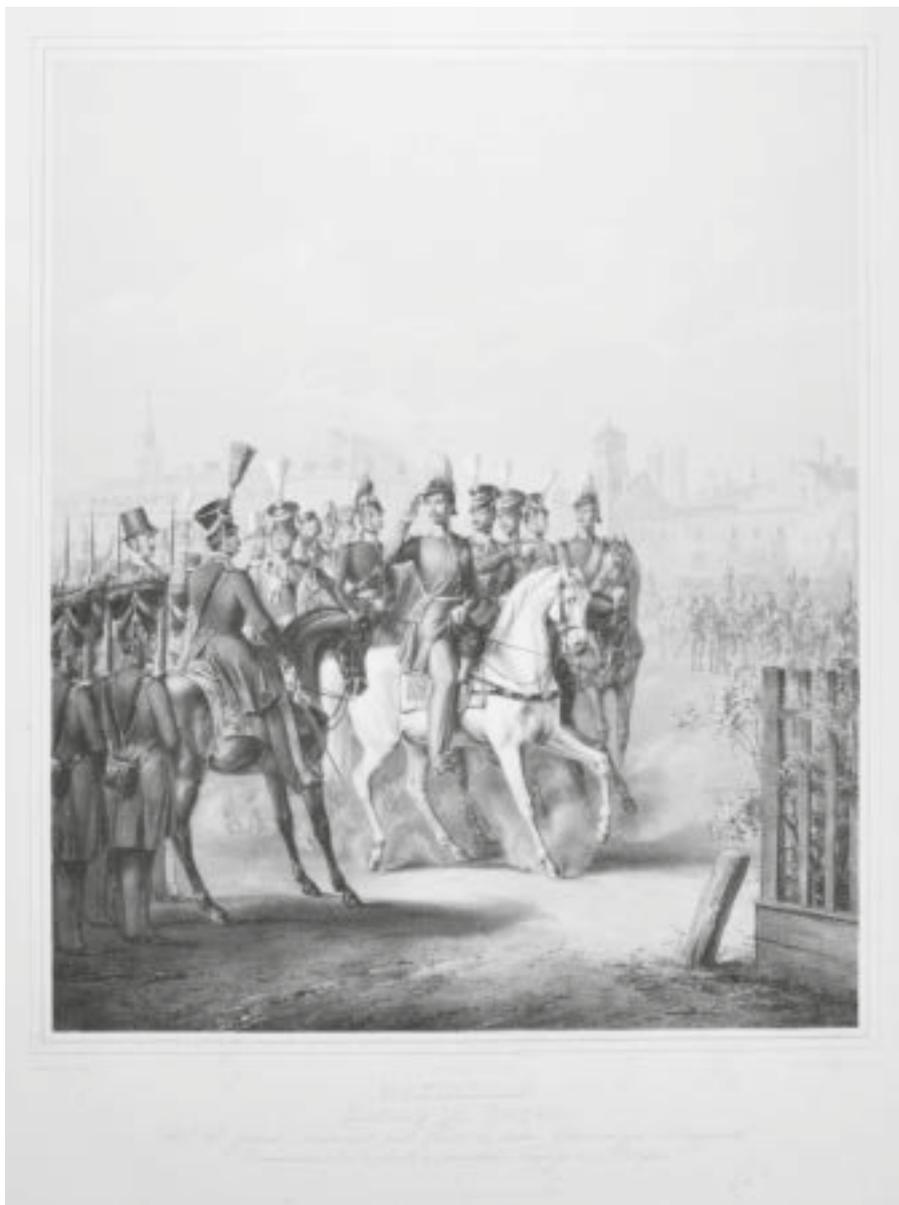
Nr. 956 - Herzog Maximilian in Bayern - Prachtige Lithographie nach Heinrich von Mayr



Nr. 948 - Prinzessin Maria von Hannover



Nr. 951 - Königin Marie von Hannover



Nr. 955 - Herzog Maximilian in Bayern - Lithographie mit Tonplatte nach Heinrich von Mayr

Nr. 969 OSTERWALD, Peter von (1718 - 1776). Halbfigur nach viertellinks des Direktors des Geistlichen Rates unter Kurfürst Max III. Joseph von Bayern. Kupferstich von J.A. Zimmermann nach G. Demarées, München, um 1770, 26 x 18 cm. // 120,-

APK 18747. - Der Jurist und Mathematiker war ursprünglich Kabinettssekretär des Fürstbischofs Karl Theodor von Freising. - Mit Rändchen um die Einfassungslinie, insgesamt leicht knittrig.

Nr. 970 OTTO I. und Amalie Marie, König und Königin von Griechenland (1815-1867 und 1818-1875). »Otho, King of Greece and his Queen, and suite, at Athens.« Der König und die Königin zu Pferde, in griechischer Tracht nach rechts reitend, links der Königspalast (heute: Parlamentsgebäude). Holzstich, 1854, 15 x 23 cm. // 72,-

Aus »The Illustrated London News« vom 10.6. 1854. - Verso der komplette Artikel.

Nr. 971 - »Le roi Othon. La reine Marie-Frédérique-Amélie de Grèce.« Halbfiguren im Profil nach rechts bzw. nach halblinks im Oval, in griechischer Tracht. Holzstiche, 1862, 16 x 22,5 cm. // 68,-

Eines der letzten Bilder als Königspaar, vor ihrer Vertreibung im Oktober 1862.

Nr. 972 PÄPSTE. - Porträts. Sechzehn Brustbilder im Profil im Schriftoval der Päpste, die ein Heiliges Jahr ausgerufen haben, von Bonifaz VIII. bis Benedikt XIV., appliziert auf die Fassade des Petersdoms. Dazu die Vorder- und Rückseite von Medaillen, Listen der Legaten usw. Kupferstich von Klauber, um 1750, 38 x 61,5 cm. // 360,-

Oben mittig Bonifaz VIII. nach dem Gemälde von Totti in der Lateranbasilika. - Randläsuren, Mittelbug.

Nr. 973 PAWEL-RAMMINGEN, Friederike Freifrau von (1848 - 1926).

Kniestück im Profil nach links der geborenen »Prinzessin von Hannover«, sitzend mit Schultertuch und gefiedertem Hut. Stahlstich bei Wegener, Leipzig, um 1880, 11 x 9 cm. // 58,-

Die Tochter des blinden Königs Georg V. von Hannover heiratete 1880 dessen Haushofmeister, den Baron Litubert Alexander Georg Lionel Alfons von Pawel-Rammingen (1843 - 1932).

Nr. 974 PÉTAU, Denis (1583 - 1652).

»Dionysius Petavius, è Societate Jesu.« Brustbild nach halblinks in reicher Umrahmung des Jesuiten, Chronologen und Historiker, unten Inschrift, daneben Chronos mit Sanduhr und Sense. Kupferstich, um 1650, 15 x 9 cm. // 80,-

Der Mondkrater »Petavius« ist nach ihm benannt. - Bis zur Einfassungslinie beschnitten.

Nr. 975 PIUS VII. Chiamonti, Papst (1742 - 1823). Brustbild im Profil nach links mit Stola, gezeichnet während seines Aufenthalts in Lyon, unten Tiara und Inschrift. Radierung auf China von Jean Jacques de Boissieu, dat. 1805, 20 x 16,5 cm. // 110,-

Nr. 976 PIUS VIII. Castiglioni, Papst (1761 - 1830). Brustbild im Profil nach rechts, unten Inschrift. Lithographie bei Artaria, Wien, um 1830, 13 x 15 cm (breitrandig). // 68,-



IOACH. WICHART von MÖLLENDORFF,
General-Lieutenant der Infanterie und
Gouverneur von Berlin.

Nr. 961 - Joachim Wichard von Möllendorff

Nr. 977 POLLMANN, Adam Heinrich (1686 - 1753). Halbfigur nach viertelrechts des Juristen und preußischen Direktorialministers im Westfälischen Kreis, darunter Wappen und Inschrift. Kupferstich von Philipp Andreas Kilian nach Franz Lippold, um 1750, 27,5 x 16,5 cm. // 150,-

APK 20003. - Der preußische Comitialgesandte in Regensburg begann seine Laufbahn als Gräflich-Lippischer Gesandter in Köln und Kurpfälzischer Rat, war Landrichter in Gimborn und wurde als brandenburgischer Geheimer Justizrat preußischer Diplomat.

Nr. 978 PONIATOWSKI, Joseph Fürst (1763 - 1813). Brustbild nach halbrechts des napoleonischen Marschalls, in Uniform mit Orden. Lithographie von Delpech nach H. Grevedon, 1824, 27 x 27 cm. // 150,-

Nr. 979 QUANDT, Johann Gottlob (1721 - 1784). Brustbild nach viertelrechts im Oval des Kaufmanns in Leipzig, im Sockel die Inschrift. Kupferstich von J.F. Bause nach A. Graff, dat. 1784, 26,5 x 19 cm. // 140,-

APK 20401. - Alt aufgezogen, bis zur Plattenkante beschnitten. Verso aufgezogen das Brustbild des Christian Lange, Pastor in Meuselwitz und Superintendent in Leipzig (Lithographie von Weber, ca. 1840, 17 x 17 cm).

Nr. 980 RADZIWILL, Christoph (1585 - 1640). Brustbild nach halbrechts im Oval des polnischen Groß-Feldherrn in Lithauen, als Herzog von Birze (Birshi bei Ponewiesh/Wilna), unten Inschrift. Kupferstich aus Theatrum Europaeum, um 1650, 20 x 15,5 cm (mit Holzschnitt). // 48,-

Nr. 981 RADZIWILL, Janusz (1612 - 1655). Brustbild nach halbrechts im Oval des polnischen Groß-Feldherrn in Lithauen 1654, als Herzog von Birze (Birshi bei Ponewiesh/Wilna), unten Inschrift. Kupferstich aus Theatrum Europaeum, um 1650, 20 x 15 cm (mit Holzschnittbordüre). // 48,-

Nr. 982 RETZSCH, Moritz (1779 - 1857). Halbfigur nach halbrechts des Malers, Zeichners und Radierers. Lithographie von A. Kneisel nach Caec. Brand, um 1835, 15 x 13 cm. // 48,-

Im Randbereich leicht fingerfleckig.



Nr. 966 - München - Lola Montez - Seltenes Flugblatt

Nr. 983 RUMFORD, Benjamin Thompson, Graf von (1753 - 1814). »Le Comte Rumford«. Brustbild im Profil nach links im Oval des Schöpfers des Englischen Gartens in München, in Uniform mit Orden, unten Inschrift. Kupferstich mit Punktiermanier nach Kellerhofen, um 1800, 9,5 x 8 cm. // 75,-
Unten und links bis zur Plattenkante beschnitten.

Nr. 984 SCHILLER, Friedrich von (1759 - 1805). - Mannheim. »Erinnerung an die Enthüllung des Standbildes F. Schiller Mannheim«. Blick auf das Schiller-Denkmal auf dem Schillerplatz in Mannheim, dahinter das Hoftheater, vorne zahlreiche Festgäste, darunter Gesamtansicht von Mannheim über den Rhein, seitlich die Stadtwappen, als Umrahmung die Darstellung des Festzuges mit allen Teilnehmern. Farblithographie mit Tonplatte und Goldhörung bei W. Heckel, Mannheim, 1862, 38 x 31 cm. // 180,-

Das Denkmal seitlich eingefasst von bekränzten Säulen, umwunden mit Schriftbändern, bekrönt von Theateremblemen im Schriftrund mit Lebensdaten, diese mit den Ortsnamen »Marbach« und »Weimar«. Die Bronzestatue wurde von Karl Cauer (1828 - 1885) geschaffen.

Nr. 985 SCHMID, Simon (1760 - 1840). »Simon Schmid, Dekan und Pfarrer zu Miesbach, Erfinder der Steindruckerey. Nach dessen Brustbild aus der Sammlung Sr. Königlichen Hoheit des Kronprinzen von Baiern von Bildnißen berühmter Teutschen«. Büste nach links. Kreidelithographie mit gelber Tonplatte von Kaspar Auer, 1819, 34,5 x 27,5 cm. // 420,-

Winkler 026, 13. - Das Blatt wurde der 21. Lieferung des »Bayerischen Gemälde Saal von München und Schleißheim« beigefügt. Es wird Auer zugeschrieben. Sehr seltene Inkunabel. - Breitrandig.

Nr. 986 SCHWINDL, Peregrin (tätig 1831 - 1848). »Regierungsdirector Dr. Schwindl, Secretair der bayerischen Kammer der Abgeordneten.« Brustbild en face. Holzstich, 1848, 12,5 x 10 cm. // 60,-

Aus »Illustrierte Zeitung«. - Der Gutsbesitzer aus Münchsdorf war von 1831 bis 1848 Abgeordneter.



Nr. 971 - König und Königin Otto I. und Amalie von Griechenland



Nr. 972 - Pápste - Großer Kupferstich von Klauer



Nr. 980 - Christoph Radziwill

Nr. 987 SOPHIA, Gräfin von Sulzbach und Hirschberg (1236 - 1289). - Eichstätt. Hüftbild nach halblinks der Gemahlin des Grafen Gebhard VI. von Sulzbach und Hirschberg, in der Rechten das Kirchenmodell des Eichstätter Dominikanerklosters, unten Inschrift und Allianzwappen Hirschberg-Wittelsbach. Kupferstich von J.A. Zimmermann, München, 1773, 25 x 18 cm. // 95,-

Slg. Maillinger Bd. IV, Nr. 99, 23. - Die Tochter Herzog Ottos II. des Erlauchten von Bayern stiftete 1271 das Dominikanerkloster in Eichstätt. - Im Rand um die Einfassungslinie leicht fleckig.

Nr. 988 SPECKBACHER, JOSEF (1767-1820). »Speckbacher and his Son (Andreas)«. Stahlstich von Sonnenleiter nach Defregger, um 1870, 20 x 26 cm. // 58,-

Nr. 989 STEICHELE, Antonius von (1816 - 1889). Brustbild nach dreiviertelrechts des Erzbischofs von München und Freising seit 1878, im Oval eingeklebt in ornamentale Umrahmung mit Kreuz, Mitra und Stab. Farb lithographie in Hellblau und Photographie, dat. 1889, 11 x 7 cm. // 60,-

Verso **Sterbildtext** mit Lebenslauf. - Kleiner, hinterlegter Randeinriß.

Nr. 990 STEINBACH, Sabina (13. Jahrhundert). »Erwin's Daughter« usw. Die Bildhauerin, legendäre Tochter des Bildhauers Erwin v. Steinbach begegnet nachts auf dem Baugerüst des Straßburger Doms Polydor, der ihre Werke zerstören will. Sabina mit Bildhauerschlegel und -meisel in Händen. Holzstich von Smith, 1877, 23,5 x 16 cm. // 60,-

Aus »Frank Leslie's Popular Monthly«. - **Beilieg:** Text der vollständigen Geschichte, in Englisch.

Nr. 991 STÖRTEBEKER, Klaus (hingerichtet 1401). »Stortebekers und Gödecke Michaels Hinrichtung auf dem Grasbrook zu Hamburg.« Der Scharfrichter Rosenfeldt köpft den knienden Störtebeker, dazu Wachen und Zuschauer, dahinter **Blick über die Elbe auf Hamburg.** Holzstich bei Schmidt & Günther, Leipzig, 1893, 11 x 19,5 cm. // 60,-

»Nach einem Flugblatt vom Anfang des 16. Jahrhunderts«. - Links auf Pfählen die Köpfe hingerichteter Seeräuber. - Ohne Typographie verso.

Nr. 992 TODLEBEN, Eduard Iwanowitsch Graf von (1818 - 1884). Brustbild nach halblinks des deutsch-baltischen Generals in der russischen Armee, in Uniform mit Orden. Stahlstich bei A. Weger, Leipzig, um 1860, 10 x 10 cm. // 58,-

Der Generalinspektor des russischen Geniewesens war Generalgouverneur von Odessa und von Vilnius.

Nr. 993 TÜRKEI. - Pascha. »Wie die Legaten, Gesandten oder Ambasiatoren ... vom Türkischen Keyser ... empfangen werden.« Ein »Wascha oder Capitanier« mit Gefolge begrüßt in hügeliger Landschaft den Gesandten, dahinter dessen Gefolge. Holzschnitt von **Jost Amman**, 1573, 10 x 14 cm. // 80,-

Aus »Fronspurger's Kriegsbuch«, mit dem vollständigen Text. - Verso Darstellung eines »Gäbigibascia« (=Kabicibasi) zu Pferde, mit türkischen Soldaten. Er führt auf Wagen Nachschubgüter mit sich. Insgesamt 2 Darstellungen auf 1 Blatt, recto und verso.

Nr. 994 WELCKER, Carl Theodor (1790 - 1869). - **Verfassungsausschußmitglieder.** Brustbilder des Publizisten und weiterer 26 Mitglieder des Verfassungsausschusses der Frankfurter Nationalversammlung 1848. Insgesamt 27 Porträts auf einem Blatt. Holzstich, 1848, ca. 6 x 4 cm (Einzelporträt) bzw. 31 x 23 cm (Gesamtdarstellung). // 90,-

Aus »Illustrierte Zeitung«. - Verso Teilartikel.

Nr. 995 WILHELM I., Deutscher Kaiser (1797 - 1888). »Wilhelm Prinz von Preussen, Bruder Sr. Maj. des Königs«. Brustbild nach halblinks im Oval des späteren Kaisers, in Uniform mit Orden. Stahlstich von C. Mayer nach Fr. Krüger, um 1840 7 x 5,5 cm. // 38,-

Nr. 996 - »Prinz von Preußen mit seinem Gefolge im Jahre 1849«. Ganzfigur nach halblinks des späteren Deutschen Kaisers, in Uniform zu Pferde als Kommandierender der Operationsarmee in Baden und in der Pfalz mit seinen Stabsoffizieren nach links reitend, dahinter kämpfende Soldaten. **Mit dem Erklärungsblatt**, insgesamt zwei Blätter. Lithographie »nach d. Leben gemalt von R. Braun«, bei Küstner, Stuttgart, um 1850, 45 x 65 cm. // 450,-

Thieme-Becker Bd. IV, S. 549: Reinhold Braun (1821-1884) erhielt »eine Einladung, im Hauptquartier des Prinzen Wilhelm von Preußen an den strategischen Operationen gegen den badischen Aufstand teilzunehmen. Braun ... malte ein großes Aquarell mit dem Prinzen und dessen Gefolge (für Prinz Friedrich Karl von Preußen)«. - Oben und an den Seiten mit ca. 0,5 cm Rand um die Einfassungslinie, das Erklärungsblatt einheitlich leicht gebräunt.

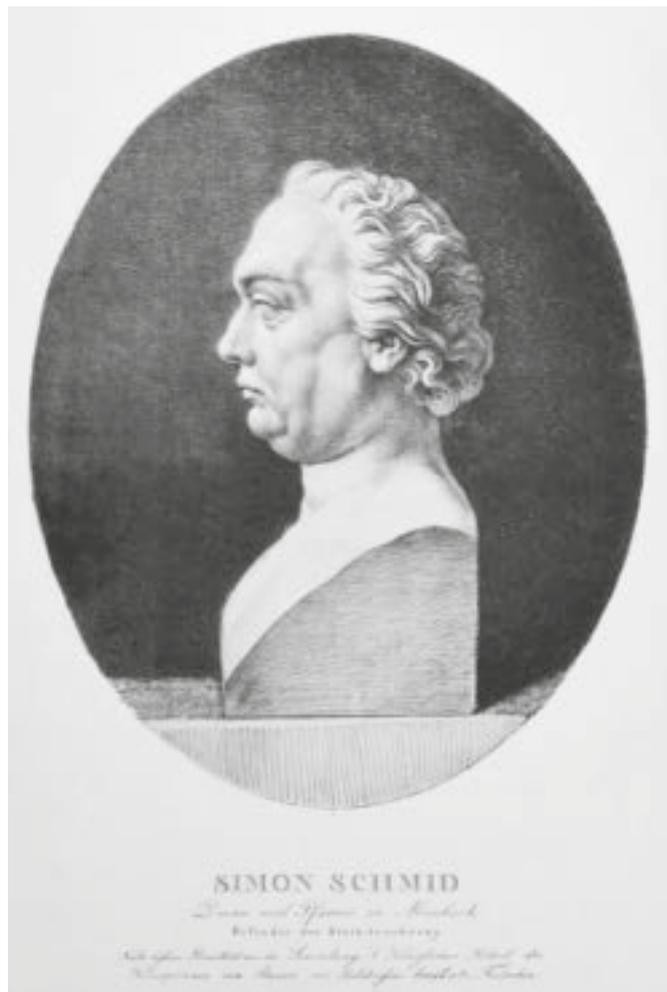
Nr. 997 - »Wilhelm Prinz von Preussen.« Brustbild nach halblinks im Oval des späteren Kaisers, in Uniform mit Orden. Stahlstich von C. Mayer, um 1858, 6,5 x 6 cm. // 38,-

Nr. 998 WREDE, Karl Philipp Fürst von (1767 - 1838). - **Schraubtaler.** Schraubmedaille zu Ehren von Karl Fürst von Wrede mit achteiliger alkolorierter Kupferstich-einlage. Auf den Innendeckeln 2 gestochene Textseiten. 8 Seiten gestochener Text und 8 alkolorierte gestochene Kampf- und Schlachtendarstellungen im Rund im Zinntaler von **Johann Thomas Stettner**, Nürnberg, 1814, Durchmesser 3 cm. // 1.200,-

Thieme-Becker Bd. XXXII, S. 18. - Kleinformati ger Schraubtaler, in dem die militärischen Taten des Fürsten von Wrede gerühmt werden (Schlacht bei Hanau, Rheinübergang, Brienne, Bar sur Aub usw.). Der Vorderdeckel mit geprägtem Porträt des Fürsten, unten bezeichnet »Stettner«. - Die Einlagen lose, aber vollständig. **Farbbildung siehe Farbtafel 20**



Nr. 993 - Türkischer Pascha - Holzschnitt von Jost Amman



Nr. 985 - Simon Schmid - Kreidelithographie von Kaspar Auer

Nr. 999 ZENTNER, Friedrich Freiherr von (1752- 1835). Brustbild nach viertelrechts des Juristen und königlich-bayerischen Justizministers. Lithographie von J.B. Dilger, 1840, 13,5 x 12 cm. // 80,-

Aus dem 4. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1840.

Nr. 1000 ZUMBUSCH, Kaspar Clemens Ritter von (1830 - 1915). Hüftbild nach dreiviertel links des Bildhauers, links ein Bozzetto seines Denkmals der Kaiserin Maria Theresia. Radierung auf China von J.L. Raab, München, um 1880, 29 x 22,5 cm. // 180,-

APK 29266; Bötticher, Raab 3: »nach der Natur direkt auf die Platte radirt; Thieme-Becker Bd. XXXVI, S. 596, Zumbusch: Das Maria-Theresia-Denkmal ist »Zumbusch's Hauptwerk«. - Zumbusch verstarb in Rimsting am Chiemsee. - Nur im Rand außerhalb des Chinapapiers etwas fleckig.



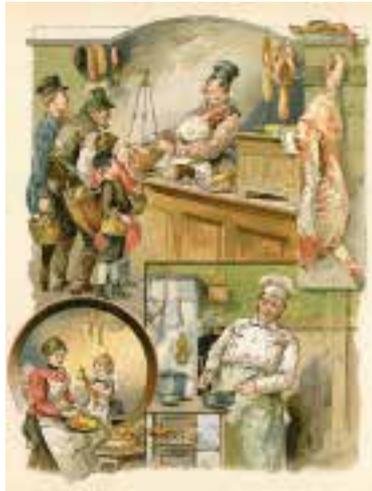
Nr. 996 - Kaiser Wilhelm I. - Große Lithographie nach Reinhold Braun



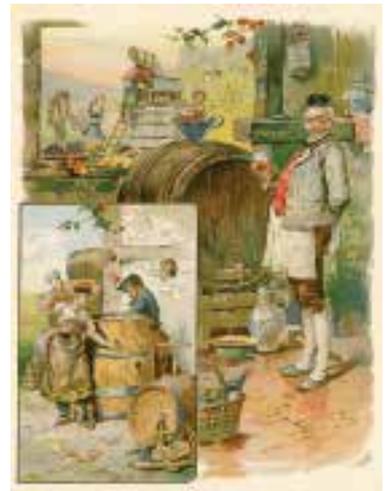
Nr. 472 - Salamanca - Altkolorierte Aquatinta von J.H. Clark & M. Dubourg



Nr. 549 - Bier - Entwurf für einen Bierkrug - Gouache



Nr. 732 - Metzger - Chromolithographie



Nr. 841 - Wein - Winzer - Chromolithographie



Nr. 251 - Höglwörth im Chiemgau - Lithographie mit Tonplatte nach Rudholzner



Nr. 700 - Känguru - Altkolorierte Lithographie



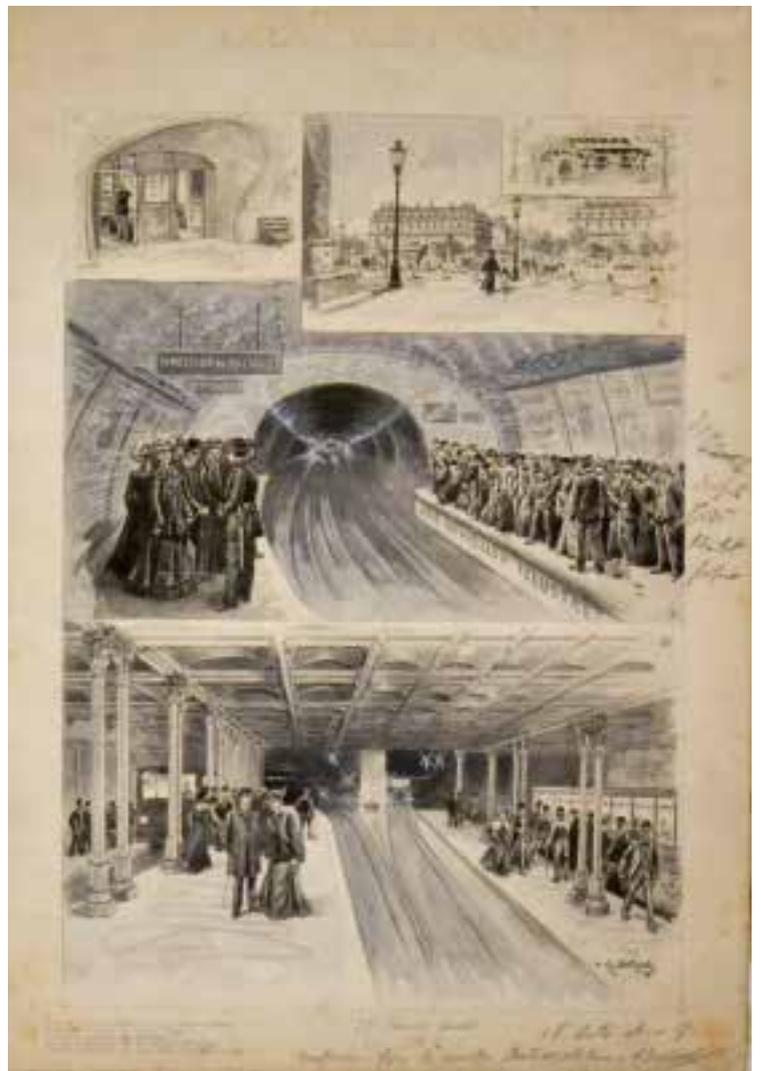
Nr. 339 - Rottach-Egern - Hübsches Ölgemälde auf Holz



Nr. 342 - Schliersee - Altkolorierte Lithographie aus F.J. Lipowski



Nr. 714 - Kevelaer - Aquarell mit Gouache von Fritz Kruspersky



Nr. 818 - Verkehrswesen - Metro - Tuschfederzeichnung von Paul Adolphe Kauffmann



Nr. 537 - Bayerische Staatstrachten - Prachtvoll, altkolorierte Lithographie



Peter Bierl
Buch & Kunst
Antiquariat



Schwabinger
Bilderbogen
SB Antiquariat

Hauptstraße 29
82547 Eurasburg
Tel 08179 - 8282
Fax 08179 - 8009
info@bierl-antiquariat.de
www.bierl-antiquariat.de

FRANZISKA BIERL
ANTIQUARIAT

Amalienstraße 65
80799 München
Telefon 089 - 24 29 01 62
Fax 089 - 24 29 01 63
info@antiquariat-franziska-bierl.de
www.antiquariat-franziska-bierl.de